

Kurzanleitung
Quick guide

E-Komfortdurchlauferhitzer DSX Touch

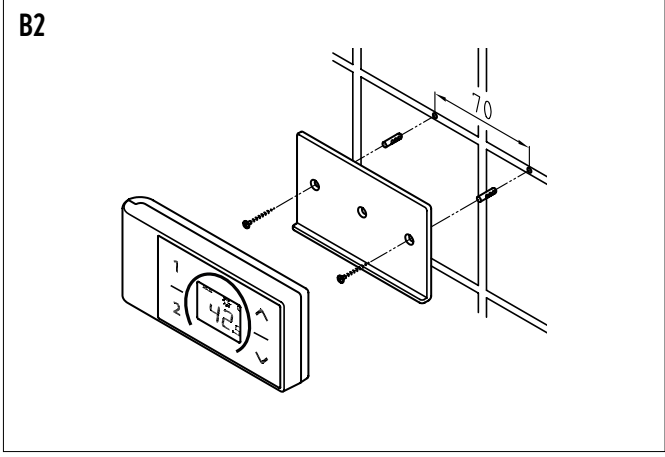
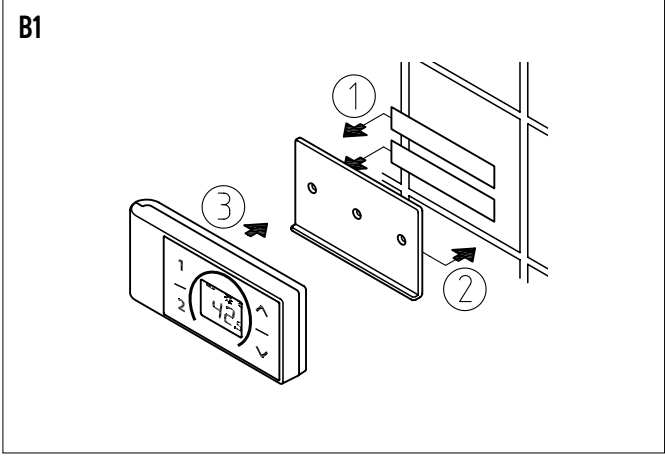
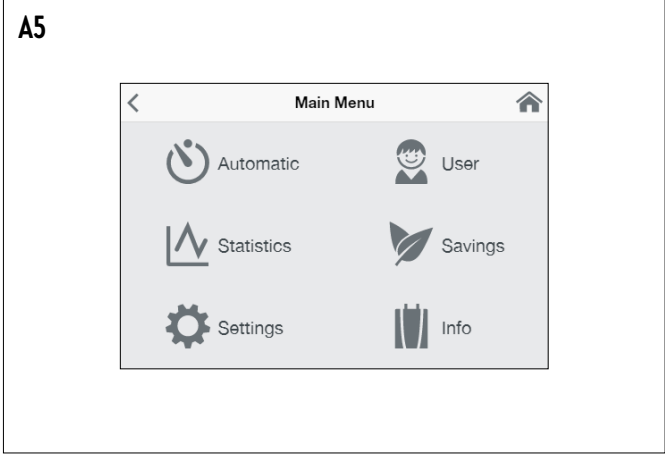
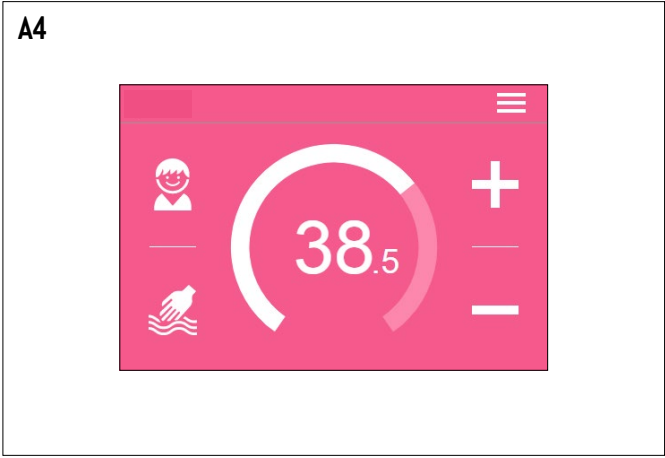
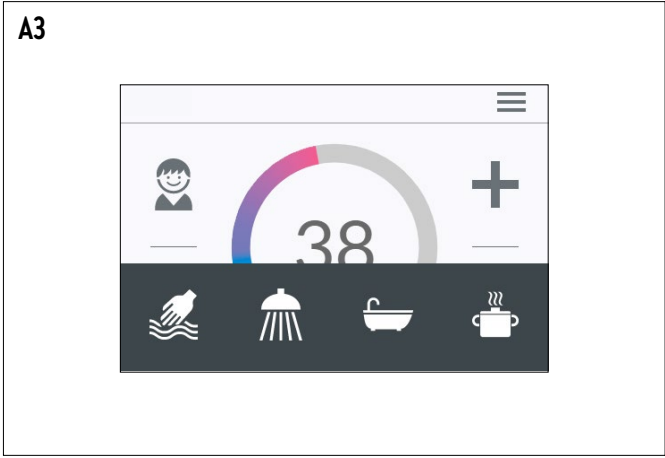
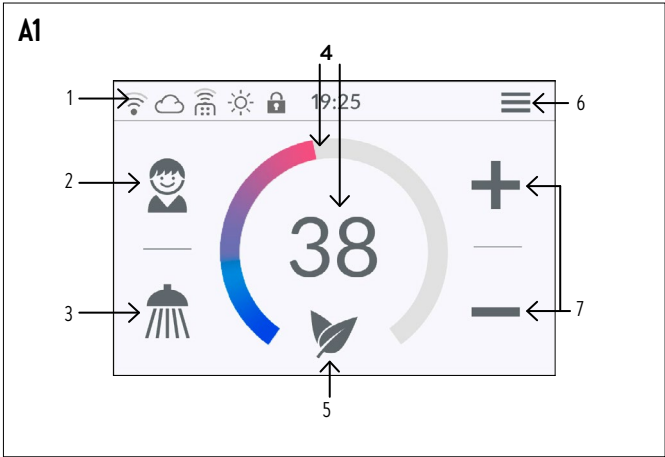
E-convenience instant water heater DSX Touch



| | | |
|----|---|----|
| de | > | 2 |
| en | > | 10 |
| fr | > | 18 |
| nl | > | 26 |
| pt | > | 34 |
| es | > | 42 |
| pl | > | 50 |
| ru | > | 58 |
| cs | > | 66 |
| sk | > | 74 |
| bg | > | 82 |
| sr | > | 90 |

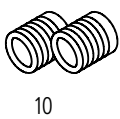
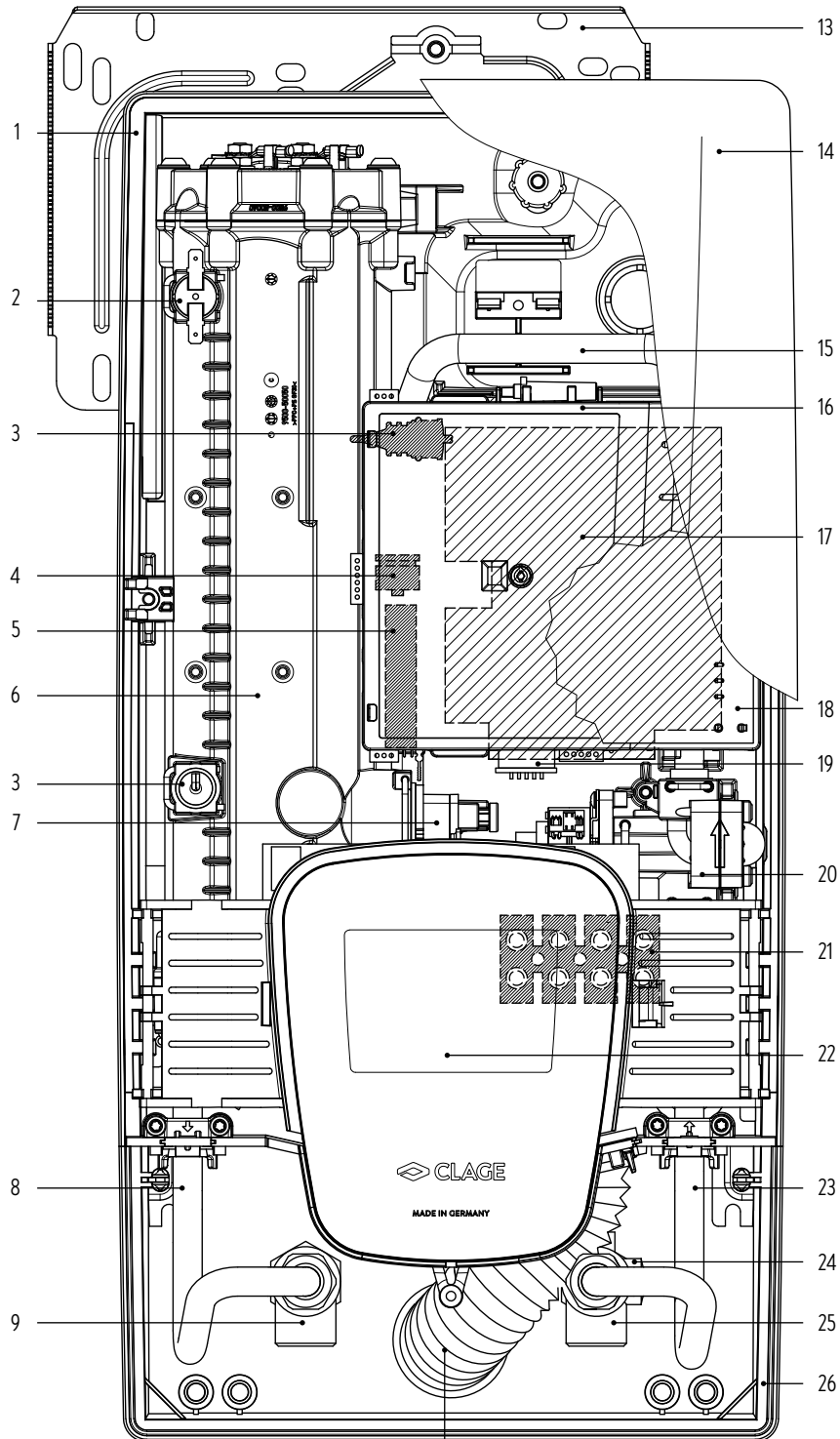


Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb / Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísiel / Списък с фигури / Lista figura



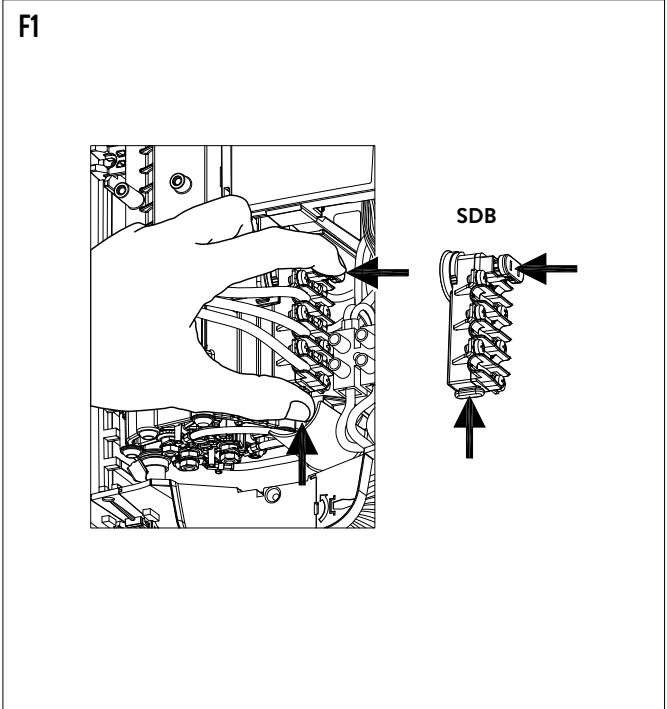
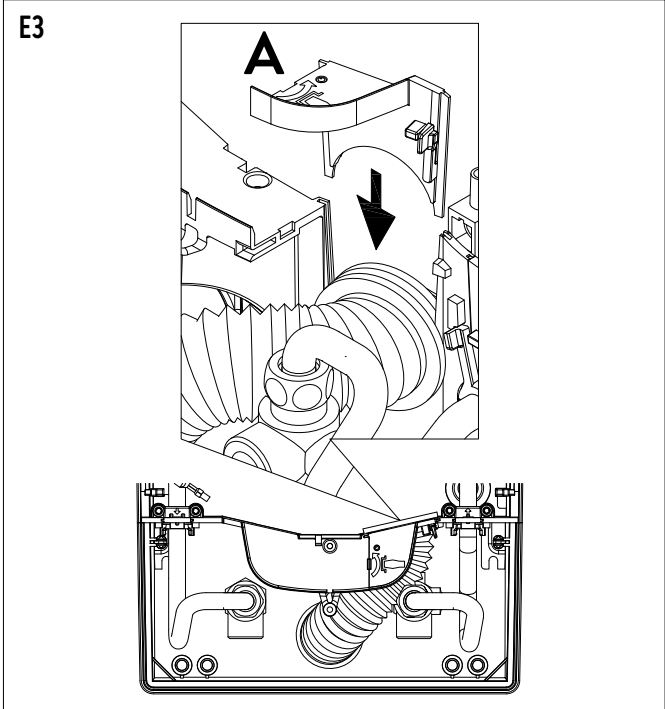
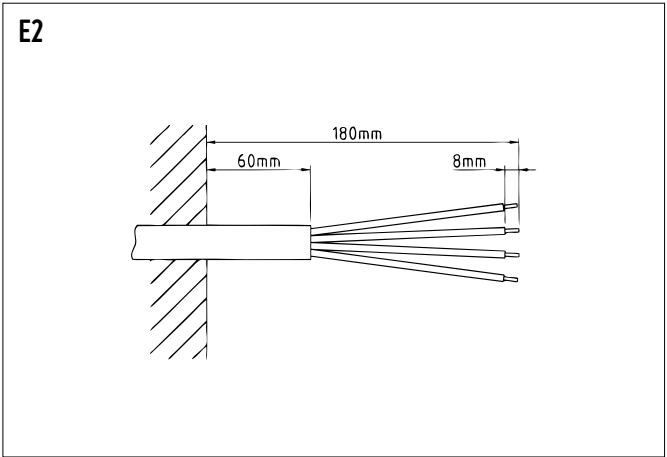
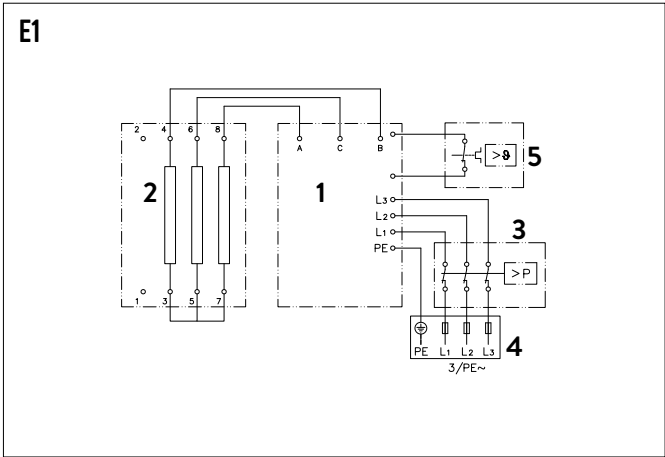
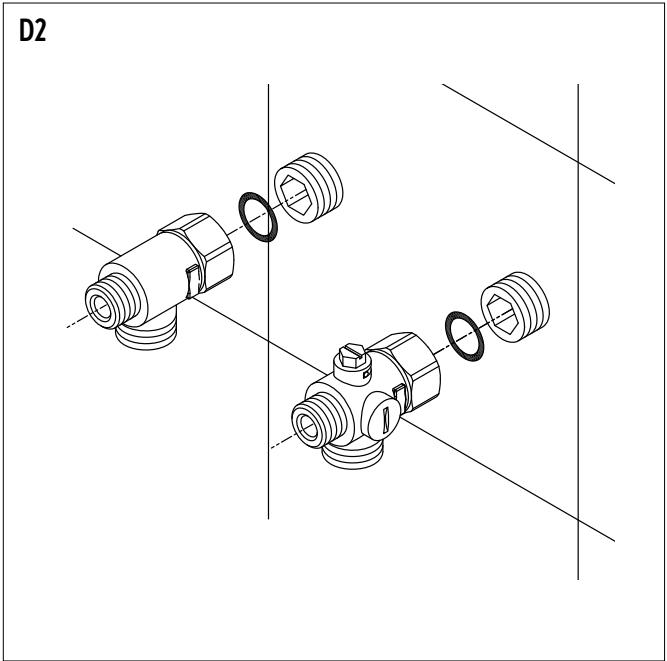
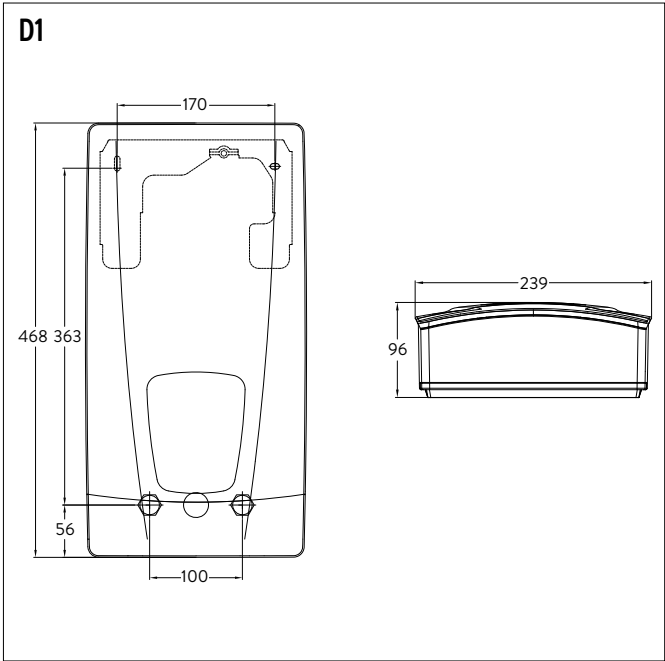
Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb / Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísel / Списък с фигури / Lista figura

C1

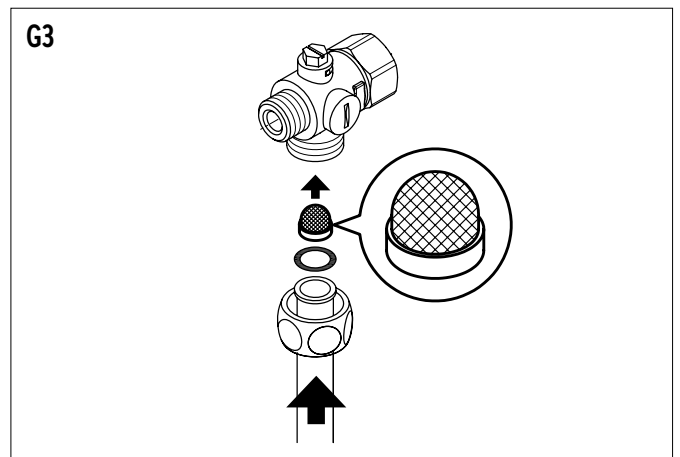
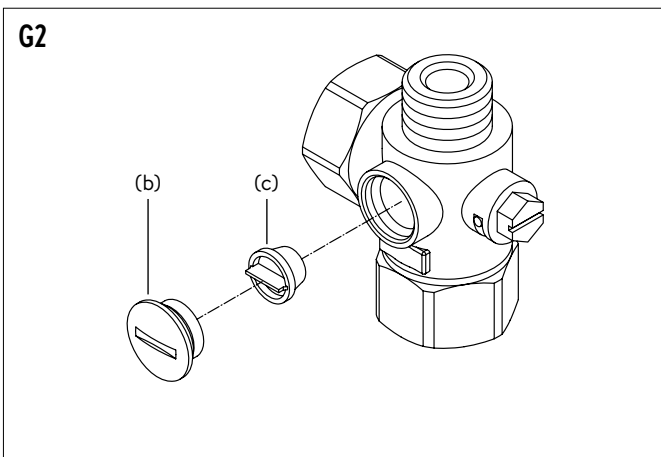
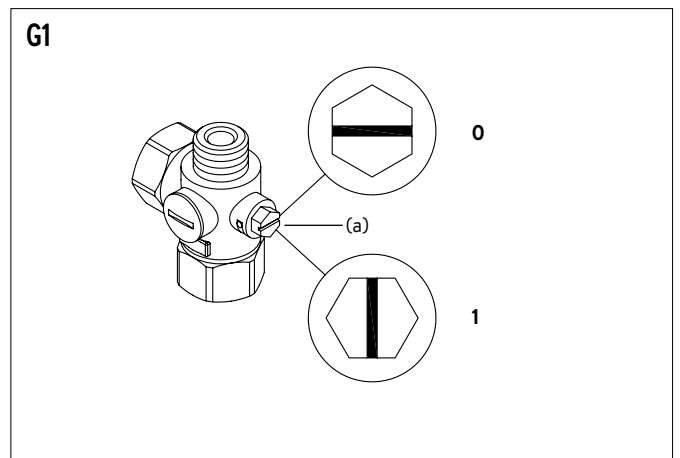
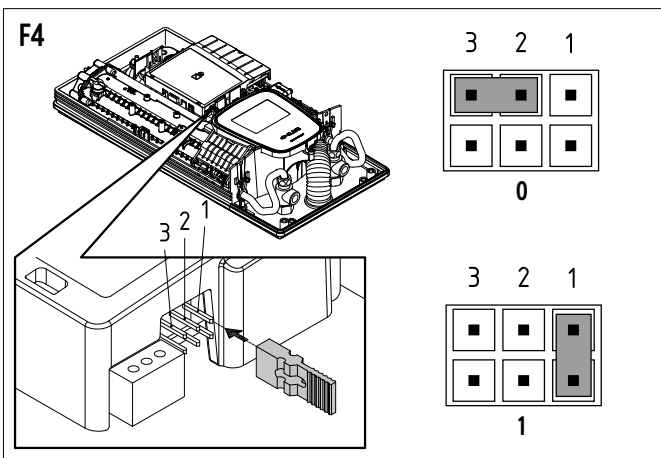
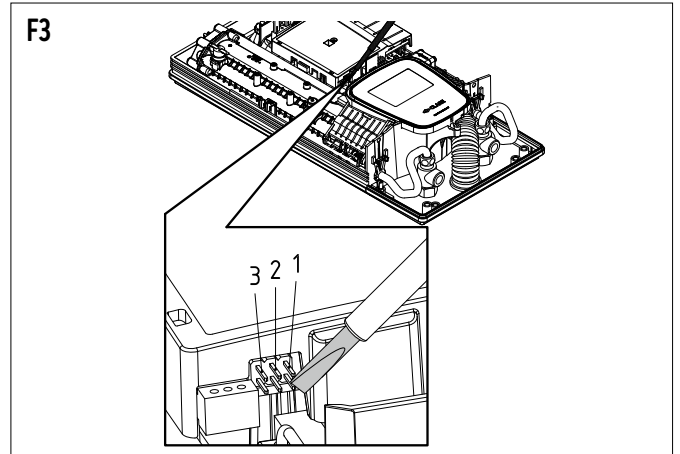
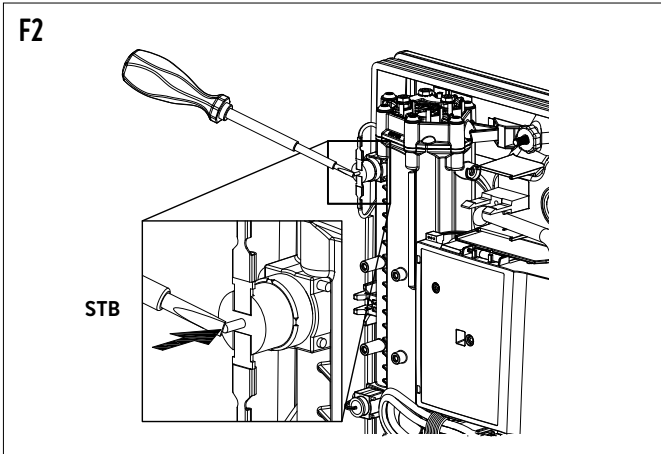


12

Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb / Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísel / Списък с фигури / Lista figura



Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb / Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísel / Списък с фигури / Lista figura



Abbildungsverzeichnis**Gebrauchsanleitung**

| | |
|---|----|
| 1. Gerätebeschreibung | 2 |
| Vereinfachte EU-Konformitätserklärung | 2 |
| 2. Gebrauch | 3 |
| Hauptsteuerung | 3 |
| Hauptmenü | 3 |
| Entlüften nach Wartungsarbeiten | 3 |
| Reinigung und Pflege | 3 |
| 3. Funkfernbedienung | 4 |
| Wandhalter montieren | 4 |
| Inbetriebnahme | 4 |
| Erneute Anmeldung der Funkfernbedienung an den Durchlauferhitzer | 4 |
| Bedienung | 4 |
| Sicherheitshinweise | 4 |
| Batteriewechsel | 4 |
| Entsorgung | 4 |
| 4. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst | 5 |
| 5. Produktdatenblatt nach Vorgabe der EU Verordnungen - 812/2013 814/2013 | 98 |

Montageanleitung

| | |
|--|---|
| 1. Übersichtsdarstellung | 6 |
| 2. Technische Daten | 6 |
| 3. Umwelt und Recycling | 7 |
| 4. Abmessungen | 7 |
| 5. Installation | 7 |
| Montageort | 7 |
| Wandhalter montieren | 7 |
| Wasseranschlussstücke installieren | 7 |
| Gerät montieren | 7 |
| Wandhalter der Funkfernbedienung montieren | 7 |
| 6. Elektroanschluss | 8 |
| Elektroanschluss unten | 8 |
| Schaltplan | 8 |
| Bauliche Voraussetzungen | 8 |
| 7. Erstinbetriebnahme | 8 |
| Leistungsumschaltung | 8 |
| Erneute Inbetriebnahme | 8 |
| Hinweise bei Funk-Verbindungsproblemen | 8 |
| Duschenwendung | 8 |
| Sperrfunktion | 9 |
| 8. Wartungsarbeiten | 9 |
| Reinigung und Wechsel des Filtersiebtes im Anschlussstück bei Unterputzanschluss | 9 |
| Reinigung und Wechsel des Filtersiebtes bei Aufputzanschluss | 9 |

Die mit dem Gerät gelieferten Unterlagen sind sorgfältig aufzubewahren.

Geräteregistrierung

Registrieren Sie Ihr Gerät online auf unserer Webseite und profitieren Sie von unseren Serviceleistungen im Garantiefall.

Ihre vollständigen Daten helfen unserem Kundendienst Ihr Anliegen schnellstmöglich zu bearbeiten.

Für die Onlineregistrierung folgen Sie einfach dem unten stehenden Link oder nutzen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

<https://partner.clage.com/de/service/geraeteregistrierung/>

**Gebrauchsanleitung**

Hinweis: Die beiliegenden Sicherheitshinweise sind vor der Installation, der Inbetriebnahme und der Nutzung sorgfältig und vollständig durchzulesen und für das weitere Vorgehen, sowie den Gebrauch zu beachten!

1. Gerätebeschreibung

Der E-Komfortdurchlauferhitzer DSX Touch ist ein vollelektronisch geregelter Durchlauferhitzer mit Touchdisplay und Funkfernbedienung zur komfortablen und sparsamen Wasserversorgung einer oder mehrerer Zapfstelle(n).

Die Elektronik regelt die Leistungsaufnahme in Abhängigkeit von der gewählten Auslauf-temperatur, der jeweiligen Zulauf-temperatur und der Durchflussmenge, um die eingestellte Temperatur gradgenau zu erreichen und bei Druckschwankungen konstant zu halten. Die gewünschte Auslauf-temperatur kann am berührungsempfindlichen Display von 20 °C bis 60 °C eingegeben und abgelesen werden. Alternativ lässt sich das Gerät bequem über die Bluetooth® Fernbedienung oder mit der CLAGE App »Smart Control« über Smartphone und Tablet steuern.

Die Zulauf-temperatur kann bis zu 70 °C betragen, so dass auch der Betrieb zur Nacherwärmung, z.B. in Solaranlagen, möglich ist.

Der Durchlauferhitzer kann in Kombination mit einem externen Lastabwurfrelais für elektronische Durchlauferhitzer betrieben werden (Details siehe Montageanleitung).

Sobald Sie das Warmwasserventil an der Armatur öffnen, schaltet sich der Durchlauferhitzer automatisch ein. Beim Schließen der Armatur schaltet sich das Gerät automatisch wieder aus.

Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die CLAGE GmbH, dass dieses Gerät der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.clage.de/downloads

2. Gebrauch

Hauptsteuerung

Das Display zeigt standardmäßig die Hauptsteuerung an. Es werden die aktuelle Einstellungen dargestellt und durch Tippen auf das Touchdisplay erhalten Sie Zugriff auf verschiedene Untermenüs und Funktionen.

Displayanzeigen (Abb. A1)

| Pos. | Funktion |
|------|-----------------------|
| 1 | Statusanzeige oben |
| 2 | Nutzerauswahl |
| 3 | Anwendungen |
| 4 | Temperaturanzeige |
| 5 | Statusanzeige unten |
| 6 | Hauptmenü |
| 7 | Temperatureinstellung |

Temperaturanzeige

Der farbige Skalenring wird bei steigender Temperatureinstellung aufgefüllt und wechselt seine Farbe von Blau bei geringen, zu Rot bei hohen Temperaturen. Zusätzlich wird die Solltemperatur in °C als Zahl in der Displaymitte angezeigt.

Temperatureinstellung

Die Wunschtemperatur kann durch Tippen auf **+** und **-** für die Feineinstellung oder durch Ziehen entlang des farbigen Skalenrings für eine schnelle Auswahl in einem Bereich von 20 °C bis 60 °C gewählt werden. Einmaliges Tippen auf **+** oder **-** ändert die Temperatur um 1 °C, im Komfortbereich zwischen 35 °C und 43 °C um 0,5 °C. Wird die Temperatur unter 20 °C eingestellt, erscheint das Symbol **—** in der Temperaturanzeige und das Gerät schaltet die Heizfunktion ab.

Nutzerauswahl






Es können bis zu acht Nutzerprofile angelegt werden. Jeder Nutzer hat die Möglichkeit, sich seine Wunschtemperaturen für die verschiedenen Anwendungsbereiche in ein Profil abzuspeichern. Die Nutzerprofile können durch Tippen auf das Profilbild (Abb. A2) gewählt werden und die im Profil gespeicherten Temperaturen stellen sich ein (Profil anlegen siehe Abschnitt »Nutzer«).

Anwendungen

Hier können bereits voreingestellte Anwendungen ausgewählt werden. Dazu ist auf das gewünschte Symbol zu tippen (Abb. A3).



Die werkseitig eingestellten Temperaturen (🧼 Handwäsche = 35 °C, 🚿 Dusche = 38 °C, 🛁 Badewanne = 42 °C, 🌞 Heißwasser = 48 °C) können für jede Anwendung über die Temperatureinstellung verändert werden. Wird der Temperaturwert in der Temperaturanzeige oder das Anwendungssymbol drei Sekunden berührt, wird die eingestellte Temperatur für die ausgewählte Anwendung gespeichert. Die Temperaturanzeige blinkt einmal zur Bestätigung. Im Nutzerprofil gespeicherte Anwendungstemperaturen können jederzeit durch Tippen auf das entsprechende Symbol aufgerufen werden.

Statusanzeige oben

-  Bediensperre aktiv (PIN)
-  Die Zulufttemperatur liegt über dem Sollwert (Gerät heizt nicht)
-  WLAN ist aktiv. Die Anzahl der Balken zeigt die Signalstärke an
-  Bluetooth ist aktiv. Die Anzahl der Balken zeigt die Signalstärke an
-  Das Gerät ist mit der CLAGE Cloud verbunden

Statusanzeige unten


Anzeigebereich für Funktionen, welche eine Bestätigung vom Nutzer verlangen oder im Gebrauch von hoher Bedeutung sind.

-  Eco aktiv: Die Anwendungstemperaturen und der Wasserdurchfluss sind auf energieeffiziente Werte begrenzt. Wird über die Temperatureinstellung die Temperatur höher eingestellt, blinkt das Symbol.
-  Wartung: Tippen auf das Symbol öffnet eine Statusmeldung mit weiteren Informationen.
- MAX** Maximaltemperatur erreicht: Die Temperatur lässt sich nicht weiter erhöhen, da die eingestellte Temperaturgrenze erreicht wurde. Die Temperaturgrenze kann im Hauptmenü unter »Einstellungen« geändert werden.

Zapfungsmodus

Wird an einer Armatur erwärmtes Wasser gezapft, wechselt die Hauptsteuerung in den Zapfungsmodus und ändert abhängig von der eingestellten Auslauftemperatur die Hintergrundfarbe von Blau bei niedrigen, zu Rot bei hohen Temperaturen (Abb. A4). Der Skalering zeigt in dieser Ansicht die aktuelle Leistungsaufnahme des Gerätes.

Hauptmenü

Alle Funktionsmenüs und Speicherwerte des Gerätes können von hier aus ausgewählt werden. Tippen auf das  Symbol navigiert jederzeit zurück zur Hauptsteuerung (Abb. A5).

Weitere Informationen finden Sie in der online erhältlichen Gebrauchs- und Montageanleitung. Folgen Sie bitte dem unten stehenden Link oder nutzen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Entlüften nach Wartungsarbeiten



Dieser Durchlauferhitzer ist mit einer automatischen Luftblasenerkennung ausgestattet, die ein versehentliches Trockenlaufen verhindert. Trotzdem muss das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme entlüftet werden. Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiederinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

1. Trennen Sie den Durchlauferhitzer vom Netz, indem Sie die Sicherungen ausschalten.
2. Schrauben Sie den Strahlregler an der Entnahmearmatur ab und öffnen Sie zunächst das Kaltwasserzapfventil, um die Wasserleitung sauber zu spülen und eine Verschmutzung des Gerätes oder des Strahlreglers zu vermeiden.
3. Öffnen und schließen Sie danach mehrfach das zugehörige Warmwasserzapfventil, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt und der Durchlauferhitzer luftfrei ist.
4. Erst dann dürfen Sie die Stromzufuhr zum Durchlauferhitzer wieder einschalten und den Strahlregler wieder einschrauben.
5. Nach ca. zehn Sekunden kontinuierlichem Wasserfluss aktiviert das Gerät die Heizung.

Reinigung und Pflege

- Kunststoffoberflächen und Sanitärarmaturen nur mit einem feuchten Tuch abwischen. Keine scheuernden, lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Für eine gute Wasserdarbietung sollten Sie die Entnahmearmaturen (z.B. Strahlregler und Duschköpfe) regelmäßig abschrauben und reinigen. Lassen Sie alle drei Jahre die elektro- und wasserseitigen Bauteile durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb überprüfen, um die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit jederzeit zu gewährleisten.

3. Funkfernbedienung

Technische Daten

| Typ | FX3 Funkfernbedienung |
|----------------------------------|-------------------------------|
| Betriebsspannung | 3V |
| Batterietyp | 2x AAA Alkaline ¹⁾ |
| Schutzart | IP20 |
| Reichweite | 10 Meter inkl. Wand |
| Sendeleistung | ≤ 8 mW |
| Sende- / Empfangsfrequenzbereich | 2,4 - 2,4385 GHz |
| Funkabstrahlung | ungerichtet |
| Zulassungen | Europa EN 300 328 / CE |

1) Wiederaufladbare Batterien (Akkus) dürfen nicht verwendet werden

Wandhalter montieren

- **Prüfen Sie vor der Montage des Wandhalters, ob die Funkfernbedienung an der vorgesehenen Position Funkkontakt zum Durchlauferhitzer aufnehmen kann.**
- Der Wandhalter der Funkfernbedienung kann wahlweise mit den beiden Klebestreifen nach Abziehen der Schutzfolien auf eine feste Unterlage (z.B. Fliese) geklebt werden (Abb. B1) oder mit geeigneten Dübeln (Ø 4 mm) und Schrauben an der Wand montiert werden (Abb. B2).
- Bei der Montage mit Klebestreifen ist auf eine trockene, fett- und seifenfreie Oberfläche zur Anbringung zu achten.
- Bei Verwendung der Klebestreifen ist nach dem Andrücken keine Positionskorrektur mehr möglich, da der Kleber eine sehr hohe Klebkraft besitzt. Achten Sie daher auf eine waagerechte Ausrichtung beim Aufkleben.
- Die Funkfernbedienung wird magnetisch am Wandhalter gehalten.
- **Funkfernbedienung und Wandhalter nicht in die Nähe von Kreditkarten oder anderer Karten mit Magnetstreifen bringen. Die eingebauten Magnete können den Magnetstreifen der Karte unlesbar machen**

Inbetriebnahme

Wenn die Leistungseinstellung bereits durchgeführt wurde und der Durchlauferhitzer mit Spannung versorgt ist, legen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein.

Erneute Anmeldung der Funkfernbedienung an den Durchlauferhitzer

1. Stellen Sie sicher, dass die Stromzufuhr zum Durchlauferhitzer eingeschaltet ist (Sicherungen).
2. Entnehmen Sie kurz die Batterien, bis das Display erlischt. Nach dem erneuten Einlegen der Batterien leuchten alle Symbole des Displays für ca. 4 Sekunden.
3. Die Fernbedienung verbindet sich automatisch mit dem Gerät. Das Display der Funkfernbedienung wechselt zur Sollwertanzeige.

War die Anmeldung nicht erfolgreich, wechselt die Anzeige nach 45 Sekunden auf »bE«. Die Funkfernbedienung beendet den Anmeldeversuch und befindet sich dann im Stromsparmodus. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird der Anmeldevorgang erneut gestartet.



Hinweise:

- Bei nicht angemeldeter Funkfernbedienung bzw. bei Verlust des Funkkontakts bleibt die zuletzt eingestellte Temperatur erhalten.

Bedienung





Mit der Funkfernbedienung stehen die folgenden Funktionen zur Verfügung:



1. Pfeiltasten





Mit den beiden Pfeiltasten  und  können Sie die Wunschttemperatur schrittweise verringern oder erhöhen.

Hinweis: Wird mit der Pfeiltaste  die Temperaturanzeige auf »-« eingestellt, schaltet der Durchlauferhitzer die Heizfunktion ab.

2. Programmtasten

Durch einen kurzen Druck auf die Programmtasten  und  gelangen Sie unmittelbar zu den voreingestellten Temperaturen, ohne mehrfach die  und  Tasten drücken zu müssen.


Die Werkseinstellung beträgt für Programm  35 °C und für Programm  48 °C. Sie können die Programmtasten mit eigenen Einstellungen belegen:

1. Wählen Sie mit  und  die gewünschte Wassertemperatur.
2. Drücken Sie die Programmtaste  oder  für min. 2 Sekunden, um die aktuelle Temperatur zu speichern.

Sicherheitshinweise

- Bei Fehlfunktionen der Funkfernbedienung sofort die Batterien entnehmen.
- Die Funkfernbedienung keiner Feuchtigkeit aussetzen.
- Leere Batterien können auslaufen und die Funkfernbedienung beschädigen. Daher sind die Batterien bei aufleuchtendem Batteriesymbol im Display oder fehlender Reaktion auf Tastendruck sofort zu ersetzen.
- Bei längerer Nichtbenutzung der Funkfernbedienung, die Batterien aus der Funkfernbedienung entnehmen.
- Ohne aktive Funkverbindung heizt der Durchlauferhitzer auf den zuletzt eingestellten Sollwert

Batteriewechsel

Tauschen Sie bei Aufleuchten des Batteriesymbols  die Batterien gegen neue AAA-Batterien aus.

- Wiederaufladbare Batterien (Akkus) dürfen nicht verwendet werden!
- Nicht aufladbare Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden.
- Verschiedene Batteriesorten oder neue und gebrauchte Batterien dürfen nicht gemeinsam verwendet werden.
- Achten Sie beim Wiedereinsetzen der Batterien auf die richtige Polarität.

Entsorgung



Batterien können umweltgefährdende Stoffe enthalten. Daher müssen gebrauchte Batterien in Batteriesammelstellen abgegeben werden, sie dürfen nicht in den normalen Hausmüll gegeben werden.

Am Ende der Lebensdauer der Funkfernbedienung sind die Batterien getrennt vom restlichen Gerät zu entsorgen.

Hinweis: FX3 Betriebsanzeigen und App Smart Control

Weitere Informationen finden Sie in der online erhältlichen Gebrauchs- und Montageanleitung. Folgen Sie bitte dem unten stehenden Link oder nutzen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst

Reparaturen dürfen nur von anerkannten Fachhandwerksbetrieben durchgeführt werden.

Wenn sich ein Fehler an Ihrem Gerät mit dieser Tabelle nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an den Werkskundendienst. Halten Sie die Daten des Gerätetypenschildes bereit!

Dieser Durchlauferhitzer wurde sorgfältig hergestellt und vor der Auslieferung mehrfach überprüft. Tritt ein Problem auf, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit. Schalten Sie zunächst die Sicherungen aus und wieder ein, um die Elektronik »zurückzusetzen«. Prüfen Sie dann, ob Sie das Problem mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst beheben können. Sie vermeiden dadurch die Kosten für einen unnötigen Kundendiensteinsatz.




CLAGE GmbH

Werkskundendienst

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Deutschland

Fon: +49 4131 8901-40
E-Mail: service@clage.de

| DSX Touch | | |
|---|---|---|
| Problem | Ursache | Abhilfe |
| Wasser bleibt kalt, Touchdisplay leuchtet nicht | Haussicherung ausgelöst | Sicherung erneuern oder einschalten |
| | Sicherheitsdruckschalter hat ausgelöst | Kundendienst informieren |
| In der Anzeige erscheint das Fehlersymbol  | Das Gerät hat eine Störung erkannt | Sicherungen aus- und wieder einschalten. Wenn Fehlermeldung weiterhin besteht, Kundendienst informieren |
| Warmwasserdurchfluss wird schwächer | Auslaufarmatur verschmutzt oder verkalkt | Strahlregler, Duschkopf und Siebe reinigen |
| | Einlauffiltersieb verschmutzt oder verkalkt | Filtersieb von Kundendienst reinigen lassen |
| | Durchfluss begrenzt | Eco-Modus und Durchflussgrenze deaktivieren |
| Gewählte Temperatur wird nicht erreicht | Wasserdurchfluss zu groß | Motorventil im Menü »Durchflussgrenze« (wieder) aktivieren |
| | Kaltwasser wird an der Armatur beigemischt | Nur Warmwasser zapfen, Temperatur für den Gebrauch einstellen, Auslauftemperatur prüfen |
| Touchdisplay reagiert nicht richtig oder nur stellenweise | Displayglas ist nass | Display mit einem weichen Tuch trocken wischen |
| App findet den DSX Touch nicht | Stromversorgung des DSX Touch unterbrochen | Sicherungen erneuern oder einschalten |
| | Reichweite des WLANs überschritten | Tablet / Smartphone näher am Accesspoint (Router oder DSX Touch) platzieren |
| | WLAN am Tablet / Smartphone deaktiviert (Flugzeugmodus) | WLAN aktivieren |
| | Tablet / Smartphone nicht im selben WLAN wie DSX Touch | WLAN in den Tablet / Smartphone Einstellungen wechseln |

| FX 3 Fernbedienung | | |
|--|--|--|
| Problem | Ursache | Abhilfe |
| Symbol »Batterie« wird angezeigt | Batterien der Funkfernbedienung leer | Zwei neue Batterien Typ AAA in die Funkfernbedienung einsetzen |
| Anzeige: »bE« und Gerät reagiert nicht auf Funkfernbedienung | Reichweite der Funkübertragung überschritten | Funkfernbedienung näher am Gerät platzieren, Taste drücken |
| Anzeige: »--« und Funksymbol blinkt | Anmeldeprozedur aktiv | Funkfernbedienung vor Durchlauferhitzer halten |

Montageanleitung

1. Übersichtsdarstellung

Siehe hierzu Abbildung C1

| Pos. | Funktion |
|------|-------------------------------------|
| 1 | Geräteunterteil inkl. Leckagesensor |
| 2 | Temperaturbegrenzer (STB) |
| 3 | Temperaturfühler |
| 4 | Rückflussverhinderer |
| 5 | Durchflussgeber |
| 6 | Heizelement |
| 7 | Sicherheitsdruckbegrenzer (SDB) |
| 8 | Auslaufrohr |
| 9 | Warmwasseranschlussstück |
| 10 | G½ Zoll Einschraubnippel |
| 11 | Durchführungstülle |
| 12 | Spritzwasserschutzstülle |
| 13 | Wandhalter |

| Pos. | Funktion |
|------|----------------------------|
| 14 | DSX Touch-Gerätehaube |
| 15 | Verbindungsrohr |
| 16 | Elektronikabdeckung |
| 17 | Motorventilsteuerung |
| 18 | Elektronik |
| 19 | Funkmodul |
| 20 | Motorventil |
| 21 | Anschlussklemme |
| 22 | Bedienfeld mit Klapphalter |
| 23 | Zulaufrohr |
| 24 | Feinfilter |
| 25 | Kaltwasseranschlussstück |
| 26 | Rahmen |

2. Technische Daten

| Typ | DSX Touch | | | |
|--|---|---------------------|---------------------|---------------------|
| Energieeffizienzklasse | A *) | | | |
| Nennleistung / -strom | 18 kW..27 kW (26 A..39 A) | | | |
| Gewählte/r Leistung / Strom | 18 kW / 26 A | 21 kW / 30 A | 24 kW / 35 A | 27 kW / 39 A |
| Elektroanschluss | 3~ / PE 380..415 V AC | | | 3~ / PE 400 V AC |
| Erforderlicher Leiterquerschnitt ¹⁾ | 4,0 mm ² | 4,0 mm ² | 6,0 mm ² | 6,0 mm ² |
| Warmwasserleistung (l/min) ²⁾ | | | | |
| max. bei Δt = 28 K | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| max. bei Δt = 38 K | 6,8 | 7,9 | 9,0 | 10,2 |
| Nenninhalt | 0,4 l | | | |
| Nennüberdruck | 1,0 MPa (10 bar) | | | |
| Anschlussart | druckfest / drucklos | | | |
| Heizsystem | Blankdraht-Heizsystem IES® | | | |
| Einsatzbereich bei 15 °C: | | | | |
| spezifischer Wasserwiderstand | ≥ 1100 Ωcm | | | |
| spezifische elektrische Leitfähigkeit | ≤ 90 mS/m | | | |
| Zulauftemperatur | ≤ 70 °C | | | |
| Einschalt- - max. Durchflussmenge | 1,5 l/min - automatisch ³⁾ | | | |
| Druckverlust | 0,08 bar bei 1,5 l/min 1,3 bar bei 9,0 l/min | | | |
| Einstellbare Temperaturen | 20 - 60 °C [70 °C] | | | |
| Wasseranschluss | G½ Zoll | | | |
| Gewicht (mit Wasserfüllung) | 4,5 kg | | | |
| Sende- / Empfangsfrequenzbereich WLAN | 2,412 - 2,472 GHz (802.11b/g/n) | | | |
| Sendeleistung WLAN | ≤ 100 mW | | | |
| Sende- / Empfangsfrequenzbereich Bluetooth | 2,4 - 2,4385 GHz | | | |
| Sendeleistung Bluetooth | ≤ 8 mW | | | |
| Funkabstrahlung | ungerichtet | | | |
| Reichweite | 10 Meter inkl. Wand | | | |
| Schutzklasse nach VDE | I | | | |
| Schutzart / Sicherheit |    IP25  | | | |

*) Die Angabe entspricht der EU-Verordnung Nr. 812/2013

1) Der maximal anschließbarer Kabelquerschnitt beträgt bei Stromanschluss oben 10 mm²

2) Mischwasser

3) Elektronisch geregelt in Abhängigkeit von Wunschtemperatur und Kaltwassertemperatur

3. Umwelt und Recycling

Dieses Produkt wurde klimaneutral nach Scope 1 + 2 hergestellt. Wir empfehlen den Bezug von 100%igem Ökostrom, um den Betrieb ebenfalls klimaneutral zu gestalten.

Ihr Produkt wurde aus hochwertigen, wiederverwendbaren Materialien und Komponenten hergestellt. Beachten Sie bei einer Entsorgung, dass elektrische Geräte am Ende ihrer Lebensdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen. Bringen Sie dieses Gerät daher zu einer der kommunalen Sammelstellen, die gebrauchte Elektronikgeräte wieder dem Wertstoffkreislauf

zuführen. Diese ordnungsgemäße Entsorgung dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich aus einer unsachgemäßen Handhabung der Geräte am Ende ihrer Lebensdauer ergeben könnten. Genauere Informationen zur nächstgelegenen Sammelstelle bzw. Recyclinghof erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftskunden: Wenn Sie Geräte entsorgen möchten, treten Sie bitte mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt. Diese halten weitere Informationen für Sie bereit.

4. Abmessungen

Maßangaben in mm (Abb. D1)

5. Installation



Für dieses Gerät ist aufgrund der Landesbauordnungen ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis zum Nachweis der Verwendbarkeit hinsichtlich des Geräuschverhaltens erteilt.

Zu beachten sind:

- VDE 0100
- EN 806
- Bestimmungen der örtlichen Energie- und Wasserversorgungsunternehmen
- Technische Daten und Angaben auf dem Typenschild
- Die ausschließliche Verwendung von geeignetem und unbeschädigtem Werkzeug

Montageort

- Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren. Das Gerät darf niemals Frost ausgesetzt werden.
- Das Gerät ist für eine Wandmontage vorgesehen und muss senkrecht mit unten liegenden Wasseranschlüssen oder alternativ quer mit Wasseranschlüssen links installiert werden.
- Das Gerät entspricht der Schutzart IP25 und darf gemäß VDE 0100 Teil 701 im Schutzbereich 1 installiert werden.
- Um Wärmeverluste zu vermeiden, sollte die Entfernung zwischen Durchlauferhitzer und Zapfstelle möglichst gering sein.
- Das Gerät muss für Wartungszwecke zugänglich sein.
- Kunststoffrohre dürfen nur verwendet werden, wenn diese DIN 16893 Reihe 2 entsprechen.
- Der spezifische Widerstand des Wassers muss bei 15 °C mindestens 1100 Ω cm betragen. Der spezifische Widerstand des Wassers kann bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen erfragt werden.
- Installieren Sie das Gerät nicht in direkter Nähe metallischer Flächen, um eine zuverlässige Funkverbindung und eine optimale Funkreichweite zu ermöglichen.

Wandhalter montieren

Spülen Sie die Wasserzuleitungen vor der Installation gründlich durch, um Schmutz aus den Leitungen zu entfernen.

1. Schrauben Sie die Einschraubnippel gemäß Bildanleitung mit einem 12 mm-Innensechskantschlüssel in die beiden Wandanschlüsse. Dabei müssen die Dichtungen vollständig in das Gewinde eingeschraubt werden.
2. Halten Sie die mitgelieferte Montageschablone gemäß Bildanleitung an die Wand, zeichnen Sie die Bohrlöcher entsprechend der Schablone an und bohren Sie die Löcher mit einem 6 mm-Bohrer.
3. Öffnen Sie das Gerät. Ziehen Sie dazu die Blende nach unten ab und lösen Sie die zentrale Haubenschraube.

4. Lösen Sie die Rändelmutter des Wandhalters, nehmen sie den Wandhalter ab und schrauben Sie den Wandhalter an die Wand. Fliesenversatz oder Unebenheiten lassen sich bis zu 30 mm durch die mitgelieferten Distanzhülsen ausgleichen. Die Distanzhülsen werden zwischen Wand und Wandhalter montiert.

Wasseranschlussstücke installieren

Hinweis: Ziehen Sie die Überwurfmuttern maßvoll an, um die notwendige Dichtheit zu erreichen, ohne die Armaturen oder die Rohrleitungen zu beschädigen.

- Schrauben Sie gemäß Abbildung das Kaltwasseranschlussstück mit Überwurfmutter und der ½ Zoll-Dichtung an den Kaltwasseranschluss (Abb. D2).
- Schrauben Sie das Warmwasseranschlussstück mit Überwurfmutter und der ½ Zoll-Dichtung an den Warmwasseranschluss.

Gerät montieren

- Im Austauschfall kann es vorkommen, dass die Elektrozuleitung im oberen Gerätebereich vorhanden ist. Der Elektroanschluss erfolgt dann gemäß der Beschreibung »Elektroanschluss von oben« in der online erhältlichen Anleitung.
- Montieren Sie das Gerät gemäß Bildanleitung

Hinweis: Zubehör und Aufputzanschluss

Weitere Informationen finden Sie in der online erhältlichen Gebrauchs- und Montageanleitung. Folgen Sie bitte dem unten stehenden Link oder nutzen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Wandhalter der Funkfernbedienung montieren

- **Prüfen Sie vor der Montage des Wandhalters, ob die Funkfernbedienung an der vorgesehenen Position Funkkontakt zum Durchlauferhitzer aufnehmen kann.**
- Der Wandhalter der Funkfernbedienung kann wahlweise mit den beiden Klebestreifen nach Abziehen der Schutzfolien auf eine feste Unterlage (z.B. Fliese) geklebt werden (Abb. B1) oder mit geeigneten Dübeln (Ø 4 mm) und Schrauben an der Wand montiert werden (Abb. B2).
- Bei der Montage mit Klebestreifen ist auf eine trockene, fett- und seifenfreie Oberfläche zu Anbringung zu achten.
- Bei Verwendung der Klebestreifen ist nach dem Andrücken keine Positionskorrektur mehr möglich, da der Kleber eine sehr hohe Klebkraft besitzt. Achten Sie daher auf eine waagerechte Ausrichtung beim Aufkleben.
- Die Funkfernbedienung wird magnetisch am Wandhalter gehalten.
- **Funkfernbedienung und Wandhalter nicht in die Nähe von Kreditkarten oder anderer Karten mit Magnetstreifen bringen. Die eingebauten Magnete können den Magnetstreifen der Karte unlesbar machen.**

Hinweis: Die Funkfernbedienung keiner Feuchtigkeit aussetzen.

6. Elektroanschluss

DE

Nur durch den Fachmann!

Zu beachten sind:

- VDE 0100
- Bestimmungen der örtlichen Energie- und Wasserversorgungsunternehmen
- Technische Daten und Angaben auf dem Typenschild
- Gerät an den Schutzleiter anschließen!

Schaltplan (Abb. E1)

1. Elektronik
2. Heizelement
3. Sicherheitsdruckbegrenzer SDB
4. Anschlussklemme
5. Sicherheitstemperaturbegrenzer STB

Bauliche Voraussetzungen

- Das Gerät muss dauerhaft an fest verlegte Elektroanschlussleitungen angeschlossen werden. Das Gerät muss an den Schutzleiter angeschlossen werden.
- Die Elektroleitungen müssen sich in einem einwandfreien Zustand befinden und dürfen nach der Montage nicht mehr berührbar sein.
- Installationsseitig ist eine allpolige Trennvorrichtung mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm pro Pol vorzusehen (z.B. über Sicherungen).
- Zur Absicherung des Gerätes ist ein Sicherungselement für Leitungsschutz mit einem dem Gerätenennstrom angepassten Auslösestrom zu montieren.

Elektroanschluss unten

Hinweis: Bei Bedarf kann die Anschlussklemme in den oberen Gerätebereich verlegt werden. Bitte folgen Sie hierzu den Anweisungen in der online erhältlichen Gebrauchs- und Montageanleitung.

Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Gerätes an das elektrische Netz, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist!

1. Manteln Sie das Anschlusskabel ungefähr 6 cm über dem Wandaustritt ab (Abb. E2). Schieben Sie die Spritzwasserschutztülle mit der kleineren Öffnung voran über das Anschlusskabel, so dass die Schutztülle wandbündig abschließt. Diese verhindert, dass eventuell eindringendes Wasser mit den Elektroleitungen in Kontakt kommt. Sie darf nicht beschädigt sein! **Die Schutztülle muss verwendet werden!**
2. Klapphalter nach rechts klappen.
3. Isolieren Sie die Einzeladern ab und schließen diese an die Anschlussklemmen gemäß des Schaltplans an. **Das Gerät ist an den Schutzleiter anzuschließen.**
4. Ziehen Sie die Schutztülle so weit über die Anschlusskabel, dass die Schutztülle einwandfrei in die Aussparung der Zwischenwand passt. Setzen Sie die Tüllenfixierung (A) ein, klappen Sie den Klapphalter zurück und rasten Sie ihn ein (Abb. E3).
5. Setzen Sie die Haube auf das Gerät und drehen Sie die Befestigungsschraube ein. Danach können Sie die Blende von unten bis zum Anschlag aufschieben.

Hinweis: Lastabwurfrelais und Stromanschluss von oben

Weitere Informationen finden Sie in der online erhältlichen Gebrauchs- und Montageanleitung. Folgen Sie bitte dem unten stehenden Link oder nutzen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



7. Erstinbetriebnahme



Entlüften Sie das Gerät gemäß der beigefügten Bildanleitung.

Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiedereinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

Lässt sich der Durchlauferhitzer nicht in Betrieb nehmen, prüfen Sie, ob der Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) oder der Sicherheitsdruckbegrenzer (SDB) durch den Transport ausgelöst hat. Spannungsfreiheit am Gerät sicherstellen und ggf. Sicherheitsschalter zurücksetzen (Abb. F1 + F2).

Leistungsumschaltung

Darf nur durch autorisierten Fachmann erfolgen, sonst erlischt die Garantie!

Beim ersten Einschalten der Versorgungsspannung muss die maximale Geräteleistung eingestellt werden. Das Gerät stellt erst nach dem Einstellen der Geräteleistung die normale Funktion zur Verfügung.

Die maximal mögliche Leistung ist abhängig von der Installationsumgebung. Beachten Sie unbedingt die Angaben in der Tabelle »Technische Daten«, insbesondere den notwendigen Querschnitt der elektrischen Anschlussleitung und die Absicherung. Beachten Sie zusätzlich die Vorgaben der DIN VDE 0100.

1. Schalten Sie die Stromzufuhr zum Gerät ein.
2. Beim ersten Einschalten der Versorgungsspannung wird auf dem Touchbedienfeld nach ca. 40 Sekunden das Menü für die Sprachauswahl angezeigt. Wählen Sie die gewünschte Sprache. Es folgt die Leistungseinstellung. Falls nicht, folgen Sie bitte dem Abschnitt »Erneute Inbetriebnahme«.
3. Über das Touchbedienfeld die maximale Geräteleistung in Abhängigkeit der Installationsumgebung einstellen (18, 21, 24 oder 27 kW).
4. Mit »OK« die Einstellung bestätigen.
5. Auf dem Typenschild die eingestellte Leistung kennzeichnen.
6. Nach dem Einstellen der maximalen Geräteleistung wird die Wasserheizung nach ca. 10 – 30 Sekunden kontinuierlichen Wasserflusses aktiviert.
7. Öffnen Sie das Warmwasserzapfventil. Überprüfen Sie die Funktion des Durchlauferhitzers.
8. Batteriefachdeckel der Fernbedienung abnehmen und Batterien (2 x AAA Alkaline) einlegen. Polarität der Batterien beachten. Das Einlegen sollte erfolgen, wenn die Spannungsversorgung des Durchlauferhitzers eingeschaltet ist und sich die Fernbedienung

in der Nähe des Gerätes befindet. Nach dem Einlegen der Batterien zeigt das Display für ca. 4 Sekunden alle Segmente an, wechselt anschließend in die Sollwertanzeige und ist mit dem Durchlauferhitzer verbunden.

9. Machen Sie den Benutzer mit dem Gebrauch vertraut und übergeben Sie ihm die Anleitung.
10. Füllen Sie die Registrierkarte aus und senden diese an den Werkkundendienst oder registrieren Sie Ihr Gerät online auf unserer Homepage (siehe hierzu auch Seite 2).

Erneute Inbetriebnahme

Wird das Gerät nach der Erstinstallation unter einer anderen Installationsumgebung abermals in Betrieb genommen, so kann es notwendig werden, die maximale Geräteleistung zu ändern. Durch kurzzeitiges Überbrücken der beiden rechten Stifte (Abb. F3) z.B. mit einem isolierten Schraubendreher (EN 60900) geht das Gerät in den Auslieferungszustand zurück. Alle Parameter werden auf Werkseinstellung gesetzt und die Heizung wird gesperrt. Auf dem Touchbedienfeld wird das Menü für die Sprachauswahl angezeigt. Wählen Sie die gewünschte Sprache. Es folgt die Leistungseinstellung, bis die maximale Geräteleistung eingestellt wurde. Dieser Zustand bleibt beim Aus- und Einschalten der Versorgungsspannung erhalten.

Hinweise bei Funk-Verbindungsproblemen

Kann die Fernbedienung keinen Kontakt zum Durchlauferhitzer aufnehmen, zeigt das Display »bE«. Eine erneute Kontaktaufnahme wird durch einen Tastendruck gestartet.

Reduzieren Sie in diesem Fall den Abstand zum Durchlauferhitzer und überprüfen Sie, ob die Spannungsversorgung eingeschaltet ist.

Duschanwendung

Wenn der Durchlauferhitzer eine Dusche mit Wasser versorgt, muss die Wassertemperatur auf 55 °C begrenzt werden. Das Temperaturlimit im Einstellungsmenü ist bei Inbetriebnahme nach Rücksprache mit dem Kunden auf maximal 55 °C einzustellen und das Sperr-Level zu aktivieren. Bei Betrieb mit vorgewärmten Wasser muss auch dessen Temperatur bauseits auf 55 °C begrenzt werden.

7. Erstinbetriebnahme

Sperrfunktion

Der Umfang der Bedienung des Gerätes kann eingeschränkt werden.

Aktivierung der Sperrfunktion

1. Gewünschten Parameter im Einstellungsmenü einstellen (siehe online in der Gebrauchsanweisung Kapitel »Einstellungen«, Abschnitt »Temperaturlimit« und / oder »Lastabwurf«).
2. Gerät vom Netz trennen (z.B. durch Ausschalten der Sicherungen).
3. Brücke von der Leistungselektronik abziehen und auf Position »1« umstecken (Abb. F4).
4. Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Deaktivieren der Sperrfunktion

1. Gerät vom Netz trennen (Sicherungen ausschalten).
2. Brücke von der Leistungselektronik abziehen und auf Position »0« umstecken (Abb. F4).
3. Gerät wieder in Betrieb nehmen.

DE

8. Wartungsarbeiten

Wartungsarbeiten dürfen nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchgeführt werden.

Reinigung und Wechsel des Filtersiebes im Anschlussstück bei Unterputzanschluss

Der Kaltwasseranschluss dieses Durchlauferhitzers ist mit einem integrierten Absperrventil und Sieb ausgestattet. Durch Verschmutzung des Siebes kann die Warmwasserleistung vermindert werden, so dass die Reinigung beziehungsweise der Austausch des Siebes wie folgt vorzunehmen ist:

1. Schalten Sie den Durchlauferhitzer an den Haussicherungen spannungsfrei und sichern Sie diese gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
2. Öffnen Sie das Gerät indem Sie die Blende abnehmen, die sich darunter befindliche Schraube lösen und die Haube abziehen.
3. Drehen Sie das Absperrventil im Kaltwasseranschlussstück (a) zu Position »0« (Abb. G1).
4. Drehen Sie die Verschlusschraube (b) aus dem Kaltwasseranschlussstück und nehmen Sie das Sieb (c) heraus (Abb. G2).
Hinweis: Es kann Restwasser austreten.
5. Das Sieb kann nun gereinigt beziehungsweise ersetzt werden.
6. Nach Einbau des sauberen Siebes drehen Sie die Verschlusschraube fest.
7. Drehen Sie das Absperrventil im Kaltwasseranschlussstück langsam wieder auf (Position »1«). Achten Sie auf Undichtigkeiten.
8. Entlüften Sie das Gerät, indem Sie die zugehörige Warmwasserarmatur mehrfach langsam öffnen und schließen, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt.
9. Setzen Sie die Haube auf. Danach schalten Sie die Spannung an den Haussicherungen wieder ein.

Reinigung und Wechsel des Filtersiebes bei Aufputzanschluss

Der Kaltwasseranschluss dieses Durchlauferhitzers ist mit einem Sieb ausgestattet. Durch Verschmutzung des Siebes kann die Warmwasserleistung vermindert werden, so dass die Reinigung beziehungsweise der Austausch des Siebes wie folgt vorzunehmen ist:

1. Schalten Sie den Durchlauferhitzer an den Haussicherungen spannungsfrei und sichern Sie diese gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
2. Schließen Sie das Absperrventil in der Zulaufleitung.
3. Öffnen Sie das Gerät indem Sie die Blende abnehmen, die sich darunter befindliche Schraube lösen und die Haube abziehen.
4. Lösen Sie das Einlaufrohr vom Wasseranschlussstück.
Hinweis: Es kann Restwasser austreten.
5. Das Sieb kann nun gereinigt beziehungsweise ersetzt werden (Abb. G3).
6. Nach Einbau des sauberen Siebes verschrauben Sie das Einlaufrohr wieder am Wasseranschlussstück.
7. Öffnen Sie langsam das Absperrventil in der Einlaufleitung. Achten Sie auf Undichtigkeiten.
8. Entlüften Sie das Gerät, indem Sie die zugehörige Warmwasserarmatur mehrfach langsam öffnen und schließen, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt.
9. Setzen Sie die Gerätehaube auf. Danach schalten Sie die Spannung an den Haussicherungen wieder ein.

List of figures

Operation instruction

- 1. Description of the appliance 10
 - Simplified EU Declaration of Conformity 10
- 2. How to use 11
 - Main control 11
 - Main menu 11
 - Venting after maintenance work 11
 - Cleaning and maintenance 11
- 3. Remote control 12
 - Mounting the wall bracket 12
 - Initial operation 12
 - New registration of remote control at the instant water heater 12
 - Handling 12
 - Safety notes 12
 - Battery replacement 12
 - Disposal 12
- 4. Trouble-shooting and service 13
- 5. Product data sheet in accordance with EU regulation - 812/2013 814/2013 98

Installation instruction

- 1. Overview 14
- 2. Technical specifications 14
- 3. Environment and recycling 15
- 4. Dimensions 15
- 5. Installation 15
 - Installation site 15
 - Installing the wall bracket 15
 - Installing connection pieces 15
 - Installing the appliance 15
 - Mounting the remote control's wall bracket 15
- 6. Electrical connection 16
 - Electrical connection 16
 - Wiring diagram 16
 - Structural prerequisites 16
- 7. Initial operation 16
 - Selection of power rating 16
 - Reinstallation 16
 - Shower application 16
 - Notes in case of remote control connection problems 16
 - Locking function 17
- 8. Maintenance work 17
 - Cleaning and replacing the filter strainer 17
 - Cleaning and replacing the filter strainer if direct connected 17

The documents supplied with the device must be stored carefully.

Registration

Register your device online on our website and benefit from our services under warranty. Your full details help our customer service process your request as fast as possible. For online registration, just follow the link below or use the QR code with your smartphone or tablet. <https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Operation instruction

Note: Carefully read the enclosed safety instructions through in full before the appliance is installed, put into service and used and follow them in the further steps and during use!

1. Description of the appliance

The E-convenience instant water heater DSX Touch is a fully electronically controlled instantaneous water heater with touch display and remote control for a convenient and efficient water supply to one or more tap outlets.

Its electronic control regulates the power consumption depending on the selected outlet temperature, the respective inlet temperature and the flow rate, thus reaching the set temperature exactly to the degree and keeping it constant in case of pressure fluctuations. The required outlet temperature can be entered on the touch-sensitive display within a range between 20 °C and 60 °C and can be read off that digital display. Alternatively, the appliance can be conveniently controlled via the Bluetooth® remote control or via the CLAGE app with a smartphone or tablet. The inlet temperature can be up to 70 °C so that operation in connection with reheating, e.g. in solar systems, is possible.

It is possible to use the instantaneous water heater in combination with an external load shed-

ding relay for electronically controlled instantaneous water heaters (refer to installing instructions).

As soon as you open the hot water tap, the instantaneous water heater switches on automatically. When the tap is closed, the appliance automatically switches off.

Simplified EU Declaration of Conformity

CLAGE GmbH hereby declares that this device complies with Directive 2014/53/EU. The complete text of the EU Declaration of Conformity is available at the following internet address: www.clage.com/downloads

2. How to use

Main control

The display shows the main control by default. The current status is displayed and by tapping on the touch screen you get access to various submenus and functions.

Display informations (fig. A1)

| Pos. | Function |
|------|------------------------|
| 1 | Status display, top |
| 2 | User selection |
| 3 | Applications |
| 4 | Temperature display |
| 5 | Status display, bottom |
| 6 | Main menu |
| 7 | Temperature setting |

Temperature display

The coloured scale ring fills up as the temperature setting is increased and the colour changes from blue when the temperature is low to red when the temperature is high. In addition, the target temperature is displayed in °C as a figure in the middle of the display.





Temperature setting

The desired temperature can be selected by tapping on **+** and **-** for the fine setting or by dragging along the coloured scale ring for a quick selection within a range of 20 °C to 60 °C. Tapping **+** or **-** once changes the temperature by 1 °C, in the comfort range between 35 and 43 °C by 0.5 °C. If the temperature is set below 20 °C, the symbol **---** appears in the temperature display and the appliance switches off the heating function.






User selection

Up to eight user profiles can be created. Every user has the option to save his desired temperatures for the different uses in a profile. The user profiles can be selected by tapping on the profile image (fig. A2) and the temperatures saved in the profile are set (to create profile, see Section "User").

Applications



Preset applications can be selected here. Simply tap on the desired symbol (fig. A3). The temperatures set at the factory ( handwash = 35 °C,  shower = 38 °C,  bath = 42 °C,  hot water = 48 °C) can be changed for each application via the temperature setting. If you touch the temperature value in the temperature display or the application symbol for 3 seconds, the temperature is saved for the selected application. The temperature display flashes once for confirmation. Application temperatures saved in the user profile can be called up at any time by tapping on the corresponding symbol.

Status display, top

-  Control lock active (PIN)
-  The inlet temperature exceeds the target value (appliance does not heat up)
-  Indication of activated Wi-Fi. The amount of bars indicates the signal strength
-  Indication of activated Bluetooth
-  Indication of a successful connection to CLAGE Cloud

Status display, bottom


Display area for functions which require confirmation from the user or which are of great significance.

-  Eco active: The outlet temperature for all applications and the water flow are limited to an energy-efficient value. If the temperature is set higher via the temperature setting, the symbol start to flash.
-  Maintenance: Tap the symbol to open a status message with additional information.
- MAX** Maximum temperature reached: The temperature cannot be increased any further since the set temperature limit has been reached. The temperature limit can be changed in the main menu under "Settings".

Drawing mode

If heated water is drawn from a tap, the main control changes to drawing mode and, depending on the set outlet temperature, changes the background colour from blue for low temperatures to red for high temperatures (fig. A4). In this mode the scale ring displays the actual power consumption of the appliance.

Main menu

All function menus and saved values of the appliance can be selected from here. Tap on the  symbol to go back to the main control (fig. A5).

For further informations please use the online operation and installation instruction. Please follow the link below or use the QR code via smartphone or tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Venting after maintenance work



This instantaneous water heater features an automatic air bubble protection to prevent it from inadvertently running dry. Nevertheless, the appliance must be vented before using it for the first time. Each time the appliance is emptied (e.g. after work on the plumbing system, if there is a risk of frost or following repair work), the appliance must be re-vented before it is used again.

1. Disconnect the instantaneous water heater from the mains (e.g. via deactivating the fuses).
2. Unscrew the jet regulator on the outlet fitting and open the cold water tap valve to rinse out the water pipe and avoid contaminating the appliance or the jet regulator.
3. Open and close the hot water tap until no more air emerges from the pipe and all air has been eliminated from the water heater.
4. Only then should you re-connect the power supply again (e.g. via activating the fuses) to the instantaneous water heater and screw the jet regulator back in.
5. The appliance activates the heater after approx. 10 seconds of continuous water flow.

Cleaning and maintenance

- Plastic surfaces and fittings should only be wiped with a damp cloth. Do not use abrasive or chlorine-based cleaning agents or solvents.
- For a good water supply, the outlet fittings (e.g. jet regulators and shower heads) should be unscrewed and cleaned at regular intervals. Every three years, the electrical and plumbing components should be inspected by an authorised professional in order to ensure proper functioning and operational safety at all times.

3. Remote control

Technical data

| Model | FX 3 Remote control |
|--|-------------------------------|
| Operating voltage | 3V |
| Type of battery | 2x AAA Alkaline ¹⁾ |
| Type of protection | IP 20 |
| Transmission range | 10 metres incl. barrier |
| Transmission power | < 8 mW |
| Transmission and receiving frequency range | 2.4 - 2.4385 GHz |
| Radiation | undirected |
| Approvals | Europe EN 300 328 / CE |

1) Do not use rechargeable batteries.

Mounting the wall bracket

- **Before attaching the wall bracket to the wall, ensure that the remote control has radio contact to the instantaneous water heater from its designated position.**
- The wall bracket of the remote control can either be attached securely with the included adhesive tape, after stripping off the protection film (as shown in the figure B1), on a rigid board (e.g. tile) or with suitable dowels (Ø 4 mm) and screws (as shown in the figure B2).
- When mounting with adhesive tape, ensure that the mounting surface is dry and free of grease and soap.
- When using the adhesive tape it is not possible to further adjust the position because of the strong adherence of the glue. Therefore, pay attention to a horizontal alignment when attaching it.
- The remote control is magnetically retained at the wall bracket.
- **Keep the remote control and wall bracket away from credit cards or other cards with magnetic strips. The built in magnets can damage the card's magnetic strip.**

Initial operation

By the time the power settings have been carried out and the power supply to the instantaneous water heater is enabled, insert the batteries into the remote control.

New registration of remote control at the instant water heater

1. Make sure that the power supply to the instantaneous water heater is switched on (fuse).
2. Remove the batteries until the display expires. After inserting the batteries, the display indicates all symbols for about 4 seconds.
3. The remote control connects to the appliance automatically and the display switches to the setpoint value display.

In the case of an unsuccessful registration the display indicates "bE" after 45 seconds. The remote control quits the registration process and switches to standby mode. By pressing a key the registration process will be repeated.



Notes:


- With no remote control registered or without working radio connection, the instantaneous water heater heats to the prior selected set temperature.

Handling





The remote control is equipped with the following functions:



1. Arrow buttons





You can set the required temperature gradually to a lower or higher value using the arrow two buttons  and .

Note: If the temperature display is set to "--" with arrow button , the instantaneous water heater switches off the heating function.

2. Programme buttons

The two programme buttons  and  allow to quickly select the preset temperature without the need to press the  and  buttons several times.

The factory setting for programme  is 35 °C and for programme  it is 48 °C. You can assign your own settings for the programme buttons:

1. Select the desired temperature with  and .
2. To save the current temperature, press the programme button  or  for min. two seconds.

Safety notes

- At malfunction of the remote control remove the batteries immediately.
- Do not expose the remote control to moisture.
- Flat batteries can leak and damage the remote control. Hence, replace flat batteries right away as soon as battery symbol lights up in the display or the remote control does not response after keystroke.
- When the remote control is not to be used in the long term, remove the batteries.
- Without working radio connection, the appliance heats to the prior selected set value.

Battery replacement

Replace the batteries with new AAA-batteries when the battery symbol  flashes up.

- Do not use rechargeable batteries!
- Non-rechargeable batteries are not to be recharged.
- Different types of batteries or new and used batteries are not to be mixed.
- When replacing the batteries, observe the correct polarity.

Disposal



Batteries may contain environmentally hazardous substances. Therefore, used batteries must be disposed of at special collecting points and not be mixed with general household waste.

At the end of the remote control's lifetime, the batteries must be disposed of separate from the appliance.

Note: FX 3 Displayed informations and app Smart Control

For further informations please use the online operation and installation instruction. Please follow the link below or use the QR code via smartphone or tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Trouble-shooting and service

Repairs must only be carried out by authorised professionals.

If a fault in your appliance cannot be rectified with the aid of this table, please contact the service organisation of your importer or the Central Customer Service Department. Please have the details of the typeplate at hand.

This instantaneous water heater was manufactured conscientiously and checked several times before delivery. Should malfunctions nevertheless occur, it is usually only due to a bagatelle. First attempt to switch the house fuses off and on again in order to reset the electronics. Next, try to remedy the problem with reference to the following table. In doing so, you will avoid unnecessary expense of customer service assistance.




CLAGE GmbH

After-Sales Service

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Germany

Phone: +49 4131 8901-40
Email: service@clage.de

| DSX Touch | | |
|--|--|---|
| Problem | Cause | Solution |
| Water stays cold, touch display does not light up | Master fuse tripped | Renew or activate fuse |
| | Safety pressure cut-out tripped | Contact customer service |
| Display shows error symbol  | The appliance has detected an error. | Switch fuses off and on. If symbol "screwdriver" is still indicated, contact customer service |
| Flow rate of hot water too weak | Outlet fitting dirty or calcified | Clean shower head, jet regulator or sieves |
| | Fine filter dirty or calcified | Let clean fine filter by customer service |
| | Water flow is limited | Deactivate Eco mode and flow limit |
| Selected temperature is not reached | Water flow rate too high | (Re)activate motor-driven valve in the menu "Flow Limit" |
| | Cold water has been added via the tap | Tap hot water only; set temperature, check outlet temperature |
| Touch display does not respond correctly or only sporadically | Display glass is wet | Dry display by wiping it with a soft cloth |
| App can't find the DSX Touch | Master fuse tripped | Renew or activate fuse |
| | Out of Wi-Fi range | Replace the tablet / smartphone near the access point (router or DSX Touch) |
| | Wi-Fi deactivated (air plane mode) | Activate Wi-Fi at tablet / smartphone settings |
| | Tablet / smartphone is connected to another Wi-Fi as the DSX Touch | Change to the same Wi-Fi as the DSX Touch |

| FX 3 Remote control | | |
|---|-----------------------------|---|
| Problem | Cause | Solution |
| Symbol "battery" lights | Flat batteries | Insert two new type AAA batteries in the remote control |
| Display: "bE" and appliance does not response to the remote control | Transmission range exceeded | Place the remote control closer to the appliance, press key |
| Display: "--" and radio symbol flashes | Registration in process | Hold the remote control in front of the water heater |

Installation instruction

1. Overview

See figure C1.

| Pos. | Function |
|------|----------------------------------|
| 1 | Bottom part incl. leakage sensor |
| 2 | Safety thermal cut-out (STB) |
| 3 | Thermal sensor |
| 4 | Non-return valve |
| 5 | Flow sensor |
| 6 | Heating element |
| 7 | Safety pressure cut-out (SDB) |
| 8 | Outlet pipe |
| 9 | Hot water connection |
| 10 | Screw-in nipples ½ inch |
| 11 | Grommet |
| 12 | Water splash protection sleeve |
| 13 | Wall bracket |

| Pos. | Function |
|------|---|
| 14 | DSX Touch hood |
| 15 | Connecting pipe |
| 16 | Power circuit board cover |
| 17 | Servomotor electronics |
| 18 | Power circuit board |
| 19 | Transmission module |
| 20 | Servomotor |
| 21 | Connecting terminal |
| 22 | Touch display incl. control panel support |
| 23 | Inlet pipe |
| 24 | Fine filter |
| 25 | Cold water connection |
| 26 | Frame |

2. Technical specifications

| Model | DSX TOUCH | | | |
|--|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| Energy efficiency class | A *) | | | |
| Rated capacity / rated current | 18 kW..27 kW (26 A..39 A) | | | |
| Chosen capacity / current | 18 kW / 26 A | 21 kW / 30 A | 24 kW / 35 A | 27 kW / 39 A |
| Electrical connection | 3~ / PE 380..415 V AC | | | 3~ / PE 400 V AC |
| Min. required cable size ¹⁾ | 4.0 mm ² | 4.0 mm ² | 6.0 mm ² | 6.0 mm ² |
| Hot water (l/min) ²⁾ | | | | |
| max. at Δt = 28 K | 9.2 | 10.7 | 12.3 | 13.8 |
| max. at Δt = 38 K | 6.8 | 7.9 | 9.0 | 10.2 |
| Rated volume | 0.4 l | | | |
| Rated pressure | 1.0 MPa (10 bar) | | | |
| Connecting type | pressure-resistant / pressureless | | | |
| Heating system | Bare wire heating system IES® | | | |
| @ 15 °C: | | | | |
| Required spec. water resistance | ≥ 1100 Ωcm | | | |
| Spec. electrical conductivity | ≤ 90 mS/m | | | |
| Inlet temperature | ≤ 70 °C | | | |
| Required flow rate to switch on | 1.5 l/min - automatic ³⁾ | | | |
| Pressure loss | 0.08 bar at 1.5 l/min 1.3 bar at 9.0 l/min | | | |
| Temperature range | 20 - 60 °C [70 °C] | | | |
| Water connection | G ½ inch | | | |
| Weight (when filled with water) | 4.5 kg | | | |
| Transmission and receiving frequency range Wi-Fi | 2.412 - 2.472 GHz (802.11b/g/n) | | | |
| Transmission power Wi-Fi | ≤ 100 mW | | | |
| Transmission and receiving frequency range Bluetooth | 2.4 - 2.4385 GHz | | | |
| Transmission power Bluetooth | ≤ 8 mW | | | |
| Radiation | undirected | | | |
| Transmission range | 10 meter incl. barrier | | | |
| VDE class of protection | I | | | |
| Type of protection / safety |    IP25  | | | |

*) The declaration complies with the EU regulation No 812/2013.

1) Maximum applicable cable size is 10 mm² in electrical connection from above.

2) Mixed water

3) Electronically controlled depending on the desired temperature and cold water temperature

3. Environment and recycling

This product was manufactured climate neutrally according to Scope 1 + 2. We recommend the purchase of 100% green electricity to make the operation climate neutral as well.

Your product was manufactured from high-quality, reusable materials and components. Please respect in case of discarding that electrical devices should be disposed of separately from household waste at the end of their service life. Therefore, please take this device to a municipal collection point that return used electronic devices to the recycling system. Disposing it cor-

rectly will support environmental protection and will prevent any potential negative effects on human beings and the environment that could arise from inappropriate handling of these devices at the end of their service life. Please contact your local authority for further details of your nearest designated collection point or recycling site.

Business customers: If you wish to discard equipment, please contact your dealer or supplier for further information.

4. Dimensions

Dimensions in mm (fig. D1)

5. Installation



Based on the national constitution guidelines a general test certificate concerning the evidence of applicability of noise behaviour is granted.

The following regulations must be observed:

- e.g. VDE 0100
- EN 806
- Installation must comply with all statutory regulations, as well as those of the local electricity and water supply companies.
- The rating plate and technical specifications
- Only intact and appropriate tools must be used

Installation site

- Appliance must only be installed in frost-free rooms. Never expose appliance to frost.
- The Appliance must be wall mounted and has to be installed with water connectors downward or alternative transversely with water connections left.
- The appliance complies with protection type IP25 and may therefore be installed in protection zone 1 according to VDE 0100 part 701 (IEC 60364-7).
- In order to avoid thermal losses, the distance between the instantaneous water heater and the tap connection should be as small as possible.
- The appliance must be accessible for maintenance work.
- Plastic pipes may only be used if they conform to DIN 16893, Series 2.
- The specific resistance of the water must be at least 1100 Ω cm at 15 °C. The specific resistance can be asked for with your water distribution company.
- Do not install the device in the immediate proximity of metal surfaces to allow a reliable wireless connection and an optimal wireless range.

Installing the wall bracket

Thoroughly rinse the water supply pipes before installation to remove soiling from the pipes.

1. Using a 12 mm hexagon socket screw key, screw the screw-in nipples according to image manual into the wall connections as shown in. The seals must be fully screwed into the thread.
2. Hold the included mounting template according to image manual on the wall, mark the drill holes according to the template and drill them using a 6 mm drill.
3. Pull down the faceplate and unscrew the main hood screw to open the appliance.
4. Loosen the knurled nut of the wall bracket, remove the wall bracket and screw it on the wall. Offset tiling or uneven surfaces can be compensated by up to 30 mm with the aid of the spacers supplied. The spacers are fitted between the wall and the wall bracket.

Installing connection pieces

Note: Fasten the screw nuts with caution, to avoid damage to the valves or the piping system.

- As shown in the illustration, screw the cold water connection piece with the union nut and the ½ inch seal onto the cold water connection (fig. D2).
- Screw the hot water connection piece with the union nut and the ½ inch seal onto the hot water connection.

Installing the appliance

- The electrical power supply cable may be connected in the upper part. In such case, the connection will be done according to the description “Electrical connection from above” in online manual.
- Install the appliance according to image manual.

Note: Accessories and surface mounting

For further informations please use the online operation and installation instruction. Please follow the link below or use the QR code via smartphone or tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Mounting the remote control's wall bracket

- **Before attaching the wall bracket to the wall, ensure that the remote control has radio contact to the instantaneous water heater from its designated position.**
- The wall bracket of the remote control can either be attached securely with the included adhesive tape, after stripping off the protection film (as shown in the figure B1), on a rigid board (e.g. tile) or with suitable dowels (Ø 4 mm) and screws (as shown in the figure B2).
- When mounting with adhesive tape, ensure that the mounting surface is dry and free of grease and soap.
- When using the adhesive tape it is not possible to further adjust the position because of the strong adherence of the glue. Therefore, pay attention to a horizontal alignment when attaching it.
- The remote control is magnetically retained at the wall bracket.
- **Keep the remote control and wall bracket away from credit cards or other cards with magnetic strips. The built in magnets can damage the card's magnetic strip.**

Note: Do not expose the remote control to moisture.

6. Electrical connection

Only by a specialist!

Please observe:

- e.g. VDE 0100
- The installation must comply with current IEC and national local regulations or any particular regulations, specified by the local electricity supply company
- The rating plate and technical specifications
- The appliance must be earthed!

Wiring diagram (fig. E1)

1. Electronic circuitry
2. Heating element
3. Safety pressure cut-out
4. Connecting terminal
5. Safety thermal cut-out

Structural prerequisites

- The appliance must be installed via a permanent connection. Heater must be earthed!
- The electric wiring should not be injured. After mounting, the wiring must not be direct accessible.
- An all-pole disconnecting device (e.g. via fuses) with a contact opening width of at least 3 mm per pole should be provided at the installation end.
- To protect the appliance, a fuse element must be fitted with a tripping current commensurate with the nominal current of the appliance.

Electrical connection from below

Note: If necessary, the connecting terminal can be displaced to the upper part of the appliance. To do this, please follow the instructions in the operating and installation manual available online.

Check that the power supply is switched off prior to electrical connection!

1. Remove the outer sheath of the connection cable from about 6 cm above the wall outlet (fig. E2). With the smaller opening ahead, slide the water splash protection sleeve over the connecting cable so that the sleeve is flush with the wall. This prevents any leaking water from coming into contact with the electrical leads. It must not become damaged! The protection sleeve must be used!
2. Open the control panel rightwards.
3. Strip the cables and plug them in the connecting terminals according to the wiring diagram. The appliance must be earthed.
4. Pull the protective sleeve over the connecting cables until the sleeve fits perfectly in the recess of the intermediate panel. Adjust the water splash protection sleeve as illustrated and fix it with the sleeve fixing (A). Reinsert the control panel and lock it on (fig. E3).
5. Place the hood on the appliance and screw in the fastening screw. After that you can slide on the faceplate from the bottom up to the stop.

Note: Load shedding and electrical connection from above

For further informations please use the online operation and installation instruction. Please follow the link below or use the QR code via smartphone or tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



7. Initial operation



Vent the device according to the enclosed image manual.

After every draining (e.g. after work on the plumbing system or following repairs to the appliance), the heater must be re-vented in this way before starting it up again.

If the water heater cannot be put into operation, the temperature cut-out or the pressure cut-out may have tripped during transport. If necessary, check that the power supply is switched off and reset the cut-out (fig. F1 + F2).

Selection of power rating

Only by authorised specialist, otherwise lapse of guarantee!

Upon first connection of the appliance to the supply voltage, select the maximum power rating. Only after having set the power rating, the heater provides its standard operation mode.

The maximum allowable power rating at installation site depends on the local situation. It is imperative to observe all data shown in the table "Technical specifications", in particular the required cable size and fuse protection for the electrical connection. Moreover, the electrical installation must comply with the statutory regulations of the respective country and those of the local electricity supply company (Germany: DIN VDE 0100).

1. Switch on the power supply to the appliance.
2. When switching on the supply voltage for the first time, the touch screen shows the menu to select the language after about 40 seconds. Choose your language, after that the selection of power rating appears. If not, please follow the note "Reinstallation".
3. Select the maximum allowable power rating depending on the local situation via touch (18, 21, 24 or 27 kW).
4. Press "OK" to confirm the setting.
5. Mark the selected power rating on the rating plate.
6. After having set the maximum allowable power rating, the heating element will be activated after approx. 10 - 30 sec of continuous water flow.
7. Open the hot water tap. Check the function of the appliance.
8. Remove the battery case cover of the remote control and insert batteries (2 x AAA Alkaline). Mind the polarity of the batteries. Insertion should take place when the power supply of the water heater is turned on and the remote control is near the appliance. The display indicates all symbols for about 4 seconds after inserting the batteries, after that the remote control is connected to the instantaneous water heater.

9. Explain the user how the instantaneous water heater works and hand over the operating instructions to the user.
10. Fill in the guarantee registration card and send it to the CLAGE After-Sales Service or use the online registration on our website (see also page 10).

Reinstallation

In case the appliance will be commissioned again under different installation conditions than during its initial operation, it may be necessary to adapt the maximum power rating.

A temporary short-circuit of the two pins on the right, e.g. with a screwdriver acc. to EN 60900 (see figure F3), will reset all heater parameters to works setting and lock the heating. The touch screen shows the menu to select the language. Choose your language, after that the selection of power rating appears. This condition will maintain when activating and deactivating the supply voltage.

Shower application

The water heater's temperature must be limited to 55 °C, if it is connected to a shower. The temperature limit must be set to a value less or equal 55 °C in the setting menu, in consultation with the customer and the lock level must be activated.

When the appliance is operated with preheated water, it must be ensured that this temperature is limited to 55 °C as well.

Notes in case of remote control connection problems

In case of a failing connection between the remote control and the water heater, the display indicates "bE". A keystroke restarts the registration.

Under those circumstances reduce the distance to the water heater and check whether the power supply is turned on.

7. Initial operation

Locking function

The operating mode of the appliance can be restricted.

Activation of the locking function

1. Select required parameters via the setting menu (see online user manual chapter "Settings", subpoints "Temperature limit" and / or "Load shedding").
2. Disconnect the appliance from the power supply (e.g. by switching off the fuses).
3. Take the jumper off the power electronics and change to position "1" (see figure F4).
4. Put the appliance into operation again.

Deactivation of the locking function

1. Disconnect the appliance from the power supply (e.g. by switching off the fuses).
2. Take the jumper off the power electronics and change to position "0" (see figure F4).
3. Put the appliance into operation again.

8. Maintenance work

Maintenance work must only be conducted by an authorised professional.

Cleaning and replacing the filter strainer

The cold water connection of this instantaneous water heater is equipped with an integrated shut-off valve and a strainer. Soiling of the strainer may reduce the warm water output. Clean or replace the strainer as follows:

1. De-energize the instantaneous water heater (e.g. via deactivating the fuses) and prevent inadvertent reactivation of them.
2. To open the appliance, take off the small face plate, loose the screw behind this cover and detach the hood.
3. Close the shut-off valve (a) in the cold water connection piece (position "0" fig. G1).
4. Unscrew the screw plug (b) from the cold water connection piece and take out the strainer (c) (fig. G2).
Note: Residual water can leak
5. The strainer can now be cleaned or replaced.
6. After fitting of the clean strainer tighten the screw plug.
7. Slowly reopen the shut-off valve in the cold water connection piece (position "1"). Check all connections for leaks.
8. Vent the appliance by carefully opening and closing the affiliated warm water tap valve several times until air no longer emerges from the pipe.
9. Fit the hood of the appliance. Then switch on the power again (e.g. via activating the fuses).

Cleaning and replacing the filter strainer if direct connected

The cold water connection of this instantaneous water heater is equipped with a strainer. Soiling of the strainer may reduce the warm water output. Clean or replace the strainer as follows:

1. De-energize the instantaneous water heater (e.g. via deactivating the fuses) and prevent inadvertent reactivation of them.
2. Close the shut-off valve in the mains water supply of the instantaneous water heater.
3. To open the appliance, take off the small face plate, loose the screw behind this cover and detach the hood.
4. Unscrew mains water inlet from connection piece and take out the strainer.
Note: Residual water can leak
5. The strainer can now be cleaned or replaced (fig. G3).
6. After refitting the clean strainer reconnect the mains water inlet to the connection piece.
7. Slowly reopen the shut-off valve in the mains water supply. Check all connections for leaks.
8. Vent the appliance by carefully opening and closing the affiliated warm water tap valve several times until air no longer emerges from the pipe.
9. Fit the hood of the appliance. Then switch on the power again (e.g. via activating the fuses).

Liste des figures

Manuel d'instructions

| | |
|---|----|
| 1. Description de l'appareil | 18 |
| Déclaration de conformité CE simplifiée | 18 |
| 2. Utilisation | 19 |
| Commande principale | 19 |
| Menu principal | 19 |
| Purge après travaux d'entretien | 19 |
| Nettoyage et entretien | 19 |
| 3. Radiocommande | 20 |
| Montage du support mural | 20 |
| Mise en service | 20 |
| Enregistrez à nouveau la télécommande radio avec le chauffe-eau instantané | 20 |
| Utilisation | 20 |
| Consignes de sécurité | 20 |
| Changement de pile | 20 |
| Mise au rebut | 20 |
| 4. Auto-assistance en cas de problèmes et service à la clientèle | 21 |
| 5. Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE - 812/2013 814/2013 | 98 |

Instructions de montage

| | |
|--|----|
| 1. Vue d'ensemble | 22 |
| 2. Caractéristiques techniques | 22 |
| 3. Environnement et recyclage | 23 |
| 4. Dimensions | 23 |
| 5. Installation | 23 |
| Lieu de montage | 23 |
| Montage du support mural | 23 |
| Pose des raccords | 23 |
| Montage de l'appareil | 23 |
| Montage du support mural de la radiocommande | 23 |
| 6. Branchement électrique | 24 |
| Branchement électrique par le dessous | 24 |
| Schéma électrique | 24 |
| Conditions préalables du point de vue de la construction | 24 |
| 7. Mise en service initiale | 24 |
| Permutation de la puissance | 24 |
| Remise en service | 24 |
| Utilisation de la douche | 24 |
| Consignes en cas de problèmes de connexion radio | 24 |
| Fonction de blocage | 25 |
| 8. Opérations d'entretien | 25 |
| Nettoyage et remplacement du filtre dans le raccord | 25 |
| Nettoyage et remplacement du filtre en cas de montage apparent | 25 |

Les documents fournis avec l'appareil doivent être conservés dans un endroit sûr.

Enregistrement du dispositif

Enregistrez votre appareil en ligne sur notre site internet et profitez de notre service après-vente en cas de garantie.

Vos informations complètes aideront notre service client à traiter votre demande dans les plus brefs délais.

Pour l'enregistrement en ligne suivez simplement le lien ci-dessous ou utilisez le code QR avec votre smartphone ou votre tablette.

<https://partner.clage.com/fr/service/device-registration/>



Manuel d'instructions

Remarque : Les consignes de sécurité doivent être lues soigneusement et intégralement avant l'installation, la mise en service et l'utilisation et doivent être respectées lors de toute procédure et utilisation ultérieures !

1. Description de l'appareil

Le chauffe-eau instantané électronique de haute technologie DSX Touch vous offre tous les avantages d'un chauffe-eau instantané entièrement réglé par commande électronique, avec écran tactile et commande à distance, pour une alimentation facile et économique d'un ou plusieurs points de prélèvement.

L'électronique régule la puissance consommée en fonction de la température de sortie sélectionnée, de la température d'entrée correspondante et du débit afin d'atteindre la température réglée au degré près et de la maintenir constante en cas de variations de la pression. L'écran tactile permet de régler la température de sortie souhaitée entre 20 °C et 60 °C et affiche la température sélectionnée. Alternativement, l'appareil peut être facilement contrôlé à l'aide de la télécommande Bluetooth® ou de l'application CLAGE à l'aide d'un smartphone et d'une tablette.

La température d'entrée peut monter jusqu'à 70 °C et permettre ainsi l'opération de réchauffement dans les systèmes solaires, par exemple.

Le chauffe-eau instantané peut être utilisé en combinaison avec un relais délesteur externe pour

chauffe-eau instantanés électroniques (voir la notice de montage pour les détails).

Le chauffe-eau instantané se met automatiquement en marche lorsque vous ouvrez le robinet d'eau chaude. Il s'éteint automatiquement en refermant le robinet.

Déclaration de conformité CE simplifiée

Par la présente, la société CLAGE GmbH déclare que ce dispositif est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration de conformité CE est disponible à l'adresse Internet suivante : www.clage.com/downloads

2. Utilisation

Commande principale

L'affichage indique la commande principale par défaut. Les réglages actuels y sont représentés et en tapant sur l'écran tactile vous avez accès aux différents sous-menus et fonctions.






Indicateurs d'affichage (fig. A1)

| Pos. | Fonction |
|------|-----------------------------|
| 1 | Affichage du statut en haut |
| 2 | Choix de l'utilisateur |
| 3 | Applications |
| 4 | Affichage de la température |
| 5 | Affichage du statut en bas |
| 6 | Menu principal |
| 7 | Réglage de la température |

Affichage de la température

Le cercle couleur gradué change progressivement de couleur en fonction de la température réglée et passe du bleu pour les températures peu élevées au rouge au fur et à mesure que température monte. De plus, la température de consigne en °C est affichée sous forme de nombre au milieu de l'écran.

Réglage de la température





Pour régler la température souhaitée dans une plage de 20 à 60 °C, il suffit soit de taper sur  ou  pour un réglage précis ou, pour un réglage rapide, de tirer avec le doigt le long du cercle couleur gradué. Un seul appui sur  ou  modifie la température de 1°C, dans la plage dite confort entre 35 et 43 °C même de 0,5°C seulement. Le réglage de la température en-dessous de 20 °C déclenche l'affichage du symbole  dans l'affichage de la température et coupe la fonction chauffage de l'appareil.

Sélection de l'utilisateur






Il est possible de créer jusqu'à huit profils d'utilisateur. Chaque utilisateur peut enregistrer ses propres températures souhaitées selon ses différentes applications dans un profil. Pour sélectionner un profil d'utilisateur, il suffit de taper l'icône du profil (fig. A2) correspondant et les températures paramétrées pour ce profil s'actualisent automatiquement (création d'un profil, voir section « Utilisateur »).

Applications

Permet de sélectionner des applications déjà paramétrées par défaut. Il suffit de taper sur le symbole souhaité (fig. A3).



Pour chaque application, il est possible de modifier les températures paramétrées par défaut ( lavage à la main = 35 °C,  douche = 38 °C,  bain = 42 °C,  eau chaude = 48 °C) par le réglage de température. Si vous touchez pendant trois secondes la valeur de la température dans l'affichage de la température, ou le symbole d'application, la température réglée pour l'application sélectionnée sera enregistrée. L'affichage de la température clignote une fois pour confirmation. Dans le profil utilisateur, les températures d'application enregistrées peuvent être appelées à tout moment en touchant le symbole correspondant.

Affichage du statut en haut

-  Verrouillage de commande actif (PIN)
-  La température d'entrée est supérieure à la valeur de consigne (l'appareil ne chauffe pas)
-  Enregistrement de la télécommande Bluetooth
-  Le WLAN est activé
-  L'appareil est connecté au CLAGE Cloud

Affichage du statut en bas

Zone d'affichage pour les fonctions qui doivent être confirmées par l'utilisateur ou se révèlent d'une grande importance lors de l'utilisation.


-  Éco actif : Les températures d'utilisation et le débit d'eau sont limités à des valeurs énergiquement efficaces. Si la température est réglée à une valeur plus élevée, le symbole clignote.
-  Entretien : Un léger appui sur ce symbole déclenche l'affichage d'un message d'état avec des informations supplémentaires.

MAX Température maximale atteinte : Il est impossible d'augmenter la température davantage puisque la limite de température réglée a été atteinte. Cette limitation de la température peut être modifiée dans le menu principal sous Réglages.

Mode de prise

Dès que de l'eau chauffée est prélevée via un robinet, la commande principale passe en mode prélèvement et modifie la couleur de fond, en fonction de la température de sortie réglée, du bleu pour les températures basses au rouge pour les températures élevées (fig. A4). Dans cette vue, la bague graduée indique la consommation actuelle de l'appareil.

Menu principal

Permet d'accéder à tous les menus de fonction et valeurs enregistrées de l'appareil. Appuyer sur le symbole  pour revenir à tout moment à la commande principale (fig. A5).

Plus d'informations se trouvent dans le manuel d'instructions et de montage disponible en ligne. Suivez simplement le lien ci-dessous ou utilisez le code QR avec votre smartphone ou votre tablette.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Purge après travaux d'entretien



Ce chauffe-eau instantané est équipé d'un détecteur automatique de bulles d'air qui empêche un fonctionnement à sec involontaire. Mais, malgré tout il faut purger l'appareil avant la première mise en service. Une nouvelle purge est nécessaire après chaque vidange (par exemple après des travaux sur l'installation d'eau, en raison d'un risque de gel ou après des réparations sur l'appareil) avant de remettre l'appareil en service.

1. Déconnectez le chauffe-eau instantané du réseau en coupant le disjoncteur.
2. Dévissez le brise-jet du robinet et ouvrez tout d'abord le robinet d'eau froide pour nettoyer la conduite d'eau en la rinçant et éviter ainsi que l'appareil ou le brise-jet ne s'encrasse.
3. Ouvrez et fermez ensuite plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce que plus d'air ne sorte de la conduite et que tout l'air ait été évacué du chauffe-eau instantané.
4. C'est maintenant seulement que vous pouvez rétablir l'alimentation électrique du chauffe-eau instantané et revisser le brise-jet.
5. L'appareil active le chauffage après 10 secondes d'écoulement continu de l'eau.

Nettoyage et entretien

- Essuyer l'appareil et les robinets de distribution uniquement avec un chiffon humide. Ne pas utiliser de détergent abrasif ou de produit contenant un solvant ou du chlore.
- Pour un bon écoulement de l'eau, il est conseillé de dévisser et de nettoyer régulièrement les éléments de sortie (p. ex. mousseur et douchettes). Faites contrôler les composants électriques et hydrauliques tous les trois ans par un technicien formé afin que le bon fonctionnement et la sécurité d'utilisation soient garantis à tout moment.

3. Radiocommande

Caractéristiques techniques

| Type | Radiocommande FX 3 |
|--|-------------------------------|
| Tension de service | 3V |
| Type de pile | 2x AAA alcaline ¹⁾ |
| Degré de protection | IP20 |
| Portée | 10 mètres en incluant le mur |
| Puissance d'émission | ≤ 8 mW |
| Gamme de fréquence d'émission/ réception | 2,4 - 2,4385 GHz |
| Rayonnement radioélectrique | non directionnel |
| Homologations | Europe EN 300 328 / CE |

1) Il ne faut pas utiliser de piles rechargeables (accus)

Montage du support mural

- **Avant de procéder au montage du support mural, vérifier si la radiocommande peut établir le contact radio avec le chauffe-eau instantané à la position prévue.**
- Le support mural de la radiocommande peut, au choix, soit être collé sur un support fixe (par exemple du carrelage) avec les deux bandes adhésives après avoir retiré le film protecteur (figure B1), soit fixé au mur avec des chevilles et des vis appropriées (Ø 4 mm) (figure B2).
- Lors du montage avec des bandes adhésives, assurez-vous que la surface est sèche, exempte de graisse et de savon.
- Si vous utilisez les bandes adhésives, aucune correction de la position n'est plus possible après avoir exercé une pression sur le support, car l'adhésif possède une force d'adhérence très élevée. Par conséquent, veillez à une orientation parfaitement horizontale lors du collage.
- La radiocommande est retenue par aimantation au support mural.
- **Ne pas approcher la radiocommande et le support mural de cartes de crédit ou autres porteuses d'une bande magnétique. Les aimants intégrés peuvent rendre les bandes magnétiques des cartes illisibles.**

Mise en service

Si le réglage de puissance a déjà été effectué et que le chauffe-eau est alimenté en tension, insérez les piles dans la télécommande.

Enregistrez à nouveau la télécommande radio avec le chauffe-eau instantané

1. Assurez-vous que l'alimentation électrique du chauffe-eau instantané est bien enclenchée (fusibles).
2. Retirez brièvement les piles jusqu'à ce que l'affichage s'éteigne. Après avoir replacé les piles, tous les symboles de l'affichage s'allument pendant 4 secondes env.
3. La télécommande se connecte automatiquement à l'appareil. L'affichage de la télécommande radio bascule sur l'affichage de la valeur de consigne.

Si l'enregistrement n'a pas réussi, l'affichage passe à «**BE**» après 45 secondes. La télécommande radio met fin à la tentative d'enregistrement et se trouve alors en mode d'économie d'énergie. Appuyez sur n'importe quelle touche pour redémarrer le processus d'enregistrement.


Remarques :


- Si la radiocommande n'est pas enregistrée ou si le contact radio est perdu, la dernière température réglée est conservée.

Utilisation

La radiocommande dispose des fonctions suivantes :



1. Touches fléchées



Les deux touches fléchées  et  vous permettent d'augmenter ou de diminuer graduellement la température souhaitée.





Remarque : si vous réglez l'indicateur de température sur « - - » avec la touche fléchée , le chauffe-eau instantané désactive la fonction de chauffage.

2. Touches programmables

Une courte pression sur les touches de programme  et  vous permet d'appliquer direc-

tement les températures pré-réglées sans qu'il soit nécessaire d'appuyer plusieurs fois sur les touches  et .


Le réglage par défaut de la touche programmable  est de 35 °C et de 48 °C pour la touche . Vous pouvez attribuer vos propres réglages aux touches programmables:

1. Sélectionnez la température d'eau souhaitée avec  et .
2. Pour mémoriser la température actuelle, maintenez la touche programmable  ou  enfoncée pendant 2 secondes environ.

Consignes de sécurité

- Retirer immédiatement les piles en cas de défaut de fonctionnement de la radiocommande.
- Protéger la radiocommande de l'humidité.
- Des piles épuisées risquent de couler et d'endommager la radiocommande. Par conséquent, remplacer immédiatement les piles lorsque le symbole correspondant s'affiche ou lorsqu'une pression sur une touche ne produit aucune réaction.
- Retirer les piles de la radiocommande si celle-ci n'est pas utilisée pendant une période prolongée.
- En l'absence de liaison radio active, le chauffe-eau instantané chauffe en utilisant la dernière valeur de consigne réglée.

Changement de pile

Lorsque le symbole  de la pile s'allume, remplacez les piles AAA par des neuves.

- Il ne faut pas utiliser de piles rechargeables (accus) !
- Les piles non rechargeables ne doivent pas être rechargées.
- Différents types de piles ou des piles neuves et usagées ne doivent pas être mélangés.
- Lors du remplacement des piles, respectez la polarité.

Mise au rebut



Les piles peuvent contenir des substances nocives pour l'environnement. Par conséquent, les piles usagées doivent être amenées aux points de collecte spécifiques et ne doivent pas être jetées avec les ordures ménagères.

À la fin de la durée de vie de la radiocommande, les piles sont à éliminer séparément du reste de l'appareil.

Remarque: Affichages FX 3 et application CLAGE Smart Control

Plus d'informations se trouvent dans le manuel d'instructions et de montage disponible en ligne. Suivez simplement le lien ci-dessous ou utilisez le code QR avec votre smartphone ou votre tablette.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Auto-assistance en cas de problèmes et service à la clientèle

Les réparations doivent uniquement être effectuées par des centres techniques agréés.

Si le tableau suivant ne vous permet pas de remédier à un défaut de votre appareil, adressez-vous alors au S.A.V. central de CLAGE. Vous devrez fournir les informations qui figurent sur la plaque signalétique!

**CLAGE SAS**

Service Après Vente
4A, Rue Gutenberg
57200 Sarreguemines
France

Tél: +33 8 06 11 00 16
Fax: +33 3 87 98 43 70
Mail: contact@savclage.fr
www.savclage.fr

KV Systeme sprl.

Rue du Parc, 83
4470 Saint-George-sur-Meuse
Belgique


Tél.: +32 498 699133
Kvsysteme@gmail.com

**CLAGE GmbH
S.A.V.**

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Allemagne

Tél: +49 4131 8901-40
E-mail: service@clage.de

Ce chauffe-eau instantané a été fabriqué avec le plus grand soin et a été contrôlé plusieurs fois avant la livraison. Si un problème survient, la cause est souvent facile à corriger. Commencez par couper puis à réarmer le disjoncteur pour « réinitialiser » l'électronique. Vérifiez ensuite si vous pouvez corriger vous-même le problème à l'aide du tableau suivant. Vous éviterez ainsi les frais d'une intervention inutile du S.A.V.

| DSX Touch | | |
|--|---|--|
| Problème | Cause | Solution |
| L'eau reste froide, l'écran tactile ne s'allume pas | Disjoncteur général déclenché Le limiteur de pression de sécurité (SDB) s'est déclenché. | Remplacer le fusible ou réarmer le disjoncteur Contacter le S.A.V. |
| Le symbole de défaut s'affiche  | L'appareil a détecté une anomalie | Couper et réenclencher le disjoncteur. Si le défaut persiste, contacter le S.A.V. |
| Le débit d'eau chaude faiblit. | Robinet de sortie encrassé ou entartré | Nettoyer le brise-jet, la pomme de douche ou la crépine |
| | Filtre d'entrée encrassé / entartré | Faire nettoyer le filtre par le S.A.V. |
| | Débit limité | Désactiver le mode Eco ou la limitation du débit |
| La température sélectionnée n'est pas atteinte | Débit d'eau trop élevé | (Ré-) Activer (à nouveau) la vanne motorisée dans le menu « Limite de débit » |
| | Apport d'eau froide au niveau du robinet | Ne prélever que de l'eau chaude et régler la température en fonction de l'utilisation. Vérifier la température de sortie |
| L'écran tactile ne réagit pas correctement ou seulement par endroits | La vitre de l'écran est mouillée | Sécher l'écran avec un chiffon doux |
| L'application ne trouve pas le DSX Touch | Interruption de l'alimentation électrique du DSX Touch | Remplacer ou allumer les fusibles |
| | Dépassement de la portée du WLAN | Placez la tablette / le smartphone plus près du point d'accès (routeur ou DSX Touch) |
| | WLAN désactivé sur tablette / smartphone (mode avion) | Activer le WLAN |
| | Tablette / Smartphone ne se trouvant pas dans le même WLAN que le DSX Touch | Passez le WLAN aux paramètres de la tablette / du smartphone |

| Radiocommande FX 3 | | |
|--|--|---|
| Problème | Cause | Solution |
| Le symbole « Pile » s'affiche | Les piles de la radiocommande sont vides | Insérer deux piles AAA neuves dans la radiocommande |
| Affichage de « bE » et l'appareil ne réagit pas à la radiocommande | Hors de portée de la radiotransmission | Rapprocher la radiocommande de l'appareil, appuyer sur une touche |
| Affichage de « -- » et clignotement du symbole radio | Procédure de connexion active | Tenir la radiocommande devant le chauffe-eau instantané |

Instructions de montage





1. Vue d'ensemble

Voir figure C1)

| Pos. | Fonction |
|------|---|
| 1 | Partie inférieure de l'appareil capteur de fuite inclus |
| 2 | Limiteur de température de sécurité (STB) |
| 3 | Jeu de sondes de température |
| 4 | Clapet anti-retour |
| 5 | Capteur de débit |
| 6 | Élément chauffant |
| 7 | Limiteur de pression de sécurité (SDB) |
| 8 | Tuyau de sortie |
| 9 | Raccord d'eau chaude |
| 10 | Mamelon à visser G½ pouces |
| 11 | Manchon de traversée |
| 12 | Gaine de protection anti-éclaboussures |
| 13 | Support mural |

| Pos. | Fonction |
|------|-------------------------------------|
| 14 | Capot de l'appareil DSX Touch |
| 15 | Tuyau de liaison |
| 16 | Capot de l'électronique |
| 17 | Électronique servomoteurs |
| 18 | Électronique |
| 19 | Module de radiocommande |
| 20 | Vanne de moteur |
| 21 | Bornier |
| 22 | Écran tactile avec support à clapet |
| 23 | Tuyau d'entrée |
| 24 | Filtre fin |
| 25 | Raccord d'eau froide |
| 26 | Châssis |

2. Caractéristiques techniques

| Type | DSX Touch | | | |
|--|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| Classe d'efficacité énergétique | A *) | | | |
| Puissance / courant nominal | 18 kW..27 kW (26 A..39 A) | | | |
| Puissance / courant choisi(e) | 18 kW / 26 A | 21 kW / 30 A | 24 kW / 35 A | 27 kW / 39 A |
| Branchement électrique | 3~/ PE 380..415 V AC | | | 3~/ PE 400 V AC |
| Section de câble requise ¹⁾ | 4,0 mm ² | 4,0 mm ² | 6,0 mm ² | 6,0 mm ² |
| Production d'eau chaude (l/min) ²⁾ | | | | |
| max. avec Δt = 28 K | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| max. avec Δt = 38 K | 6,8 | 7,9 | 9,0 | 10,2 |
| Capacité nominale | 0,4 l | | | |
| Surpression nominale | 1,0 MPa (10 bar) | | | |
| Type de raccordement | résistant à la pression / hors pression | | | |
| Système de chauffage | Fil nu IES® | | | |
| Domaine d'application à 15 °C: | | | | |
| Résistivité de l'eau | ≥ 1100 Ωcm | | | |
| Conductivité électrique | ≤ 90 mS/m | | | |
| Température d'entrée | ≤ 70 °C | | | |
| Débit de mise en marche | 1,5 l/min - automatique ³⁾ | | | |
| Chute de pression | 0,08 bar à 1,5 l/min 1,3 bar à 9,0 l/min | | | |
| Plage de réglage de la température | 20 - 60 °C [70°C] | | | |
| Branchement de l'eau | G½ pouces | | | |
| Poids (avec plein d'eau) | 4,5 kg | | | |
| Zone de fréquence émetteur/récepteur WLAN | 2,412 - 2,472 GHz (802.11b/g/n) | | | |
| Puissance d'émission WLAN | ≤ 100 mW | | | |
| Zone de fréquence émetteur/récepteur Bluetooth | 2,4 - 2,4385 GHz | | | |
| Puissance d'émission Bluetooth | ≤ 8 mW | | | |
| Radiodiffusion | omnidirectionnel | | | |
| Portée | 10 mètres, y compris mur | | | |
| Classe de protection selon VDE | I | | | |
| Classe de protection / sécurité |    IP25  | | | |

*) Les indications correspondent au décret du règlement UE N° 812/2013

1) La section maximale du câble connectable est de 10 mm² avec le raccordement électrique sur le dessus

2) Eau mélangée

3) Réglage électronique, en fonction de la température souhaitée et de la température de l'eau froide

3. Environnement et recyclage

Ce produit a été fabriqué de manière neutre pour le climat, conformément aux normes Scope 1 + 2. Nous recommandons l'achat d'électricité 100 % verte afin que le fonctionnement soit également neutre sur le plan climatique.

Ce produit a été fabriqué avec des matériaux et des composants de qualité supérieure qui sont réutilisables. Lors de la mise au rebut, tenez compte du fait que les appareils électriques en fin de vie doivent être séparés des déchets ménagers. Par conséquent, apportez cet appareil à l'un des points de collecte municipaux qui renvoient les appareils électroniques usagés au système de recyclage. La mise au rebut conformément à la réglementation contribue à la protection de

l'environnement et évite des effets néfastes sur l'homme et l'environnement, lesquels pourraient résulter d'une manipulation inappropriée des appareils à la fin de leur cycle de vie. Vous obtiendrez des informations précises sur la déchetterie ou le point de collecte le plus proche auprès de votre mairie.

Clients professionnels : veuillez prendre contact avec votre distributeur ou votre fournisseur lorsque vous souhaitez mettre au rebut des appareils, il vous communiquera des informations supplémentaires.

4. Dimensions

Cotes en mm (fig. D1)

5. Installation



Du fait de la réglementation nationale sur la construction, un certificat de contrôle général émis par le centre technique du bâtiment est délivré pour cet appareil pour justifier de son aptitude à l'utilisation du point de vue des émissions sonores.

4. Desserrez l'écrou moleté du support mural, retirez le support mural et vissez le support mural au mur. Le désalignement ou l'irrégularité des carreaux peut être compensé jusqu'à 30 mm en utilisant les douilles d'écartement fournies. Les douilles d'écartement sont montées entre le mur et le support mural.

Doivent être respectées :

- p. ex. VDE 0100
- EN 806
- Dispositions des entreprises de distribution d'énergie et d'eau
- Caractéristiques techniques et indications sur la plaque signalétique
- L'utilisation exclusive d'outils adaptés et non endommagés

Lieu de montage

- L'appareil doit uniquement être installé dans un local hors gel. L'appareil ne doit jamais être exposé au gel.
- L'appareil est prévu pour un montage mural et doit être installé verticalement avec les raccords d'eau en bas ou bien transversalement avec les raccords d'eau à gauche.
- L'appareil est conforme au degré de protection IP25 et selon VDE 0100 Partie 701 (IEC 60364-7), il peut être installé dans la zone de protection 1.
- Il convient que la distance entre le chauffe-eau instantané et le point de prélèvement soit la plus courte possible pour éviter les pertes thermiques.
- L'appareil doit être accessible pour les opérations d'entretien.
- Les tuyaux en matière plastique ne sont autorisés que s'ils sont conformes à la norme DIN 16893 Série 2.
- La résistivité de l'eau à 15 °C doit être au moins égale à 1100 Ω cm. Vous pouvez obtenir cette valeur auprès de votre service des eaux.
- Ne pas installer l'appareil à proximité de surfaces métalliques pour permettre une connexion radio fiable et une portée radio optimale.

Montage du support mural

Rincez soigneusement les conduites d'eau avant l'installation pour en éliminer les impuretés.

1. Vissez les mamelons à visser dans les deux raccords muraux avec une clé Allen de 12 mm. Les joints doivent ici être entièrement vissés dans le filet. Les mamelons à visser doivent dépasser d'au moins 12 - 14 mm après avoir été serrés.
2. Maintenez le gabarit de montage fourni contre le mur et alignez-le de telle sorte que les trous dans le gabarit coïncident avec les raccords. Tracez les trous de perçage d'après le gabarit et percez les trous avec un foret de 6 mm. Insérez les chevilles fournies.
3. Ouvrez l'appareil. Pour ce faire, tirez le cache vers le bas et desserrez la vis centrale.

Pose des raccords

Remarque : Serrez les écrous d'accouplement avec modération, de manière à obtenir l'étanchéité nécessaire sans endommager les éléments de robinetterie ni les conduites.

- Vissez le raccord à eau froide sur le mamelon avec l'écrou d'accouplement et le joint ½ pouces comme illustré (fig. D2).
- Vissez le raccord à eau chaude sur le mamelon avec l'écrou d'accouplement et le joint ½ pouces.

Montage de l'appareil

- En cas de remplacement, il peut arriver que la ligne d'alimentation électrique soit présente dans la partie supérieure de l'appareil. Le raccordement électrique est ensuite effectué selon la description « Raccordement électrique par le haut » dans les instructions disponibles en ligne.
- Monter l'appareil selon les instructions illustrées

Remarque : Accessoires et montage en saillie

Plus d'informations se trouvent dans le manuel d'instructions et de montage disponible en ligne. Suivez simplement le lien ci-dessous ou utilisez le code QR avec votre smartphone ou votre tablette.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Montage du support mural de la radiocommande

- **Avant de procéder au montage du support mural, vérifiez si la radiocommande peut établir le contact radio avec le chauffe-eau instantané à la position prévue.**
- Le support mural de la radiocommande peut, au choix, soit être collé sur un support fixe (par exemple du carrelage) avec les deux bandes adhésives après avoir retiré le film protecteur (figure B1), soit fixé au mur avec des chevilles et des vis appropriées (Ø 4 mm) (figure B2).
- Lors du montage avec des bandes adhésives, assurez-vous que la surface est sèche, exempte de graisse et de savon.
- Si vous utilisez les bandes adhésives, aucune correction de la position n'est plus possible après avoir exercé une pression sur le support, car l'adhésif possède une force d'adhérence très élevée. Par conséquent, veillez à une orientation parfaitement horizontale lors du collage.
- La radiocommande est retenue par aimantation au support mural.
- **Ne pas approcher la radiocommande et le support mural de cartes de crédit ou autres porteuses d'une bande magnétique. Les aimants intégrés peuvent rendre les bandes magnétiques des cartes illisibles.**

Remarque : Protéger la radiocommande de l'humidité.

6. Branchement électrique

Réservé au professionnel!

Doivent être respectés:

- p. ex. VDE 0100
- Le règlement des entreprises de distribution d'énergie et d'eau locales
- Caractéristiques techniques et indications sur la plaque signalétique
- Relier l'appareil à la terre !

Schéma électrique (fig. E1)

1. Électronique
2. Élément chauffant
3. Limiteur de pression de sécurité SDB
4. Bornier
5. Limiteur de température de sécurité STB

Conditions préalables du point de vue de la construction

- L'appareil doit être raccordé en permanence à des lignes d'alimentation électriques installées fixement. L'appareil doit être raccordé au conducteur de protection.
- Les câbles électriques doivent être en parfait état et ne doivent plus être accessibles après le montage.
- Il faut prévoir du côté de l'installation un dispositif de sectionnement permettant d'isoler tous les pôles du secteur avec une ouverture de contact minimale de 3 mm (par exemple par des fusibles).
- Pour protéger l'appareil, il faut monter un élément de protection de ligne dont le courant de déclenchement est adapté au courant nominal de l'appareil.

Branchement électrique par le dessous

Remarque : Si nécessaire, le terminal de connexion peut être déplacé vers la partie supérieure de l'appareil. Veuillez suivre les instructions se trouvant dans le manuel d'instructions et de montage disponible en ligne.

Avant de procéder au raccordement de l'appareil, assurez-vous que le réseau électrique d'alimentation est hors tension!

1. Retirez la gaine du câble de raccordement environ 6 cm après sa sortie du mur (fig E2). Enfilez la gaine de protection anti-éclaboussures sur le câble de raccordement avec la petite ouverture vers l'avant de manière à ce qu'elle soit bien à plat contre le mur. Celle-ci évite que de l'eau qui pourrait éventuellement pénétrer dans l'appareil entre en contact avec les câbles électriques. Elle ne doit pas être endommagée! **Il est obligatoire d'utiliser la gaine de protection!**
2. Rabattre le support de clapet vers la droite.
3. Dénudez les câbles et raccordez-les aux bornes selon le schéma électrique. **L'appareil doit être relié à la terre.**
4. Enfilez la gaine de protection sur le câble de raccordement suffisamment loin pour qu'elle vienne s'adapter parfaitement dans le creux de la cloison intermédiaire. Veillez ici à ce que la gaine de protection soit orientée comme illustré. Mettez la fixation du manchon (A) en place, rabattez le support de clapet en place et enclenchez-le sur la cartouche chauffante (fig. E3).
5. Posez le boîtier sur l'appareil et serrez la vis de fixation. Vous pouvez ensuite enclipser le cache.

Remarque : Relais de délestage de charge et branchement électrique par le dessus

Plus d'informations se trouvent dans le manuel d'instructions et de montage disponible en ligne. Suivez simplement le lien ci-dessous ou utilisez le code QR avec votre smartphone ou votre tablette.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



7. Mise en service initiale



Purger l'appareil conformément aux instructions illustrées ci-jointes.

Une nouvelle purge est nécessaire après chaque vidange (par exemple après des travaux sur l'installation d'eau, en raison d'un risque de gel ou après des réparations sur l'appareil) avant de remettre l'appareil en service.

Si le chauffe-eau instantané ne peut pas être démarré, vérifiez si le limiteur de température de sécurité (STB) ou le limiteur de pression de sécurité (SDB) s'est déclenché pendant le transport. Assurez-vous que l'appareil est hors tension et, si nécessaire, réinitialisez l'interrupteur de sécurité (fig. F1 + F2).

Permutation de la puissance

Doit obligatoirement être effectuée par un professionnel autorisé, sinon la garantie est annulée!

À la première mise sous tension, il faut régler la puissance maximale de l'appareil. Le fonctionnement normal de l'appareil n'est possible qu'après avoir réglé sa puissance.

La puissance maximale possible dépend des conditions d'installation. Respectez impérativement les indications du tableau des caractéristiques techniques, notamment la section requise du câble électrique et le calibre du disjoncteur. Respectez également les prescriptions de la norme DIN VDE 0100.

1. Mettre l'appareil sous tension.
2. Lors de la première mise sous tension, le menu de sélection de la langue s'affiche sur le panneau de commande tactile après environ 40 secondes. Choisissez la langue souhaitée. Le réglage de puissance suit. Si ce n'est pas le cas, suivez la section « Remise en service ».
3. Régler via le panneau de commande tactile la puissance maximale de l'appareil en fonction de l'environnement de l'installation (18, 21, 24 ou 27 kW).
4. Confirmer le réglage avec « OK ».
5. Marquer la puissance réglée sur la plaque signalétique.
6. Après avoir réglé la puissance maximale de l'appareil, le chauffage de l'eau est activé après environ 10 - 30 secondes de circulation ininterrompue de l'eau.
7. Ouvrez le robinet d'eau chaude. Vérifier le fonctionnement du chauffe-eau.
8. Retirez le couvercle du compartiment des piles de la télécommande radio et insérez les piles (2 piles alcalines AAA). Observez la polarité des piles. Les piles doivent être placées lorsque l'alimentation en courant du chauffe-eau instantané est activée. Après avoir inséré les piles, l'écran affiche tous les segments pendant environ 4 secondes, puis passe à l'affichage du

point de consigne et est connecté au chauffe-eau instantané.

9. Expliquez le fonctionnement du chauffe-eau instantané à l'utilisateur et remettez-lui la présente notice pour information en lui demandant de la conserver.
10. Remplissez la carte d'enregistrement et envoyez-la au service client d'usine ou enregistrez votre appareil en ligne sur notre page d'accueil (voir aussi page 18).

Remise en service

Il peut s'avérer nécessaire de modifier la puissance maximale de l'appareil si celui-ci est remis en service sous des conditions différentes après la première installation. En pontant brièvement les deux broches droites (voir fig. F3), p. ex. avec un tournevis isolé (EN 60900), l'appareil revient à l'état de livraison. Tous les paramètres reprennent leurs valeurs d'usine et le chauffage est bloqué. Le panneau de commande tactile affiche le menu pour la sélection de la langue. Sélectionnez la langue souhaitée. Le réglage de la puissance apparaît ensuite jusqu'à ce que vous ayez réglé la puissance maximale de l'appareil. Cet état est maintenu si l'alimentation électrique est coupée puis rétablie.

Utilisation de la douche

Lorsque le chauffe-eau instantané sert à alimenter une douche, il faut limiter la température de l'eau à 55 °C. Après consultation du client, il faut paramétrer la limite de température dans le menu Réglages lors de la mise en service à 55 °C au maximum et activer le niveau de blocage.

En cas de fonctionnement avec de l'eau préchauffée, sa température doit également être limitée à 55 °C du côté de l'installation.

Consignes en cas de problèmes de connexion radio

Si la radiocommande ne peut pas entrer en contact avec le chauffe-eau instantané, l'afficheur indique « **BT** » et le symbole clignotant d'une radio. Une pression sur une touche lance une nouvelle procédure de connexion.

Dans ce cas, réduisez l'écart avec le chauffe-eau instantané et vérifiez si l'alimentation électrique est établie.

7. Mise en service initiale

Fonction de blocage

La portée de fonctionnement de l'appareil peut être limitée.

Activation de la fonction de blocage

1. Régler les paramètres souhaités dans le menu des paramètres (voir en ligne dans les instructions d'utilisation le chapitre « Réglages », section « Limite de température » et/ou « Délestage des charges »).
2. Débrancher l'appareil du réseau (p. ex. en coupant les fusibles).
3. Retirez le pont de l'électronique de puissance et placez-le en position « 1 » (voir fig. F4).
4. Remettre l'appareil en service.

Désactiver la fonction de blocage.

5. Débrancher l'appareil du réseau (couper les fusibles).
6. Retirer le pont de l'électronique de puissance et placer en position « 0 » (voir fig. F4).
7. Remettre l'appareil en service.

8. Opérations d'entretien

Les opérations d'entretien doivent uniquement être effectuées par un centre technique agréé.

Nettoyage et remplacement du filtre dans le raccord

Le raccord à eau froide de ce chauffe-eau instantané est équipé d'un robinet d'arrêt intégré et d'un filtre. L'encrassement du filtre peut réduire la capacité de production d'eau chaude, au quel cas il faut nettoyer ou remplacer le filtre en procédant comme suit :

1. Coupez le disjoncteur du chauffe-eau instantané pour le déconnecter du secteur et protégez-le contre toute remise sous tension involontaire.
2. Ouvrez l'appareil en tirant le couvercle vers le bas, en desserrant la vis en dessous et en retirant le capot.
3. Fermez lentement le robinet d'arrêt dans le raccord à eau froide (a) en l'amenant en position « 0 » (fig. G1).
4. Dévissez la vis de fermeture (b) du raccord à eau froide et sortez le filtre (c) (fig. G2).
Remarque : De l'eau résiduelle peut s'échapper.
5. Vous pouvez à présent nettoyer ou remplacer le filtre.
6. Resserrez la vis de fermeture après avoir installé le filtre propre.
7. Ouvrez de nouveau le robinet d'arrêt dans le raccord à eau froide en l'amenant lentement en position « 1 ». Vérifiez qu'il n'y a pas de fuites.
8. Purgez l'appareil en ouvrant et fermant plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce qu'il n'y ait plus d'air qui sorte de la conduite.
9. Posez le capot de l'appareil. Réenclenchez ensuite le disjoncteur pour remettre l'appareil sous tension.

Nettoyage et remplacement du filtre en cas de montage apparent

Le raccord à eau froide de ce chauffe-eau instantané est équipé d'un filtre. L'encrassement du filtre peut réduire la capacité de production d'eau chaude, dans quel cas il faut nettoyer ou remplacer le filtre en procédant comme suit:

1. Coupez le disjoncteur du chauffe-eau instantané pour le déconnecter du secteur et protégez-le contre toute remise sous tension involontaire.
2. Fermez le robinet d'arrêt dans la conduite d'entrée.
3. Ouvrez l'appareil en tirant le couvercle vers le bas, en desserrant la vis en dessous et en retirant le capot.
4. Débranchez le tuyau d'entrée du raccord à eau. Remarque : De l'eau résiduelle peut s'échapper.
5. Vous pouvez à présent nettoyer ou remplacer le filtre (fig. G3).
6. Après avoir installé le filtre propre, revissez le tuyau d'entrée au raccord à eau.
7. Ouvrez lentement le robinet d'arrêt dans la conduite d'entrée. Vérifiez qu'il n'y a pas de fuites.
8. Purgez l'appareil en ouvrant et fermant plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce qu'il n'y ait plus d'air qui sorte de la conduite.
9. Posez le capot de l'appareil. Réenclenchez ensuite le disjoncteur pour remettre l'appareil sous tension.

Lijst van figuren

Instructies

| | |
|--|----|
| 1. Apparaatbeschrijving | 26 |
| Vereenvoudigde EU-conformiteitsverklaring | 26 |
| 2. Gebruik | 27 |
| Hoofdbesturing | 27 |
| Hoofdmenu "Main menu" | 27 |
| Ontluchten na onderhoudswerkzaamheden | 27 |
| Reiniging en onderhoud | 27 |
| 3. Afstandsbediening | 28 |
| Monteer de muurbeugel | 28 |
| Inbedrijfstelling | 28 |
| Registreer de radiografische afstandsbediening opnieuw bij de boiler | 28 |
| Bediening | 28 |
| Veiligheidsaanwijzingen | 28 |
| Vervanging van de batterijen | 28 |
| Afvoer | 28 |
| 4. Zelfhulp bij problemen en klantenservice | 29 |
| 5. Productinformatieblad volgens EU-regelgeving - 812/2013 814/2013 | 98 |

Montage-instructies

| | |
|---|----|
| 1. Overzicht | 30 |
| 2. Technische gegevens | 30 |
| 3. Milieu en recycling | 31 |
| 4. Afmetingen | 31 |
| 5. Installatie | 31 |
| Montageplaats | 31 |
| Wandhouder monteren | 31 |
| Aansluitstukken installeren | 31 |
| Apparaat monteren | 31 |
| Wandhouder van de draadloze afstandsbediening monteren | 31 |
| 6. Elektrische aansluiting | 32 |
| Elektrische aansluiting aan van onderaf | 32 |
| Aansluitschema | 32 |
| Installatie voorschriften | 32 |
| 7. Eerste inbedrijfstelling | 32 |
| Vermogensinstelling | 32 |
| Opnieuw in gebruik nemen | 32 |
| Aanwijzingen bij problemen met de draadloze verbinding | 32 |
| Vergrendelingsfunctie | 33 |
| Douchegebruik | 33 |
| 8. Onderhoudswerkzaamheden | 33 |
| Reiniging en vervanging van de filterzeef in het aansluitstuk | 33 |
| Reiniging en vervanging van de filterzeef bij montage aan de wand | 33 |

De bij het apparaat geleverde documenten moeten op een veilige plaats worden bewaard.

Apparaatregistratie

Registreer uw apparaat online op onze website en profiteer van onze garantieservice.

Uw volledige gegevens helpen onze klantenservice om uw verzoek zo snel mogelijk te verwerken.

Volg de onderstaande link om online te registreren of gebruik de QR-code met uw smartphone of tablet.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Instructies

Opmerking: De bijgevoegde veiligheidsinstructies moeten vóór installatie, ingebruikstelling en het gebruik zorgvuldig en volledig worden gelezen en moeten tijdens het verdere gebruik worden nageleefd!

1. Apparaatbeschrijving

De elektrische doorstroomwaterverwarmer DSX Touch is een elektronisch geregelde doorstroomwaterverwarmer met touchscreen en draadloze afstandsbediening voor de comfortabele en zuinige watervoorziening van één of meerdere kranen.

De elektronica regelt het stroomverbruik afhankelijk van de ingestelde watertemperatuur, de temperatuur van het toevoerwater en de hoeveelheid water, om zo de temperatuur tot op de graad nauwkeurig te regelen en bij drukschommelingen constant te houden. De gewenste uitgangstemperatuur kan via het drukgevoelige display (touchscreen) op een temperatuur tussen 20 °C en 60 °C ingesteld en afgelezen worden. Als alternatief kan het apparaat gemakkelijk worden bediend via de Bluetooth® afstandsbediening of met de CLAGE-app via smartphone en tablet.

De inlaattemperatuur kan tot 70 °C zijn, zodat de bewerking voor het opnieuw verwarmen, b.v. in zonnestelsels is mogelijk.

De doorstroomwaterverwarmer kan in combinatie met een extern lastrelais voor elektronische doorstroomwaterverwarmers worden gebruikt (details, zie de montagehandleiding).

Zodra u het warme water van de kraan open draait, schakelt de doorstroomwaterverwarmer automatisch aan. Wanneer de kraan wordt dicht gedraaid, gaat het apparaat automatisch weer uit.

Vereenvoudigde EU-conformiteitsverklaring

Hierbij verklaart CLAGE GmbH dat dit apparaat voldoet aan Richtlijn 2014/53 / EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring is beschikbaar op het volgende internetadres: www.clage.com/downloads

2. Gebruik

Hoofdbesturing

Standaard toont het display het hoofdbesturingselement. De huidige instellingen worden weergegeven en tikken op het aanraakscherm geeft u toegang tot verschillende submenu's en functies.

Display aanduidingen (afb. A1)

| Pos. | Functie |
|------|--------------------------|
| 1 | Statusweergave hierboven |
| 2 | Gebruiker selectie |
| 3 | Toepassingen |
| 4 | Temperatuurvertoning |
| 5 | Statusweergave hieronder |
| 6 | Hoofdmenu |
| 7 | Temperatuurinstelling |

Temperatuurvertoning

De gekleurde indicatie wordt bij een stijgende temperatuurinstelling opgevuld en verandert van kleur (van blauw bij lage temperaturen naar rood bij hoge temperaturen). Bovendien wordt de doeltemperatuur in °C weergegeven als een getal in het midden van het display.

Temperatuurinstelling

De gewenste temperatuur kan zowel met de **+** en **-** voor de fijninstelling als met een beweging met de hand langs de gekleurde ring van de schaalverdeling voor de snelle instelling van een temperatuur tussen 20 °C en 60 °C geselecteerd worden. Als de toets **+** of **-** één keer wordt aangeklikt, verandert de temperatuur in stappen van 1 °C, in het comfortbereik tussen 35 °C en 43 °C zelfs in stappen van 0,5 °C. Als een temperatuur lager dan 20 °C wordt ingesteld, verschijnt het symbool **—** in de temperatuurindicatie en wordt de verwarmingsfunctie uitgeschakeld.

Gebruiker selectie






Er kunnen tot acht gebruikers aangemaakt worden. Iedere gebruiker heeft de mogelijkheid om gewenste temperaturen voor de verschillende toepassingen onder een profiel op te slaan. De gebruikersprofielen kunnen geselecteerd worden door op het profielpictogram te tippen (afb. A2). De onder het profiel opgeslagen temperaturen worden vervolgens ingesteld (voor het aanmaken van het profiel, zie de paragraaf "Gebruikers").

Toepassingen

Hier kunnen reeds ingestelde toepassingen geselecteerd worden. Hiervoor moet op het gewenste symbool worden geklikt (afb. A3).



De af fabriek ingestelde temperaturen (🧼 handreiniging = 35 °C, 🚿 douche = 38 °C, 🛁 badkuip = 42 °C, 🌡️ heet water = 48 °C) kunnen voor iedere toepassing via de temperatuurinstelling worden gewijzigd. Als de temperatuurwaarde in het temperaturodisplay of het applicatiesymbool gedurende drie seconden wordt aangeraakt, wordt de ingestelde temperatuur opgeslagen voor de geselecteerde applicatie. Het temperaturodisplay knippert eenmaal ter bevestiging. Applicatietemperaturen die in het gebruikersprofiel zijn opgeslagen, kunnen op elk gewenst moment worden opgeroepen door op het bijbehorende symbool te tikken.

Statusweergave hierboven

-  Bedieningsblokkering actief (PIN-code)
-  De ingangstemperatuur ligt boven de gewenste waarde (apparaat verwarmt niet)
-  Bluetooth-afstandsbediening geregistreerd
-  WLAN is actief
-  Het apparaat is aangesloten op de CLAGE Cloud

Statusweergave hieronder

Weergavebereik voor functies die door de gebruiker bevestigd moeten worden of tijdens gebruik van groot belang zijn.

-  Eco-modus actief: De toepassingstemperaturen en het debiet zijn op economische waarde begrensd. Als de temperatuur via de temperatuurinstelling op een hogere waarde wordt ingesteld, knippert het symbool.
-  Onderhoud: Na het aanklikken van dit symbool wordt een statusmelding met aanvullende informatie weergegeven.

MAX Maximale temperatuur bereikt: De temperatuur kan niet verder worden verhoogd, aangezien de ingestelde temperatuurgrens is bereikt. De temperatuurgrens kan in het hoofdmenu onder "Settings" (instellingen) worden gewijzigd.

Aftakingsmodus

Als opgewarmd water aan een kraan wordt afgetapt, schakelt de besturing om naar de aftapmodus en verandert de kleur van de achtergrond, afhankelijk van de ingestelde uitgangstemperatuur, van blauw bij lage temperaturen naar rood bij hoge temperaturen (afb. A4). De indicatie toont de actuele vermogenafname van het apparaat.

Hoofdmenu "Main menu"

Door op het symbool  te tikken, kunt u op elk gewenst moment teruggaan naar het hoofdbesturing (afb. A5).

Meer informatie is te vinden in de online bedienings- en montage-instructies. Volg de onderstaande link of gebruik de QR-code met uw smartphone of tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Ontluchten na onderhoudswerkzaamheden



Deze doorstroomwaterverwarmer is uitgerust met een automatische luchtbelherkenning, die voorkomt dat het systeem onvoorzien droogloopt. Het toestel dient ondanks deze beveiliging wel voor het eerste gebruik te worden ontlucht. Na iedere keer dat het toestel wordt leeggemaakt (bijv. na werkzaamheden aan de waterinstallatie, vanwege vorst of na reparaties aan het toestel) dient het toestel opnieuw te worden ontlucht voordat het weer in gebruik wordt genomen.

1. Stroomtoevoer naar de doorstroomwaterverwarmer afsluiten: zekeringen uitschakelen.
2. Schroef het mondstuk van de kraan af en open daarna de koudwaterkraan om de waterleiding schoon te spoelen en te voorkomen dat er vuil in het toestel of in het mondstuk komt.
3. Open en sluit daarna de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren totdat er geen lucht meer uit de leiding komt en de doorstroomwaterverwarmer ontlucht is.
4. Pas dan mag u de stroomtoevoer naar de doorstroomwaterverwarmer weer inschakelen en het mondstuk van de kraan er weer opschroeven.
5. Het toestel schakelt de verwarming in nadat het water 10 seconden continu heeft gestroomd.

Reiniging en onderhoud

- Het toestel en de kraan alleen met een vochtige doek reinigen. Geen schurende, oplosmiddel- of chloorhoudende reinigingsmiddelen gebruiken.
- Voor een goede doorvoer van het water moeten de kranen (bijv. mondstukken van de kranen en handdouches) regelmatig worden afgeschroefd en gereinigd. Laat iedere 3 jaar de elektrische onderdelen en componenten van het watersysteem controleren door een erkende vakman zodat de veiligheid en probleemloze werking van het apparaat gehandhaafd blijven.

3. Afstandsbediening

Technische gegevens

| Type | FX 3 afstandsbediening |
|----------------------------------|-------------------------------|
| Bedrijfsspanning | 3V |
| Type batterij | 2x AAA alkaline ¹⁾ |
| Veiligheidsklasse | IP 20 |
| Bereik | 10 meter incl. wand |
| Zendvermogen | ≤ 8 mW |
| Zend-/ ontvangstfrequentiebereik | 2,4 - 2,4385 GHz |
| Zendstraling | niet gericht |
| Goedkeuringen | Europa EN 300 328 / CE |

1) Heroplaadbare batterijen (accu's) mogen niet worden gebruikt

Monteer de muurbeugel

- **Vóór de montage van de wandhouder dient gecontroleerd te worden of op de hier voor bestemde positie een draadloze verbinding tussen de afstandsbediening en de doorstroomwaterverwarmer tot stand kan worden gebracht.**
- De wandhouder van de afstandsbediening kan naar keuze met de twee plakstroken en na het verwijderen van de beschermende folie op een vaste ondergrond (bijv. betegeling) worden geplakt (afbeelding A) óf met geschikte pluggen (Ø 4 mm) en schroeven aan de wand worden gemonteerd (afbeelding B).
- Let er bij het monteren met plak strips op dat het oppervlak droog, vet- en zeepvrij is.
- Bij gebruik van de plakstroken kan de positie van de wandhouder na het aandrukken niet meer worden gewijzigd vanwege de hoge hechtcracht van de plakstroken. Bij het vastplakken erop letten dat de wandhouder horizontaal wordt geplaatst.
- De draadloze afstandsbediening wordt dankzij de magneten aan de wandhouder vastgehouden.
- **De draadloze afstandsbediening en de wandhouder niet in de nabijheid van creditcards of van andere pasjes met een magneetstrook houden. De ingebouwde magneten kunnen de magneetstrook van de creditcard onleesbaar maken.**

Inbedrijfstelling

Als de vermogensinstelling al is uitgevoerd en de boiler van spanning wordt voorzien, plaatst u de batterijen in de afstandsbediening.

Registreer de radiografische afstandsbediening opnieuw bij de boiler

1. Zorg ervoor dat de stroomtoevoer naar de boiler is ingeschakeld (zekeringen).
2. Verwijder de batterijen kort totdat het display uitgaat. Nadat de batterijen opnieuw zijn geplaatst, lichten alle symbolen op het display ongeveer 4 seconden op.
3. De afstandsbediening maakt automatisch verbinding met het apparaat. De weergave van de afstandsbediening verandert in de weergave van de setpoint.

Als de registratie niet is geslaagd, verandert het display na 45 seconden in "bE". De afstandsbediening stopt de registratiepoging en bevindt zich dan in de energiebesparende modus. Als u op een willekeurige toets drukt, wordt het registratieproces opnieuw gestart.



Opmerkingen:


- Als de afstandsbediening niet is geregistreerd of als het radiocontact is verbroken, blijft de laatst ingestelde temperatuur behouden.

Bediening

Met de afstandsbediening zijn de volgende functies te gebruiken:



1. Pijltjestoetsen





Met de beide pijltjestoetsen  en  kunt u de gewenste temperatuur stapsgewijs verlagen en verhogen.

Opmerking: Word met de pijltjestoets  de temperatuur aanduiding op "--" ingesteld, schakelt de doorstroomer de verwarmingsfunctie uit.

2. Programmatoetsen

Door een korte druk op de programmatoetsen  en  komt u direct bij de voor ingestelde temperaturen zonder dat u meermalen de  en  toetsen moet indrukken.


De standaard instelling af fabriek is voor programmatoets  35 °C en voor programmatoets  48 °C. U kunt de programmatoetsen met u eigen temperatuurinstelling instellen:

1. Kiest u met  en  de gewenste watertemperatuur.
2. Drukt u de programmatoets  of  voor circa 2 seconden in om de actuele temperatuur op te slaan.

Veiligheidsaanwijzingen

- Bij een foutieve werking van de draadloze afstandsbediening de batterijen onmiddellijk uit het apparaat nemen.
- De draadloze afstandsbediening niet aan vocht blootstellen.
- Lege batterijen kunnen lekken en de draadloze afstandsbediening beschadigen. Daarom dienen de batterijen onmiddellijk vervangen te worden als het batterijsymbool op de display wordt weergegeven, of als na het indrukken van een toets geen reactie waarneembaar is.
- De batterijen uit de draadloze afstandsbediening nemen als deze gedurende langere tijd niet wordt gebruikt.
- Zonder actieve draadloze verbinding verwarmt de doorstroomwaterverwarmer het water tot de laatste ingestelde waarde.

Vervanging van de batterijen

Als het batterijsymbool  gaat branden, dienen de batterijen door nieuwe AAA-batterijen te worden vervangen.

- Heroplaadbare batterijen (accu's) mogen niet worden gebruikt!
- Niet-oplaadbare batterijen mogen niet opnieuw opgeladen worden.
- Verschillende soorten batterijen of nieuwe en gebruikte batterijen mogen niet gemengd worden.
- Let bij het vervangen van de batterijen op de juiste polariteit.

Afvoer



Batterijen kunnen stoffen bevatten die gevaarlijk voor het milieu zijn. Daarom moeten gebruikte batterijen naar een verzamelpunt worden gebracht. Gebruikte batterijen mogen niet via het normale huisvuil worden afgevoerd.

Aan het einde van de levensduur van de draadloze afstandsbediening dienen de batterijen apart van het apparaat afgevoerd te worden.

Opmerking: FX 3 Display aanduidingen en app Smart Control

Meer informatie is te vinden in de online bedienings- en montage-instructies. Volg de onderstaande link of gebruik de QR-code met uw smartphone of tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Zelfhulp bij problemen en klantenservice

Reparaties mogen alleen door een erkende vakman worden uitgevoerd.

Wanneer het defect aan het apparaat niet met deze tabel kan worden opgelost, kunt u contact opnemen met de klantenservice van CLAGE. Houd daarbij de gegevens van het typeplaatje van het apparaat bij de hand!



AB Sales & Trade

Afrikaweg 43
9407 TP Assen
Nederland

Tel: +31 592-40 50 32
E-mail: info@absalestrade.nl
Internet: www.absalestrade.nl
www.clage.nl

KV Systeme sprl.

Rue du Parc, 83
4470 Saint-George-sur-Meuse
Belgique


Tél.: +32 498 699133
Kvsysteme@gmail.com

CLAGE GmbH Duitsland

Klantenservice
Pirrolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Duitsland

Tel: +49 4131 8901-40
service@clage.de

Deze doorstroomwaterverwarmer is zorgvuldig vervaardigd en meerdere keren gecontroleerd voordat hij wordt geleverd. Wanneer er toch een probleem optreedt, is er vaak sprake van een kleinigheid. Schakel altijd als eerste de zekeringen uit en weer aan, om daarmee de elektronica te "resetten". Controleer vervolgens of u het probleem aan de hand van de volgende tabel zelf kunt oplossen. Daardoor hoeft u niet onnodig geld uit te geven aan het inschakelen van de klantenservice.

| DSX Touch | | |
|---|--|--|
| Probleem | Oorzaak | Remedie |
| Water blijft koud, touchscreen brandt niet | Huiskering doorgebrand | Zekering vervangen of weer inschakelen, temperatuur of drukbegrenzer inschakelen |
| | Veiligheidsdrukbegrenzer (SDB) is geactiveerd | Contact op met de klantenservice |
| Op het display verschijnt het foutsymbool  | Het apparaat heeft een storing vastgesteld | Zekeringen uit- en weer inschakelen. Wanneer de foutmelding blijft branden, neemt u contact op met de klantenservice |
| De waterhoeveelheid wordt minder | Er zit vuil of kalk in de kraan | Het mondstuk van de kraan, de douchekop of de zeef reinigen |
| | De filterzeef van het toevoerwater is vervuild of verkalkt | Laat de filterzeef laten schoonmaken door de klantenservice |
| | Doorstroming begrensd | Eco-modus en de stroom limiet deactiveren |
| Ingestelde temperatuur wordt niet bereikt | De waterhoeveelheid is te groot | Motorventiel in het menu "Flow Limit" (weer) activeren |
| | Bij de kraan wordt koud water toegevoegd | Alleen de warmwaterkraan open draaien, de temperatuur voor gebruik instellen; watertemperatuur controleren |
| Touchscreen reageert niet correct of slechts incidenteel | Glas van de touchscreen is nat | Touchscreen met een zachte doek afdrogen |
| App kan de DSX Touch niet vinden | Voeding naar de DSX Touch onderbroken | Zekeringen vervangen of inschakelen |
| | WLAN-bereik overschreden | Plaats de tablet / smartphone dichterbij het toegangspunt (router of DSX Touch) |
| | WLAN op tablet / smartphone gedeactiveerd (vliegtuigmodus) | Activeer WLAN |
| | Tablet / smartphone niet in hetzelfde WLAN als DSX Touch | WLAN aan wijzig de tablet / smartphone-instellingen |

| FX 3 afstandsbediening | | |
|---|--|--|
| Probleem | Oorzaak | Remedie |
| Het symbool "Batterij" wordt weergegeven | De batterijen van de draadloze afstandsbediening zijn leeg | Twee nieuwe batterijen van het type AAA in de draadloze afstandsbediening plaatsen |
| Display: "bL" en het apparaat reageert niet op de afstandsbediening | Radiotransmissiebereik overschreden | Plaats de afstandsbediening dichterbij het apparaat en druk op de knop |
| Weergave: "--" en draadloos symbool knippert | Aanmeldingsprocedure actief | Draadloze afstandsbediening voor de doorstroomwaterverwarmer houden |

Montage-instructies





1. Overzicht

Zie afbeelding C1.

| Pos. | Functie |
|------|-------------------------------|
| 1 | Muurplaat incl. leksensor |
| 2 | Oververhittingszekering (STB) |
| 3 | Temperatuursensor |
| 4 | Terugslagklep |
| 5 | Doorstroomregelaar |
| 6 | Verwarmingselement |
| 7 | Overdrukzekering (SDB) |
| 8 | Uitstroombuis |
| 9 | Warmwateraansluitstuk |
| 10 | Inschroefnippels ½ inch |
| 11 | Doorvoerrubber |
| 12 | Beschermpijp voor spatwater |
| 13 | Wandhouder |

| Pos. | Functie |
|------|---------------------------------|
| 14 | Kap van het apparaat DSX Touch |
| 15 | Verbindingsbuis |
| 16 | Elektronicabehuizing |
| 17 | Servomotor elektronica |
| 18 | Elektronica |
| 19 | Radiomodule |
| 20 | Motorventiel |
| 21 | Aansluitklemmen |
| 22 | Bedieningspaneel met Klephouder |
| 23 | Invoerbuis |
| 24 | Fijn filter |
| 25 | Koudwateraansluitstuk |
| 26 | Frame |

2. Technische gegevens

| Typ | DSX Touch | | | |
|---|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| Energieklasse | A *) | | | |
| Nominaal vermogen / stroom | 18 kW..27 kW (26 A..39 A) | | | |
| Ingesteld vermogen / stroom | 18 kW / 26 A | 21 kW / 30 A | 24 kW / 35 A | 27 kW / 39 A |
| Elektrische verbinding | 3~ / PE 380..415 V AC | | | 3~ / PE 400 V AC |
| Minimale kabeldoorsnede ¹⁾ | 4,0 mm ² | 4,0 mm ² | 6,0 mm ² | 6,0 mm ² |
| Warmwatervermogen (l/min) ²⁾ | | | | |
| max. bij Δt = 28 K | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| max. bij Δt = 38 K | 6,8 | 7,9 | 9,0 | 10,2 |
| Nominale capaciteit | 0,4 l | | | |
| Nominale overdruk | 1,0 MPa (10 bar) | | | |
| Aansluittype | drukvast/drukloos | | | |
| Verwarmingssysteem | Blankdraad IES [®] | | | |
| Bereik bij 15 °C | | | | |
| Specifieke waterweerstand | ≥ 1100 Ωcm | | | |
| Spec. elektr. geleidingsvermogen | ≤ 90 mS/m | | | |
| Temperatuur van het toevoerwater | ≤ 70 °C | | | |
| Drempelwaarde - max doorstroom | 1,5 l/min - automatisch ³⁾ | | | |
| Drukverlies | 0,08 bar bij 1,5 l/min 1,3 bar bij 9,0 l/min | | | |
| Instelbare temperaturen | 20 - 60 °C [70 °C] | | | |
| Wateraansluiting | G ½ inch | | | |
| Gewicht gevuld met water | 4,5 kg | | | |
| Zend / ontvang frequentiebereik WLAN | 2.412 - 2.472 GHz (802.11b/g/n) | | | |
| WLAN zendvermogen | ≤ 100 mW | | | |
| Zend- / ontvangstfrequentiebereik Bluetooth | 2,4 - 2,4385 GHz | | | |
| Bluetooth zendvermogen | ≤ 8 mW | | | |
| Radiostraling | ongerichte | | | |
| Bereik | 10 meter inclusief muur | | | |
| VDE-veiligheidsklasse | I | | | |
| Veiligheidsklasse / veiligheidskenmerk |    IP25  | | | |

*) De verklaring is in overeenstemming met de EU verordening Nr. 812/2013

1) De maximale aansluitbare kabeldoorsnede is 10 mm² met aansluiting op het stroomnet

2) Gemengd water

3) Elektronisch geregeld op basis van de gewenste temperatuur en de koudwatertemperatuur

3. Milieu en recycling

Dit product werd klimaatneutraal vervaardigd volgens Scope 1 en 2. We bevelen aan 100% groene stroom te gebruiken, zodat het apparaat ook klimaatneutraal werkt.

Uw product is gemaakt van hoogwaardige en recyclebare materialen en componenten. Bij het afvoeren dient u in acht te nemen dat elektrische toestellen aan het einde van de levensduur gescheiden van het huishoudelijke afval afgevoerd moeten worden. Breng dit apparaat daarom naar een van de gemeentelijke inzamelpunten, die gebruikte elektronische apparaten terugbrengen naar de recyclingcyclus. Deze correcte afvoer is bevorderlijk voor het milieu en voorkomt mogelijke schadelijke gevolgen voor mens en milieu als gevolg van verkeerd gebruik van de toestellen aan het einde van de levensduur. Gedetailleerde informatie over het dichtsbijzijnde inzamelpunt of recyclingperron is verkrijgbaar bij uw gemeente.

Bedrijven: voor de afvoer van toestellen verzoeken wij u contact op te nemen met uw leverancier. Deze kan u aanvullende informatie geven.

4. Afmetingen

Maten in mm (Abb. D1)

5. Installatie



In verband met de nationale bouwvoorschriften is aan dit apparaat een algemeen keuringscertificaat van de bouwinspectie ten behoeve van de bruikbaarheid met betrekking tot het geluidsniveau verstrekt.

Het volgende in acht nemen:

- **bijv. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Bepalingen van de plaatselijke energie- en waterbedrijven**
- **Technische gegevens en gegevens op het typeplaatje**
- **Uitsluitend geschikt en onbeschadigd gereedschap gebruiken**

Montageplaats

- Installeer het apparaat alleen in een vorstvrije ruimte. Het mag nooit worden blootgesteld aan vorst.
- Het apparaat is bedoeld voor wandmontage en moet verticaal met de aansluitingen naar onder geïnstalleerd worden of als alternatief kruislings geïnstalleerd met wateraansluitingen aan de linkerkant.
- Het apparaat voldoet aan de veiligheidsklasse IP25 en mag in gebieden van categorie 1 uit de VDE 0100 deel 701 (IEC 60364-7) worden geïnstalleerd.
- Om warmteverlies te voorkomen, moet de afstand tussen de doorstroomwaterverwarmer en de kraan zo klein mogelijk zijn.
- Het apparaat moet toegankelijk zijn voor onderhoudswerkzaamheden.
- Kunststofleidingen mogen alleen worden gebruikt wanneer deze voldoen aan DIN 16893 regel 2. De warmwaterleidingen moeten geïsoleerd zijn.
- De specifieke waterweerstand moet bij 15 °C minimaal 1100 Ω cm bedragen. De specifieke waterweerstand kan worden opgevraagd bij uw waterleverancier.
- Installeer het apparaat niet in de onmiddellijke nabijheid van metalen oppervlakken om een betrouwbare radioverbinding en een optimaal radiobereik te garanderen.

Wandhouder monteren

De watertoevoerleidingen vóór de installatie grondig spoelen om vuil uit de leidingen te verwijderen.

1. De schroefnippels met een inbussleutel (12 mm) in de twee wandaansluitingen schroeven. De pakkingen moeten hierbij volledig in de schroefdraad worden geschroefd. De schroefnippels moeten na het vastschroeven 12 - 14 mm uitsteken.
2. De meegeleverde montagesjabloon tegen de wand houden en zodanig uitlijnen dat de gaten van de sjabloon in één lijn met de aansluitingen liggen. De boorgaten vervolgens overeenkomstig de sjabloon markeren en de gaten met een 6 mm-boor aanbrengen. De meegeleverde pluggen gebruiken.
3. Open het apparaat. Trek hiervoor de afdekking naar beneden en draai de centrale kapschroef los.

4. Draai de kartelmoer van de wandhouder los, verwijder de wandhouder en schroef de wandhouder op de muur. Tegellegatie of oneffenheden kunnen worden gecompenseerd tot 30 mm met behulp van de meegeleverde afstandshulzen. De afstandshulzen worden tussen de muur en de muurbeugel gemonteerd.

Aansluitstukken installeren

Opmerking: de wartelmoeren met een geschikt draaimoment vastdraaien om de noodzakelijke dichtheid te bereiken zonder de armaturen of de buizen te beschadigen.

- Schroef het koudwateraansluitstuk volgens de afbeelding met de wartelmoer en de ½ inch-afdichting op de aansluiting voor koud water (afb. D2).
- Schroef het warmwateraansluitstuk met de wartelmoer en de ½ inch-afdichting op de aansluiting voor warm water.

Apparaat monteren

- In het geval van een vervanging kan het gebeuren dat de elektrische voeding beschikbaar is in het bovenste gedeelte van het apparaat. De elektrische aansluiting vindt vervolgens plaats volgens de beschrijving "Elektrische aansluiting van bovenaf" in de online beschikbare instructies.
- Monteer het apparaat volgens de afbeeldingsinstructies

Opmerking: Accessoires en oppervlakteaansluiting

Meer informatie is te vinden in de online bedienings- en montage-instructies. Volg de onderstaande link of gebruik de QR-code met uw smartphone of tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Wandhouder van de draadloze afstandsbediening monteren

- **Vóór de montage van de wandhouder dient gecontroleerd te worden of op de hier-voor bestemde positie een draadloze verbinding tussen de afstandsbediening en de doorstroomwaterverwarmer tot stand kan worden gebracht.**
- De wandhouder van de draadloze afstandsbediening kan naar keuze met de twee plakstroken en na het verwijderen van de beschermende folie op een vaste ondergrond (bijv. betegeling) worden geplakt (afbeelding B1) of met geschikte pluggen (Ø 4 mm) en schroeven aan de wand worden gemonteerd (afbeelding B2).
- Bij gebruik van de plakstroken kan de positie van de wandhouder na het aandrukken niet meer worden gewijzigd vanwege de hoge hechtkracht van de plakstroken. Bij het vastplakken erop letten dat de wandhouder horizontaal wordt geplaatst.
- De draadloze afstandsbediening wordt dankzij de magneten aan de wandhouder vastgehouden.
- **De draadloze afstandsbediening en de wandhouder niet in de nabijheid van creditcards of van andere pasjes met een magneetstrook houden. De ingebouwde magneten kunnen de magneetstrook van de creditcard onleesbaar maken.**

Opmerking: De draadloze afstandsbediening niet aan vocht blootstellen.

6. Elektrische aansluiting

Alleen door de vakman!

Let op het volgende:

- bijv. VDE 0100
- Bepalingen van de plaatselijke leverancier van water en elektriciteit
- Technische gegevens en gegevens op het typeplaatje
- Apparaat op de aardleiding aansluiten!

Aansluitschema (Afb. E1)

1. Elektronica
2. Verwarmingselement
3. Veiligheidsdrukbegrenzer SDB
4. Kroonklemstrip
5. Veiligheidstemperatuurbegrenzer STB

Installatie voorschriften

- Het apparaat moet permanent op vast aangelegde leidingen worden aangesloten. Het apparaat moet op randarde worden aangesloten.
- De elektrische kabels moeten zich in onberispelijke staat bevinden en mogen na de montage niet meer toegankelijk zijn.
- Tijdens de installatie moet aan alle polen een ontkoppelmecanisme (bijv. met zekeringen) met een contactopening van minimaal 3 mm worden geplaatst.
- Voor de beveiliging van het toestel dient een zekering voor lijnbeveiliging te worden voorzien met een aan de nominale stroom van het toestel aangepaste waarde.

Elektrische aansluiting aan van onderaf

Opmerking: Indien nodig kan de aansluitklem naar het bovenste gedeelte van het apparaat worden verplaatst. Volg de instructies in de online-instructies voor gebruik en montage.

Verzekeer u er van voordat u het apparaat elektrisch aansluit dat de spanning uitgeschakeld is!

1. Verwijder de buitenste omhulsels van de aansluitkabel tot ongeveer 6 cm vanaf het punt waarop het uit de wand komt (afb. E2). Schuif het beschermrubber voor spatwater met de kleinste opening naar voren over de aansluitkabel, zodat het beschermrubber vlak op de wand wordt geplaatst. Dit voorkomt dat eventueel binnendringend water met de elektriciteitskabels in aanraking komt. De aansluitkabel mag niet beschadigd zijn! **De beschermende doorvoertule moet worden gebruikt!**
2. Klephouder naar rechts klappen.
3. Strip de afzonderlijke draden en verbind ze met de aansluitklem volgens het schakelschema. **Het apparaat moet worden aangesloten op de aardleiding.**
4. Trek de beschermring zo ver over de aansluitkabel en vorm de aansluitkabels zodanig dat de beschermring zonder mechanische spanning in de uitsparing in de scheidingswand past. Plaats de doorvoertulebevestiging (A) (afb. E3).
5. Plaats de behuizing op het apparaat en draai de bevestigingsschroef vast. Daarna kunt u de klep terugklikken.

Opmerking: Belastingafscheidingsrelais en stroomaansluiting van bovenaf

Meer informatie is te vinden in de online bedienings- en montage-instructies. Volg de onderstaande link of gebruik de QR-code met uw smartphone of tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



7. Eerste inbedrijfstelling



Ontlucht het apparaat volgens de bijgevoegde foto-instructies.

Na iedere keer dat het apparaat leeggemaakt wordt (b.v. na werkzaamheden aan de waterinstallatie, vanwege vorst of na reparaties aan het apparaat) moet het apparaat opnieuw worden ontlucht voordat het weer in gebruik wordt genomen.

Als de boiler niet in bedrijf kan worden genomen, controleer dan of de veiligheidstemperatuurbegrenzer (STB) of de veiligheidsdrukbegrenzer (SDB) is geactiveerd tijdens het transport. Zorg ervoor dat het apparaat spanningsloos is en reset de veiligheidsschakelaar indien nodig (afb. F1 en F2).

Vermogensinstelling

Mag alleen door een erkende vakman worden uitgevoerd, anders vervalt de garantie!

Bij de eerste keer dat het apparaat wordt ingeschakeld, moet het maximale vermogen van het apparaat worden ingesteld. Het apparaat is pas functioneel wanneer het vermogen van het apparaat is ingesteld.

Het maximaal instelbare vermogen is afhankelijk van de omgeving waarin het apparaat wordt geïnstalleerd. Raadpleeg altijd de informatie in de tabel met technische gegevens, met name de minimale doorsnede van de aansluitkabel en de stroombeveiliging. Raadpleeg ook de richtlijnen van DIN VDE 0100.

1. Schakel de stroomtoevoer naar het apparaat in.
2. Wanneer de voedingsspanning voor het eerst wordt ingeschakeld, wordt het taalkeuzemenu na ca. 40 seconden weergegeven op het tiptoets scherm. Selecteer de gewenste taal. Het volgt de vermogensinstelling. Als dit niet het geval is, volg dan de paragraaf "Opnieuw in gebruik nemen".
3. Het maximale vermogen van het toestel via de touch screen instellen, afhankelijk van de omgeving waarin het toestel wordt geïnstalleerd (18, 21, 24 of 27 kW).
4. Met "OK" legt u de instelling vast.
5. Geef op het typeplaatje het ingestelde vermogen aan.
6. Na de instelling van het maximale vermogen van het apparaat wordt de waterverwarming geactiveerd zodra gedurende ca. 10 - 30 seconden continu water door het apparaat stroomt.
7. Draai de warmwaterkraan open. Controleer de werking van de instant-waterverwarmer.
8. Verwijder het deksel van het batterijcompartiment van de afstandsbediening en plaats batterijen (2 x AAA alkaline). Let op de polariteit van de batterijen. Het moet worden geplaatst

wanneer de boiler is ingeschakeld. Na het plaatsen van de batterijen toont het display alle segmenten gedurende ca. 4 seconden, schakelt vervolgens over naar de setpoint-weergave en is verbonden met de boiler.

9. De werking en het gebruik van de doorstroomwaterverwarmer aan de gebruiker uitleggen en de handleiding ter informatie aan de gebruiker overhandigen, zodat deze de handleiding kan bewaren.
10. Vul de registratiekaart in en stuur deze naar de klantenservice van de fabriek of registreer uw apparaat online op onze homepage (zie ook pagina 26).

Opnieuw in gebruik nemen

Wanneer het apparaat nadat het voor de eerste keer is geïnstalleerd, nogmaals op een andere plaats in bedrijf genomen, dan kan het nodig zijn het maximale vermogen van het apparaat te wijzigen. Door de twee rechterpennen kort te overbruggen (zie afbeelding F3), b.v. met een geïsoleerde schroevendraaier (EN 60900) keert het apparaat terug naar de afleverstatus. Alle parameters worden teruggezet naar de fabrieksinstelling en het verwarmen wordt geblokkeerd. Op de touch-screen wordt het menu voor de taalinstelling weergegeven. Na het selecteren van de gewenste taal wordt de vermogensinstelling weergegeven tot het maximale vermogen van het apparaat ingesteld is. Deze toestand blijft bij het uit- en inschakelen van de stroomtoevoer behouden.

Aanwijzingen bij problemen met de draadloze verbinding

Als geen verbinding tussen de draadloze afstandsbediening en de doorstroomwaterverwarmer tot stand kan worden gebracht, wordt op de display "BLE" en een cyclisch knipperend draadloos symbool weergegeven. Een poging voor het opnieuw tot stand brengen van een verbinding kan met een druk op een toets worden gestart.

In dit geval dient de afstand tot de doorstroomwaterverwarmer gereduceerd te worden, en dient gecontroleerd te worden of de stroomtoevoer ingeschakeld is.

7. Eerste inbedrijfstelling

Douchegebruik

Als de doorstroomwaterverwarmer wordt gebruikt om een douche van water te voorzien, moet de watertemperatuur worden begrensd tot 55 °C. De grenswaarde voor de temperatuur dient bij de inbedrijfstelling en na overleg met de klant op maximaal 55 °C ingesteld te worden. Het vergrendelingsfunctie dient geactiveerd te worden.

Wanneer er voorverwarmt water gebruikt wordt moet ook deze temperatuur standaard op 55 °C worden begrensd.

Vergrendelingsfunctie

De werking van het apparaat kan worden beperkt.

Activering van de vergrendelingsfunctie

1. Stel de gewenste parameter in het instellingenmenu in (zie online in de gebruiksinstructies, hoofdstuk »Instellingen«, paragraaf "Temperatuurlimiet" en / of "Belasting afwerpen").
2. Koppel het apparaat los van het lichtnet (bijv. Door de zekeringen uit te schakelen).
3. Verwijder de brug van de vermogenselektronica en verplaats deze naar positie "1" (zie afbeelding F4).
4. Schakel het apparaat weer in.

Schakel de vergrendelingsfunctie uit

1. Koppel het apparaat los van het lichtnet (schakel de zekeringen uit).
2. Verwijder de brug van de vermogenselektronica en verplaats deze naar de positie "0" (zie afbeelding F4).
3. Schakel het apparaat weer in.

8. Onderhoudswerkzaamheden

Onderhoudswerkzaamheden mogen alleen door een erkende vakman worden uitgevoerd.

Reiniging en vervanging van de filterzeef in het aansluitstuk

Het koudwateraansluitstuk van de doorstroomwaterverwarmer is uitgerust met een geïntegreerde afsluitklep en een zeef. Door verontreiniging van de zeef kan het warmwatervermogen worden gereduceerd. In dit geval dient de reiniging resp. vervanging van de zeef als volgt uitgevoerd te worden:

1. De doorstroomwaterverwarmer via de zekeringen spanningsloos schakelen en tegen ongewenst opnieuw inschakelen beveiligen.
2. Open het apparaat door de ring naar beneden te trekken, de schroef eronder los te draaien en de kap te verwijderen.
3. De afsluitklep in het koudwateraansluitstuk (a) dichtdraaien (positie "0") (afb. G1).
4. Draai de sluitschroef (b) uit het koudwateraansluitstuk en verwijder de zeef (c) (afb. G2).
Opmerking: Resterend water kan uitlekken.
5. De zeef kan vervolgens gereinigd of vervangen worden.
6. Na het plaatsen van de schone zeef dient de afsluitschroef vastgedraaid te worden.
7. De afsluitklep in het koudwateraansluitstuk langzaam weer opendraaien (positie "1"). Zorg ervoor dat er geen lekken zijn.
8. Het apparaat ontluichten door de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren langzaam te openen en te sluiten tot geen lucht meer uit de leiding uittreedt.
9. De kap van het apparaat weer plaatsen. Vervolgens dient de spanning via de zekeringen ingeschakeld te worden.

Reiniging en vervanging van de filterzeef bij montage aan de wand

De koudwateraansluiting van de doorstroomwaterverwarmer is uitgerust met een zeef. Door verontreiniging van de zeef kan het warmwatervermogen worden gereduceerd. In dit geval dient de reiniging resp. vervanging van de zeef als volgt uitgevoerd te worden:

1. De doorstroomwaterverwarmer via de zekeringen spanningsloos schakelen en tegen ongewenst opnieuw inschakelen beveiligen.
2. De afsluitklep in de aanvoerleiding sluiten.
3. Open het apparaat door het deksel naar beneden te trekken, de schroef eronder los te draaien en de kap te verwijderen.
4. De aanvoerbus van het wateraansluitstuk losmaken. Opmerking: Resterend water kan uitlekken.
5. De zeef kan vervolgens gereinigd of vervangen worden (afb. G3).
6. Na de montage van de schone zeef dient de aanvoerbus weer op het wateraansluitstuk geschroefd te worden.
7. De afsluitklep in de aanvoerleiding langzaam openen. Zorg ervoor dat er geen lekken zijn.
8. Het apparaat ontluichten door de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren langzaam te openen en te sluiten tot geen lucht meer uit de leiding uittreedt.
9. De kap van het apparaat weer plaatsen. Vervolgens dient de spanning via de zekeringen ingeschakeld te worden.

Lista de Figuras

Manual de instruções

| | |
|---|----|
| 1. Descrição do dispositivo | 34 |
| Declaração de conformidade EU simplificada | 34 |
| 2. Utilização | 35 |
| Controlo principal | 35 |
| Menu principal | 35 |
| Purgar depois dos trabalhos de manutenção | 35 |
| Limpeza e manutenção | 35 |
| 3. Controlo remoto | 36 |
| Montar o suporte de parede | 36 |
| Utilizar pela primeira vez | 36 |
| Emparelhar novamente o controlo remoto com o aquecedor instantâneo | 36 |
| Funcionamento | 36 |
| Instruções de segurança | 36 |
| Trocar as pilhas | 36 |
| Eliminação | 36 |
| 4. Resolução de problemas e assistência a clientes | 37 |
| 5. Ficha de produto em conformidade com as diretivas EU - 812/2013 814/2013 | 98 |

Instruções de montagem

| | |
|--|----|
| 1. Visão geral | 38 |
| 2. Dados técnicos | 38 |
| 3. Meio ambiente e reciclagem | 39 |
| 4. Dimensões | 39 |
| 5. Instalação | 39 |
| Local de montagem | 39 |
| Montar o suporte de parede | 39 |
| Instalação dos conectores | 39 |
| Montagem do aparelho | 39 |
| Montar o suporte de parede do controlo remoto | 39 |
| 6. Ligação elétrica | 40 |
| Vista inferior da ligação elétrica | 40 |
| Diagrama elétrico | 40 |
| Requisitos arquitetónicos | 40 |
| 7. Utilização pela primeira vez | 40 |
| Comutação de energia | 40 |
| Ligar novamente | 40 |
| Instruções em caso de problemas de ligação remota | 40 |
| Aplicação no chuveiro | 40 |
| Bloqueio | 41 |
| 8. Trabalhos de manutenção | 41 |
| Limpeza e substituição da tela do filtro na peça de conexão para montagem embutida | 41 |
| Limpeza e substituição do filtro para montagem em superfície | 41 |

Os documentos fornecidos com o dispositivo devem ser cuidadosamente conservados.

Registo do dispositivo

Registe o seu dispositivo online no nosso web site e aproveite os nossos serviços ao abrigo da garantia.

Os seus dados completos ajudam o nosso serviço de clientes a tratar da sua unidade o mais rapidamente possível.

Para o registo online siga a hiperligação abaixo ou utilize o código QR com o seu Smartphone ou Tablet.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Manual de instruções

Nota: As instruções de segurança juntas devem ser lidas com atenção e na íntegra antes da instalação, da colocação em funcionamento e utilização e devem ser cumpridas durante o restante procedimento, assim como durante a utilização!

1. Descrição do dispositivo

O aquecedor instantâneo E-Confort DSX Touch é um aquecedor instantâneo de regulação totalmente eletrónica, com ecrã tátil e comando remoto para um abastecimento de água quente confortável e económico de uma ou várias torneira(s).

O sistema eletrónico regula o consumo de potência consoante a temperatura de saída da água escolhida, a temperatura de admissão e o caudal para atingir a temperatura regulada com precisão e a manter constante em caso de oscilações da pressão. A temperatura de saída desejada pode ser definida no visor tátil entre 20 °C e 60 °C e consultada. Em alternativa pode-se regular o dispositivo confortavelmente através do controlo remoto Bluetooth® ou através da aplicação CLAGE no Smartphone e Tablet.

A temperatura de admissão pode chegar a 70 °C, permitindo também o funcionamento com água pré-aquecida, p. ex. em unidades fotovoltaicas.

O aquecedor instantâneo pode funcionar em combinação com um relé de limitação da carga externo para aquecedor instantâneo eletrónico (consulte os detalhes nas instruções de montagem).

O esquentador instantâneo liga-se automaticamente logo que abrir a torneira de água quente. O aparelho desliga-se automaticamente de novo quando fecha a torneira.

Declaração de conformidade EU simplificada

A CLAGE GmbH declara pela presente que este dispositivo cumpre as diretivas 2014/53/EU. O texto integral da declaração de conformidade EU encontra-se disponível em: www.clage.com/downloads

2. Utilização

Controlo principal

O visor mostra, por predefinição, o controlo principal. São apresentadas as configurações atuais e tocando no ecrã tátil acede-se aos vários submenus e funções.

Visor (fig. A1)

| Pos. | Função |
|------|------------------------------|
| 1 | Indicador de estado superior |
| 2 | Seleção do utilizador |
| 3 | Aplicações |
| 4 | Termômetro |
| 5 | Indicador de estado inferior |
| 6 | Menu principal |
| 7 | Regulação da temperatura |

Termômetro

O anel graduado a cores vai ficando preenchido à medida que se sobe a temperatura e muda de cor de azul para baixas temperaturas para vermelho com altas temperaturas. Além disso é indicada a temperatura real em °C numericamente, ao centro do visor.

Regulação da temperatura





A temperatura desejada pode ser selecionada tocando em **+** e **-** para uma regulação precisa ou passando ao longo do anel graduado a cores para uma regulação rápida entre 20 °C e 60 °C. Tocando uma vez em **+** ou **-** altera-se a temperatura 1 °C, no nível de conforto, entre 35 °C e 43 °C altera-se 0,5 °C por cada toque. Se a temperatura for definida abaixo de 20 °C, é apresentado o símbolo **---** no indicador da temperatura e o dispositivo desliga a função de aquecimento.

Seleção do utilizador






Podem ser instalados até oito perfis de utilizador. Cada utilizador tem a possibilidade de guardar a sua temperatura favorita para as diferentes utilizações no respetivo perfil. Os perfis do utilizador podem (fig. A2) ser selecionados tocando na foto de perfil e são ajustadas as temperaturas guardadas no perfil (criar perfil, ver secção “Utilizador”).

Aplicações

Aqui podem ser selecionadas utilizações predefinidas. Com este fim, toque no símbolo desejado (fig. A3).



As temperaturas definidas de fábrica ( Lavar mãos = 35 °C,  Duche = 38 °C,  Imersão = 42 °C,  Água quente = 48 °C) podem ser alteradas para qualquer aplicação através da regulação da temperatura. Se tocar durante três segundos no valor da temperatura indicado no termómetro ou no símbolo da aplicação é memorizada a temperatura regulada para a aplicação selecionada. O termómetro pisca uma vez para confirmar. As temperaturas de aplicação memorizadas no perfil do utilizador podem ser selecionadas a qualquer altura tocando no símbolo correspondente.

Indicador de estado superior

-  Bloqueio ativo (PIN)
-  A temperatura de admissão encontra-se acima do valor real (aparelho não aquece)
-  Controle remoto Bluetooth registrado
-  Wi-Fi está ativado
-  O dispositivo está conectado ao CLAGE Cloud

Indicador de estado inferior

Área de visualização de funções que exigem a confirmação do utilizador ou que são mais significativas em uso.


-  Eco ativo: As temperaturas de aplicação e o caudal de água estão limitados a valores eficientes em termos energéticos. Se a temperatura for aumentada, o símbolo pisca.
-  Manutenção: Tocando no símbolo abre uma notificação de estado com mais informações.
- MAX** Temperatura máxima alcançada: Não é possível aumentar a temperatura porque foi alcançado o limite de temperatura. O limite de temperatura pode ser alterado no menu principal, em “Definições”

Modo torneira

Quando sai água quente de uma torneira, o comando principal muda para modo torneira e a cor de fundo muda consoante a temperatura da água de azul, em caso de temperaturas frias, para vermelho, em caso de temperaturas quentes (fig. A4).

O anel graduado indica, neste ecrã, o consumo de potência real do dispositivo.

Menu principal

Todos os menus de funções e valores em memória do dispositivo podem ser selecionados aqui. Tocando no símbolo , navega em qualquer altura de volta ao controlo principal (fig. A5).

Encontra mais informações nos manuais de instruções e de montagem disponíveis online. Siga a hiperligação abaixo ou utilize o código QR com o seu Smartphone ou Tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Purgar depois dos trabalhos de manutenção



O esquentador instantâneo está equipado com um reconhecimento automático das bolhas de ar que evita que inadvertidamente funcione “em seco”. O aparelho tem que ser purgado antes da sua primeira utilização, apesar disto. Depois de qualquer esvaziamento (por exemplo após trabalhos no sistema de canalização, se existir um risco de congelamento ou após trabalhos de reparação no aparelho), o aparelho tem que ser novamente purgado antes da sua reutilização.

1. Desligue o esquentador instantâneo da rede: Desligue o disjuntor de corte.
2. Desaparafuse o regulador de jato no encaixe de descarga e abra primeiro a válvula da torneira de água fria para limpar a linha de água e evitar a contaminação do aparelho ou do regulador de jato.
3. Em seguida, abra e feche a torneira de água quente várias vezes até que já não exista mais ar na tubagem e que o esquentador se encontre isento de ar.
4. Só nesta altura se poderá ligar de novo o esquentador instantâneo à corrente elétrica e inserir o regulador de jato.
5. O aparelho ativa o aquecimento depois de aproximadamente 10 segundos de fluxo contínuo de água.

Limpeza e manutenção

- As superfícies de plástico e as válvulas sanitárias devem ser limpas apenas com um pano húmido. Não usar agentes de limpeza abrasivos ou à base de cloro ou solventes.
- Para obter um bom fluxo de água, os acessórios de saída (p. ex. regulador de fluxo, chuveiro de mão...) devem ser desenroscados e limpos em intervalos regulares. Os componentes elétricos e hidráulicos devem ser controlados a cada três anos por uma empresa especializada autorizada, a fim de que o funcionamento impecável e a segurança operacional do aparelho estejam sempre garantidos.

3. Controlo remoto

Dados técnicos

| Tipo | Controlo remoto FX 3 |
|---------------------------------|--------------------------------|
| Tensão operacional | 3V |
| Tipo de pilhas | 2x AAA alcalinas ¹⁾ |
| Tipo de proteção | IP20 |
| Alcance | 10 metros incl. parede |
| Potência de emissão | ≤ 8 mW |
| Frequência de emissão / receção | 2,4 - 2,4385 GHz |
| Emissão de rádio | Não direcionada |
| Autorizações | Europa EN 300 328 / CE |

1) Não utilizar baterias recarregáveis

Montar o suporte de parede

- Antes de proceder à montagem do suporte de parede, verifique se o controlo remoto na posição prevista consegue estabelecer contacto rádio com o aquecedor instantâneo e se está protegido de salpicos de água.
- O suporte de parede do controlo remoto pode opcionalmente ser colado numa superfície fixa (p. ex. azulejo) com as duas tiras adesivas após remover as películas de proteção (figura B1) ou ser montado com as buchas (Ø 4 mm) e parafusos adequados na parede (figura B2).
- No caso da montagem com as tiras adesivas, deve-se ter o cuidado de aplicar sobre uma superfície seca, desengordurada e sem sabonete.
- No caso da utilização das tiras adesivas, após a aplicação de pressão já não é possível proceder à correção da posição porque a cola tem uma elevada força adesiva. Por conseguinte tenha o cuidado de proceder à colagem numa posição horizontal.
- O controlo remoto é mantido no suporte de parede através de um íman.
- O controlo remoto e o suporte de parede não devem ser aproximados de cartões de crédito ou outros cartões com bandas magnéticas. O íman incorporado pode tornar ilegível a banda magnética do cartão

Utilizar pela primeira vez

Depois de realizada a regulação da potência e ter ligado o aquecedor instantâneo à corrente, coloque as pilhas no controlo remoto.

Emparelhar novamente o controlo remoto com o aquecedor instantâneo

1. Assegure-se que a alimentação de corrente do aquecedor instantâneo está ligada (fusíveis).
2. Retire por um curto período as pilhas, até o visor apagar. Depois de recolocar as pilhas, acendem todos os símbolos do visor durante cerca de 4 segundos.
3. O controlo remoto estabelece automaticamente ligação ao dispositivo. O visor do controlo remoto passa para a indicação do valor atualizado.

Se o emparelhamento não foi concluído com êxito, ao fim de 45 segundos a mensagem passa para »B.T.«. O controlo remoto termina a tentativa de emparelhamento e inicia o modo de economia de energia. Carregando numa tecla qualquer, inicia-se novamente o processo de emparelhamento.

Nota:

- Em caso de controlo remoto não emparelhado ou em caso de perda do contacto via rádio, é mantida a temperatura definida em último lugar.

Funcionamento

Com o controlo remoto dispõe das seguintes funções:

1. Teclas das setas

Com as duas teclas das setas e pode baixar ou aumentar faseadamente a temperatura desejada.

Nota: Definindo com a tecla da seta a indicação da temperatura para “- -“, o aquecedor instantâneo desliga a função de aquecimento.

2. Teclas de funções

Carregando por um curto espaço de tempo nas teclas de funções e passa imediatamente para as temperaturas predefinidas, sem ter de carregar várias vezes nas teclas e .

A configuração de fábrica estabelece para o programa 35 °C e para o programa 48 °C. Pode associar as teclas de funções a definições próprias:

1. Selecione com e a temperatura da água desejada.
2. Carregue na tecla de função ou na durante pelo menos 2 segundos para memorizar a temperatura atualizada.

Instruções de segurança

- Em caso de funcionamento deficiente do controlo remoto, retirar de imediato as pilhas.
- Não molhar o controlo remoto.
- As pilhas esgotadas podem derramar o conteúdo e danificar o controlo remoto. Por esse motivo deve-se trocar imediatamente as pilhas quando acende o símbolo respetivo no visor ou quando as teclas não reagem à pressão.
- Se o controlo remoto não for utilizado por um período de tempo prolongado, deve-se remover as pilhas do controlo remoto.
- Sem ligação remota ativa, o aquecedor instantâneo aquece até ao último valor definido

Trocar as pilhas

Quando acende o símbolo da pilha deve-se trocar as pilhas por outras AAA novas.

- Não utilizar pilhas recarregáveis!
- As pilhas não-recarregáveis não devem ser recarregadas.
- Não utilizar conjuntamente tipos de pilhas diferentes ou pilhas novas e usadas.
- Quando recolocar as pilhas, respeite a polaridade correta.

Eliminação



As pilhas podem conter substâncias nocivas para o ambiente. Por esse motivo as pilhas gastas devem ser colocadas em pontos de recolha de pilhas e não devem ser descartadas com o lixo doméstico normal.

No final da vida útil do controlo remoto, as pilhas devem ser descartadas em separado do restante do aparelho.

Nota: Visor FX 3 e app Smart Control

Encontra mais informações nos manuais de instruções e de montagem disponíveis online. Siga a hiperligação abaixo ou utilize o código QR com o seu Smartphone ou Tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Resolução de problemas e assistência a clientes

As reparações devem unicamente ser efetuadas por empresas profissionais autorizadas.

Se não for possível eliminar um erro no seu aparelho com esta tabela, dirija-se por favor ao serviço de assistência técnica central da CLAGE. Tenha os dados da etiqueta do aparelho à disposição!

O seu esquentador instantâneo foi fabricado cuidadosamente, e controlado várias vezes antes de ser expedido. Quando ocorrem problemas, estes devem-se, muitas vezes a pequenos detalhes. Desligue e ligue novamente primeiro o disjuntor de corte para "repor" a parte eletrónica. Verifique a seguir se consegue eliminar o problema com a ajuda da seguinte tabela. Evita assim custos com a deslocação desnecessária do serviço de assistência técnica.




Indimante II - Equipamentos e Sistemas para Fluidos, S.A.

Rua Amadeu Costa, lt 24
Zona Industrial da Maia I - Sector II
Gemunde
4475-191 Maia
Portugal
Tel: +351 229 43 89 80
Fax: +351 229 43 89 89
E-Mail: geral@indimante.pt
www.indimante.pt

CLAGE GmbH

Serviço de assistência técnica
Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Alemanha
Tel.: +49 4131 8901-40
E-mail: service@clage.de

| DSX Touch | | |
|--|--|--|
| Problema | Causa | Ajuda |
| A água mantém-se fria, ecrã tátil não acende | O quadro geral saltou Pressostato ativado | Mudar o fusível ou voltar a ligar Informar a assistência de clientes |
| É apresentado o símbolo de erro no visor |  O dispositivo identificou uma avaria | Desligar e tornar a ligar os fusíveis. Quando a mensagem de erro persiste, informe a assistência de clientes |
| Caudal de água quente enfraquece | Torneira suja ou com calcário | Limpar regulador do jato, cabeça do chuveiro e crivo |
| | Crivo do filtro de admissão sujo ou com calcário | Mandar limpar o crivo do filtro pela assistência de clientes |
| | Caudal limitado | Desativar o modo Eco e limites de caudal |
| A temperatura selecionada não é atingida | Caudal de água demasiado grande | Voltar a ativar a válvula do motor no menu »Caudal« |
| | Existe mistura de água fria na torneira | Ligar apenas a água quente, regular a temperatura para o consumo, verificar a temperatura de saída |
| O ecrã tátil não reage corretamente ou só reage em algumas zonas | O vidro do visor está húmido | Secar o visor com uma toalha macia |
| A aplicação não encontra o DSX Touch | Falta de corrente no DSX Touch | Mudar os fusíveis ou voltar a ligar |
| | Fora do alcance da WLAN | Colocar o tablet/smartphone próximo do Accesspoint (Router ou DSX Touch) |
| | WLAN desativada no tablet/smartphone (modo avião) | Ativar WLAN |
| | Tablet/smartphone numa WLAN diferente do DSX Touch | Mudar a WLAN nas Definições do tablet/smartphone |

| Controlo remoto FX 3 | | |
|--|---|--|
| Problema | Causa | Ajuda |
| É apresentado o símbolo "Pilhas" | As pilhas no controlo remoto estão gastas | Colocar duas novas pilhas tipo AAA no controlo remoto |
| Visor: "bE" e dispositivo não reage ao controlo remoto | Fora do alcance da transmissão rádio | Colocar o controlo remoto mais próximo do dispositivo, carregar na tecla |
| Visor: "--" e símbolo faísca a piscar | Procedimento de comunicação ativo | Manter o controlo remoto diante do aquecedor instantâneo |

Instruções de montagem




1. Visão geral

Veja a figura C1.

| Pos. | Função |
|------|--|
| 1 | Parte de trás do aparelho incl. sensor de fuga |
| 2 | Limitador de temperatura (STB) |
| 3 | Sensor de temperatura |
| 4 | Dispositivo anti-retorno |
| 5 | Sensor de caudal |
| 6 | Elemento de aquecimento |
| 7 | Limitador de pressão de segurança (SDB) |
| 8 | Tubo de saída |
| 9 | Peça de ligação de água quente |
| 10 | Bico de enroscar ½ polegada |
| 11 | Vedante passagem cabo eléctrico |
| 12 | Proteção contra respingos de água |
| 13 | Suporte de parede |

| Pos. | Função |
|------|---|
| 14 | DSX Touch Tampa frontal de protecção |
| 15 | Tubo de ligação |
| 16 | Tampa da placa electrónica |
| 17 | Servomotores electrónicos |
| 18 | Placa electrónica |
| 19 | Módulo de rádio |
| 20 | Servo motor |
| 21 | Terminal eléctrico |
| 22 | Ecrã táctil com suporte do painel de controle |
| 23 | Tubo de entrada |
| 24 | Filtro fino |
| 25 | Peça de ligação de água fria |
| 26 | Estrutura |

2. Dados técnicos

| Tipo | DSX Touch | | | |
|--|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| Eficiência energética classe | A * | | | |
| Potência nominal (corrente nominal) | 18 kW..27 kW (26 A..39 A) | | | |
| Potência seleccionada (corrente seleccionada) | 18 kW / 26 A | 21 kW / 30 A | 24 kW / 35 A | 27 kW / 39 A |
| Ligação à corrente eléctrica | 3~ / PE 380..415 V AC | | | 3~ / PE 400 V AC |
| Secção transversal mínima do condutor ¹⁾ | 4,0 mm ² | 4,0 mm ² | 6,0 mm ² | 6,0 mm ² |
| Capacidade de água quente (l/min) ²⁾ | | | | |
| máx. com Δt = 28 K | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| máx. com Δt = 38 K | 6,8 | 7,9 | 9,0 | 10,2 |
| Conteúdo nominal | 0,4 l | | | |
| Sobrepresão nominal | 1,0 MPa (10 bar) | | | |
| Tipo de ligação | resistente à pressão / sem pressão | | | |
| Sistema de aquecimento | Fio nu IES [®] | | | |
| Sector de emprego com 15 °C: Reóstato hidráulico especial Condutibilidade eléctrica especial | ≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m | | | |
| Temperatura de entrada | ≤ 70 °C | | | |
| Fluxo de activação - fluxo máximo | 1,5 l/min - automaticamente ³⁾ | | | |
| Perda de pressão | 0,08 bar com 1,5 l/min 1,3 bar com 9,0 l/min | | | |
| Sector de regulação da temperatura | 20 - 60 °C [70 °C] | | | |
| Ligações do sistema de água | G ½ polegada | | | |
| Peso (com enchimento de água) | 4,5 kg | | | |
| Frequência de emissão/recepção WLAN | 2,412 - 2,472 GHz (802,11b/g/n) | | | |
| Potência de emissão WLAN | ≤ 100 mW | | | |
| Frequência de emissão/recepção Bluetooth | 2,4 - 2,4385 GHz | | | |
| Potência de emissão Bluetooth | ≤ 8 mW | | | |
| Emissão de rádio | Não direccionada | | | |
| Alcance | 10 metros incl. parede | | | |
| Classe de protecção segundo VDE | I | | | |
| Tipo de protecção / Segurança |    IP25 CE | | | |

*) A declaração encontra-se em conformidade com a diretiva da UE nº 812/2013

1) A dimensão máxima do cabo aplicável é de 10 mm² na ligação eléctrica a partir de cima

2) Água misturada

3) Controlado electronicamente em função da temperatura desejada e da temperatura da água fria

3. Meio ambiente e reciclagem

Este produto foi elaborado de acordo com a meta de neutralidade climática em conformidade com os âmbitos 1+2. Recomendamos o benefício de corrente 100% ecológica para manter o funcionamento igualmente neutro em termos climáticos.

O seu produto foi fabricado com materiais e componentes reutilizáveis de grande qualidade. Quando proceder à eliminação dos produtos, tenha atenção para que os aparelhos elétricos em fim de vida sejam primeiramente separados do lixo doméstico. Descarte este dispositivo num ponto de recolha comunitário para reciclar os sistemas eletrónicos. Esta forma adequada de

eliminação destina-se a proteger o ambiente e impede possíveis efeitos nocivos para as pessoas e o ambiente, que poderiam resultar de um manuseamento impróprio dos aparelhos em fim de vida. Para mais informações sobre o centro de recolha ou o centro de reciclagem mais próximo, contacte a sua autarquia.

Clientes: Quando desejar eliminar dispositivos eletrónicos, entre por favor em contacto com o seu agente ou fornecedor. Eles disponibilizar-lhe-ão mais informação.

4. Dimensões

Dimensões em mm (fig. D1)

5. Instalação



Foi emitido para este aparelho um certificado geral de inspeção de construção, com base nos regulamentos de construção nacionais, para demonstrar a sua usabilidade em relação ao comportamento do ruído.

A ter em conta:

- p. ex. VDE 0100
- EN 806
- Regulamentos das empresas locais de abastecimento de energia e de água
- Especificações técnicas e indicações na etiqueta
- O uso exclusivo de ferramenta apropriada e não danificada

Local de montagem

- Instalar sempre o aparelho num local protegido contra gelo e geada. O aparelho nunca deve ser exposto ao gelo e à geada.
- O aparelho destina-se à montagem na parede e deve ser instalado verticalmente, com as conexões de água na parte inferior ou em alternativa transversalmente com ligações de água à esquerda.
- O aparelho corresponde ao tipo de protecção IP25 e pode ser instalado na área de protecção 1 de acordo com VDE 0100 parte 701 (IEC 60364-7).
- A distância entre o esquentador instantâneo e a torneira deveria ser pequena para evitar perdas de calor.
- O aparelho tem que estar acessível para eventual manutenção.
- Tubos plásticos só devem ser utilizados quando obedecem a DIN 16893, série 2.
- A resistência específica da água tem que ser de pelo menos 1100 Ω cm com 15 °C. A informação sobre resistência específica da água pode ser obtida através da empresa de abastecimento de água.
- Não instale o dispositivo na proximidade direta de superfícies metálicas para permitir um funcionamento remoto fiável e um alcance ideal via rádio.

Montar o suporte de parede

Limpar cuidadosamente as linhas de abastecimento de água antes de efetuar a instalação, para retirar a sujidade das tubagens.

1. Usando uma chave de parafusos hexagonal de 12 mm aparafuse as uniões nas duas conexões da parede. As vedações devem ser totalmente ferradas na rosca. O excesso de união deve ser de pelo menos 12 - 14 mm após o aperto.
2. Fixe o modelo de montagem fornecido na parede e alinhe-o para que os orifícios no modelo se encaixem nos conectores. Marque os furos de acordo com o modelo e perfure-os com uma broca de 6 mm. Insira as cavilhas fornecidas.
3. Abra o dispositivo. Afaste o diafragma para baixo e solte o parafuso de tampa central.

4. Solte a porca serrilhada do suporte de parede, retire o suporte de parede e aparafuse o suporte de parede à parede. Desnivelamentos entre azulejos ou irregularidades até 30 mm podem ser compensados com as buchas distanciadoras fornecidas. As buchas distanciadoras são montadas entre a parede e o suporte de parede.

Instalação dos conectores

Nota: aperte as uniões moderadamente para obter o aperto necessário sem danificar os encaixes ou a tubagem.

- Aparafuse o tubo de água fria com a porca (fig. D2). A vedação de 1/8 polegada como mostrado na ilustração, na ligação de água fria.
- Aparafuse o tubo de água quente com a porca de união e a vedação de 1/8 polegada para a ligação de água quente.

Montagem do aparelho

- Em caso de troca pode acontecer que os fios elétricos se encontrem na área superior do dispositivo. A ligação elétrica é estabelecida depois de acordo com a descrição "Ligação elétrica de cima" nas instruções disponíveis online.
- Monte o dispositivo de acordo com as instruções da imagem

Nota: Acessório e montagem saliente

Encontra mais informações nos manuais de instruções e de montagem disponíveis online. Siga a hiperligação abaixo ou utilize o código QR com o seu Smartphone ou Tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Montar o suporte de parede do controlo remoto

- **Antes de proceder à montagem do suporte de parede, verifique se o controlo remoto na posição prevista consegue estabelecer contacto rádio com o aquecedor instantâneo.**
- O suporte de parede do controlo remoto pode opcionalmente ser colado numa superfície fixa (p. ex. azulejo) com as duas tiras adesivas após remover as películas de protecção (figura B1) ou ser montado com as buchas (\varnothing 4 mm) e parafusos adequados na parede (figura B2).
- No caso da montagem com as tiras adesivas, deve-se ter o cuidado de aplicar sobre uma superfície seca, desengordurada e sem sabonete.
- No caso da utilização das tiras adesivas, após a aplicação de pressão já não é possível proceder à correção da posição porque a cola tem uma elevada força adesiva. Por conseguinte tenha o cuidado de proceder à colagem numa posição horizontal.
- O controlo remoto é mantido no suporte de parede através de um íman.
- **O controlo remoto e o suporte de parede não devem ser aproximados de cartões de crédito ou outros cartões com bandas magnéticas. O íman incorporado pode tornar ilegível a banda magnética do cartão.**

Nota: Não molhar o controlo remoto.

6. Ligação elétrica

Só pelo profissional autorizado!

A ter em conta:

- p. ex. VDE 0100
- Regulamentos das empresas locais de abastecimento de energia e água
- Indicações etiqueta e especificações técnicas
- Ligar o aparelho à terra!

Diagrama elétrico (fig. E1)

1. Parte electrónica
2. Elemento de aquecimento
3. Limitador da pressão de segurança SDB
4. Ripa de aperto
5. Limitador da temperatura de segurança STB

Requisitos arquitetónicos

- O dispositivo deve ser ligado de forma resistente a ligações elétricas firmes. O dispositivo deve ter ligação à terra.
- Os fios elétricos deve estar livres e depois da montagem não devem voltar a ser tocados.
- A instalação deve incluir um dispositivo seccionador para todos os polos com uma extensão de abertura dos contactos de pelo menos 3 mm por polo (p. ex. através de fusíveis).
- Para proteger o aparelho por fusível tem que ser montado um elemento de segurança para proteger a linha com uma corrente de activação adaptada à corrente nominal do aparelho.

Vista inferior da ligação elétrica

Nota: Em caso de necessidade os bornes de ligação podem ser instalados na parte de cima do dispositivo. Neste caso siga as indicações no manual de instruções e de montagem disponíveis online.

Antes de ligar o dispositivo à rede elétrica, assegure-se que a corrente está ligada!

1. Isole o cabo de ligação aproximadamente 6 cm acima da saída da parede (fig. E2). Insira a manga de proteção contra salpicos com a abertura pequena primeiro no cabo de ligação, de forma a tapar a manga de proteção ao nível da parede. Esta impede um eventual contacto do circuito elétrico com água. O cabo de ligação não deve ser danificado! **Deve ser utilizada a cápsula de proteção!**
2. Rebater o suporte rebatível para a direita.
3. Isole os fios individuais e estabeleça as ligações nos bornes de acordo com o diagrama elétrico. **Ligar o dispositivo à terra.**
4. Estique a manga de proteção sobre o cabo de ligação até a manga de proteção passar sem dificuldades pelo espaço interno da parede. Instale a fixação do ilhós (A) torne a fechar o suporte rebatível e encaixe-o (fig. E3).
5. Instale a tampa sobre o dispositivo e aperte os parafusos de fixação. Em seguida pode puxar o diafragma de baixo até ao fim.

Nota: Relé de limitação e ligação à corrente de cima

Encontra mais informações nos manuais de instruções e de montagem disponíveis online. Siga a hiperligação abaixo ou utilize o código QR com o seu Smartphone ou Tablet.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



7. Utilização pela primeira vez



Areje o dispositivo de acordo com a figura anexa.

O aparelho tem que ser purgado novamente depois de qualquer esvaziamento (por exemplo depois de trabalhos na instalação de água, por causa de um perigo de geada ou depois de reparações no aparelho) antes de colocá-lo novamente em funcionamento.

Se não conseguir ligar o aquecedor instantâneo, verifique se o limitador de temperatura de segurança (STB) ou o limitador de pressão de segurança (SDB) foi ativado durante o transporte. Verifique se existe corrente no dispositivo e eventualmente reponha o disjuntor (fig. F1 + F2).

Comutação de energia

Só deve ser executada por um técnico autorizado, caso contrário anula a garantia!

Quando se liga pela primeira vez a corrente de alimentação é necessário ajustar a potência máxima do dispositivo. Assim que a potência do dispositivo é regulada, este disponibiliza o funcionamento normal.

A potência máxima possível depende do ambiente da instalação. É obrigatório respeitar as informações na tabela «Dados técnicos», especialmente a secção necessária dos fios elétricos e os fusíveis. Respeite ainda as disposições da norma DIN VDE 0100.

1. Ligue a alimentação de corrente ao dispositivo.
2. Ao ligar pela primeira vez a alimentação de energia é apresentado no ecrã tátil, ao fim de cerca de 40 segundos, o menu de seleção do idioma. Selecione o idioma desejado. Segue-se a definição da potência. Caso contrário consulte a secção «Tornar a ligar».
3. Através dos botões sensíveis ao toque, defina a potência máxima do dispositivo consoante o ambiente de instalação (18, 21, 24 ou 27 kW).
4. Confirmar a definição com «OK».
5. Identificar a potência instalada na placa sinalética.
6. Depois de regular a potência máxima do dispositivo, o aquecimento de água é ativado ao fim de 10 - 30 segundos de fluxo de água contínuo.
7. Abra a válvula de distribuição de água quente. Verifique o funcionamento do aquecedor instantâneo.
8. Retirar a tampa do compartimento das pilhas no controlo remoto e inserir pilhas (2 x AAA alcalinas). Respeitar a polaridade das pilhas. A colocação deve ter lugar com a alimentação de energia do aquecedor instantâneo ligada. Depois de introduzidas as pilhas, o visor mostra durante cerca de 4 segundos todos os segmentos, mudando em seguida para o valor definido e está ligado ao aquecedor instantâneo.

9. Explique a utilização ao utilizador e entregue-lhe o manual de instruções.
10. Preencha o cartão de registo e envie-o para o serviço de assistência de clientes ou registe o seu dispositivo online na nossa página (ver também a página 34).

Ligar novamente

Se, após a primeira instalação, o dispositivo for colocado em funcionamento num outro ambiente, é possível que seja necessário alterar a potência máxima do dispositivo. Estabelecendo rapidamente uma ponte entre os dois pinos direitos (ver imagem F3) p. ex. com uma chave de parafusos isolada (EN 60900) faz com que o dispositivo regresse às definições de fábrica. Todos os parâmetros são repostos às definições de fábrica e o aquecimento fica bloqueado. No painel de controlo tátil é indicado o menu de seleção do idioma. Selecione o idioma desejado. Segue-se a regulação da potência, até ficar definida a potência máxima do dispositivo. Este estado mantém-se sempre que se desligar e ligar a energia.

Instruções em caso de problemas de ligação remota

O controlo remoto não consegue estabelecer contacto com o aquecedor instantâneo, o visor indica «bE» e mostra o símbolo de uma faísca a piscar. Inicia-se um novo contacto carregando numa tecla.

Reduza, neste caso, o espaço em relação ao aquecedor instantâneo e verifique se está ligada a alimentação de corrente.

Aplicação no chuveiro

Se o esquentador for operado com um controlo remoto e tiver de alimentar um duche com água, a temperatura da água tem estar limitada a 55°C. O limite de temperatura no menu de definições deve ser definido para um máximo de 55°C no arranque, após consulta do cliente, e o nível de bloqueio activado.

No caso de operação com água pré-aquecida, a temperatura deve também estar previamente limitada a 55°C.

7. Utilização pela primeira vez

Bloqueio

É possível limitar o alcance do funcionamento do aparelho.

Ativação do bloqueio

1. Introduzir os parâmetros desejados no menu de configuração (ver online, no manual de instruções, capítulo "Configurações", secção "Limite de temperatura" e/ou "Limitação de carga")
2. Desligar o dispositivo da rede de alimentação (p. ex. desligando os disjuntores).
3. Remover a ponte da alimentação eletrónica e passar para a posição "1" (ver imagem F4).
4. Voltar a ligar o dispositivo.

Desativar o bloqueio

1. Desligar o dispositivo da rede (desligar fusíveis).
2. Remover a ponte da alimentação eletrónica e passar para a posição "0" (ver imagem F4).
3. Voltar a ligar o dispositivo.

8. Trabalhos de manutenção

Os trabalhos de manutenção são obrigatoriamente levados a cabo por um profissional credenciado e autorizado.

Limpeza e substituição da tela do filtro na peça de conexão para montagem embutida

A ligação de água fria deste esquentador está equipada com uma válvula de corte integrada e um filtro. A sujidade do filtro pode reduzir a capacidade de água quente. A limpeza ou a substituição do filtro devem ser realizadas da seguinte forma:

1. Desligue o esquentador de água dos fusíveis da casa e assegure-se da não existência de uma reconexão involuntária.
2. Abra o dispositivo puxando o diafragma para baixo, soltando os parafusos que estão sob este e tirando a tampa.
3. Feche a válvula de corte na peça de ligação de água fria (a). Esta deve ficar na posição "0" (fig. G1).
4. Desaperte o parafuso de travamento (b) do tubo de água fria e remova o filtro (c) (fig. G2). Nota: A água residual pode escapar.
5. O filtro pode agora ser limpo ou substituído.
6. Depois de instalar o filtro limpo, aperte o parafuso.
7. Lentamente, reabra a válvula de corte no conector de água fria (posição "1"). Verificar todas as ligações quanto a fugas.
8. Ventile o aparelho, abrindo e fechando lentamente e várias vezes a válvula de água quente, até não existir ar no tubo.
9. Recoloque a tampa do aparelho. Em seguida ligue novamente a energia (ativando os fusíveis).

Limpeza e substituição do filtro para montagem em superfície

A ligação de água fria deste esquentador está equipada com um filtro. A sujidade do filtro pode reduzir a capacidade de água quente. Limpe ou substitua o filtro da seguinte forma:

1. Desconecte o esquentador de água dos fusíveis da casa e assegure-se de uma reativação involuntária.
2. Feche a válvula de corte no fornecimento de água de rede.
3. Abra o dispositivo puxando o diafragma para baixo, soltando os parafusos que estão sob este e tirando a tampa.
4. Solte o tubo de entrada da ligação de água. Nota: A água residual pode escapar.
5. O filtro pode agora ser limpo ou substituído (fig. G3).
6. Depois de instalar o filtro limpo, prenda novamente o tubo de entrada na peça de conexão de água.
7. Abra lentamente a válvula de corte na linha de entrada. Verificar todas as ligações quanto a fugas.
8. Ventile o aparelho, abrindo e fechando lentamente a válvula de água quente várias vezes, até não existir ar no tubo.
9. Recoloque a tampa do aparelho. Em seguida, ligue novamente a energia (ativando os fusíveis).

Lista de Figuras

Instrucciones de uso

| | |
|---|----|
| 1. Descripción del equipo | 42 |
| Declaración simplificada de conformidad UE | 42 |
| 2. Uso | 43 |
| Control principal | 43 |
| Menú principal | 43 |
| Desairear después de trabajos de mantenimiento | 43 |
| Limpieza y mantenimiento | 43 |
| 3. Mando a distancia | 44 |
| Montar el soporte de pared | 44 |
| Puesta en marcha | 44 |
| Nueva conexión del mando a distancia en el calentador instantáneo | 44 |
| Servicio | 44 |
| Instrucciones de seguridad | 44 |
| Cambio de pilas | 44 |
| Eliminación | 44 |
| 4. Autoayuda con problemas y servicio técnico | 45 |
| 5. Ficha técnica según especificaciones de los Reglamentos UE - 812/2013 814/2013 | 98 |

Instrucciones de montaje

| | |
|--|----|
| 1. Vista general | 46 |
| 2. Datos técnicos | 46 |
| 3. Medioambiente y reciclaje | 47 |
| 4. Medidas | 47 |
| 5. Instalación | 47 |
| Lugar de montaje | 47 |
| Montar el soporte de pared | 47 |
| Instalar las piezas de conexión de agua | 47 |
| Montar el equipo | 47 |
| Montar el soporte de pared del mando a distancia | 47 |
| 6. Conexión eléctrica | 48 |
| Conexión eléctrica desde abajo | 48 |
| Plano de conexiones | 48 |
| Requisitos constructivos previos | 48 |
| 7. Primera puesta en marcha | 48 |
| Conmutación de potencia | 48 |
| Nueva puesta en marcha | 48 |
| Recomendaciones en caso de problemas de conexión del mando a distancia | 48 |
| Uso de ducha | 48 |
| Función de bloqueo | 49 |
| 8. Trabajos de mantenimiento | 49 |
| Limpieza y cambio del filtro de la pieza de conexión en la conexión a ras de suelo | 49 |
| Limpieza y cambio del filtro de la conexión del forjado | 49 |

Se debe conservar cuidadosamente la documentación suministrada con el equipo.

Registro del equipo

Registre su equipo online en nuestra página web y aproveche nuestros servicios en garantía.

Sus datos completos permiten a nuestro servicio técnico procesar su caso lo más rápido posible.

Para el registro online, simplemente acceda al link siguiente o escanee el código QR con su teléfono móvil o tableta.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Instrucciones de uso

Nota: Las advertencias de seguridad adjuntas deben leerse completamente y cuidadosamente antes de la instalación, la puesta en marcha y el uso y tenerlas en cuenta tanto para los procesos como para las aplicaciones posteriores!

1. Descripción del equipo

El calentador instantáneo eléctrico DSX Touch es un calentador instantáneo con regulación electrónica, pantalla táctil y mando a distancia para el suministro de agua caliente de forma confortable y ahorrativa en uno o más grifos.

La electrónica regula la toma de potencia en función de la temperatura de salida seleccionada, la correspondiente temperatura de entrada y el caudal, para alcanzar exactamente la temperatura establecida y mantenerla constante en caso de variación de presión. Se puede introducir y leer la temperatura de salida deseada en la pantalla sensible al contacto, dentro del intervalo de 20°C a 60°C. Alternativamente, el equipo también se puede controlar cómodamente mediante el mando a distancia Bluetooth® o con la aplicación CLAGE desde el teléfono móvil o la tableta.

La temperatura de entrada puede valer hasta 70°C, de forma que también se puede operar como calefacción de apoyo, p.ej. en instalaciones solares.

El calefactor instantáneo se puede operar en combinación con un relé de descarga externo para calentadores instantáneos electrónicos (ver detalles en instrucciones de montaje).

En cuanto se abre la llave de agua caliente del grifo, se enciende automáticamente el calentador instantáneo. Cuando se cierra el grifo, el equipo se vuelve a apagar automáticamente.

Declaración simplificada de conformidad UE

Mediante la presente, CLAGE GmbH declara que este equipo cumple la directiva 2014/53/UE. El texto completo de la declaración de conformidad UE está disponible en la siguiente página web: www.clage.com/downloads

2. Uso

Control principal

La pantalla muestra el control principal en su configuración estándar. Se muestran los ajustes actuales y, pulsando en la pantalla táctil, podrá acceder a los distintos submenús y funciones.

Visualizaciones en pantalla (fig. A1)

| Pos. | Función |
|------|--------------------------|
| 1 | Muestra de estado arriba |
| 2 | Selección del usuario |
| 3 | Usos |
| 4 | Muestra de temperatura |
| 5 | Muestra de estado abajo |
| 6 | Menú principal |
| 7 | Ajuste de temperatura |

Muestra de temperatura

El anillo de escala de colores se rellena según aumenta la temperatura introducida y cambia de color desde azul a baja temperatura, hasta rojo a altas temperaturas. Además, se muestra la temperatura consigna en °C como número en el centro de la pantalla.

Ajuste de temperatura

Se puede seleccionar la temperatura deseada pulsando **+** y **-** para el ajuste fino o desplazándose a lo largo del anillo de escala de colores, para una selección rápida en un rango de 20 °C a 60 °C. Cada pulsado en **+** o **-** cambia la temperatura en 1 °C, y en 0,5 °C dentro de la zona de confort de 35 °C a 43 °C. Si se establece la temperatura por debajo de 20 °C, aparece el símbolo **---** en el aviso de temperatura y el equipo apaga la función de calefacción.

Selección del usuario






Se pueden configurar hasta ocho perfiles de usuario. Cada usuario tiene la posibilidad de guardar en su perfil sus temperaturas deseadas para las distintas zonas de uso. Se pueden seleccionar los perfiles de usuario pulsando en la foto de perfil (fig. A2), y se ajustan las temperaturas guardadas en el perfil (para configurar el perfil, ver sección «Usuario»).

Usos

Aquí ya se pueden seleccionar usos preseleccionados. Además, se puede pulsar el símbolo deseado (fig. A3).



Se pueden modificar, mediante el ajuste de temperatura para cada uso, las temperaturas introducidas de fábrica (lavado de manos = 35 °C, ducha = 38 °C, bañera = 42 °C, agua caliente = 48 °C). Si se toca el valor de temperatura en la pantalla o en el símbolo de uso durante tres segundos, se guarda la temperatura introducida para el uso seleccionado. El valor de temperatura parpadea una vez como confirmación. Se pueden ver las temperaturas guardadas en el perfil de usuario en cualquier momento, pulsando en el símbolo correspondiente.

Muestra de estado arriba

-  Bloqueo de funcionamiento activo (PIN)
-  La temperatura de entrada es superior al valor consigna (el aparato no calienta)
-  Mando a distancia Bluetooth registrado
-  Wi-fi está activada
-  El aparato está conectado al CLAGE Cloud

Muestra de estado abajo

Zona de muestra de funciones que requieren una confirmación del usuario o que son importantes durante el uso.


-  Eco activo: Las temperaturas de uso y el caudal de agua están limitados a valores de eficiencia energética. Si se aumenta la temperatura mediante el ajuste de temperatura, el símbolo parpadea.
-  Mantenimiento: Pulsando en el símbolo se abre una notificación de estado con más información.
- MAX** Se ha alcanzado la temperatura máxima: Ya no se puede aumentar más la temperatura, ya que se ha alcanzado el límite de temperatura. Se puede modificar el límite de temperatura en el menú principal, en "Ajustes".

Modo de grifo

Si se pasa agua calentada por un grifo, el control principal cambia a modo de grifo y el color de fondo cambia de azul a bajas temperaturas a rojo a altas temperaturas, en función de la temperatura de salida introducida (fig. A4).

En esta vista, el anillo de escala muestra la toma de potencia actual del equipo.

Menú principal

Desde aquí se pueden seleccionar todos los menús de función y los valores guardados en el equipo. Pulsando el símbolo  en cualquier momento, se vuelve a control principal (fig. A5).

Puede obtener más información en las instrucciones de uso y de montaje, disponibles online. Acceda al link siguiente o escanee el código QR con su teléfono móvil o tableta.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>

**Desairear después de trabajos de mantenimiento**

El calentador está equipado con una detección automática de burbujas de aire, lo que impide un funcionamiento en seco accidental. Sin embargo, hay que desairear el aparato antes del primer uso. Después de cada vaciado (por ejemplo, después de trabajos en las tuberías, por un riesgo de heladas o después de reparaciones), hay que desairear el aparato antes de reiniciarlo.

1. Desenchufar el calentador: Apagar los fusibles-for-Bajar el magnetotérmico.
2. Desenrosque el aireador de la armadura de toma de agua y abra primero el grifo de agua fría para limpiar la conducción de agua y evite la contaminación del aparato o del aireador.
3. Después, abra y cierre varias veces el grifo correspondiente de agua caliente hasta que no salga más aire del conducto y el calentador esté libre de aire.
4. Sólo entonces se puede activar el suministro de electricidad del calentador de nuevo y volver a montar el dispositivo de aireación.
5. Después de 10 segundos de circulación continua de agua, el aparato enciende la calefacción.

Limpieza y mantenimiento

- Limpiar las superficies de plástico y las griferías sanitarias sólo pasando un paño húmedo. No emplear productos de limpieza abrasivos ni que contengan disolventes o cloro.
- Para una buena salida de agua, conviene desenroscar y limpiar con regularidad la grifería de toma (p.ej. regulador de chorro y duchas de mano). Haga que una empresa profesional reconocida compruebe cada tres años los componentes eléctricos y relacionados con la conducción de agua con objeto de garantizar en todo momento un funcionamiento y una seguridad impecables.

3. Mando a distancia

Datos técnicos

| Modelo | Mando a distancia FX 3 |
|---|--------------------------------|
| Tensión de operación | 3V |
| Tipo de pilas | 2x AAA alcalinas ¹⁾ |
| Tipo de protección | IP 20 |
| Alcance | 10 metros incluida pared |
| Potencia de emisión | < 8 mW |
| Rango de frecuencias de emisión/recepción | 2,4 - 2,4385 GHz |
| Radiación del mando | sin dirección |
| Homologaciones | Europe EN 300 328 / CE |

1) No utilizar pilas recargables

Montar el soporte de pared

- **Antes del montaje del soporte de pared, compruebe que el mando a distancia puede conectar con el calentador instantáneo desde la posición prevista y que está protegido de salpicaduras.**
- El soporte de pared del mando a distancia puede, a elección, o bien pegarse a una base fija (p.ej., azulejos) una vez quitadas las cintas protectoras (figura B1), o bien fijarse en la pared con los tacos adecuados (Ø 4 mm) y tornillos (figura B2)
- El montaje con cintas adhesivas debe realizarse en una superficie seca y libre de grasa y de detergente.
- Con el uso de cintas adhesivas, una vez presionado ya no se podrá corregir la posición, puesto que el pegamento posee una adherencia muy elevada. Compruebe que la posición es vertical al ir a pegar el soporte.
- El mando a distancia se sostiene en el soporte de pared mediante un imán.
- **No acercar el mando a distancia ni el soporte de pared a tarjetas de crédito ni a ninguna otra tarjeta con banda magnética. Los imanes incorporados pueden hacer ilegibles las bandas magnéticas**

Puesta en marcha

Una vez realizado el ajuste de potencia y alimentado con corriente el calentador instantáneo, inserte las pilas en el mando a distancia.

Nueva conexión del mando a distancia en el calentador instantáneo

1. Asegúrese de que está el calentador instantáneo recibe corriente (diferenciales).
2. Saque brevemente las baterías hasta que se apague la pantalla. Una vez insertadas de nuevo las pilas, todos los símbolos de la pantalla se encienden durante aprox. 4 segundos.
3. El mando a distancia se conecta automáticamente con el equipo. La pantalla del mando a distancia cambia a pantalla de valor consigna.

Si la conexión no se ha realizado correctamente, la pantalla cambia a "bE" pasados 45 segundos. El mando a distancia finaliza la búsqueda de conexión y pasa al modo de ahorro de energía. El proceso de búsqueda de conexión vuelve a comenzar pulsando cualquier tecla.



Notas:


- En caso de que no se haya conectado el mando a distancia, o de que se haya perdido la señal, se mantiene la última temperatura introducida.

Servicio





Con el mando a distancia, están disponibles las siguientes funciones:



1. Botones de flecha





Con ambos botones de flecha  y  se puede disminuir o aumentar la temperatura deseada paso a paso.

Nota: Si la temperatura se ajusta en "--" con el botón de flecha , el calentador instantáneo detiene la función de calefacción.

2. Botones de programa

Pulsando brevemente los botones de programa  y  se accede inmediatamente a las temperaturas preestablecidas, si tener que pulsar varias veces los botones  y .


Los valores de fábrica son 35°C para el programa  y 48°C para el programa . Puede programar los botones de programa para que tengan ajustes propios:

1. Seleccione la temperatura de agua deseada con  y .
2. Pulse los botones de programa  o  durante al menos 2 segundos, para guardar la temperatura actual.

Instrucciones de seguridad

- En caso de fallo del mando a distancia, retire las pilas inmediatamente.
- Evite cualquier humedad en el mando a distancia.
- Las baterías desgastadas pueden tener fugas y dañar el mando a distancia. Por tanto, se deben sustituir las pilas inmediatamente si se ilumina el símbolo de batería en la pantalla o si hay fallos al pulsar los botones.
- En caso de no utilizar el mando a distancia durante un tiempo prolongado, retirar las pilas del mando a distancia.
- Sin una conexión activa, el calentador instantáneo calienta al valor consigna establecido la última vez.

Cambio de pilas

Si se ilumina el símbolo de batería , cambie las pilas por nuevas pilas AAA.

- ¡No utilizar pilas recargables!
- Las pilas no recargables no pueden volverse a cargar.
- No pueden utilizarse conjuntamente distintos tipos de pilas, ni pilas usadas con pilas nuevas.
- Al poner pilas nuevas, compruebe que se colocan con la polaridad correcta.

Eliminación



Las pilas pueden contener sustancias perjudiciales para el medioambiente. Por ello, las pilas usadas deben llevarse a puntos de recogida de pilas, no pueden tirarse en el contenedor de basura normal.

Al final de la vida útil del mando a distancia, se deben eliminar las pilas por separado del resto del equipo.

Nota: Visualizaciones en pantalla FX 3 y app Smart Control

Puede obtener más información en las instrucciones de uso y de montaje, disponibles online. Acceda al link siguiente o escanee el código QR con su teléfono móvil o tableta.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Autoayuda con problemas y servicio técnico

Las reparaciones sólo pueden ser realizadas por un servicio técnico especializado.

Si no es posible solucionar el problema con esta tabla, debe comunicarse con el servicio al cliente central CLAGE. ¡Tenga los datos de la placa de tipo de aparato a mano!

Su calentador de agua a sido fabricado cuidadosamente y revisado varias veces antes de entregarlo. Si surge un problema, en la mayoría de los casos se trata de pequeños problemas sin importancia. En primer lugar, desactive los fusibles y actívelos de nuevo para "reiniciar" la electrónica. A continuación, compruebe si se puede resolver el problema con la tabla siguiente. Así se evitan costes de servicio innecesarios.




TECNA

Crta. Paracuellos Fuente el Saz Km 19,
100 (Antigua M-111)
28110 ALGETE (Madrid)
España
Fon: +34 91 628 20 56
Fax: +34 91 628 27 29
comercial@tecna.es
www.tecna.es

CLAGE GmbH

Servicio postventa
Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Alemania
Teléfono: +49 4131 8901-40
E-mail: service@clage.de

| DSX Touch | | |
|---|--|--|
| Problema | Causa | Solución |
| El agua sigue fría, la pantalla táctil no se ilumina | Ha saltado el diferencial | Sustituir el diferencial o encenderlo |
| | Se ha abierto la llave de presión de seguridad | Informar al servicio técnico |
| Aparece el símbolo de error en pantalla  | El equipo ha detectado un fallo | Apagar y volver a encender los diferenciales. Si permanece el mensaje de error, informar al servicio técnico |
| El caudal de agua caliente disminuye | Grifo sucio o con cal | Limpiar filtros de los grifos, alcachofas de duchas y otros filtros |
| | Filtro de entrada sucio o con cal | Encargar la limpieza del filtro al servicio técnico |
| | Caudal limitado | Desactivar el modo Eco y el límite de caudal |
| No se alcanza la temperatura seleccionada | Demasiado caudal | (Volver a) activar la válvula motorizada en el menú "Límite de caudal" |
| | Se mezcla agua fría en el grifo | Abrir solo el grifo de agua caliente, establecer la temperatura de uso, comprobar la temperatura de salida |
| La pantalla táctil no funciona correctamente o solo a veces | El cristal de la pantalla está mojado | Secar la pantalla con paño suave |
| La aplicación no encuentra el DSX Touch | No llega corriente eléctrica al DSX Touch | Sustituir los diferenciales o encenderlos |
| | Se ha superado el alcance de la WLAN | Colocar la tableta / teléfono móvil más cerca del Accesspoint (Router o DSX Touch). |
| | WLAN no activa en tableta / teléfono móvil (modo avión) | Activar WLAN |
| | La tableta / teléfono móvil no está conectada a la misma WLAN que el DSX Touch | Cambiar la WLAN en los ajustes de la tableta / teléfono móvil. |

| Mando a distancia FX 3 | | |
|---|---|--|
| Problema | Causa | Solución |
| Aparece el símbolo "batería" | Las pilas del mando a distancia están descargadas | Insertar dos baterías tipo AAA nuevas en el mando a distancia |
| Mensaje: "bE" y el equipo no reacciona al mando a distancia | Se ha superado el alcance de la señal | Colocar el mando a distancia más cerca del equipo, pulsar el botón |
| Mensaje: "--" y el símbolo del mando a distancia parpadea | Proceso de registro activo | Poner el mando a distancia delante del calentador instantáneo |

Instrucciones de montaje

1. Vista general

Véase la Figura C1.

| Pos. | Función |
|------|--|
| 1 | Pieza inferior del equipo incluido sensor de fugas |
| 2 | Limitador de temperatura (STB) |
| 3 | Sensor de temperatura |
| 4 | Válvula antirretorno |
| 5 | Caudalímetro |
| 6 | Elemento calefactor |
| 7 | Limitador de presión de seguridad (SDB) |
| 8 | Tubería de salida |
| 9 | Pieza de conexión de agua caliente |
| 10 | Racor roscado G $\frac{1}{2}$ pulgada |
| 11 | Boquilla de aplicación |
| 12 | Boquilla de protección antisalpicaduras |
| 13 | SopORTE de pared |

| Pos. | Función |
|------|---|
| 14 | DSX Touch-Carcasa de equipo |
| 15 | Tubería de conexión |
| 16 | Tapa de electrónica |
| 17 | Control de válvula motorizada |
| 18 | Electrónica |
| 19 | Módulo emisor |
| 20 | Válvula motorizada |
| 21 | Terminal de conexión |
| 22 | Zona de operación con soporte de sujeción |
| 23 | Tubería de entrada |
| 24 | Filtro fino |
| 25 | Pieza de conexión de agua fría |
| 26 | Marco |

2. Datos técnicos

| Modelo | DSX Touch | | | |
|---|---|---------------------|---------------------|-----------------------|
| Clase de eficiencia energética | A *) | | | |
| Potencia / corriente nominal | 18 kW..27 kW (26 A..39 A) | | | |
| Potencia / Corriente seleccionada | 18 kW / 26 A | 21 kW / 30 A | 24 kW / 35 A | 27 kW / 39 A |
| Conexión eléctrica | 3~ / PE 380..415 V AC | | | 3~ / PE 400..415 V AC |
| Diámetro de cable requerido ¹⁾ | 4,0 mm ² | 4,0 mm ² | 6,0 mm ² | 6,0 mm ² |
| Caudal de agua caliente (L/min) ²⁾ | | | | |
| máx. a $\Delta t = 28$ K | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| máx. a $\Delta t = 38$ K | 6,8 | 7,9 | 9,0 | 10,2 |
| Contenido nominal | 0,4 L | | | |
| Sobrepresión nominal | 1,0 MPa (10 bar) | | | |
| Tipo de conexión | a presión / sin presión | | | |
| Sistema de calefacción | Sistema de calefacción por hilo radiante IES® | | | |
| Campo de aplicación a 15°C: resistividad calorífica específica | $\geq 1100 \Omega\text{cm}$ | | | |
| conductividad eléctrica específica | $\leq 90 \text{ mS/m}$ | | | |
| Temperatura de entrada | $\leq 70 \text{ °C}$ | | | |
| Encendido - máx. Caudal | 1,5 L/min - automático ³⁾ | | | |
| Pérdida de presión | 0,08 bar a 1,5 l/min 1,3 bar a 9,0 l/min | | | |
| Temperaturas regulables | 20 - 60 °C [70°C] | | | |
| Conexión de agua | G $\frac{1}{2}$ pulgada | | | |
| Peso (relleno de agua) | 4,5 kg | | | |
| Rango de frecuencias de emisión/recepción WLAN | 2,412 - 2,472 GHz (802.11b/g/n) | | | |
| Potencia de emisión WLAN | $\leq 100 \text{ mW}$ | | | |
| Rango de frecuencias de emisión/recepción Bluetooth | 2,4 - 2,4385 GHz | | | |
| Potencia de emisión Bluetooth | $\leq 8 \text{ mW}$ | | | |
| Radiación del mando | sin dirección | | | |
| Alcance | 10 metros incluida pared | | | |
| Clase de protección según VDE | I | | | |
| Tipo de protección / Seguridad |    IP25  | | | |

*) El dato corresponde al Reglamento UE n° 812/2013

1) El diámetro de cable máximo para la conexión eléctrica en la parte superior vale 10 mm²

2) Mezcla de agua

3) Regulación electrónica en función de la temperatura deseada y la temperatura del agua fría

3. Medioambiente y reciclaje

Este producto ha sido fabricado con neutralidad climática conforme al Scope (alcance) 1 + 2. Recomendamos la compra de energía verde al 100% para que la operación sea también neutral desde el punto de vista climático.

Su producto ha sido fabricado con materiales y componentes reciclables de alta calidad. A la hora de eliminarlo, tenga en cuenta que al final de su periodo de vida, los aparatos eléctricos tienen que ser eliminados separados de la basura doméstica. Lleve el equipo a un punto limpio local, que enviará los equipos electrónicos usados de nuevo al ciclo de materias primas. Esta

eliminación reglamentaria sirve para proteger el medio ambiente y evita posibles efectos nocivos para las personas y para el medio ambiente que podrían derivarse de una manipulación indebida de los aparatos una vez concluido su periodo de vida útil. Las autoridades locales le proporcionarán información más detallada acerca del punto de recogida o centro de reciclaje más cercano.

Cientes profesionales: Si desea eliminar aparatos electrónicos, por favor póngase en contacto con su comerciante o proveedor. Ellos tienen más información disponible para usted.

4. Medidas

Dimensiones en mm (fig. D1)

5. Instalación



En base a la legislación en materia de construcción del país, se ha emitido para este equipo un certificado general de inspección constructiva como prueba de usabilidad en cuanto a características acústicas.

hasta 30 mm con los tubos separadores suministrados. Los tubos separadores se montan entre la pared y el soporte de pared.

A tener en cuenta:

- p.ej. VDE 0100
- EN 806
- Normas de las compañías locales de suministro de agua y electricidad
- Datos técnicos de la placa de características
- El empleo exclusivo de herramientas adecuadas y no dañadas

Lugar de montaje

- Instalar el equipo únicamente en un espacio libre de óxido. El equipo no debe soportar nunca heladas.
- El equipo está diseñado para ser montado en pared y debe instalarse verticalmente con conexiones de agua inferiores, o alternativamente horizontalmente con las conexiones de agua a la izquierda.
- El equipo tiene la clase de protección IP25 y puede instalarse en la zona de protección 1 según la normativa VDE 0100 Parte 701 (IEC 60364-7).
- Para evitar pérdidas de calor, la distancia entre el calentador instantáneo y el grifo debe ser lo más corta posible.
- El equipo debe ser accesible para tareas de mantenimiento.
- Solo se permite usar tuberías de plástico si estas cumplen DIN 16893 Parte 2.
- La resistividad específica del agua debe valer un mínimo de 1100 Ω cm a 15 °C. Su compañía suministradora de agua podría solicitarle el valor de la resistividad específica del agua.
- No instale el equipo muy cerca de superficies metálicas para posibilitar una conexión inalámbrica aceptable y un alcance óptimo de la señal.

Montar el soporte de pared

Enjuague bien las tuberías de agua antes de la instalación para eliminar residuos de las mismas.

1. Atornille los racores roscados con llave Allen de 12 mm en ambas conexiones de pared de acuerdo con las instrucciones de la imagen suministrada. En este proceso, las juntas de deben atornillar por completo en la tuerca. El saliente de la rosca debe ser de 12 - 14 mm después de fijarla.
2. Sujete la plantilla de montaje suministrada en la pared y colóquela de forma que los agujeros de la plantilla pasen por las roscas. Dibuje los puntos de taladro según lo indica la plantilla, y taladre los agujeros con una broca de 6 mm. Introduzca los tacos suministrados.
3. Abra el equipo. Para ello, desplace el panel hacia abajo y afloje el tornillo central.
4. Afloje la tuerca estriada del soporte de pared, retire el soporte de pared y atornille el soporte de pared en la pared. Los rellenos de los azulejos o las inhomogeneidades se pueden igualar

Instalar las piezas de conexión de agua

Nota: Apriete bien la tuerca de unión para conseguir la estanqueidad necesaria sin dañar los grifos ni las tuberías.

- Atornille la pieza de conexión del agua fría según se indica en la figura, con tuerca de unión y la junta de 1/2 pulgada en la conexión de agua fría (fig. D2).
- Atornille la pieza de conexión del agua caliente con tuerca de unión y la junta de 1/2 pulgada en la conexión de agua caliente.

Montar el equipo

- En caso de sustitución puede ocurrir que esté disponible la conexión eléctrica en la zona superior del equipo. En este caso, la conexión eléctrica se realiza según se describe en «Conexión eléctrica desde arriba» en las instrucciones disponibles online.
- Monte el equipo siguiendo las instrucciones de las figuras

Nota: Accesorios y conexión de forjado

Puede obtener más información en las instrucciones de uso y de montaje, disponibles online. Acceda al link siguiente o escanee el código QR con su teléfono móvil o tableta.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Montar el soporte de pared del mando a distancia

- **Antes del montaje del soporte de pared, compruebe que el mando a distancia puede conectar con el calentador instantáneo desde la posición prevista.**
- El soporte de pared del mando a distancia puede, a elección, o bien pegarse con cintas adhesivas a una base fija (p.ej., azulejos) una vez quitadas las cintas protectoras (figura B1), o bien fijarse en la pared con los tacos adecuados (\varnothing 4 mm) y tornillos (figura B2)
- El montaje con cintas adhesivas debe realizarse en una superficie seca y libre de grasa y de detergente.
- Con el uso de cintas adhesivas, una vez presionado ya no se podrá corregir la posición, puesto que el pegamento posee una adherencia muy elevada. Compruebe que la posición es vertical al ir a pegar el soporte.
- El mando a distancia se sostiene en el soporte de pared mediante un imán.
- **No acercarse al mando a distancia ni el soporte de pared a tarjetas de crédito ni a ninguna otra tarjeta con banda magnética. Los imanes incorporados pueden hacer ilegibles las bandas magnéticas de las tarjetas.**

Nota: Evite cualquier humedad en el mando a distancia.

6. Conexión eléctrica

Sólo por un técnico!

A tener en cuenta:

- p.ej. VDE 0100
- Normas de las compañías locales de suministro de agua y energía
- Datos de la placa de características y datos técnicos
- ¡Conectar el aparato con el conductor de protección!

Plano de conexiones (fig. E1)

1. Electrónica
2. Elemento termoeléctrico
3. Limitador de presión de seguridad SDB
4. Barra de conexiones
5. Limitador de temperatura de seguridad STB

Requisitos constructivos previos

- El equipo debe estar conectado permanentemente a cables eléctricos bien fijados. El equipo debe estar conectado a toma a tierra.
- Los cables eléctricos deben estar impecables y no se podrán tocar después del montaje.
- En el lado de la instalación se debe prever un dispositivo multipolar de desconexión con una distancia mínima de apertura de contacto de 3 mm por polo (por ejemplo, a través de diferenciales).
- Para asegurar el aparato es necesario montar un elemento de seguridad para la protección de línea con una corriente de desconexión adecuada para la corriente nominal del aparato.

Conexión eléctrica desde abajo

Nota: Si es necesario, se puede desplazar el terminal de conexión a la zona superior del equipo. Para ello, siga las instrucciones de uso y de montaje, disponibles online.

Antes de conectar el equipo a la red eléctrica, ¡asegúrese de que está cortado el suministro eléctrico!

1. Pele el cable de conexión aprox. 6 cm por fuera de la salida de la pared (fig. E2). Tire de la boquilla de protección antisalpicaduras con la pequeña abertura por encima del cable de conexión, de forma que la boquilla de protección cierre a ras de la pared. Esto evita el contacto entre las conducciones eléctricas y agua que pueda entrar potencialmente. ¡No puede dañarse! **¡Debe usarse la boquilla de protección!**
2. Sujetar el soporte de sujeción hacia la derecha.
3. Aísle los cargadores individuales y conéctelos a las bornas de conexión según el plano eléctrico. **El equipo debe conectarse al conductor de protección.**
4. Tire de la boquilla de protección por encima del cable de conexión hasta que la boquilla de protección quepa sin impedimentos en el hueco de la pared de separación. Introduzca la fijación de la boquilla (A) y encájelo, sujete el soporte con sujeción y encájelo (fig. E3).
5. Coloque la cubierta en el equipo y gire el tornillo de fijación. Después puede deslizar el panel desde abajo hasta el tope.

Nota: Relé de descarga y conexión eléctrica desde arriba

Puede obtener más información en las instrucciones de uso y de montaje, disponibles online. Acceda al link siguiente o escanee el código QR con su teléfono móvil o tableta.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



7. Primera puesta en marcha



Purgue el equipo siguiendo las instrucciones gráficas que se acompañan. Tras cada vaciado (p.ej., después de realizar obras en la instalación de agua, por riesgo de heladas o tras realizar reparaciones en el equipo), el equipo debe volver a purgarse antes de ponerlo de nuevo en marcha.

Si el calentador instantáneo no se pudiera poner en marcha, compruebe si se han desconectado durante el transporte el limitador de temperatura de seguridad (STB) o el limitador de presión de seguridad (SDB). Asegúrese de que el equipo está libre de tensiones y, si es necesario, conectar el diferencial (fig. F1 + F2).

Conmutación de potencia

Solo puede realizarse por parte de un profesional autorizado, ¡de lo contrario, se pierde la garantía!

En la primera conexión a la red de alimentación, se debe poner el equipo a máxima potencia. La operación normal del equipo estará disponible solamente después de ajustar la potencia del mismo.

La máxima potencia posible depende de la instalación. Debe respetar los datos de la tabla "Datos técnicos", especialmente el diámetro necesario de la conexión eléctrica y la cobertura. Observe también las especificaciones de la norma DIN VDE 0100.

1. Conecte la entrada de corriente al equipo.
2. Al conectar a la red eléctrica por primera vez, pasados aprox. 40 segundos en la pantalla se muestra el menú de selección de idioma. Seleccione el idioma deseado. A continuación, aparece el ajuste de potencia. En caso contrario, siga la sección "Nueva puesta en marcha".
3. Mediante los botones táctiles, ajuste la potencia máxima del equipo en función de la instalación (18, 21, 24 o 27 kW).
4. Confirme los ajustes con "OK".
5. Anote en la placa de identificación la potencia introducida.
6. Después de introducir la potencia máxima, la calefacción de agua se activará pasados aprox. 10-30 segundos de caudal continuo de agua.
7. Abra el grifo de agua caliente. Compruebe que el calentador instantáneo funciona.
8. Quite la tapa de las pilas del mando a distancia e inserte las pilas (2 x AAA alcalinas). Tenga en cuenta la polaridad de las pilas. Se deben insertar las pilas cuando el calentador instantáneo esté conectado a la red eléctrica. Una vez insertadas las pilas, la pantalla muestra

durante aprox. 4 segundos todos los segmentos, después cambia al valor consigna y ya está conectada al calentador instantáneo.

9. Familiarice al usuario con el uso del equipo y dele las instrucciones de uso.
10. Rellene la tarjeta de registro y envíela al servicio técnico de fábrica, o registre su equipo online en nuestra página web (para ello, ver también página 42).

Nueva puesta en marcha

Si, después de la primera instalación, el equipo se vuelve a poner en marcha en otra instalación, puede ser necesario modificar la potencia máxima del equipo. El equipo vuelve a la configuración de fábrica cortocircuitando brevemente ambos terminales derechos (ver figura F3), p.ej. con un destornillador aislado (EN 60900). Todos los parámetros vuelven a los ajustes de fábrica y se bloquea la calefacción. Se muestra el menú de selección de idioma en la pantalla. Seleccione el idioma deseado. A continuación, aparece el ajuste de potencia, hasta que se haya introducido la potencia máxima. Este estado se mantiene al desconectar y conectar la red eléctrica.

Recomendaciones en caso de problemas de conexión del mando a distancia

Si el mando a distancia no puede establecer contacto con el calentador instantáneo, la pantalla muestra "bE" y un símbolo de señal que parpadea cíclicamente. Se iniciará una nueva toma de contacto pulsando cualquier tecla.

En este caso, reduzca la distancia al calentador instantáneo y compruebe si este está conectado a la red eléctrica.

Uso de ducha

Si el calentador instantáneo suministra agua a una ducha, la temperatura del agua debe limitarse a 55 °C. Tras consultar al cliente, en la puesta en marcha el límite de temperatura se debe limitar a un máximo de 55 °C y se debe activar el nivel de bloqueo.

En operación con agua precalentada esta temperatura debe limitarse también a 55 °C en fábrica.

7. Primera puesta en marcha

Función de bloqueo

Se puede limitar el entorno de servicio del equipo.

Activación del bloqueo de función

1. Introducir los parámetros deseados en el menú ajustes (ver también el capítulo "Ajustes", sección "Límite de temperatura" y/o "Descarga" en el manual de instrucciones online).
2. Desconectar el equipo de la red (p.ej., desconectando los diferenciales).
3. Desconectar el puente de la electrónica de potencia y conectar en posición "1" (ver figura F4).
4. Volver a encender el equipo

Desactivación del bloqueo de función

1. Desconectar el equipo de la red (desconectar diferenciales).
2. Desconectar el puente de la electrónica de potencia y conectar en posición "0" (ver figura F4).
3. Volver a encender el equipo

8. Trabajos de mantenimiento

Los trabajos de mantenimiento solo pueden ser realizados por profesionales autorizados.

Limpieza y cambio del filtro de la pieza de conexión en la conexión a ras de suelo

La conexión de agua fría de este calentador instantáneo está equipada con una válvula de corte integrada. Si el filtro se ensucia, puede verse reducido el caudal de agua caliente, por lo que la limpieza o sustitución del filtro se debe llevar a cabo como se indica a continuación:

1. Desconecte el calentador instantáneo en los diferenciales y asegúrese de que estos no pueden conectarse de nuevo.
2. Abra el equipo desplazando el panel hacia abajo, afloje el tornillo que se encuentra debajo del mismo y retire la cubierta.
3. Gire la válvula de corte de la pieza de conexión de agua fría (a) a (posición «0») (fig. G1).
4. Extraiga el tapón roscado (b) de la pieza de conexión de agua fría y retire el filtro (c) (fig. G2).
Nota: Puede salir agua remanente.
5. Ahora puede limpiarse o sustituirse el filtro.
6. Una vez instalado el filtro limpio, apriete el tapón roscado.
7. Vuelva a girar la válvula de corte de la pieza de conexión de agua fría lentamente a (posición «1»). Verifique todas las conexiones por fugas.
8. Purgue el equipo abriendo y cerrando varias veces y lentamente los grifos de agua caliente correspondientes, hasta que no salga más aire de la tubería.
9. Coloque la cubierta. Después vuelva a conectar la tensión con el diferencial.

Limpieza y cambio del filtro de la conexión del forjado

La conexión de agua fría de este calentador instantáneo está equipada con un filtro. Si el filtro se ensucia, puede verse reducido el caudal de agua caliente, por lo que la limpieza o sustitución del filtro se debe llevar a cabo como se indica a continuación:

1. Desconecte el calentador instantáneo en los diferenciales y asegúrese de que estos no pueden conectarse de nuevo accidentalmente.
2. Cierre la válvula de corte de la tubería de entrada.
3. Abra el equipo desplazando el panel hacia abajo, afloje el tornillo que se encuentra debajo del mismo y retire la cubierta.
4. Afloje la tubería de entrada de la pieza de conexión de agua.
Nota: Puede salir agua remanente.
5. Ahora puede limpiarse o sustituirse el filtro (fig. G3).
6. Una vez insertado el filtro limpio, enrosque la tubería de entrada de nuevo en la pieza de conexión de agua.
7. Abra lentamente la válvula de cierre de la tubería de entrada. Verifique todas las conexiones por fugas.
8. Purgue el equipo abriendo y cerrando varias veces y lentamente los grifos de agua caliente correspondientes, hasta que no salga más aire de la tubería.
9. Coloque la cubierta del equipo. Después vuelva a conectar la tensión con los diferenciales.

Lista liczb

Instrukcja obsługi

| | |
|---|----|
| 1. Opis urządzenia | 50 |
| Uproszczona deklaracja zgodności UE | 50 |
| 2. Obsługa | 51 |
| Sterowanie główne | 51 |
| Menu główne | 51 |
| Odpowietrzanie po pracach konserwacyjnych | 51 |
| Czyszczenie i konserwacja | 51 |
| 3. Pilot zdalnego sterowania | 52 |
| Montaż uchwyty ściennego | 52 |
| Uruchomienie | 52 |
| Ponowne parowanie pilota zdalnego sterowania do przepływowego podgrzewacza wody | 52 |
| Działanie | 52 |
| Instrukcje bezpieczeństwa | 52 |
| Wymiana baterii | 52 |
| Utylizacja | 52 |
| 4. Samopomoc w przypadku problemów i obsługa klienta | 53 |
| 5. Karta charakterystyki produktu zgodnie z przepisami UE - 812/2013 814/2013 | 98 |

Instrukcja montażu

| | |
|--|----|
| 1. Przegląd | 54 |
| 2. Dane techniczne | 54 |
| 3. Środowisko naturalne i recykling | 55 |
| 4. Wymiary | 55 |
| 5. Instalacja | 55 |
| Miejsce montażu | 55 |
| Montaż uchwyty ściennego | 55 |
| Instalacja przyłącza wody | 55 |
| Montaż urządzenia | 55 |
| Montaż uchwyty ściennego pilota zdalnego sterowania | 55 |
| 6. Przyłącze elektryczne | 56 |
| Schemat połączeń | 56 |
| Wymagania konstrukcyjne | 56 |
| 7. Pierwsze uruchomienie | 56 |
| Przełączanie zasilania | 56 |
| Przyłącze elektryczne od dołu | 56 |
| Ponowne przekazanie do eksploatacji | 56 |
| Uwagi dotyczące problemów z połączeniem radiowym | 56 |
| Aplikacja prysznicowa | 56 |
| Funkcja blokady | 57 |
| 8. Prace konserwatorskie | 57 |
| Czyszczenie i wymiana sitka filtra w złącze w przypadku przyłącza podtynkowego | 57 |
| Czyszczenie i wymiana sitka filtra w przypadku przyłącza natynkowego | 57 |

Dokumenty dostarczone z urządzeniem przechowywać w bezpiecznym miejscu.

Rejestracja urządzeń

Zarejestruj swoje urządzenie online na naszej stronie internetowej i skorzystaj z naszych usług gwarancyjnych.

Państwa kompletne dane pomogą naszemu działowi obsługi klienta w jak najszybszym przetworzeniu Państwa zapytania.

Aby zarejestrować się online, wystarczy kliknąć na poniższy link lub skorzystać z kodu QR Code na swoim smartfonie lub tablecie.

<https://www.clage.pl/pl/serwis/device-registration/index.php>



Instrukcja obsługi

Wskazówka: Przed instalacją, uruchomieniem i rozpoczęciem użytkowania dokładnie i w całości przeczytać załączone uwagi dot. bezpieczeństwa oraz przestrzegać ich podczas dalszych procedur i użytkowania!

1. Opis urządzenia

Przepływowy podgrzewacz wody DSX Touch E-comfort jest w pełni elektronicznie sterowanym przepływowym podgrzewaczem wody z wyświetlaczem dotykowym i pilotem zdalnego sterowania do wygodnego i ekonomicznego zaopatrywania w ciepłą wodę jednego lub kilku punktów poboru.

Układ elektroniczny steruje poborem mocy w zależności od wybranej temperatury na wyjściu, odpowiedniej temperatury na wejściu i natężenia przepływu, aby osiągnąć zadaną temperaturę dokładnie w tym samym stopniu i utrzymać ją na stałym poziomie w przypadku wahań ciśnienia. Żądana temperatura na wyjściu może być wprowadzona i odczytana na wyświetlaczu dotykowym w zakresie od 20 °C do 60 °C. Alternatywnie, urządzenie można wygodnie obsługiwać za pomocą pilota zdalnego sterowania Bluetooth® lub za pomocą aplikacji CLAGE poprzez smartfon i tablet.

Temperatura na wlocie może wynosić do 70 °C, dzięki czemu możliwa jest również praca w trybie dogrzewania, np. w systemach/instalacjach solarnych.

Przepływowy podgrzewacz wody może być używany w połączeniu z zewnętrznym przekaźnikiem zrzucającego obciążenia dla elektronicznych przepływowych podgrzewaczy wody (szczegóły w instrukcji montażu).

Z momentem otwarcia zaworu ciepłej wody, automatycznie włącza się przepływowy podgrzewacz. Zamknięcie zaworu powoduje automatyczne wyłączenie urządzenia.

Uproszczona deklaracja zgodności UE

CLAGE GmbH oświadcza niniejszym, że urządzenie to jest zgodne z dyrektywą 2014/53/UE. Pełny tekst deklaracji zgodności UE dostępny jest pod następującym adresem internetowym: www.clage.com/downloads

2. Obsługa

Sterowanie główne

Wyświetlacz pokazuje domyślnie sterowanie główne. Aktualne ustawienia są wyświetlane, a po dotknięciu ekranu dotykowego można uzyskać dostęp do różnych podmenu i funkcji.

Wskazania wyświetlacza (rys. A1)

| Poz. | Funkcja |
|------|---------------------------|
| 1 | Wskaźnik statusu u góry |
| 2 | Wybór użytkownika |
| 3 | Zastosowania |
| 4 | Wyświetlacz temperatury |
| 5 | Wskazanie statusu poniżej |
| 6 | Menu główne |
| 7 | Regulacja temperatury |

Wyświetlacz temperatury

Kolorowa okrągła skala wypełnia się w miarę wzrostu temperatury i zmienia kolor z niebieskiego w niskich temperaturach na czerwony w wysokich. Dodatkowo, temperatura zadana w °C jest wyświetlana jako liczba w środku wyświetlacza.

Regulacja temperatury

Pożądaną temperaturę można wybrać naciskając **+** i **-** w celu dokładnej regulacji lub przeciągając po kolorowej, okrągłej skali w celu szybkiego wyboru w zakresie od 20 °C do 60 °C. Naciśnięcie **+** lub **-** zmienia temperaturę o 1 °C, w zakresie komfortu od 35 °C do 43 °C o 0,5 °C. Jeśli temperatura jest ustawiona poniżej 20 °C, na wyświetlaczu pojawia się symbol **---**, a urządzenie wyłącza funkcję ogrzewania.

Wybór użytkownika






Można utworzyć do ośmiu profili użytkowników. Każdy użytkownik ma możliwość zapisania w swoim profilu żądanej temperatury dla różnych obszarów zastosowań. Profile użytkowników można wybierać dotykając na zdjęcie profilu (rys. A2) i ustawiać zapisaną w nich temperaturę (w celu utworzenia profilu patrz sekcja „Użytkownicy”).

Zastosowania

Tutaj można wybrać już zaprogramowane zastosowania. Aby to zrobić, należy dotknąć żądanego symbolu (rys. A3).



Ustawione fabrycznie temperatury (🧼 Umycie rąk = 35 °C, 🌧️ prysznic = 38 °C, 🛀 wanna = 42 °C, 🌞 gorąca woda = 48 °C) mogą być zmieniane dla każdego zastosowania poprzez ustawienie temperatury. Dotknięcie przez trzy sekundy wartości temperatury na wyświetlaczu lub ikony zastosowania powoduje zapisanie temperatury zadanej dla wybranego zastosowania. Wyświetlacz temperatury miga raz, aby potwierdzić. Temperatury zastosowań zapisane w profilu użytkownika można wywołać w dowolnym momencie poprzez naciśnięcie odpowiedniej ikony.

Wskaźnik statusu u góry

-  Blokada operacyjna aktywna (PIN)
-  Temperatura na wejściu jest wyższa od wartości zadanej (urządzenie nie nagrzewa się)
-  Pilot zdalnego sterowania Bluetooth zarejestrowany
-  Wi-fi jest aktywowane
-  Urządzenie jest podłączone do CLAGE Cloud

Wskazanie statusu poniżej


Obszar wyświetlacza dla funkcji, które wymagają potwierdzenia przez użytkownika lub mają duże znaczenie podczas użytkowania.

-  **Eko-aktywny:** Temperatury zastosowań i przepływy wody są ograniczone do wartości energooszczędnych. Jeśli temperatura jest ustawiona na wyższą poprzez ustawienie temperatury, symbol miga.
-  **Konserwacja:** Naciśnij symbol, aby utworzyć komunikat stanu zawierający dalsze informacje.
- MAX** Osiągnięto temperaturę maksymalną: Temperatura nie może być dalej podnoszona, ponieważ został osiągnięty ustawiony limit temperatury. Limit temperatury można zmienić w menu głównym w pozycji „Ustawienia”.

Tryb dotykowy

Gdy podgrzewana woda jest pobierana z przyłącza, sterowanie główne przełącza się na tryb pobierania wody i w zależności od ustawionej temperatury na wyjściu zmienia kolor tła z niebieskiego przy niskich temperaturach na czerwony przy wysokich (rys. A4). W tym widoku okrągła skala pokazuje aktualny pobór mocy urządzenia.

Menu główne

Z tego miejsca można wybrać wszystkie menu funkcyjne i wartości pamięci urządzenia. Naciśnij symbol  w dowolnym momencie, aby wrócić do sterowania głównego (rys. A5).

Dalsze informacje można znaleźć w dostępnej online instrukcji obsługi i montażu. Proszę skorzystać z poniższego linku lub użyć kodu QR Code na swoim smartfonie lub tablecie.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Odpowietrzanie po pracach konserwacyjnych



Przed pierwszym uruchomieniem wymagane jest odpowietrzenie przepływowego podgrzewacza wody. Po każdym opróżnieniu z wody (z powodu np. prac przy instalacji wodociągowej, ryzyka zamarznięcia lub z powodu napraw urządzenia), zanim urządzenie zostanie ponownie uruchomione, także musi zostać odpowietrzone.

1. Odłączyć przepływowy podgrzewacz wody od sieci, wyłączając bezpieczniki.
2. Odkręcić regulator strumienia wody od armatury, a następnie otworzyć zawór zimnej wody, aby do czysta przepłynął przewód rurowy doprowadzania wody i uniknąć zabrudzenia urządzenia lub regulatora strumienia wody.
3. Następnie wielokrotnie otwierać i zamykać zawór ciepłej wody, aż z instalacji nie będą wydobywać się pęcherzyki powietrza, a przepływowy podgrzewacz wody będzie odpowietrzony.
4. Dopiero wtedy do przepływowego podgrzewacza wody można ponownie podłączyć zasilanie i ponownie wkręcić regulator strumienia wody.
5. Po ok. 10 sekundach ciągłego przepływu wody urządzenie uaktywni podgrzewanie.

Czyszczenie i konserwacja

- Powierzchnie z tworzywa sztucznego i armatura sanitarna wymagają tylko przetarcia wilgotną ściereczką. Nie stosować żadnych środków czyszczących zawierających substancje ściernie, rozpuszczalniki lub chlor.
- Dla uzyskania prawidłowego dostarczania wody należy regularnie odkręcać i czyścić armaturę (np. regulatory strumienia i główki prysznicowe). Celem zagwarantowania w każdym momencie prawidłowego działania oraz bezpieczeństwa pracy urządzenia, co trzy lata należy zlecać przegląd części elektrycznych i hydraulicznych uznanemu specjalistycznemu zakładowi.

3. Pilot zdalnego sterowania

Dane techniczne

| Typ | Pilot zdalnego sterowania FX |
|---|---------------------------------|
| Napięcie robocze | 3 V |
| Typ baterii | 2x AAA alkaliczne ¹⁾ |
| Klasa ochrony | IP 20 |
| Zasięg | 10 metrów wraz ze ścianami |
| Moc przesyłowa | ≤ 8 mW |
| Zakres częstotliwości nadawania / odbioru | 2,4 - 2,4385 GHz |
| Transmisja radiowa | nieukierunkowana |
| Zezwolenia | Europe EN 300 328 / CE |

1) Nie wolno używać baterii (akumulatorów) wielokrotnego ładowania

Montaż uchwytu ściennego

- **Przed zamontowaniem uchwytu ściennego należy sprawdzić, czy pilot zdalnego sterowania może nawiązać kontakt radiowy z przepływowym podgrzewaczem wody w zamierzonej pozycji i czy jest zabezpieczony przed rozpryskami wody.**
- Uchwyt ścienny pilota zdalnego sterowania może być przyklejony do stabilnego podłoża (np. płytki) za pomocą dwóch pasek samoprzylepnych po zdjęciu folii ochronnych (rysunek B1) lub zamontowany na ścianie za pomocą odpowiednich kołków (Ø 4 mm) i wkrętów (rysunek B2).
- W przypadku montażu za pomocą pasek samoprzylepnych należy upewnić się, że powierzchnia do montażu jest sucha i niezanieczyszczona tłuszczem i mydłem.
- W przypadku stosowania pasek samoprzylepnych nie jest możliwa korekta położenia po dociśnięciu, ponieważ klej jest bardzo mocny. Dlatego należy upewnić się, że podczas klejenia klej układany jest poziomo.
- Pilot zdalnego sterowania mocowany jest magnetycznie na uchwycie ściennym.
- **Nie należy umieszczać pilota zdalnego sterowania i uchwytu ściennego w pobliżu kart kredytowych lub innych kart z paskiem magnetycznym. Wbudowane magnesy mogą spowodować, że pasek magnetyczny karty stanie się nieczytelny.**

Uruchomienie

Jeśli moc została już ustawiona i przepływowy podgrzewacz wody jest podłączony do prądu, należy włożyć baterie do pilota.

Ponowne parowanie pilota zdalnego sterowania do przepływowego podgrzewacza wody

1. Upewnij się, że zasilanie przepływowego podgrzewacza wody jest włączone (bezpieczniki).
2. Wymij na chwilę baterie, aż wyświetlacz zgaśnie. Po ponownym włożeniu baterii, wszystkie symbole na wyświetlaczu zapalają się na około 4 sekundy.
3. Pilot automatycznie łączy się z urządzeniem. Wyświetlacz pilota zdalnego sterowania zmienia się na wyświetlacz wartości zadanych.

Jeśli parowanie nie powiodło się, po 45 sekundach wyświetlacz zmieni się na „bE”. Pilot zdalnego sterowania kończy próbę parowania i znajduje się wtedy w trybie oszczędzania energii. Naciśnij dowolny klawisz, aby ponownie uruchomić proces parowania.

Wskazówki:

- Jeśli pilot zdalnego sterowania nie jest sparowany lub jeśli łączność radiowa zostanie utraczona, utrzymana zostanie ostatnia ustawiona temperatura.

Działanie

Następujące funkcje są dostępne za pomocą pilota zdalnego sterowania:

1. Klawisze strzałek

Za pomocą dwóch klawiszy strzałek (↩) i (↪) można stopniowo zmniejszać lub zwiększać żądaną temperaturę.

Wskazówka: Jeżeli wyświetlacz temperatury jest ustawiony na „- -” za pomocą przycisku ze strzałką (↩) można wyłączyć funkcję grzania w przepływowym podgrzewaczu wody.

2. Przyciski programu

Krótkim naciśnięciem klawiszy programu (1) i (2) można przejść bezpośrednio do ustawionej temperatury bez konieczności wielokrotnego naciskania klawiszy (↩) i (↪).

Fabryczne ustawienie wynosi 35 °C dla programu (1) i 48 °C dla programu (2). Do przycisków programu można przypisać własne ustawienia:

1. Wybrać żądaną temperaturę wody za pomocą przycisków (↩) i (↪).
2. Nacisnąć przycisk programu (1) lub (2) przez min. 2 sekundy, aby zapisać aktualną temperaturę.

Instrukcje bezpieczeństwa

- W przypadku nieprawidłowego działania pilota zdalnego sterowania należy natychmiast wyjąć baterie.
- Nie należy wystawiać pilota zdalnego sterowania na działanie wilgoci.
- Puste baterie mogą wyciekać i uszkodzić pilot zdalnego sterowania. Dlatego też, jeśli na wyświetlaczu zaświeci się symbol baterii lub nie będzie reakcji na naciśnięcie klawisza, baterie muszą zostać natychmiast wymienione.
- Jeśli pilot zdalnego sterowania nie jest używany przez dłuższy czas, należy wyjąć z niego baterie.
- Bez aktywnego połączenia radiowego, bezprzewodowy podgrzewacz wody nagrzewa się do ostatniej wartości zadanej

Wymiana baterii

Gdy symbol baterii (🔋) zaświeci się, należy wymienić je na nowe baterie AAA.

- Nie wolno używać baterii (akumulatorów) wielokrotnego ładowania!
- Baterie nienadające się do ponownego ładowania nie mogą być ładowane.
- Nie wolno stosować razem różnych rodzajów baterii lub baterii nowych i używanych.
- Przy ponownym wkładaniu baterii upewnij się, że polaryzacja jest prawidłowa.

Utylizacja



Baterie mogą zawierać substancje niebezpieczne dla środowiska. Dlatego też zużyte baterie należy usuwać w punktach zbiórki baterii, nie wolno ich wyrzucać razem ze zwykłymi odpadami domowymi.

Po zakończeniu eksploatacji pilota zdalnego sterowania, baterie muszą być utylizowane oddzielnie od reszty urządzenia.

Wskazówka: Wskazania wyświetlacza i aplikacja Smart Control

Dalsze informacje można znaleźć w dostępnej online instrukcji obsługi i montażu. Proszę skorzystać z poniższego linku lub użyć kodu QR Code na swoim smartfonie lub tablecie.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Samopomoc w przypadku problemów i obsługa klienta

Naprawy mogą być przeprowadzane tylko przez uznane specjalistyczne zakłady instalacyjne.

Jeżeli błędu nie da się usunąć przy pomocy tej tabeli, proszę zwrócić się do Centralnego Biura Obsługi Klienta. Proszę trzymać w pogotowiu dane zawarte w tabliczce znamionowej urządzenia!

Przepływowy podgrzewacz wody został starannie wyprodukowany i wielokrotnie sprawdzony przed wysyłką. Jeżeli pojawia się problem, to najczęściej jego przyczyną jest drobność. Najpierw należy wyłączyć i ponownie włączyć bezpieczniki, aby „zresetować” układ elektroniczny. Następnie sprawdzić, czy uda się samodzielnie usunąć problem przy użyciu poniższej tabeli. Pozwoli to uniknąć kosztów za niepotrzebne wezwanie serwisu.



CLAGE Polska Spółka z o.o.


ul. Wichrowa 4
PL-60-449 Poznań
Polska

Tel.: +48 61-849 94 08
Faks: +48 61-849 94 09
e-mail: info@clage.pl
www.clage.pl

CLAGE GmbH

Biuro obsługi klienta
Pirohweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Niemcy

Tel.: +49 4131 8901-40
service@CLAGE.de

| DSX Touch | | |
|--|---|---|
| Problem | Przyczyna: | Środki zaradcze |
| Woda pozostaje zimna, wyświetlacz dotykowy nie świeci się | Bezpiecznik został uruchomiony | Wymień lub włącz bezpiecznik Wymień bezpiecznik lub włącz urządzenie |
| | Został uruchomiony presostat bezpieczeństwa | Poinformuj dział obsługi klienta |
| Na wyświetlaczu pojawia się symbol błędu  | Urządzenie wykryło usterkę | Wyłączyć i ponownie włączyć bezpieczniki. Jeśli komunikat o błędzie będzie się powtarzał, należy poinformować o tym dział obsługi klienta |
| Przepływ gorącej wody staje się słabszy | Przyłącze wylotowe brudne lub zwapnione | Oczyszczyć aerator, głowicę prysznicową i sitko |
| | Zabrudzone lub zwapnione sitko filtra wlotowego | Złocić czyszczenie sitka filtra poprzez dział obsługi klienta |
| | Ograniczona prędkość przepływu | Dezaktywować tryb ECO i limit przepływu |
| Wybrana temperatura nie została osiągnięta | Zbyt duży przepływ wody | (ponownie) aktywować zawór silnika w menu „Limit przepływu” |
| | Zimna woda jest dodawana na przyłączy | Puścić tylko ciepłą wodę, ustawić temperaturę użytkowania, sprawdzić temperaturę na wylocie |
| Wyświetlacz dotykowy nie reaguje prawidłowo lub reaguje tylko w niektórych miejscach | Ekran wyświetlacza jest mokry | Wytrzeć ekran do sucha miękką ściereczką |
| Aplikacja nie może znaleźć urządzenia DSX Touch | Zasilanie urządzenia DSX Touch przerwane | Wymień lub włącz bezpieczniki Wymień bezpieczniki lub włącz urządzenie |
| | Przekroczony zasięg sieci WLAN | Umieść tablet / smartfon bliżej punktu dostępowego (routera lub DSX Touch) |
| | WLAN na tablecie / smartfonie nieaktywny (tryb samolotowy) | Aktywuj sieć WLAN |
| | Tablet / smartfon nie jest w tej samej sieci WLAN co urządzenie DSX Touch | Zmieniono ustawienia sieci WLAN tabletu / smartphona |

| Pilot zdalnego sterowania FX | | |
|--|--|--|
| Problem | Przyczyna: | Środki zaradcze |
| Wyświetlany jest symbol „Bateria” | Baterie pilota zdalnego sterowania są wyczerpane | Włożyć dwie nowe baterie typu AAA do pilota zdalnego sterowania |
| Wyświetlacz: „bł” a urządzenie nie reaguje na pilota zdalnego sterowania | Przekroczony zakres transmisji radiowej | Umieść pilot zdalnego sterowania bliżej urządzenia, naciśnij przycisk |
| Wyświetlacz: „- -” i miga symbol radiowy | Procedura logowania aktywna | Pilot zdalnego sterowania należy trzymać przed przepływowym podgrzewaczem wody |

Instrukcja montażu






1. Przegląd

Zobacz rysunek C1.

| Poz. | Funkcja |
|------|---|
| 1 | Obudowa tylna urządzenia łącznie z czujnikiem przecieku |
| 2 | Bezpieczny termiczny wycięcie (STB) |
| 3 | Czujnika temperatury |
| 4 | Zawór zwrotny |
| 5 | Czujnik przepływu |
| 6 | Element grzejny |
| 7 | Bezpieczne odcięcie ciśnienia (SDB) |
| 8 | Rurka wypływu wody |
| 9 | Przyłącze ciepłej wody |
| 10 | Nypel gwintowany ½ cala |
| 11 | Tulejka uszczelniająca |
| 12 | Ostona przeciwbryzgowa w zestawie |
| 13 | Uchwyt ścienny |

| Poz. | Funkcja |
|------|--|
| 14 | DSX Touch Obudowa czołowa |
| 15 | Rurka łącząca |
| 16 | Pokrywa elektroniki |
| 17 | Elektronika serwowatorów |
| 18 | Elektroniką |
| 19 | Moduł transmisyjny |
| 20 | Zawór silnika |
| 21 | Kostka przyłączeniowa |
| 22 | Wyświetlacz dotykowy z obsługą panelu sterowania |
| 23 | Rurka wlotowa |
| 24 | Mikrofiltr |
| 25 | Przyłącze zimnej wody |
| 26 | Ramka |

2. Dane techniczne

| Typ | DSX Touch | | | |
|---|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| Klasa w efektywności energetycznej | A *) | | | |
| Moc nominalna/ prąd znamionowy | 18 kW..27 kW (26 A..39 A) | | | |
| Wybrana moc/ prąd | 18 kW / 26 A | 21 kW / 30 A | 24 kW / 35 A | 27 kW / 39 A |
| Przyłącze elektryczne | 3~ / PE 380..415 V AC | | | 3~ / PE 400 V AC |
| Wymagany przekrój przewodów ¹⁾ | 4,0 mm ² | 4,0 mm ² | 6,0 mm ² | 6,0 mm ² |
| Wydajność ciepłej wody (l/min) ²⁾ | | | | |
| max. przy Δt = 28 K | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| max. przy Δt = 38 K | 6,8 | 7,9 | 9,0 | 10,2 |
| Pojemność bloku grzejnego | 0,4 l | | | |
| Nadciśnienie znamionowe | 1,0 MPa (10 bar) | | | |
| Rodzaj połączenia | odporny na ciśnienie / beczciśnieniowy | | | |
| System grzewczy | Nieosłonięty element grzejny IES® | | | |
| Wymagane parametry wody: przy 15 °C rezystywność przewodność wody | ≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m | | | |
| Temperatura wody na wejściu | ≤ 70 °C | | | |
| Przepływ załączający | 1,5 l/min - automatyczne ³⁾ | | | |
| Spadek ciśnienia | 0,08 bar przy 1,5 l/min 1,3 bar przy 9,0 l/min | | | |
| Zakres regulacji temperatury | 20 - 60 °C [70 °C] | | | |
| Przyłącze wody | G ½ inch | | | |
| Waga (w stanie napełnionym) | 4,5 kg | | | |
| Zakres częstotliwości nadawania / odbioru WLAN | 2,412 - 2,472 GHz (802,11 b/g/n) | | | |
| Moc nadawcza WLAN | ≤ 100 mW | | | |
| Zakres częstotliwości nadawania/odbierania Bluetooth | 2,4 - 2,4385 GHz | | | |
| Moc nadawcza Bluetooth | ≤ 8 mW | | | |
| Transmisja radiowa | nieukierunkowana | | | |
| Zasięg | 10 metrów wraz ze ścianami | | | |
| Klasa ochrony przed porażeniem prądem wg VDE | I | | | |
| Znaki zgodności/ bezpieczeństwa |      | | | |

*) Deklaracja jest zgodna z rozporządzeniem UE nr 812/2013.

1) Maksymalny dopuszczalny rozmiar kabla wynosi 10 mm² w połączeniu elektrycznym od góry.

2) Woda mieszana

3) Sterowane elektronicznie w zależności od temperatury zadanej i temperatury wody zimnej

3. Środowisko naturalne i recykling

Niniejszy produkt wyprodukowano w sposób neutralny dla klimatu zgodnie ze Scope 1 + 2. Zalecamy pobieranie prądu pochodzącego w 100% z ekologicznych źródeł, aby eksploatacja produktu również przebiegała w sposób neutralny dla klimatu.

Niniejszy produkt został wyprodukowany z materiałów i komponentów o wysokiej jakości, które można ponownie przetworzyć. W przypadku utylizacji prosimy zwrócić uwagę, aby urządzenia elektryczne po zakończeniu użytkowania nie były wyrzucane razem z odpadami domowymi. Dlatego należy zabrać to urządzenie do jednego z miejskich punktów zbiórki, w których zużyte

urządzenia elektroniczne poddaje się recyklingowi. Taka prawidłowa utylizacja służy ochronie środowiska i zapobiega możliwym szkodliwym oddziaływaniom na człowieka i środowisko, które mogą wynikać z niewłaściwego przetwarzania urządzeń po zakończeniu okresu ich eksploatacji. Dokładniejsze informacje dotyczące najbliższego punktu zbiórki lub przedsiębiorstwa recyklingowego można uzyskać w odpowiednim urzędzie administracji lokalnej.

Klienci handlowi: Aby zutylizować urządzenia, skontaktować się ze sprzedawcą lub dostawcą. Udzielą oni dalszych informacji na ten temat.

4. Wymiary

Wymiary w mm (rys. D1)

5. Instalacja



Na postawie krajowych rozporządzeń budowlanych dla tego urządzenia wydane zostało ogólnobudowlane świadectwo badania hałasów w celu poświadczenia zastosowalności pod względem warunków hałaśliwości.

Podgrzewacz musi być przyłączony tylko do instalacji elektrycznej wykonanej w układzie sieciowym TN-S lub TN-C-S wg EN 806 Ponadto należy stosować się do:

- np. VDE 0100
- Przepisów Rejonowych Zakładów Energetycznych i Zakładów Wodociągowych
- Danych zamieszczonych na tabliczce znamionowej i danych technicznych
- Należy używać wyłącznie odpowiednich i nieuszkodzonych narzędzi

Miejsce montażu

- Urządzenie instalować tylko w pomieszczeniach nie narażonych na działanie temperatur poniżej 0 °C. Urządzenie nigdy nie może być wystawione na działanie mrozu.
- Urządzenie musi być montowane na ścianie i musi być zainstalowane z przyłączami wodnymi w dół lub alternatywnie poprzecznie z pozostawionymi przyłączami wodnymi.
- Urządzenie ma stopień ochrony IP25 i można je instalować zgodnie z VDE 0100 część 701 (IEC 60364-7) w strefie ochronnej 1.
- Celem uniknięcia strat ciepła, odległość pomiędzy przepływowym podgrzewaczem a miejscem poboru wody powinna być możliwie niewielka.
- Urządzenie musi być dostępne dla celów konserwacji.
- Rury z tworzyw sztucznych mogą być stosowane tylko wtedy, gdy są zgodne z normą DIN 16893, seria 2.
- Rezystywność (rezystancja właściwa) wody przy temperaturze 15 °C musi wynosić przynajmniej 1100 Ω cm. Informacje odnośnie rezystywności wody można uzyskać w lokalnym przedsiębiorstwie zaopatrzenia w wodę.
- Nie należy instalować urządzenia w bezpośrednim sąsiedztwie powierzchni metalowych, aby zapewnić niezawodne połączenie radiowe i optymalny zasięg.

Montaż uchwyty ściennego

Przed montażem podgrzewacza należy gruntownie przepłukać instalację doprowadzającą wodę, aby usunąć z niej zanieczyszczenia.

1. W obydwa ściennie przyłącza wody wkręcić nypłe za pomocą klucza imbusowego 12 mm. Należy przy tym dokładnie wkręcić uszczelki w gwint. Po dociągnięciu nypła musi on wystawać ze ściany na 12 - 14 mm.
2. Przyłożyć dostarczony szablon montażowy do ściany w taki sposób, aby otwory w szablonie pokrywały się z przyłączami. Odpowiednio do szablonu, zaznaczyć punkty nawiercenia i wywiercić otwory, używając wiertła 6 mm. W otwory wcisnąć dostarczone kołki rozporowe i przykręcić uchwyt ścienny do ściany.
3. Otwórz urządzenie. Aby to zrobić, należy pociągnąć pokrywę w dół i poluzować śrubę centralnej pokrywy.

4. Odkręć nakrętkę radełkową uchwyty ściennego, zdejmij uchwyt ścienny i przykręć go do ściany. Nierówny montaż płytek może być kompensowany do 30 mm za pomocą dostarczonych tulei dystansowych. Tuleje dystansowe są montowane między ścianą a uchwytem ściennym.

Instalacja przyłącza wody

Wskazówka: dokręcać z wycuciem nakrętki, aby uzyskać szczelność, nie uszkadzając armatury i przyłączy.

- Zgodnie z rysunkiem, do przyłącza zimnej wody przykręcić zawór przyłączeniowy z filtrem przy pomocy nakrętki nasadowej i ½ cal uszczelki (rys. D2).
- Zgodnie z rysunkiem, do przyłącza ciepłej wody przykręcić zawór przyłącza ciepłej wody przy pomocy nakrętki nasadowej i ½ cal uszczelki.

Montaż urządzenia

- W przypadku wymiany może się zdarzyć, że w górnej części urządzenia znajduje się elektryczny przewód zasilający. Podłączenie elektryczne jest następnie wykonywane zgodnie z opisem „Podłączenie elektryczne od góry” w instrukcji dostępnej online.
- Montaż urządzenia zgodnie z instrukcją obrazkową

Wskazówka: Akcesoria i przyłącze natynkowe

Dalsze informacje można znaleźć w dostępnej online instrukcji obsługi i montażu. Proszę skorzystać z poniższego linku lub użyć kodu QR Code na swoim smartfonie lub tablecie.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Montaż uchwyty ściennego pilota zdalnego sterowania

- **Przed zamontowaniem uchwyty ściennego należy sprawdzić, czy pilot zdalnego sterowania może nawiązać kontakt radiowy z przepływowym podgrzewaczem wody w zamierzonej pozycji.**
- Uchwyt ścienny pilota zdalnego sterowania może być przyklejony do stabilnego podłoża (np. płytki) za pomocą dwóch pasków samoprzylepnych po zdjęciu folii ochronnych (rysunek B1) lub zamontowany na ścianie za pomocą odpowiednich kotków (Ø 4 mm) i wkrętów (rysunek B2).
- W przypadku montażu za pomocą pasków samoprzylepnych należy upewnić się, że powierzchnia do montażu jest sucha i niezanieczyszczona tłuszczem i mydłem.
- W przypadku stosowania pasków samoprzylepnych nie jest możliwa korekta położenia po dociśnięciu, ponieważ klej jest bardzo mocny. Dlatego należy upewnić się, że podczas klejenia klej układany jest poziomo.
- Pilot zdalnego sterowania mocowany jest magnetycznie na uchwycie ściennym.
- **Nie należy umieszczać pilota zdalnego sterowania i uchwyty ściennego w pobliżu kart kredytowych lub innych kart z paskiem magnetycznym. Wbudowane magnesy mogą spowodować, że pasek magnetyczny karty stanie się nieczytelny.**

Wskazówka: Nie należy wystawiać pilota zdalnego sterowania na działanie wilgoci.

6. Przyłącze elektryczne

Tylko przez specjalistę!

Należy przestrzegać:

- Podgrzewacz musi być przyłączony tylko do instalacji elektrycznej wykonanej w układzie sieciowym TN-S lub TN-C-S wg PN-91/E-05009/03
- Przepisów Rejonowych Zakładów Energetycznych i Zakładów Wodociągowych
- Danych technicznych i informacji zamieszczonych na tabliczce znamionowej.
- Urządzenie podłączyć do przewodu uziemiającego!

Schemat połączeń (rys. E1)

1. Elektronika
2. Element grzejny
3. Zabezpieczenie ciśnieniowe SDB
4. Listwa zaciskowa
5. Zabezpieczenie termiczne STB

Wymagania konstrukcyjne

- Urządzenie musi być na stałe podłączone do zainstalowanych na stałe elektrycznych przewodów zasilających. Urządzenie musi być podłączone do przewodu ochronnego.
- Kable elektryczne muszą być w idealnym stanie i nie mogą być dotykane po zainstalowaniu.
- Po stronie instalacyjnej należy zainstalować urządzenie rozłączające wszystkie bieguny o szerokości otwarcia styków wynoszącej co najmniej 3 mm na każdy biegun (np. poprzez bezpieczniki).
- Dla zabezpieczenia urządzenia należy zamontować bezpieczniki o parametrach odpowiednio dostosowanych do mocy podgrzewacza.

Przyłącze elektryczne od dołu

Wskazówka: W razie potrzeby zacisk przyłączeniowy może zostać przesunięty do górnej części urządzenia. Proszę postępować zgodnie z instrukcjami zawartymi w dostępnej online instrukcji obsługi i montażu.

Przed podłączeniem urządzenia do sieci elektrycznej należy upewnić się, że zasilanie jest wyłączone!

1. Zaizolować przewód przyłączeniowy około 6 cm nad gniazdem ściennym (rys. E2). Osłonę przeciwbryzgową z mniejszym otworem przesunąć najpierw nad kablem przyłączeniowym, tak aby osłona znajdowała się na równi ze ścianą. Zapobiega to kontaktowi wody, która może przedostać się do przewodów elektrycznych. Nie może być uszkodzona! **Należy używać rękawa ochronnego!**
2. Złożyć uchwyt na zawiasach w prawo.
3. Usunąć pojedyncze przewody i podłączyć je do zacisku przyłączeniowego zgodnie ze schematem połączeń. **Urządzenie musi być podłączone do pierścienia ochronnego.**
4. Przeciągnąć tuleję ochronną przez kable przyłączeniowe do tego stopnia, aby tuleja ochronna idealnie pasowała do wnęki ściany działowej. Włożyć mocowanie przepustu (A), odchylić uchwyt na zawiasach i zablokować go na miejscu (rys. E3).
5. Umieścić pokrywę na urządzeniu i wkręcić śrubę mocującą. Wtedy można przesunąć pokrywę od dołu, aż się zatrzyma.

Wskazówka: Przekaznik zrzutu obciążenia i podłączenie zasilania od góry

Dalsze informacje można znaleźć w dostępnej online instrukcji obsługi i montażu. Proszę skorzystać z poniższego linku lub użyć kodu QR Code na swoim smartfonie lub tablecie.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



7. Pierwsze uruchomienie



Odpowietrz urządzenie zgodnie z załączoną instrukcją obrazkową.

Po każdym opróżnieniu (n p. w wyniku prac wykonywanych na instalacji wodociągowej, z uwagi na niską temperaturę lub po wykonaniu prac naprawczych) urządzenie należy przed ponownym uruchomieniem na nowo odpowietrzyć.

Jeżeli nagrzewnica przepływowa nie może zostać uruchomiona, należy sprawdzić, czy ogranicznik temperatury bezpieczeństwa (STB) lub ogranicznik ciśnienia bezpieczeństwa (SDB) został uruchomiony przez transport. Upewnić się, że urządzenie jest beznapięciowe i w razie potrzeby zresetować wyłącznik bezpieczeństwa (rys. F1 + F2).

Przełączanie zasilania

Może być wykonywane tylko przez autoryzowanego specjalistę, w przeciwnym razie gwarancja zostanie unieważniona!

Przy pierwszym włączeniu napięcia zasilającego należy ustawić maksymalną moc urządzenia. Urządzenie nie będzie działało normalnie, dopóki nie zostanie ustawione jego zasilanie.

Maksymalna możliwa wydajność zależy od środowiska instalacji. Należy koniecznie przestrzegać informacji zawartych w tabeli „Dane techniczne”, w szczególności wymaganego przekroju elektrycznego przewodu przyłączeniowego i zabezpieczenia bezpiecznikowego. Należy również przestrzegać danych zawartych w normie DIN VDE 0100.

1. Włączyć zasilanie urządzenia.
2. Po pierwszym włączeniu napięcia zasilającego na panelu sterowania dotykowego po ok. 40 sekundach wyświetlone zostanie menu wyboru języka. Wybierz żądany język. Następnie należy ustawić moc. Jeśli nie, należy postępować zgodnie z sekcją „Ponowne uruchomienie”.
3. Za pomocą sterowania dotykowego można ustawić maksymalną moc urządzenia w zależności od środowiska instalacji (18, 21, 24 lub 27 kW).
4. Potwierdzić ustawienie naciskając „OK”.
5. Zaznaczyć ustawioną moc na tabliczce znamionowej.
6. Po ustawieniu maksymalnej mocy urządzenia, grzałka wodna zostaje włączona po ok. 10 – 30 sekundach ciągłego przepływu wody.
7. Otworzyć kran z gorącą wodą. Sprawdzić działanie przepływowego podgrzewacza wody.
8. Zdjąć pokrywę schowka na baterie pilota radiowego i włożyć baterie (2 × alkaliczne AAA). Należy zwrócić uwagę na biegunowość baterii. Wkładanie powinno być wykonywane przy włączonym zasilaniu chwilowego podgrzewacza wody. Po włożeniu baterii wyświetlacz poka-

zuje wszystkie segmenty przez około 4 sekundy, następnie przechodzi do wskazania wartości zadanej i jest podłączany do przepływowego podgrzewacza wody.

9. Zapoznaj użytkownika z obsługą urządzenia i przekaz mu instrukcję obsługi.
10. Wypełnij kartę rejestracyjną i wyślij ją do technicznego działu obsługi klienta lub zarejestruj swoje urządzenie online na naszej stronie głównej (patrz również strona 50).

Ponowne przekazanie do eksploatacji

Jeżeli urządzenie zostanie ponownie uruchomione po wstępnej instalacji w innym środowisku instalacyjnym, może być konieczna zmiana maksymalnej mocy urządzenia. Poprzez krótkie zmostkowanie dwóch prawych sworzni (patrz rysunek F3), np. za pomocą izolowanego śrubokręta (EN 60900), urządzenie powraca do stanu wyjściowego. Wszystkie parametry są ustawione fabrycznie i ogrzewanie jest zablokowane. Na wyświetlaczu pojawia się menu wyboru języka. Wybierz żądany język. Następnie ustawia się moc, aż do momentu, gdy ustawiona zostanie maksymalna moc urządzenia. Stan ten jest utrzymywany przy wyłączonym i włączonym napięciu zasilającym.

Uwagi dotyczące problemów z połączeniem radiowym

Jeśli pilot zdalnego sterowania nie może połączyć się z przepływowym podgrzewaczem wody, na wyświetlaczu pojawi się „bE” oraz cyklicznie migający symbol radia. Nowy kontakt jest uruchamiany przez naciśnięcie przycisku.

W tym przypadku należy zmniejszyć odległość do przepływowego podgrzewacza wody i sprawdzić, czy zasilanie jest włączone.

Aplikacja prysznicowa

Jeżeli przepływowy podgrzewacz wody urządzenie zasilają natrysk, to należy ograniczyć temperaturę wody do 55 °C. Granica temperatury musi być ustawiona na wartość mniejszą lub równą 55 °C poprzez dotknięcie w menu ustawień, w porozumieniu z klientem, a poziom blokady musi być aktywowany.

W przypadku eksploatacji z wstępną podgrzaną wodą jej temperaturę należy także ograniczyć do 55 °C.

7. Pierwsze uruchomienie

Funkcja blokady

Zakres działania urządzenia może być ograniczony.

Aktywacja funkcji blokady

1. Ustawić żądany parametr w menu Ustawienia (patrz online w rozdziale „Ustawienia” instrukcji obsługi, w sekcji „Limit temperatury” i/lub „Zrzut obciążenia”).
2. Odłączyć urządzenie od sieci elektrycznej (np. przez wyłączenie bezpieczników).
3. Zdjąć mostek z elektroniki zasilającej i zmienić na pozycję „1” (patrz rysunek F4).
4. Ponownie uruchomić urządzenie

Dezaktywacja funkcji blokady

1. Odłączyć urządzenie od sieci elektrycznej (wyłączyć bezpieczniki).
2. Zdjąć mostek z elektroniki zasilającej i zmienić na pozycję „0” (patrz rysunek F4).
3. Ponownie uruchomić urządzenie

8. Prace konserwatorskie

Prace konserwacyjne mogą być wykonywane tylko przez uznany specjalistyczny zakład instalacyjny.

Czyszczenie i wymiana sitka filtra w złączce w przypadku przyłącza podtynkowego

Przyłącze zimnej wody tego podgrzewacza jest wyposażone w zintegrowany zawór odcinający i sitko filtrujące. W wyniku zabrudzenia sitka przepływ ciepłej wody może zostać zmniejszony tak, że czyszczenie lub wymiana sitka należy wykonać w następujący sposób:

1. Wyłączyć zasilanie przepływowego podgrzewacza wody, wyłączając bezpieczniki domowe i zabezpieczyć je przed niezamierzonym włączeniem.
2. Otworzyć pokrywę urządzenia, zdejmując osłonę i odkręcając znajdującą się pod nią śrubę mocującą pokrywę.
3. Zakręcić zawór odcinający w przyłączy zimnej wody (a) (pozycja „0”) (rys. G1).
4. Wykręcić śrubę zamykającą (b) ze złączki zimnej wody i wyjąć sitko (c) (rys. G2).
Uwaga: Resztki wody mogą ulatniać się.
5. Można teraz oczyścić lub wymienić sitko.
6. Po zamontowaniu czystego sitka, dociągnąć śrubę zamykającą.
7. Powoli otworzyć zawór odcinający w złączce zimnej wody (pozycja „1”). Zwrócić uwagę, aby nie dochodziło do wycieków.
8. Odpowietrzyć urządzenie, wielokrotnie powoli otwierając i zamykając odpowiedni zawór ciepłej wody w armaturze obsługującej podgrzewacz aż do momentu, gdy z przewodu nie będzie wydobywało się powietrze.
9. Założyć obudowę urządzenia, a następnie włączyć bezpieczniki domowe.

Czyszczenie i wymiana sitka filtra w przypadku przyłącza natynkowego

Przyłącze zimnej wody tego podgrzewacza jest wyposażone w sitko filtrujące. Zabrudzenie sitka filtra może ograniczyć przepływ wody. Należy wówczas wyczyścić lub wymienić filtr zgodnie z poniższym opisem:

1. Wyłączyć zasilanie przepływowego podgrzewacza wody, wyłączając bezpieczniki domowe i zabezpieczyć je przed niezamierzonym włączeniem.
2. Zamknąć zawór odcinający na dopływie wody.
3. Otworzyć pokrywę urządzenia, zdejmując osłonę i odkręcając znajdującą się pod nią śrubę mocującą pokrywę.
4. Odkręcić przewód dopływu od zaworu przyłączeniowego. Uwaga: Resztki wody mogą ulatniać się.
5. Sitko filtrujące można oczyścić lub wymienić na nowe (rys. G3).
6. Po zamontowaniu czystego sitka, przykręcić ponownie przewód dopływu do zaworu przyłączeniowego.
7. Powoli otworzyć zawór odcinający na dopływie wody. Zwrócić uwagę, aby nie dochodziło do wycieków.
8. Odpowietrzyć urządzenie, wielokrotnie powoli otwierając i zamykając odpowiedni zawór ciepłej wody w armaturze obsługującej podgrzewacz aż do momentu, gdy z przewodu nie będzie wydobywało się powietrze.
9. Założyć obudowę urządzenia, a następnie włączyć bezpieczniki domowe.

Список рисунков

Руководство по применению

| | |
|--|----|
| 1. Описание водонагревателя | 58 |
| Упрощенная декларация о соответствии требованиям ЕС | 58 |
| 2. Применение | 59 |
| Главный экран управления | 59 |
| Главное меню | 59 |
| Деаэрация после техобслуживания | 59 |
| Чистка и уход | 59 |
| 3. Пульт дистанционного радиоуправления | 60 |
| Монтаж настенных кронштейнов | 60 |
| Ввод в эксплуатацию | 60 |
| Повторная регистрация пульта ДУ в водонагревателе | 60 |
| Управление | 60 |
| Правила техники безопасности | 60 |
| Замена батареи | 60 |
| Утилизация | 60 |
| 4. Устранение неисправностей самостоятельно и с помощью сервисной службы | 61 |
| 5. Паспорт изделия соответствует требованиям нормативных документов ЕС - 812/2013 814/2013 | 98 |

Руководство по монтажу

| | |
|--|----|
| 1. Обзор | 62 |
| 2. Технические характеристики | 62 |
| 3. Окружающая среда и утилизация | 63 |
| 4. Габариты | 63 |
| 5. Монтаж | 63 |
| Место монтажа | 63 |
| Монтаж настенных кронштейнов | 63 |
| Установка соединительных тройников | 63 |
| Монтаж нагревателя | 63 |
| Монтаж настенного кронштейна для пульта ДУ | 63 |
| 6. Электрическое подключение | 64 |
| Электрическое подключение снизу | 64 |
| Схема подключений | 64 |
| Конструктивные требования | 64 |
| 7. Первое включение водонагревателя | 64 |
| Переключение мощности | 64 |
| Повторный ввод в эксплуатацию | 64 |
| Рекомендации в случае проблем с радиосвязью | 64 |
| Водоснабжение душа | 65 |
| Функция блокировки | 65 |
| 9. Техническое обслуживание | 65 |
| Чистка и замена сетчатого фильтра | 65 |
| Чистка и замена сетчатого фильтра при прямом подключении | 65 |

Документы, поставляемые вместе с устройством, должны храниться в безопасном месте.

Регистрация водонагревателя

Зарегистрируйте свой водонагреватель на нашем сайте в режиме онлайн и воспользуйтесь преимуществами наших сервисных услуг в случае, когда потребуется предоставление гарантии.

Подробные сведения о вашем водонагревателе помогут нашей сервисной службе обработать ваш запрос в кратчайшие сроки.

Для регистрации в режиме онлайн сканируйте QR-код на свой смартфон (планшет) или просто перейдите по ссылке ниже.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Руководство по применению

Примечание: Прилагаемые инструкции по технике безопасности должны быть внимательно и полностью прочитаны перед установкой, вводом в эксплуатацию и использованием, и должны соблюдаться для дальнейшей процедуры и использования!

1. Описание водонагревателя

Проточный водонагреватель DSX Touch является напорным водонагревателем с электронным управлением с сенсорным дисплеем и дистанционным управлением для удобного и экономичного водоснабжения одной или нескольких водозаборных точек.

Электронная система управления регулирует потребление мощности в зависимости от выбранной температуры воды на выходе из крана, температуры на входе и объемного расхода для точного набора и поддержания заданной температуры в случае изменения напора. Необходимую температуру на выходе можно ввести в диапазоне от 20 °C до 60 °C на сенсорном экране и затем считать с этого цифрового дисплея. Нагревателем можно также управлять с пульта дистанционного управления Bluetooth® или с помощью приложения CLAGE App через смартфон и планшетный ПК.

Температура на входе может достигать 70 °C, поэтому водонагреватель также используется для дополнительного нагрева, например, в солнечных установках.

Проточный водонагреватель может работать вместе с внешним реле сброса нагрузки для

соответствующего вида водонагревателей (подробная информация описана в Руководстве по монтажу).

При открытии крана ГВС смесителя проточный водонагреватель сразу же включается. Закройте кран и прибор автоматически выключится.

Упрощенная декларация о соответствии требованиям ЕС

Настоящим компания CLAGE GmbH заявляет, что данное устройство соответствует Директиве 2014/53/ЕС. Полный текст Декларации соответствия ЕС можно просмотреть по следующей ссылке:

www.clage.com/downloads.

2. Применение

Главный экран управления

По умолчанию на дисплее отображается главный экран управления. На нем отображаются текущие настройки. Нажав на сенсорный дисплей, можно получить доступ к различным подменю и функциям.

Экраны дисплея (Рис. А1)

| Поз. | Функция |
|------|----------------------------------|
| 1 | Индикатор состояния сверху |
| 2 | Выбор пользователя |
| 3 | Режимы эксплуатации |
| 4 | Дисплей переключения температуры |
| 5 | Индикатор состояния внизу |
| 6 | Главное меню |
| 7 | Регулировка температуры |

Дисплей переключения температуры

Цветная кольцевая шкала заполняется по мере повышения температуры. Цвет меняется с синего (вода холодная) на красный (вода нагревается). В середине дисплея также отображается заданная температура в °C.

Регулировка температуры

Точное значение температуры можно установить, нажимая кнопку **+** и **-**. Для быстрой настройки в диапазоне от 20 °C до 60 °C можно провести пальцем по цветному лимбу шкалы. Одно касание **+** или **-** изменяет температуру на 1 °C, а в диапазоне от 35 °C до 43 °C – на 0,5 °C. Если температура опускается ниже 20 °C, на дисплее температуры появляется символ **—**, и водонагреватель отключает функцию нагрева.

Выбор пользователя






В нагревателе можно установить макс. восемь пользовательских профилей. Каждый пользователь может сохранять в своем профиле нужные температуры для различных режимов эксплуатации (Рис. А2). Профили пользователей можно выбрать, нажав на аватар профиля. При этом устанавливаются сохраненные в этом профиле температуры (создание профиля описано в Разделе "Пользователи").

Режимы эксплуатации

На этом экране можно выбрать предварительно настроенные режимы. Для этого необходимо нажать на соответствующий символ (Рис. А3).



Заводские настройки температуры (👤 Рукомойник = 35 °C, 🚿 Душ = 38 °C, 🛀 Ванна = 42 °C, 🌡️ Горячая вода = 48 °C) можно изменить для каждого режима с помощью системы регулировки. Если нажать и удерживать в течение трех секунд значение температуры на дисплее или символ режима эксплуатации, то заданная температура будет сохранена для выбранного режима. Дисплей переключения температуры мигнет один раз для подтверждения. Сохраненную в профиле пользователя температуру можно открыть в любое время, нажав на соответствующий символ.

Индикатор состояния сверху

-  Блокировка управления включена (PIN-код)
-  Температура воды на входе выше заданного значения (прибор не нагревает)
-  Bluetooth-пулт дистанционного управления зарегистрирован
-  Активирован Wi-fi
-  Устройство подключено к CLAGE Cloud

Индикатор состояния внизу


Область отображения функций, которые должны быть подтверждены пользователем или имеют большое значение для эксплуатации.

-  Включен режим ECO: Значения температуры применения и расхода воды заданы с учетом принципов энергосбережения. Если температура увеличивается с помощью функции регулировки температуры, то этот символ мигает.
-  Техническое обслуживание: Нажмите на символ, чтобы открыть сообщение о состоянии вместе с дополнительной информацией.
- MAX** Достигнута максимальная температура: Дальнейшее повышение температуры невозможно, так как достигнуто заданное максимальное значение. Его можно изменить в главном меню во вкладке "Настройки".

Режим водоразбора

Если открыт кран горячей воды, главное устройство управления переключается в режим водоразбора. В зависимости от заданной температуры на выходе из крана меняется цвет подсветки с синего (низкая температура) на красный (высокая температура) (Рис. А4). На этом экране лимб со шкалой показывает текущее энергопотребление устройства.

Главное меню

Здесь можно выбрать все функциональные меню и сохраненные значения. Нажмите на символ , чтобы в любой момент вернуться на главный экран управления (Рис. А5).

Дополнительную информацию можно найти в онлайн-руководстве по эксплуатации и монтажу. Сканируйте QR-код на свой смартфон (планшет) или перейдите по ссылке ниже.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Деаэрация после техобслуживания



Данный водонагреватель оснащен автоматической функцией предотвращения образования воздушных пробок, обеспечивающей невозможность возникновения ситуаций отсутствия воды в приборе во время его работы. Тем не менее, перед первым использованием прибора необходимо выполнить процедуру деаэрации. Каждый раз после полного слива воды из прибора (например, перед проведением сантехнических работ или ремонта водонагревателя) перед тем, как продолжить эксплуатацию прибора, необходимо выполнить процедуру деаэрации.

1. Отключите проточный водонагреватель от электросети (напр., выключив предохранитель).
2. Выкрутите регулятор струи из выпускной арматуры и откройте кран холодного водоснабжения, чтобы промыть трубы и избежать загрязнения прибора и регулятора струи.
3. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из подводки и прибора не выйдет весь воздух.
4. Только после этого можно восстановить подачу напряжения на прибор и установить регулятор струи на место.
5. Прибор начнет работать приблизительно через 10 секунд после открытия крана.

Чистка и уход

- Для чистки пластиковых поверхностей и арматуры достаточно использовать влажную ткань. Запрещается использовать абразивные и хлоросодержащие чистящие средства и растворители.
- Для обеспечения беспрепятственного выхода воды следует регулярно раскручивать и чистить аэратор-распылитель, установленный в изливе смесителя, и лейку душа. Чтобы обеспечить безотказное и безопасное функционирование прибора, каждые три года рекомендуется вызывать компетентного специалиста для проверки электронных и сантехнических компонентов.

3. Пульт дистанционного радиуправления

Технические характеристики

| Тип | Пульт дистанционного радиуправления FX 3 |
|--------------------------|--|
| Рабочая нагрузка | 3 В |
| Тип батареи | 2x AAA щелочная ¹⁾ |
| Класс защиты | IP 20 |
| Радиус действия | 10 метров со стеной |
| Мощность излучения | ≤ 8 мВт |
| Диапазон частоты сигнала | 2,4 - 2,4385 ГГц |
| Излучение радиосигнала | без направления |
| Документация о допуске | Europe EN 300 328 / CE |

1) Нельзя использовать перезаряжаемые батареи (аккумуляторы)

Монтаж настенных кронштейнов

- **Перед установкой настенного кронштейна убедитесь, что в этом месте пульт ДУ защищен от брызг воды, и проточный водонагреватель находится в радиусе действия его радиосигнала.**
- Стеной кронштейн пульта ДУ можно закрепить на прочной поверхности (напр., плитке) с помощью клейкой ленты, как показано на Рис. В1 (для чего необходимо снять защитную пленку), либо на стене с помощью соответствующих дюбелей (диаметром 4 мм) и винтов (Рис. В2).
- Монтируя пульт с помощью клейкой ленты, следите, чтобы поверхность для монтажа была сухой, без следов жира и мыла.
- При использовании клейкой ленты невозможно изменить расположение пульта после его фиксации, так как клей обладает очень высокой адгезионной прочностью. Поэтому во время приклеивания следите за точным выравниванием пульта по горизонтали.
- Пульт ДУ удерживается на настенном кронштейне магнитом.
- **Не подносите кредитные карты или иные другие карты с магнитной полосой близко к пульта ДУ и настенному кронштейну. Их встроенные магниты могут повредить магнитную полосу в таких картах.**

Ввод в эксплуатацию

Выполните настройки параметров мощности, включите водонагреватель, и только после этого вставьте батареи в пульт ДУ.

Повторная регистрация пульта ДУ в водонагревателе

1. Убедитесь, что питание водонагревателя включено (предохранители).
2. Выньте батареи и подождите, пока погаснет дисплей. После повторной установки батарей все символы на дисплее загорятся приблизительно на 4 секунды.
3. Пульт ДУ автоматически подключается к нагревателю. Дисплей пульта ДУ переключается на дисплей с заданными значениями.

В случае неудачной регистрации на дисплее через 45 секунд появится указание "bE".

Пульт ДУ завершает попытку регистрации и переходит в режим энергосбережения.

Нажмите любую кнопку, чтобы перезапустить процесс регистрации.



Примечания:


- В случае неудачной попытки регистрации пульта ДУ или потери радиосигнала сохраняется последнее установленное значение температуры.

Управление





Пульт ДУ обеспечивает следующие функции:



1. Кнопки со стрелками





Используйте две кнопки со стрелками  и , постепенно снижая или повышая требуемую температуру.

Примечание: если с помощью кнопки со стрелкой  установлена температура "–", то водонагреватель отключает функцию нагрева.

2. Кнопки программирования

Чтобы сразу перейти к заданной температуре, можно кратковременно нажать кнопки  и , то есть не требуется несколько раз нажимать  и .


Для программы  завод-изготовитель установил температуру 35 °C, а для  – 48 °C. Программным кнопкам можно присвоить пользовательские значения:

1. С помощью кнопок  и  выберите нужную температуру воды.
2. Нажмите программную кнопку  или  и удерживайте ее в течение мин. 2 секунд, чтобы сохранить текущую температуру.

Правила техники безопасности

- Если пульт ДУ неисправен, немедленно извлеките из него батареи.
- Не допускайте попадания воды на пульт ДУ.
- Из разряженных батарей может вытечь электролит и повредить пульт ДУ. Поэтому батареи необходимо заменить сразу же, как только на дисплее загорится символ батареи, или пульт перестает реагировать на нажатие кнопок.
- Если пульт ДУ не используется в течение длительного времени, батареи необходимо извлечь.
- Если отсутствует радиосвязь, вода нагревается до ранее заданной температуры.

Замена батарей

Замените разряженные батареи AAA на новые, как только загорится символ .

- Нельзя использовать перезаряжаемые батареи (аккумуляторы)!
- Одноразовые батареи нельзя перезаряжать.
- Не допускается использовать вместе различные типы батарей, а также одновременно новые и использованные батареи.
- При установке батарей соблюдайте правильную полярность.

Утилизация



Батареи могут содержать вещества, опасные для окружающей среды. Поэтому использованные батареи необходимо утилизировать в соответствующих пунктах сбора. Их нельзя выбрасывать вместе с обычными бытовыми отходами.

По окончании срока службы пульта необходимо утилизировать батареи отдельно от остальной части водонагревателя.

Примечание: Экраны дисплея FX 3 и приложение CLAGE Smart Control

Дополнительную информацию можно найти в онлайн-руководстве по эксплуатации и монтажу. Сканируйте QR-код на свой смартфон (планшет) или перейдите по ссылке ниже.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Устранение неисправностей самостоятельно и с помощью сервисной службы

Ремонтные работы должны осуществляться исключительно уполномоченным специалистом.

Если вы не можете решить проблему своими силами с помощью данной таблицы, обратитесь в службу работы с клиентами или авторизованную организацию, осуществляющую обслуживание наших изделий в вашей стране. Пожалуйста, будьте готовы сообщить идентификационные данные вашего прибора.



Дистрибьютор в России:

ООО „Эко-проект“

129343, г. Москва,
ул. Уржумская, 4/2

Тел.: +7 495 7418510

Факс: +7 495 7418510

Эл. почта: info@clage-russia.ru

Интернет: www.clage-russia.ru

CLAGE GmbH


Германия
21337 Люнебург
Пирольвег 1-5

Тел.: +49 4131 8901-0

Эл. почта: service@clage.de

Интернет: www.clage.de

Проточный водонагреватель является надежным изделием, прошедшим многоступенчатую процедуру контроля качества перед отгрузкой покупателю. Тем не менее, возможность возникновения мелких неисправностей не исключается. В этом случае сначала выключите и включите предохранитель для перезапуска электроники. Затем попытайтесь устранить проблему с помощью следующей таблицы. Это позволит избежать ненужных расходов, связанных с вызовом специалиста.

| DSX Touch | | |
|---|---|---|
| Неисправность | Причина | Способ устранения |
| Вода не нагревается, сенсорный дисплей не загорается | Сработал главный предохранитель | Замените или включите предохранитель |
| | Сработало предохранительное реле давления | Сообщите в сервисную службу |
| На экране появляется символ неисправности  | Устройство обнаружило неисправность | Выключите и снова включите предохранитель. Если сообщение об ошибке не исчезнет, сообщите об этом в сервисную службу. |
| | Напор горячей воды уменьшается | Грязь или известковые отложения в выпускной арматуре Грязь или известковые отложения в сетчатом фильтре грубой очистки Объемный расход воды ограничен |
| Выбранная температура не достигнута | Объемный расход воды слишком большой | (Снова) активируйте приводной клапан в меню "Максимальный расход воды". |
| | Разбавляется холодной водой в смесителе | Откройте только кран горячей воды, установите температуру, проверьте температуру воды на выходе из крана |
| Все или некоторые сенсорные кнопки не реагируют на нажатие | Стекло дисплея мокрое | Протрите дисплей насухо мягкой тканью |
| Приложение не находит DSX Touch | Сбой электропитания DSX Touch | Замените или включите предохранители |
| | Устройство за пределами радиуса действия Wi-Fi | Установите планшет / смартфон ближе к точке доступа (маршрутизатору или DSX Touch). |
| | Wi-Fi на планшете / смартфоне отключен (режим полета) | Включить Wi-Fi |
| | Планшет / смартфон и DSX Touch находятся в разных сетях Wi-Fi | Wi-Fi ВКЛ Изменить настройки планшета / смартфона |

| Пульт ДУ FX 3 | | |
|--|---|--|
| Неисправность | Причина | Способ устранения |
| На экране появился символ "Батарея" | Батареи пульта ДУ разряжены | Вставьте две новые батареи типа AAA в пульт ДУ |
| На дисплее появилась надпись "bE", и устройство не реагирует на пульт ДУ | Пульт находится за пределами радиуса действия | Поднесите пульт ДУ ближе к водонагревателю, нажмите кнопку |
| На дисплее появляется "–", и мигает символ радиосвязи | Идет передача сигнала | Держите пульт ДУ перед водонагревателем |

Руководство по монтажу



1. Обзор

Смотрите рисунок С1.

| Поз. | Функция |
|------|--|
| 1 | Нижняя часть вкл. датчик утечки |
| 2 | Термопредохранитель (STB) |
| 3 | Датчик температуры |
| 4 | Обратный клапан |
| 5 | Датчик расхода |
| 6 | Нагревательный элемент |
| 7 | предохранительным реле давления (SDB) |
| 8 | Выпускной патрубок |
| 9 | Соединение для подключения к линии ГВС |
| 10 | Резьбовые соединительные ниппели ½ дюйма |
| 11 | Проходная изоляционная втулка |
| 12 | Брызгозащитный рукав |
| 13 | Стенной кронштейн |

| Поз. | Функция |
|------|--|
| 14 | Лицевая панель DSX Touch |
| 15 | Соединительный патрубок |
| 16 | Крышка печатной платы |
| 17 | Серводвигатель с электроникой |
| 18 | Печатная плата |
| 19 | Радиомодуль |
| 20 | Серводвигатель |
| 21 | Клеммная колодка |
| 22 | Сенсорный дисплей с поддержкой панели управления |
| 23 | Впускной патрубок |
| 24 | Фильтр тонкой очистки |
| 25 | Соединение для подключения к линии ХВС |
| 26 | Корпус |

2. Технические характеристики

| Тип | DSX Touch | | | |
|---|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| Класс энергоэффективности | A *) | | | |
| Номинальная мощность / номинальный ток | 18 кВт..27 кВт (26 А..39 А) | | | |
| Выбранная мощность / ток | 18 кВт / 26 А | 21 кВт / 30 А | 24 кВт / 35 А | 27 кВт / 39 А |
| Электроподключение | 3~ / PE 380..415 В ~ | | | 3~ / PE 400 В ~ |
| Минимально допустимое сечение кабеля ¹⁾ | 4,0 мм ² | 4,0 мм ² | 6,0 мм ² | 6,0 мм ² |
| Горячая вода (л/мин) ²⁾ | | | | |
| макс. при Δt = 28 К | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| макс. при Δt = 38 К | 6,8 | 7,9 | 9,0 | 10,2 |
| Номинальный объем | 0,4 л | | | |
| Рабочее давление | 1,0 МПа (10 бар) | | | |
| Тип подключения | закрытый / открытый | | | |
| Система нагрева | Спиральный нагревательный элемент IES® | | | |
| При 15 °С: | | | | |
| Удел. сопротивление воды | ≥ 1100 Ом·см | | | |
| Удел. электропроводность | ≤ 90 мС/м | | | |
| Температура воды на входе | ≤ 70 °С | | | |
| Включение при объемном расходе - макс. объем. расходе | 1,5 л/мин - автоматический ³⁾ | | | |
| Потеря давления | 0,08 бар при 1,5 л/мин 1,3 бар при 9,0 л/мин | | | |
| Температурный диапазон | 20 - 60 °С [70 °С] | | | |
| Подключение подводки | G ½ " | | | |
| Вес (заполненного прибора) | 4,5 kg | | | |
| Диапазон частоты Wi-Fi | 2,412 - 2,472 ГГц (802.11b/g/n) | | | |
| Мощность передачи Wi-Fi | ≤ 100 мВт | | | |
| Диапазон частоты Bluetooth | 2,4 - 2,4385 ГГц | | | |
| Мощность передачи Bluetooth | ≤ 8 мВт | | | |
| Отражение радиосигнала | без направления | | | |
| Радиус действия | 10 метров со стеной | | | |
| Класс защиты VDE | I | | | |
| Тип защиты |      | | | |

*) Данная характеристика отвечает требованиям регламента ЕС №812/2013

1) Максимально применимый размер кабеля составляет 10 мм² в электрическом подключении сверху

2) Смешанная вода

3) Регулируется электроникой с учетом заданной температуры и температуры холодной воды

3. Окружающая среда и утилизация

Данное изделие изготовлено с нейтральным уровнем эмиссии согласно Scope 1 + 2. Для эксплуатации с аналогичным воздействием на климат рекомендуется использовать только электроэнергию из возобновляемых источников.

Прибор изготовлен из высококачественных материалов и деталей многократного использования. Обратите внимание: электротехнические устройства по окончании срока службы должны утилизироваться отдельно от хозяйственно-бытовых отходов. После эксплуатации отнесите это устройство в муниципальный пункт сбора, который сдает использованные

электронные устройства в утилизации. Это поможет предотвратить возможное негативное воздействие на здоровье людей и окружающую среду. За информацией о местонахождении ближайших пунктов сбора отработавших электротехнических устройств обращайтесь к местным властям.

Корпоративным клиентам: По вопросам утилизации своего оборудования связывайтесь с местным дилером или поставщиком.

4. Габариты

Габариты в мм (Рис. D1)

5. Монтаж



В соответствии с национальными нормативными требованиями получено свидетельство об испытаниях на уровень шума.

Необходимо соблюдать следующие нормативные положения:

- Например VDE 0100
- EN 806
- Монтаж должен проводиться с соблюдением требований стандартов страны эксплуатации и нормативов местного предприятия электро- и водоснабжения.
- Паспортные данные и технические характеристики.
- Монтаж должен выполняться с помощью инструментов, предназначенных для конкретных работ и находящихся в исправном состоянии.

Место монтажа

- В помещении, где предполагается установить водонагреватель, нельзя допускать минусовых температур.
- Устройство должно быть настенным и должно быть установлено с водяными штекерами вниз или альтернативно в поперечном направлении с оставленными водяными штекерами.
- Прибор имеет класс защиты IP25 и может монтироваться в защитной зоне 1 в соответствии с VDE 0100 часть 701 (IEC 60364-7).
- Во избежание тепловых потерь рекомендуется устанавливать прибор как можно ближе к водоразборной точке.
- Должен быть обеспечен доступ к прибору для проведения техобслуживания.
- Применение пластиковых труб возможно, только если они соответствуют требованиям DIN 16893, серия 2.
- Удельное гидравлическое сопротивление должно быть не меньше 1100 Ом см при 15 °С. Удельное сопротивление можно узнать у вашего предприятия водоснабжения.
- Чтобы обеспечить надежную радиосвязь и оптимального радиуса действия пульта ДУ, не располагайте водонагреватель рядом с металлическими поверхностями.

Монтаж настенных кронштейнов

Тщательно промойте трубы перед их монтажом для удаления из них загрязнений.

1. Торцовым ключом для внутреннего шестигранника 12 мм вкрутите соединительные nipples в выводы в стене. Прокладки должны быть полностью накручены на резьбу. Полностью закрученный nipple должен выступать над поверхностью стены как минимум на 12 - 14 мм.
2. Приложите разметочный шаблон из комплекта поставки к стене и выровняйте его таким образом, чтобы отверстия в шаблоне совпадали с соединениями. Отметьте точки для сверления отверстий с помощью шаблона. Просверлите отверстия сверлом 6 мм. Вставьте дюбели из комплекта поставки.

3. Откройте корпус нагревателя. Для этого стяните заглушку вниз и ослабьте центральный винт панели.
4. Ослабьте гайку с накаткой на настенном кронштейне, затем снимите и прикрутите его к стене. Смещение или неровность плитки до 30 мм можно компенсировать распорными втулками из комплекта поставки. Распорные втулки устанавливаются между стеной и стенным кронштейном.

Установка соединительных тройников

Примечание: Закручивайте накидные гайки с осторожностью, чтобы не повредить фитинги и трубы.

- Как показано на рисунке, установите тройник с накидной гайкой и прокладкой ½ дюйма на вывод линии ХВС (Рис. D2).
- Установите тройник с накидной гайкой и прокладкой ½ дюйма на вывод линии ГВС.

Монтаж нагревателя

- Если водонагреватель заменяется другим аналогичным устройством, то его электрический кабель может находиться сверху. В этом случае электрическое подключение выполняется в соответствии с описанием "Электрическое подключение сверху", которое доступно на нашем сайте.
- Установите водонагреватель, следуя иллюстрированному руководству

Примечание: принадлежности и прямое подключение

Дополнительную информацию можно найти в онлайн-руководстве по эксплуатации и монтажу. Сканируйте QR-код на свой смартфон (планшет) или перейдите по ссылке ниже.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Монтаж настенного кронштейна для пульта ДУ

- **Перед установкой настенного кронштейна убедитесь, что в этом месте проточный водонагреватель находится в радиусе действия радиосигнала пульта ДУ.**
- Стенной кронштейн пульта ДУ можно закрепить на прочной поверхности (напр., плитке) с помощью клейкой ленты, как показано на Рис. В1 (для чего необходимо снять защитную пленку), либо на стене с помощью соответствующих дюбелей (Ø 4 мм) и винтов (Рис. В2).
- Монтируя пульт с помощью клейкой ленты, следите, чтобы поверхность для монтажа была сухой, без следов жира и мыла.
- При использовании клейкой ленты невозможно изменить расположение пульта после его фиксации, так как клей обладает очень высокой адгезионной прочностью. Поэтому во время приклеивания следите за точным выравниванием пульта по горизонтали.
- Пульт ДУ удерживается на настенном кронштейне магнитом.
- **Не подносите кредитные карты или иные другие карты с магнитной полосой близко к пульту ДУ и настенному кронштейну. Их встроенные магниты могут повредить магнитную полосу в таких картах.**

Примечание: не допускается попадания воды на пульт ДУ.

6. Электрическое подключение

Выполняется специалистом!

Пожалуйста, соблюдайте:

- Например VDE 0100
- Монтаж должен выполняться в соответствии с нормативами и стандартами, действующими в стране эксплуатации прибора, и требованиями местного предприятия энергоснабжения
- Паспортные данные и технические характеристики
- Прибор должен быть заземлен.

Схема подключений (Рис. E1)

1. Электронная схема
2. Нагревательный элемент
3. Предохранительное реле давления
4. Контактная колодка
5. Термопредохранитель

Конструктивные требования

- Водонагреватель должен быть подсоединен к стационарно проложенным проводам. Прибор должен быть заземлен.
- Электрические провода не должны иметь повреждений. После завершения электромонтажа не должно быть прямого доступа к электропроводке.
- Электрическое подключение выполняется с использованием многополюсного разъединителя с минимальным размыканием контактов 3 мм на каждый полюс (например, за счет предохранителей)
- Для защиты водонагревателя должен быть установлен предохранительный элемент с током переключения, соразмерным с номинальным током прибора.

Электрическое подключение снизу

Примечание: при необходимости клеммную колодку можно перенести в верхнюю часть прибора. Выполните указания в онлайн-руководстве по эксплуатации и монтажу.

Перед подключением водонагревателя к электрической сети убедитесь, что водонагреватель обесточен!

1. Удалите с кабеля оболочку провода приблизительно в 6 см над местом его выхода из стены (Рис. E2). Наденьте на кабель брызгозащитный рукав с небольшим отверстием впереди так, чтобы рукав доходил до стены. Это предотвратит попадание воды на электрические провода. Рукав не должен быть поврежден! **Обязательно используйте брызгозащитный рукав!**
2. Откиньте панель управления вправо.
3. Зачистите изоляцию с отдельных проводов и подсоедините их к клеммам в соответствии со схемой подключения. **Водонагреватель должен быть заземлен.**
4. Протяните защитный рукав по соединительному кабелю так, чтобы рукав плотно сел в углубление в промежуточной панели. Наденьте фиксатор рукава (А), откиньте панель в исходное положение и защелкните ее (Рис. E3).
5. Установите на место лицевую панель и затяните крепежный винт. Затем наденьте заглушку снизу до упора.

Примечание: Реле сброса нагрузки и подключение питания сверху

Дополнительную информацию можно найти в онлайн-руководстве по эксплуатации и монтажу. Сканируйте QR-код на свой смартфон (планшет) или перейдите по ссылке ниже.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



7. Первое включение водонагревателя



Стравите воздух из нагревателя, следуя прилагаемому иллюстрированному руководству.

Каждый раз после полного слива воды из прибора (напр., после ремонта прибора или сантехнических работ) необходимо провести вышеописанную процедуру деаэрации.

Если проточный водонагреватель не включается, проверьте термопредохранитель (STB) или реле давления (SDB). Они могли сработать во время транспортировки. Убедитесь, что водонагреватель не находится под напряжением, и при необходимости верните защитный выключатель в исходное состояние (Рис. F1 + F2).

Переключение мощности

Выполняется только компетентным специалистом, в противном случае гарантия аннулируется!

Для первого подключения нагревателя к сети электропитания необходимо установить максимальную мощность нагревателя. Только после установки мощности водонагреватель будет работать в нормальном режиме.

Максимальная мощность водонагревателя зависит от условий по месту его установки. Обязательно учитывайте данные в Таблице "Технические характеристики". В первую очередь это касается сечения электрических кабелей и необходимость установки предохранителя. Также соблюдайте требования DIN VDE 0100.

1. Включите электропитание водонагревателя.
2. При первом включении напряжения питания приблизительно через 40 секунд на сенсорном пульте управления появится меню выбора языка. Выберите нужный язык. Далее выполняется настройка мощности. В противном случае выполните действия, описанные в Разделе "Повторный ввод в эксплуатацию".
3. В зависимости от условий в месте монтажа введите с помощью сенсорной панели управления максимальную мощность: 18, 21, 24 или 27 кВт.
4. Подтвердите настройку кнопкой "ОК".
5. Отметьте установленную мощность на паспортной табличке водонагревателя.
6. Паспортная табличка После установки максимальной мощности нагревательный элемент начнет работать приблизительно через 10 - 30 секунд после открытия крана.

7. Откройте кран горячей воды. Понаблюдайте за работой водонагревателя.
8. Снимите крышку батарейного отсека пульта ДУ и вставьте 2 щелочные батареи типа AAA. Соблюдайте при этом полярность. Батареи следует устанавливать в пульт, пока водонагреватель включен. После установки батарей на дисплее в течение примерно 4 секунд отображаются все сегменты. Затем экран дисплея переключается на изображение заданного значения, и далее пульт создает радиосвязь с проточным водонагревателем.
9. Объясните пользователю принцип работы проточного водонагревателя и вручите ему инструкции по эксплуатации.
10. Заполните регистрационную карточку и отправьте ее в сервисную службу производителя или зарегистрируйте свое устройство в режиме онлайн на нашей домашней странице (см. также стр. 58).

Повторный ввод в эксплуатацию

В случае повторного ввода нагревателя в эксплуатацию в совершенно других условиях может потребоваться корректировка его максимальной мощности.

Если в течение непродолжительного времени замкнуть накоротко два контакта справа (см. Рисунок F3), используя при этом изолированную отвертку (см. EN 60900), то будет восстановлено исходное состояние водонагревателя. Все измененные параметры сбрасываются до заводских настроек. Функция нагрева будет заблокирована. На дисплее появится меню выбора языка. Выберите нужный язык. Далее выполняется настройка мощности. Установите ее максимальное значение. В случае отключения и последующего включения электропитания все настройки сохраняются.

Рекомендации в случае проблем с радиосвязью

Если связь между пультом ДУ и водонагревателем отсутствует, на дисплее отображается "bE", и мигает символ передачи сигнала. Повторная попытка установления связи запускается нажатием кнопки.

Сократите расстояние между пультом и водонагревателем и убедитесь, что электропитание включено.

7. Ввод в эксплуатацию

Водоснабжение душа

Если водонагреватель осуществляет нагрев воды для душа, необходимо ограничить нагрев воды предельным уровнем 55 °С. Граница температуры должна быть установлена на значение меньше или равное 55 °С посредством нажатия в меню настройки, по согласованию с заказчиком, при этом должен быть активирован уровень блокировки.

При подаче в прибор предварительно нагретой воды, необходимо обеспечить, чтобы ее температура также не превышала 55 °С.

Функция блокировки

Управление водонагревателем можно ограничить.

Включение функции блокировки

1. В меню "Настройки" установите требуемые параметры (см. онлайн-руководство по эксплуатации, Раздел "Предельная температура" и/или "Сброс нагрузки" в Главе "Настройки").

2. Отключите водонагреватель от сети (например, отключив предохранители).
3. Снимите перемычку с силовой электроники и перевести ее в положение "1" (см. Рисунок) (Рис. F4).
4. Снова включите водонагреватель.

Выключение функции блокировки

1. Отключите водонагреватель от электросети (отключите предохранители)
2. Снимите перемычку с силовой электроники и перевести ее в положение "0" (см. Рисунок) (Рис. F4).
3. Снова включите водонагреватель.

9. Техническое обслуживание

Работы по техобслуживанию должны выполняться компетентными специалистами.

Чистка и замена сетчатого фильтра

Соединительный фитинг линии ХВС данного прибора оснащен запорным вентилем и сетчатым фильтром. Загрязнение сетчатого фильтра может препятствовать выходу горячей воды. Очистите или замените сетчатый фильтр следующим образом:

1. Отключите проточный водонагреватель от электросети (напр., выключив предохранитель) и обеспечьте невозможность непреднамеренной подачи на него напряжения.
2. Откройте кожух нагревателя. Для этого потяните заглушку вниз и ослабьте находящийся под ней винт. Затем снимите лицевую панель.
3. Переведите запорный вентиль (а) в тройнике линии ХВС в положение "0" (Рис. G1).
4. Выкрутите резьбовую заглушку (b) из тройника и извлеките сетчатый фильтр (с) (Рис. G2). Примечание: Остаточная вода может протечь
5. Очистите или замените сетчатый фильтр.
6. После установки чистого сетчатого фильтра закрутите заглушку.
7. Медленно переведите запорный вентиль в тройнике линии ХВС в положение "1". Проверьте все соединения на герметичность.
8. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из подводки и прибора не выйдет весь воздух.
9. Установите лицевую панель на место. Подайте напряжение на прибор.

Чистка и замена сетчатого фильтра при прямом подключении

В линии ХВС данного прибора установлен сетчатый фильтр. Загрязнение сетчатого фильтра может препятствовать выходу горячей воды. Очистите или замените сетчатый фильтр следующим образом:

1. Отключите проточный водонагреватель от электросети (напр., выключив предохранитель) и обеспечьте невозможность непреднамеренной подачи на него напряжения.
2. Перекройте подачу воду, переведя запорный вентиль в линии подачи в положение закрыто.
3. Откройте кожух нагревателя. Для этого потяните заглушку вниз и ослабьте находящийся под ней винт. Затем снимите лицевую панель.
4. Открутите шланг линии ХВС от тройника и снимите сетчатый фильтр. Примечание: Остаточная вода может протечь
5. Очистите или замените сетчатый фильтр (Рис. G3).
6. После установки чистого сетчатого фильтра подключите шланг к тройнику.
7. Медленно переведите запорный вентиль в открытое положение. Проверьте все соединения на герметичность.
8. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из подводки и прибора не выйдет весь воздух.
9. Установите лицевую панель на место. Подайте напряжение на прибор.

Seznam čísel

Návod k obsluze

| | |
|---|----|
| 1. Popis přístroje | 66 |
| Zjednodušené prohlášení o shodě EU | 66 |
| 2. Použití | 67 |
| Hlavní ovládání | 67 |
| Hlavní menu | 67 |
| Odvzdušnění po provedení údržby | 67 |
| Čištění a péče o přístroj | 67 |
| 3. Dálkové ovládání | 68 |
| Montáž úchytu na zeď | 68 |
| Uvedení do provozu | 68 |
| Opětovné přihlášení dálkového ovládání k průtokovému ohřívači | 68 |
| Obsluha | 68 |
| Bezpečnostní pokyny | 68 |
| Výměna baterií | 68 |
| Likvidace | 68 |
| 4. Řešení problémů a zákaznický servis | 69 |
| 5. Produktový list dle předpisů nařízení EU - 812/2013 814/2013 | 98 |

Návod k montáži

| | |
|--|----|
| 1. Zobrazení přehledu | 70 |
| 2. Technická data | 70 |
| 3. Životní prostředí a recyklace | 71 |
| 4. Rozměry | 71 |
| 5. Instalace | 71 |
| Místo instalace | 71 |
| Montáž úchytu na zeď | 71 |
| Instalace přípojovacích tvarovek | 71 |
| Montáž přístroje | 71 |
| Namontuje nástěnný držák pro dálkové ovládání | 71 |
| 6. Elektrické připojení | 72 |
| Elektrické připojení zespodu | 72 |
| Schéma zapojení | 72 |
| Stavební předpoklady | 72 |
| 7. První uvedení do provozu | 72 |
| Přepnutí výkonu | 72 |
| Opětovné uvedení do provozu | 72 |
| Upozornění při problémech s bezdrátovým připojením | 72 |
| Použití ve sprše | 72 |
| Zamykací funkce | 73 |
| 8. Údržba | 73 |
| Čištění a výměna filtračního sítka v přípojovací tvarovce při připojení do zdi | 73 |
| Čištění a výměna filtračního sítka při připojení na zdi | 73 |

Podklady dodané spolu s přístrojem je nutno pečlivě uchovat.

Registrace přístroje

Zaregistrujte svůj přístroj online na našich stránkách a profitujte z našich servisních služeb v případě uplatnění záruky.

Vaše úplné údaje pomohou našemu zákaznickému centru k co nejrychlejšímu vyřešení Vašeho problému.

Pro online registraci použijte jednoduše níže uvedený odkaz nebo kód QR pomocí Vašeho telefonu nebo tabletu.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Návod k obsluze

Upozornění: Přiložené bezpečnostní pokyny je nutno si důkladně a v úplnosti přečíst před instalací, uvedením do provozu a dalším používáním a je nutno je dodržovat při jeho užívání!

1. Popis přístroje

Komfortní elektronický průtokový ohřívač DSX Touch je plně elektronicky řízený průtokový ohřívač s dotykovým displejem a dálkovým ovládáním pro komfortní a úsporné dodávky vody z jedné nebo více armatur.

Elektronické zařízení reguluje příkon v závislosti na zvolené výstupní teplotě, aktuální teplotě přívodu vody a množství průtoku, aby bylo požadované teploty vody dosaženo přesně na stupeň a aby bylo možné ji dodržet i při kolísání tlaku. Požadovanou teplotu na výstupu lze nastavovat a kontrolovat na dotykovém displeji v rozsahu od 20 °C až 60 °C. Alternativně lze přístroj ovládat pohodlně pomocí dálkového ovládání Bluetooth® nebo pomocí aplikace CLAGE přes telefon či tablet.

Teplota přívodu vody může dosahovat až 70 °C, takže je možný provoz pro následný ohřev např. v solárních zařízeních.

Průtokový ohřívač lze provozovat s externím relé pro odlehčení zátěže pro elektronické průtokové ohřívače (pro detaily viz návod k montáži).

Jakmile otevřete kohoutek teplé vody na armatuře, průtokový ohřívač se automaticky zapne. Při uzavření armatury se přístroj automaticky znovu vypne.

Zjednodušené prohlášení o shodě EU

Společnost CLAGE GmbH tímto prohlašuje, že přístroj odpovídá směrnici 2014/53/EU. Celý text prohlášení o shodě EU lze stáhnout na této webové adrese: www.clage.com/downloads.

2. Použití

Hlavní ovládání

Displej standardně zobrazuje hlavní ovládací rozhraní. Lze získat informace o aktuálním nastavení a pomocí stisknutí na dotykový displej získáte přístup k různým podmenu a funkcím.

Zobrazení na displeji (obr. A1)

| Pol. | Funkce |
|------|-----------------------|
| 1 | Ukazatel stavu nahore |
| 2 | Volba uživatele |
| 3 | Funkce |
| 4 | Ukazatel teploty |
| 5 | Ukazatel stavu dole |
| 6 | Hlavní menu |
| 7 | Nastavení teploty |

Ukazatel teploty

Barevný škálovací kroužek se postupně plní při zvyšujícím se nastavení teploty a mění svou barvu z modré při nízkých teplotách na červenou při vyšších teplotách. Kromě toho se zobrazuje požadovaná teplota v °C jako údaj uprostřed displeje.

Nastavení teploty

Požadovanou teplotu lze nastavit dotykem na a pro detailní nastavení nebo potažením podél barevného škálovacího kroužku pro rychlý výběr v rozsahu od 20 °C do 60 °C. Jeden dotyk na nebo změní teplotu o 1 °C, v komfortním rozsahu mezi 35 °C a 43 °C pak o 0,5 °C. Pokud je teplota nastavená pod 20 °C, objeví se symbol na ukazateli teploty a přístroj svou topnou funkci odpojí.

Volba uživatele

Lze založit až osm uživatelských profilů. Každý uživatel má možnost, uložit si své požadované teploty pro různé rozsahy užití (obr. A2). Uživatelé profily lze volit pomocí dotyku na profilový obrázek a poté se nastaví teploty uložené pod profilem (pro založení profilu viz kapitola »uživatel«).

Funkce

Zde je možné navolit již přednastavené funkce. Za tím účelem je nutné zvolit požadovaný symbol (obr. A3).

Přednastavení teploty (mytí rukou = 35 °C, sprcha = 38 °C, vana = 42 °C, horká voda = 48 °C) lze změnit pro každou funkci pomocí nastavení teploty. Pokud na ukazateli teploty podržíte hodnotu teploty nebo symbol použití déle než tři sekundy, pak se uloží nastavená teplota pro zvolenou funkci. Ukazatel teploty jednou blikne pro potvrzení. Teploty pro jednotlivé funkce uložené v uživatelském profilu lze zobrazit kdykoliv pomocí stisknutí příslušného symbolu.

Ukazatel stavu nahore

- Aktivní heslo ovládání (PIN)
- Teplota přívodu je nad požadovanou hodnotou (přístroj neohřívá)
- Registrováno dálkové ovládání Bluetooth
- Wi-Fi je aktivní
- Zařízení je připojeno k CLAGE Cloud

Ukazatel stavu dole

Rozsah zobrazení pro funkce, které vyžadují potvrzení uživatele nebo jsou při používání velmi důležité.

- Eco aktiv: Teploty pro použití a průtok vody jsou omezeny na energeticky účinné hodnoty. Pokud bude teplota nastavena výše nad přednastavený limit, zabliká příslušný symbol.
- Údržba: Po kliknutí na symbol se otevře hlášení statusu s dalšími informacemi.
- MAX** Byla dosažena maximální teplota: Teplotu nelze dále zvyšovat, protože bylo dosaženo teplotního limitu. Teplotní limit lze změnit v hlavním menu pod kolonkou »nastavení«.

Mód odběru vody

Pokud dojde k odběru vody z armatury, přejde hlavní ovládání do módu odběru vody a v závislosti na nastavené teplotě na výstupu se změní barva na pozadí z modré u nízkých teplot na červenou u vysokých teplot (obr. A4).

Škálovací kroužek nabízí zobrazení aktuálního příkonu přístroje.

Hlavní menu

Zde lze navolit všechna funkční menu a nastavené hodnoty. Po kliknutí na symbol se můžete kdykoliv vrátit do hlavního ovládání (obr. A5).

Další informace naleznete v návodu k obsluze a k montáži, který si lze stáhnout online. Použijte níže uvedený odkaz nebo kód QR pomocí Vašeho telefonu nebo tabletu.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Odvzdušnění po provedení údržby



Tento průtokový ohřivač je vybaven automatickým systémem identifikace vzduchových bublin, který zabraňuje nechtěnému chodu naprázdno. Přesto musíte přístroj před prvním uvedením do provozu odvdzdušnit. Po každém vypuštění (např. po práci na vodovodní instalaci, z důvodu nebezpečí mrazu nebo po opravách na přístroji) musíte přístroj před opětovným uvedením do provozu znovu odvdzdušnit.

1. Odpojte průtokový ohřivač od sítě vypnutím pojistek.
2. Odšroubujte regulátor vodního proudu z odběrné armatury a otevřete nejprve ventil k odběru studené vody k vypláchnutí vodovodního rozvodu. Tím odstraníte nečistoty z přístroje nebo regulátoru vodního proudu.
3. Potom několikrát otevřete a zavřete příslušný odběrný ventil teplé vody, dokud z rozvodu nepřestane unikat vzduch a průtokový ohřivač nebude odvdzdušněný.
4. Teprve potom opět smíte zapnout přívod proudu do průtokového ohřivače a našroubovat regulátor vodního proudu.
5. Po cca 10 vteřinách trvalého pouštění vody přístroj aktivuje ohřívání.

Čištění a péče o přístroj

- Plastový povrch a sanitární baterie pouze otírejte vlhkou utěrkou. Nepoužívejte žádné čisticí prostředky, rozpouštědla nebo chlorované čisticí prostředky.
- Souvislý proud vody zajistíte pravidelným odšroubováním a čištěním regulátoru průtoku. Nechte provést každé tři roky kontrolu elektrických a vodovodních součástí specializovaným řemeslníkem tak, aby byla zajištěna řádná funkce a spolehlivost provozu.

3. Dálkové ovládání

Technická data

| Typ | FX 3 Dálkové ovládání |
|-------------------------------------|-------------------------------|
| Provozní napětí | 3V |
| Typ baterie | 2x AAA Alkaline ¹⁾ |
| Druh ochrany | IP20 |
| Dosah | 10 m vč. stěny |
| Vysílací výkon | ≤ 8 mW |
| Rozsah vysílání a přijímání signálu | 2,4 - 2,4385 GHz |
| Nepřímé | vysílání signálu |
| Povolení | Evropa EN 300 328 / CE |

1) Nesmí se používat nabíjecí baterie (akumulátory).

Montáž úchyty na zeď

- **Před montáží úchyty na zeď zkontrolujte, zda může dálkové ovládání v dané poloze navázat kontakt s průtokovým ohřivačem a zda je zařízení chráněno před stříkající vodou.**
- Nástěnný držák pro dálkové ovládání lze také nalepit dvěma lepicími páskami po odstranění ochranných fólií na pevný podklad (např. dlaždice - obrázek B1) nebo namontovat na stěnu vhodnými hmoždinkami (Ø 4 mm) a šrouby (obrázek B2).
- V případě montáže s lepicími páskami je třeba dbát na to, aby podklad byl suchý, bez tuků či zbytků mýdla.
- Při použití lepicích pásek není po nalepení žádná možnost úpravy pozice, protože lepidlo má velmi silné lepicí vlastnosti. Dbejte proto na správné polohování při lepení.
- Dálkové zařízení je na úchytu na zdi připevněno pomocí magnetické síly.
- **K dálkovému ovládání a nástěnnému držáku se nepřibližujte s kreditními kartami nebo jinými kartami s magnetickým pruhem. Vestavěné magnety by mohly magnetický pruh poškodit.**

Uvedení do provozu

Pokud již bylo provedeno nastavení výkonu a průtokový ohřivač je připojen na elektrickou síť, vložte do dálkového ovládání baterie.

Opětovné přihlášení dálkového ovládání k průtokovému ohřivači

1. Zajistěte, aby byl zapnutý přívod proudu k průtokovému ohřivači (pojistky).
2. Krátce vyndejte baterie, aby zhasl displej. Po opětovném vložení baterií se rozsvítí všechny symboly na displeji na cca. 4 sekundy.
3. Dálkové ovládání se automaticky propojí s přístrojem. Displej dálkového ovládání se přepojí na ukazatel požadované hodnoty.

Pokud nebylo přihlášení úspěšné, změní se zobrazení po 45 sekundách na »bŁ« . Dálkové ovládání končí pokus o přihlášení a uvede se poté do úsporného režimu. Stisknutím jakéhokoliv tlačítka se opětovně spustí přihlašovací proces.

Upozornění:

- V případě neúspěšného přihlášení dálkového ovládání, popř. ztrátě signálu, zůstane zachována poslední nastavená teplota.

Obsluha

S dálkovým ovládáním jsou k dispozici následující funkce:

1. Šipky

Pomocí obou šipek (↖) a (↗) můžete postupně snížit nebo zvýšit požadovanou teplotu.

Upozornění: Pokud bude pomocí šipky (↖) ukazatel teploty nastaven na » – «, vypne průtokový ohřivač svou ohřivací funkci.

2. Programová tlačítka

Krátkým stisknutím programových tlačítek (1) a (2) se dostanete přímo na přednastavené teploty, aniž byste museli několikrát stisknout tlačítka (↖) a (↗).

Tovární nastavení pro program (1) je 35 °C a pro program (2) 48 °C. Do programových tlačítek můžete zadat vlastní nastavení:

1. Pomocí tlačítek (↖) a (↗) zvolte požadovanou teplotu.

2. Stiskněte programové tlačítko (1) nebo (2) po dobu min. 2 sekund pro uložení aktuální teploty.

Upozornění: Zobrazení na displeji

Bezpečnostní pokyny

- V případě chybné funkce dálkového ovládání ihned vyjměte baterie.
- Dálkové ovládání nevystavujte žádné vlhkosti.
- Vybité baterie mohou vytéct a poškodit dálkové ovládání. Proto je nutné baterie vyměnit při rozsvícení symbolu baterií na displeji nebo chybné reakci na stisknutí tlačítka.
- V případě, že dálkové ovládání nepoužíváte, vyjměte z něj baterie.
- Bez aktivního bezdrátového připojení průtokový ohřivač ohřívá vodu na poslední nastavenou hodnotu.

Výměna baterií

Při rozsvícení symbolu baterie (🔋), baterie vyjměte a vyměňte je za nové baterie typu AAA.

- Nesmí se používat nabíjecí baterie (akumulátory)!
- Baterie, které nelze nabít, nesmí být po vybití znovu nabíjeny.
- Různé typy baterií nebo nové a opotřebované baterie nesmí být použity současně.
- Při opětovném vkládání baterií dbejte na správnou polaritu.

Likvidace

Baterie mohou obsahovat látky nebezpečné pro životní prostředí. Proto je nutné vybité baterie odevzdat na sběrném místě, nesmí se vyhodit do směsného odpadu.



Na konci životnosti dálkového ovládání je třeba baterie zlikvidovat odděleně od zbývajících přístrojů.

Upozornění: Zobrazení na displeji a app Smart Control

Další informace naleznete v návodu k obsluze a k montáži, který si lze stáhnout online. Použijte níže uvedený odkaz nebo kód QR pomocí Vašeho telefonu nebo tabletu.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Řešení problémů a zákaznický servis

Opravy směřj provádět pouze autorizované specializované firmy.

Nelze-li chybu přístroje pomocí této tabulky odstranit, obraťte se laskavě na ústřední zákaznický servis firmy CLAGE. Mějte připraveny údaje uvedené na typovém štítku přístroje!


**CLAGE CZ s.r.o.**

Trojanovice 644
744 01 Frenštát pod Radhoštěm
Česká Republika
Tel: +420 596-550 207
E-mail: info@clagecz.cz
Internet: www.clagecz.cz

CLAGE GmbH

Factory zákaznický servis
Pirrolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Německo
Fon: +49 4131 8901-40
E-Mail: service@clage.de

Tento průtokový ohřivač byl vyroben pečlivě a před dodáním byl několikrát zkontrolován. Pokud dojde k problémům, bývá jejich příčinou velmi často nějaká maličkost. Nejprve vypněte pojistky a znovu je zapněte, tím »resetujete« elektroniku. Potom se podívejte, zda jste schopni problém vyřešit sami pomocí následující tabulky. Zamezte tím vzniku nákladů na zbytečné využití služeb zákaznického servisu.

| DSX Touch | | |
|--|--|--|
| Problém | Příčina | Řešení |
| Voda je stále studená, dotykový displej nesvítí | Vypadly pojistky | Vyměňte nebo zapněte pojistky |
| | Sepnul bezpečnostní tlakový spínač | Informujte zákaznický servis |
| Na displeji se zobrazí chybové hlášení  | Přístroj rozpoznal závadu | Vypněte a znovu zapněte pojistky Pokud chybové hlášení přetrvává, informujte zákaznický servis |
| Průtok teplé vody slabne | Výstupní armatura je zanesená nebo ucpaná vápníkem | Vyčistěte regulátor průtoku, sprchovou hlavici a sítko |
| | Sítka vstupního filtru je zanesená nebo ucpané vápníkem | Nechte vyčistit sítko filtru zákaznickým servisem |
| | Omezený průtok | Deaktivujte režim Eco a omezení průtoku |
| Požadovaná teplota nebyla dosažena | Příliš velký průtok vody | (Znovu) aktivujte motorový ventil v menu »limit průtoku vody« |
| | V armatuře je smíchána studená voda | Pusťte jen teplou vodu, nastavte teplotu pro toto použití, zkontrolujte teplotu na výstupu |
| Dotykový displej nereaguje nebo reaguje jen občas | Sklíčko displeje je mokré | Osušte displej jemným hadříkem |
| Aplikace nenašla DSX Touch | Byl přerušen přívod el. proudu k DSX Touch | Vyměňte nebo zapněte pojistky |
| | Mimo dosah wifi signálu | Umístěte tablet či telefon blíže k přístupovému bodu (router nebo DSX Touch) |
| | Na tabletu nebo na telefonu bylo deaktivováno wifi připojení (režim letadlo) | Aktivujte wifi |
| | Tablet či telefon nejsou připojeny ke stejnému wifi připojení jako DSX Touch | Změňte nastavení wifi připojení na tabletu či telefonu |

| Dálkové ovládání FX3 | | |
|---|--|---|
| Problém | Příčina | Řešení |
| Zobrazuje se symbol »baterie« | Baterie dálkového ovládání jsou vybité | Vložte do dálkového ovládání dvě nové baterie typu AAA |
| Zobrazuje se: »bE« a přístroj nereaguje na dálkové ovládání | Není dosah bezdrátového připojení | Umístěte dálkové ovládání blíže k přístroji, stiskněte tlačítko |
| Zobrazuje se »- -« a bliká symbol signálu | Je aktivní přihlašovací procedura | Podržte dálkové ovládání před průtokovým ohřivačem |

Návod k montáži

1. Zobrazení přehledu



Viz obrázek C1.

| Pol. | Funkce |
|------|--|
| 1 | Spodní část přístroje vč. snímač úniku |
| 2 | Bezpečnostní omezovač teploty (STB) |
| 3 | Sada čidel teploty |
| 4 | Omezovač zpětného průtoku |
| 5 | Snímač průtoku |
| 6 | Topný prvek |
| 7 | Bezpečnostní pojistka (SDB) |
| 8 | Vypouštěcí trubka |
| 9 | Připojky teplé vody |
| 10 | Závitová vsuvka G½ palce |
| 11 | Průchodka |
| 12 | Kryt proti stříkající vodě |
| 13 | Nástěnný držák |

| Pol. | Funkce |
|------|--|
| 14 | Kryt přístroje DSX Touch |
| 15 | Spojovací trubka |
| 16 | Kryt elektroniky |
| 17 | Servomotor electronics |
| 18 | Elektronika |
| 19 | Přenosový modul |
| 20 | Servomotor |
| 21 | Připojovací svorka |
| 22 | Dotykový displej vč. podpora ovládacího panelu |
| 23 | Vstupní trubka |
| 24 | Jemný filtr |
| 25 | Připojky studené vody |
| 26 | Rám |

CS

2. Technická data

| Typ | DSX Touch | | | |
|--|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| Třída energetické úspornosti | A *) | | | |
| Jmenovitý výkon (jmenovitý proud) | 18 kW..27 kW (26 A..39 A) | | | |
| Zvolený výkon (zvolený proud) | 18 kW / 26 A | 21 kW / 30 A | 24 kW / 35 A | 27 kW / 39 A |
| Elektrické připojení | 3~ / PE 380..415 V AC | | | 3~ / PE 400 V AC |
| Minimální průřez vodiče ¹⁾ | 4,0 mm ² | 4,0 mm ² | 6,0 mm ² | 6,0 mm ² |
| Teplovodní výkon (l/min) ²⁾ | | | | |
| max. při Δt = 28 K | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| max. při Δt = 38 K | 6,8 | 7,9 | 9,0 | 10,2 |
| Jmenovitý obsah | 0,4 l | | | |
| Jmenovitý přetlak | 1,0 MPa (10 bar) | | | |
| Druh připojky | tlaková / beztlaková | | | |
| Systém ohřevu | Neizolovaný vodič IES® | | | |
| Rozsah použití při 15 °C: | | | | |
| Spec. odpor vody | ≥ 1100 Ωcm | | | |
| Spec. elektrická vodivost | ≤ 90 mS/m | | | |
| Vstupní teplota | ≤ 70 °C | | | |
| Zapínací - maximální průtok | 1,5 l/min - automatický ³⁾ | | | |
| Tlaková ztráta | 0,08 bar při 1,5 l/min 1,3 bar při 9,0 l/min | | | |
| Rozsah nastavení teploty | 20 - 60 °C [70 °C] | | | |
| Připojka vody | G ½ palce | | | |
| Hmotnost (s vodní náplní) | 4,5 kg | | | |
| Frekvenční rozsah vysílání a přijímání signálu wifi | 2,412 - 2,472 GHz (802.11b/g/n) | | | |
| Vysílací výkon wifi | ≤ 100 mW | | | |
| Frekvenční rozsah vysílání a přijímání signálu Bluetooth | 2,4 - 2,4385 GHz | | | |
| Vysílací výkon Bluetooth | ≤ 8 mW | | | |
| Nepřímé | vysílání signálu | | | |
| Dosah | 10 m vč. stěny | | | |
| Třída ochrany dle VDE | I | | | |
| Krytí/bezpečnost |    IP25  | | | |

*) Prohlášení je v souladu s nařízením EU č 812/2013

1) Maximální průřez připojovaného kabelu je 10 mm² při elektrickém připojení shora

2) Smíšená voda

3) Elektronicky řízené v závislosti na požadované teplotě a teplotě studené vody

3. Životní prostředí a recyklace

Tento výrobek byl vyroben klimaticky neutrálním výrobním postupem podle kritérií 1 + 2. Doporučujeme nakupovat 100% zelenou elektřinu za účelem klimaticky neutrálního provozu. Výrobek byl vyroben z kvalitních recyklovatelných materiálů a dílů. Při likvidaci pamatujte, že elektrické přístroje musejí být na konci své životnosti likvidovány jako zvláštní odpad. Přístroj proto předejte na komunální sběrné místo, aby opotřebované elektronické přístroje opět vstoupily do výrobního procesu. Řádná likvidace slouží k ochraně životního prostředí a brání možným

škodlivým účinkům na člověka a životní prostředí, ke kterým může dojít i nesprávnou manipulací s přístroji na konci životnosti. Podrobnější informace o nejbližších sběrnách nebo sběrných dvorech poskytuje obecní správa.

Firemní zákazníci: Pokud si přejete provést likvidaci elektronických přístrojů, kontaktujte prodejce nebo dodavatele. Ti vám poskytnou další informace.

4. Rozměry

Rozměry v mm (obr. D1)

5. Instalace



Pro tento přístroj je z důvodu zemských stavebních řádů podána žádost o osvědčení o kontrole stavebního dozoru jako potvrzení o použitelnosti z hlediska hlučnosti.

Dodržujte:

- např. VDE 0100
- EN 806
- Ustanovení místních dodavatelů elektřiny a vody
- Technické údaje na typovém štítku
- Výhradní použití vhodných a nepoškozených nástrojů

Místo instalace

- Přístroj instalujte jen do místností chráněných před zamrznutím. Přístroj nesmí být nikdy vystaven mrazu.
- Spotřebič musí být namontován na zeď a musí být nainstalován s vodními konektory směrem dolů nebo alternativně příčně s připojením vody vlevo.
- Přístroj odpovídá krytí IP25 a smí být instalován podle VDE 0100 část 701 (IEC 60364-7) v chráněném prostoru 1.
- Chcete-li předejít tepelným ztrátám, měla by být vzdálenost mezi průtokovým ohřivačem a odběrným místem co nejmenší.
- Přístroj musí být přístupný za účelem provádění údržby.
- Plastové potrubí se smí používat pouze tehdy, pokud odpovídá normě DIN 16893 řady 2.
- Specifický odpor vody musí při 15 °C činit nejméně 1100 Ω cm. Specifický odpor zjistíte od svého dodavatele vody.
- Neinstalujte přístroj v přímé blízkosti kovových ploch, aby nedocházelo k výpadkům bezdrátového připojení a pro zajištění optimálního dosahu signálu.

Montáž úchyty na zeď

Přívody vody před instalací důkladně propláchněte, abyste odstranili nečistoty z potrubí.

1. Našroubujte do obou nástěnných přípojek závitovou vsuvku použitím klíče na vnitřní šestihran 12 mm. Přitom musíte do závitů kompletně našroubovat těsnění. Přesah závitové vsuvky musí být po dotažení 12 - 14 mm.
2. Přidržete dodanou montážní šablonu na stěně a orientujte ji tak, aby byly otvory v šabloně správně přizpůsobeny přípojkám. Označte umístění otvorů podle šablony a vyvrtejte je vrtačkou 6 mm. Vložte dodané hmoždinky.
3. Otevřete přístroj. Za tím účelem stáhněte kryt dolů a uvolněte středový šroub hlavního krytu.
4. Uvolněte upevňovací matku nástěnného držáku, odejměte nástěnný držák a našroubujte jej na stěnu. Hranu obkladů nebo nerovnosti lze vyrovnat až do výše 30 mm pomocí dodaných distančních podložek. Distanční podložky se montují mezi stěnu a držák.

Instalace připojovacích tvarovek

Upozornění: Převlečné matice utáhněte přiměřeně tak, abyste dosáhli požadované těsnosti, aniž by došlo k poškození armatury, baterie nebo potrubí.

- Přišroubujte podle obrázků připojovací tvarovku studené vody převlečnou maticí a těsněním ½ palce k přípojce studené vody (obr. D2).
- Přišroubujte připojovací tvarovku teplé vody převlečnou maticí a těsněním ½ palce k přípojce teplé vody.

Montáž přístroje

- V případě výměny může dojít k tomu, že elektrický přívod se bude nacházet ve vrchní části přístroje. Elektrické připojení se pak provádí dle popisu »elektrické připojení shora« dle návodu umístěného na webových stránkách.
- Namontujte přístroj pomocí obrázkového návodu

Upozornění: Příslušenství a přípojka na omítce

Další informace naleznete v návodu k obsluze a k montáži, který si lze stáhnout online. Použijte níže uvedený odkaz nebo kód QR pomocí Vašeho telefonu nebo tabletu.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Namontuje nástěnný držák pro dálkové ovládání

- **Před montáží nástěnného držáku zkontrolujte, zda se dálkové ovládání z plánované pozice bezdrátově připojí k průtokovému ohřivači.**
- Nástěnný držák pro dálkové ovládání lze po odstranění ochranných fólií nalepit pomocí dvou lepicích pásek na pevný podklad (např. obklad) - obrázek B1, nebo namontovat vhodnými hmoždinkami (Ø 4 mm) a šrouby (obrázek B2).
- V případě montáže s lepicími páskami je třeba dbát na to, aby podklad pro montáž byl suchý, bez tuků či zbytků mýdla.
- Při použití lepicích pásek není po nalepení žádná možnost úpravy pozice, protože lepidlo má velmi silné lepicí vlastnosti. Dbejte proto na správné polohování při lepení.
- Dálkové zařízení je na úchytu na zdi připevněno pomocí magnetické síly.
- **K dálkovému ovládání a nástěnnému držáku se nepřibližujte s kreditními kartami nebo jinými kartami s magnetickým pruhem. Vestavěné magnety by mohly magnetický pruh karty poškodit.**

Upozornění: Dálkové ovládání nevystavujte žádné vlhkosti.

6. Elektrické připojení

Pouze odborníkem!

Dodržujte:

- např. VDE 0100
- Ustanovení místních dodavatelů elektřiny a vody
- Technické údaje na typovém štítku
- Přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči!

Schéma zapojení (obr. E1)

1. Elektronika
2. Topný prvek
3. Bezpečnostní omezovač tlaku SDB
4. Svorkovnice
5. Bezpečnostní omezovač teploty STB

Stavební předpoklady

- Přístroj musí být trvale připojen na pevně uložené vedení elektrické přípojky. Přístroj musí být napojen na ochranný vodič.
- Elektrická vedení musí být v bezvadném stavu a po montáži se musí zabezpečit před nežádoucím náhodným dotykem.
- Na straně instalace musí být zřízeno všepólové odpojovací zařízení se šířkou rozevření kontaktů nejméně 3 mm na pól (např. prostřednictvím pojistek).
- Za účelem zajištění přístroje musí být namontován pojistný prvek na ochranu vedení s vypínacím proudem přizpůsobeným jmenovitému proudu přístroje.

Elektrické připojení zespolu

Upozornění: V případě potřeby lze svorku přípojky přemístit do vrchní části přístroje. Další informace naleznete v návodu k obsluze a k montáži, který si lze stáhnout online.

Ujistěte před připojením přístroje k elektrické síti, že je vypnuté napájení elektrickým proudem!

1. Odstraňte izolaci přívodního kabelu zhruba 6 cm nad výstupem ze stěny (obr. E2). Nasadte ochrannou průchodku pro ochranu před stříkající vodou malým otvorem napřed na přívodní kabel tak, aby lícovala se stěnou. Tím zabráníte tomu, aby se případná vnikající voda dostala do kontaktu s elektrickými vodiči. Nesmí dojít k poškození! **Ochranná průchodka se musí použít!**
2. Klapku otočte doprava.
3. Odizolujte kontakty a připojte přívodní svorky podle plánu zapojení. **Přístroj musí být připojen k ochrannému vedení.**
4. Natáhněte ochrannou průchodku přes přívodní kabel tak, aby dosedla správně ve vybrání v příčce. Nasadte upevnění průchodky (A), přepněte klapku zpět azajistěte ji (obr. E3).
5. Nasadte kryt na přístroj a zašroubujte upevňovací šroub. Poté můžete nasunout kryt zespolu až po zarážku.

Upozornění: Přednostní relé a elektrická přípojka shora

Další informace naleznete v návodu k obsluze a k montáži, který si lze stáhnout online. Použijte níže uvedený odkaz nebo kód QR pomocí Vašeho telefonu nebo tabletu.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



CS

7. První uvedení do provozu



Odvětrejte přístroj dle přiloženého obrázkového návodu.

Po každém vyprázdnění (např. po práci na vodovodní instalaci, v případě nebezpečí zamrznutí nebo po opravách přístroje) je třeba přístroj před opětovným uvedením do provozu nově odvzdušnit.

Pokud nelze průtokový ohřivač uvést do provozu, zkontrolujte, zda během přepravy nesesepnul bezpečnostní omezovač teploty (STB) nebo bezpečnostní omezovač tlaku (SDB). Zajistěte odpojení od elektrického napětí a příp. vypněte pojistky (obr. F1 + F2).

Přepnutí výkonu

Smí provést pouze autorizovaný odborník, jinak zaniká záruka!

Při prvním zapnutí napájecího napětí musí být na přístroji nastaven maximální výkon. Přístroj zajistí obvyklou funkci až po nastavení výkonu přístroje.

Maximální možný výkon je dostupný v závislosti na prostředí instalace. Vždy dodržujte údaje uvedené v tabulce s technickými údaji, především pak potřebný průřez elektrického vedení a hodnoty pojistek. Navíc dodržujte údaje předepsané podle DIN VDE 0100.

1. Zapojte přívod elektrické energie do přístroje.
2. Při prvním zapnutí napájecího napětí se na dotykovém ovládacím polípu cca. 40 sekundách objeví menu po volbu jazyka. Zvolte požadovaný jazyk. Následuje nastavení výkonu. Pokud se tak nestane, přejděte prosím na odstavec »opětovné uvedení do provozu«.
3. Nastavte přes dotykové pole obsluhy maximální výkon přístroje v závislosti na prostředí instalace (18, 21, 24 nebo 27 kW).
4. Nastavení potvrďte klávesou »OK«.
5. Na typovém štítku označte nastavený výkon.
6. Po nastavení maximálního výkonu přístroje se aktivuje ohřev vody po asi 10-30 sekundách plynulého průtoku vody.
7. Otevřete ventil s teplou vodou. Zkontrolujte funkci průtokového ohřivače.
8. Odejměte kryt pouzdra pro baterie na dálkovém ovládacím a vložte baterie (2 x AAA Alkaline). Dodržujte polování baterií. Při vkládání baterií by mělo být připojené elektrické napětí průtokového ohřivače. Po vložení baterií se na displeji asi na 4 sekundy zobrazí všechny segmenty, následně se přepne na zobrazení požadované teploty a spojí se s průtokovým ohřivačem.
9. Seznamte uživatele s přístrojem a předejte mu návod k obsluze.
10. Vyplňte registrační kartu a odešlete ji na centrální zákaznický servis nebo zaregistrujte přístroj online na naší stránce: (viz stranu 66).

Opětovné uvedení do provozu

Uvádíte-li přístroj po první instalaci do jiného instalačního prostředí opět do provozu, může být nutné změnit maximální výkon přístroje. Do stavu, v jakém se nacházel při dodání, můžete přístroj vrátit krátkodobým přemostěním obou kolíků (viz obrázek F3) například izolovaným šroubovákem (EN 60900). Všechny parametry se nastaví na výchozí nastavení a ohřev se uzamkne. Na displeji se zobrazí menu pro volbu jazyka. Zvolte požadovaný jazyk. Následuje nastavení výkonu, je nutno nastavit maximální výkon přístroje. Tento stav zůstává při zapnutí a vypnutí napájecího napětí zachován.

Upozornění při problémech s bezdrátovým připojením

Pokud bezdrátové ovládání nemůže navázat kontakt s průtokovým ohřivačem Kann, zobrazí se na displeji »bE« a opakovaně blikající symbol signálu. Opětovný pokus o navázání kontaktu se spustí pomocí tlačítka.

V tomto případě zmenšete vzdálenost od průtokového ohřivače a zkontrolujte, zda je zapnuté napájení elektrickým proudem.

Použití ve sprše

Pokud okamžitý ohřivač vody přivádí vodu do sprchy, musíte omezit teplotu vody na 55 °C. Teplotní limit musí být nastaven na hodnotu menší nebo rovnou 55 °C pomocí dotyku v menu nastavení, po konzultaci se zákazníkem a musí být aktivována úroveň zámku.

Za provozu s předehřátou vodou musí být v místě instalace také její teplota omezena na 55 °C.

7. První uvedení do provozu

Zamykací funkce

Rozsah obsluhy přístroje lze omezit.

Aktivace zamykací funkce

1. Nastavte požadované parametry v menu pro nastavení (viz online v návodu k obsluze kapitulu »nastavení«, oddíl »omezení teploty« a/nebo »odhození zátěže«).
2. Odpojte přístroj od napájecí sítě (např. vypnutím pojistek).
3. Odpojte přemostění od výkonové elektroniky a přepojte ho do polohy »1« (viz obrázek F4).
4. Uvedte přístroj znovu do provozu.

Deaktivace zamykací funkce

1. Odpojte přístroj od napájecí sítě (vypněte pojistky).
2. Odpojte přemostění od výkonové elektroniky a přepojte ho do polohy »0« (viz obrázek F4).
3. Uvedte přístroj znovu do provozu.

8. Údržba

Údržbu smí provádět jen specializované provozovny.

Čištění a výměna filtračního sítka v přípojovací tvarovce při připojení do zdi

Přípojka studené vody tohoto průtokového ohřívače je vybavena integrovaným uzavíracím ventilem a sítkem. Znečištěním sítka může dojít ke snížení průtoku teplé vody, takže musíte provést čištění nebo výměnu sítka takto:

1. Odpojte průtokový ohřívač od napětí na domovních pojistkách a zajistěte napájení proti nechtěnému zapnutí.
2. Otevřete kryt přístroje sundáním víka, povolte šrouby pod ním a sundejte kryt.
3. Uzavřete uzavírací ventil na přípojovací tvarovce studené vody (a) (poloha »0«) (obr. G1).
4. Vyšroubujte závitovou zátku (b) z přípojovací tvarovky studené vody a vyjměte sítko (c) (obr. G2). Poznámka: Zbytková voda může uniknout.
5. Nyní můžete sítko vyčistit a případně vyměnit.
6. Po instalaci čistého sítka zašroubujte závitovou zátku.
7. Otevřete pomalu uzavírací ventil na přípojovací tvarovce studené vody (poloha »1«). Dbejte na to, aby nevznikly žádné netěsnosti.
8. Odvzdušněte přístroj opakovaným pomalým otevřením a zavřením teplovodní baterie, dokud nepřestane z potrubí unikat vzduch.
9. Nasaďte kryt přístroje. Potom opět zapněte napětí na domovních pojistkách.

Čištění a výměna filtračního sítka při připojení na zdi

Přípojka studené vody tohoto průtokového ohřívače je vybavena sítkem. Znečištěním sítka může dojít ke snížení průtoku teplé vody, takže musíte provést čištění nebo výměnu sítka takto:

1. Odpojte průtokový ohřívač od napětí na domovních pojistkách a zajistěte napájení proti nechtěnému zapnutí.
2. Uzavřete uzavírací ventil na přívodním potrubí.
3. Otevřete kryt přístroje sundáním víka, povolte šrouby pod ním a sundejte kryt.
4. Uvolněte přítokovou trubku od tvarovky k připojení vody. Poznámka: Zbytková voda může uniknout.
5. Nyní můžete sítko vyčistit a případně vyměnit (obr. G3).
6. Po instalaci čistého sítka opět našroubujte přívodní trubku na tvarovku k připojení vody.
7. Otevřete pomalu uzavírací ventil na přívodním potrubí. Dbejte na to, aby nevznikly žádné netěsnosti.
8. Odvzdušněte přístroj opakovaným pomalým otevřením a zavřením teplovodní baterie, dokud nepřestane z potrubí unikat vzduch.
9. Nasaďte kryt přístroje. Potom opět zapněte napětí na domovních pojistkách.

Zoznam čísiel

Návod na použitie

| | |
|--|----|
| 1. Popis zariadenia | 74 |
| Zjednodušené prehlásenie o zhode EÚ | 74 |
| 2. Použitie | 75 |
| Hlavné ovládanie | 75 |
| Hlavné menu | 75 |
| Odvzdušnenie po údržbárskych prácach | 75 |
| Čistenie a ošetrovanie | 75 |
| 3. Diaľkové ovládanie | 76 |
| Montáž držiaka na stenu | 76 |
| Uvedenie do prevádzky | 76 |
| Zaregistrujte rádiové diaľkové ovládanie znova pomocou okamžitého ohrievača vody | 76 |
| Ovládanie | 76 |
| Bezpečnostné pokyny | 76 |
| Výmena batérií | 76 |
| Likvidácia | 76 |
| 4. Svojpomoc s problémami a zákaznický servis | 77 |
| 5. Produktový list podľa predpisov EÚ - 812/2013 814/2013 | 98 |

Montážny návod

| | |
|---|----|
| 1. Prehľad | 78 |
| 2. Technické údaje | 78 |
| 3. Životné prostredie a recyklácia | 79 |
| 4. Rozmery | 79 |
| 5. Inštalácia | 79 |
| Miesto montáže | 79 |
| Montáž držiaka na stenu | 79 |
| Nainštalujte vodovodné armatúry | 79 |
| Namontovanie zariadenia | 79 |
| Montovanie nástenného držiaka rádiového diaľkového ovládača | 79 |
| 6. Elektrická prípojka | 80 |
| Elektrická prípojka zdola | 80 |
| Schéma zapojenia | 80 |
| Štrukturálne predpoklady | 80 |
| 7. Prvé uvedenie do prevádzky | 80 |
| Prepínanie výkonu | 80 |
| Obnovené uvedenie do prevádzky | 80 |
| Upozornenia pri problémoch s rádiovým spojením | 80 |
| Sprchová aplikácia | 80 |
| Blokovacia funkcia | 81 |
| 8. Údržbárske práce | 81 |
| Čistenie a výmena filtračnej clony v konektore so zapusteným pripojením | 81 |
| Čistenie a výmena filtračného sita s povrchovým pripojením | 81 |

Dokumenty dodávané so zariadením sa musia uchovávať na bezpečnom mieste.

Registrácia zariadenia

Zaregistrujte svoje zariadenie online na našej webovej stránke a využite výhody nášho záručného servisu.

Vaše úplné údaje pomôžu nášmu zákazníkemu servisu spracovať vašu požiadavku čo najrýchlejšie.

Ak sa chcete zaregistrovať online, jednoducho kliknite na odkaz nižšie alebo použite QR kód v telefóne alebo tablete.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Návod na použitie

Poznámka: Priložené bezpečnostné pokyny si pred inštaláciou, uvedením do prevádzky a používaním pozorne a úplne prečítajte a dodržiavajte ich pre ďalší postup a použitie!

1. Popis zariadenia

E-komfortný prietokový ohrievač vody DSX Touch je plne elektronicky riadený prietokový ohrievač vody s dotykovým displejom a rádiovým diaľkovým ovládaním pre pohodlné a úsporné zásobovanie vodou jedným alebo viacerými bodmi odberu.

Elektronika reguluje spotrebu energie v závislosti od zvolenej výstupnej teploty, príslušnej vstupnej teploty a prietoku, aby sa presne dosiahla nastavená teplota a aby sa udržala konštantná v prípade kolísania tlaku. Na dotykovom displeji je možné zadať a odčítať požadovanú teplotu na výstupe od 20 °C do 60 °C. Alternatívne je možné zariadenie pohodlne ovládať pomocou diaľkového ovládača Bluetooth® alebo aplikácie CLAGE pomocou smartfónu a tabletu.

Vstupná teplota môže byť až 70 °C, takže je možná aj prevádzka pre opätovné zahrievanie, napr. v solárnych systémoch.

Prietokový ohrievač je možné prevádzkovať v kombinácii s externým relé znižujúcim zaťaženie pre elektronické prietokové ohrievače vody (podrobnosti pozri v montážnom návode).

Akonáhle otvoríte kohútik na teplú vodu na armatúre, zapne sa automaticky prietokový ohrievač. Pri zatvorení armatúry sa zariadenie automaticky zase vypne.

Zjednodušené prehlásenie o zhode EÚ

Spoločnosť CLAGE GmbH týmto vyhlasuje, že toto zariadenie je v súlade so smernicou 2014/53/EÚ. Úplné znenie prehlásenia o zhode EÚ je k dispozícii na tejto internetovej adrese: www.clage.com/downloads

2. Použitie

Hlavné ovládanie

Displej zobrazuje štandardne hlavné ovládanie. Zobrazia sa aktuálne nastavenia a ťuknutím na dotykový displej získate prístup k rôznym submenu a funkciám.

Zobrazenia displeja (obr. A1)

| Poz. | Funkcie |
|------|-----------------------|
| 1 | Zobrazenie stavu hore |
| 2 | Výber užívateľa |
| 3 | Aplikácie |
| 4 | Zobrazenie teploty |
| 5 | Zobrazenie stavu dolu |
| 6 | Hlavné menu |
| 7 | Nastavenie teploty |

Zobrazenie teploty

Farebný krúžok stupnice sa pri zvyšujúcich sa nastaveniach teploty vyplní a mení svoju farbu z modrej pri nízkych teplotách na červenú pri vysokých teplotách. Cieľová teplota v °C sa okrem toho zobrazuje ako číslo v strede displeja.

Nastavenie teploty

Požadovanú teplotu je možné zvoliť klepnutím na **+** a **-** pre jemné nastavenie alebo potiahnutím po farebnom krúžku stupnice pre rýchly výber v rozsahu od 20 °C do 60 °C. Jediné poklepanie na **+** alebo **-** zmení teplotu o 1 °C, v komfortnom rozsahu medzi 35 °C a 43 °C o 0,5 °C. Ak je teplota nastavená pod 20 °C, na displeji teploty sa zobrazí symbol **—** a prístroj vypne funkciu ohrievania.






Výber užívateľa

Je možné založiť až do osem užívateľských profilov. Každý užívateľ má možnosť uložiť v profile požadované teploty pre rôzne oblasti použitia (obr. A2). Užívateľské profily sa dajú zvoliť ťuknutím na obrázok profilu a nastaví sa teploty uložené v profile (profil nájdete v časti „Používateľ“).

Aplikácie



Tu môžete vybrať prednastavené aplikácie. Na to sa má ťuknúť na želaný symbol (obr. A3). Výrobné nastavené teploty (☁ umývanie rúk = 35 °C, 🚿 sprcha = 38 °C, 🛀 vaňa = 42 °C, 🌡 horúca voda = 48 °C) je možné zmeniť pre každú aplikáciu pomocou nastavenia teploty. Ak sa dotknete hodnoty teploty na displeji teploty alebo symbolu aplikácie na tri sekundy, uloží sa nastavená teplota pre zvolenú aplikáciu. Zobrazenie teploty blikne raz pre potvrdenie. Aplikáčne teploty uložené v užívateľskom profile je možné kedykoľvek vyvolať ťuknutím na zodpovedajúci symbol.

Zobrazenie stavu hore

-  Blokovanie ovládania aktívne (PIN)
-  Vstupná teplota je nad nastavenou hodnotou (zariadenie sa nezahrieva)
-  Diaľkové ovládanie Bluetooth je zaregistrované
-  Wi-fi je aktivované
-  Zariadenie je pripojené k CLAGE Cloud

Zobrazenie stavu dolu

Zobrazovacia plocha pre funkcie, ktoré vyžadujú potvrdenie od používateľa alebo ktoré sú pri používaní veľmi dôležité.


-  Eco aktívne: Teplota aplikácie a prietok vody sú obmedzené na energeticky efektívne hodnoty. Ak je teplota prostredníctvom nastavenia teploty nastavená na vyššiu hodnotu, symbol bliká.
-  Údržba: Klepnutím na symbol sa otvorí správa o stave s ďalšími informáciami.
- MAX** Maximálna teplota dosiahnutá: Teplota sa nedá ďalej zvyšovať, pretože sa dosiahol nastavený limit teploty. Teplotný limit je možné zmeniť v hlavnom menu v časti »Nastavenia«.

Režim vodovodného kohútika

Ak sa na armatúre vypúšťa ohriata voda, hlavné ovládanie sa prepne do režimu vodovodného kohútika a zmení farbu pozadia z modrej na nízkou na červenú pri vysokej teplote v závislosti od nastavenej výstupnej teploty (obr. A4).

V tomto pohľade prsteneč stupnice ukazuje aktuálnu spotrebu energie zariadenia.

Hlavné menu

Odtiaľto môžete zvoliť všetky funkcie menu a hodnoty pamäte prístroja. Ťuknutie na  symbol naviguje vždy naspäť k hlavnému ovládaniu (obr. A5).

Ďalšie informácie nájdete v prevádzkových a montážnych pokynoch dostupných online. Kliknite, prosím, na odkaz nižšie alebo použite QR kód v telefóne alebo tablete.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Odvzdušnenie po údržbárskych prácach



Prietokový ohrievač vody je vybavený automatickým rozpoznávaním vzduchových bublín, čím sa predchádza neúmyselnému chodu nasucho. Aj tak musí byť zariadenie pred prvým uvedením do prevádzky odvzdušnené. Po každom vyprázdnení (napr. po práci na vodovodnej inštalácii, v prípade nebezpečenstva zamrznutia alebo po opravách prístroja) musí byť zariadenie pred opätovným uvedením do prevádzky znova odvzdušnené.

1. Odpojte prietokový ohrievač vody od siete tým, že vypnete poistky.
2. Odskrutkujte prúdový rozstrekovač na odberovej armatúre a otvorte najskôr odberový kohútik studenej vody, aby sa dočista prepláchno vodné potrubie a zabránilo sa prípadnému znečisteniu prístroja alebo prúdového rozstrekovača.
3. Potom niekoľkokrát otvorte a zatvorte príslušný odberový kohútik teplej vody, až kým z potrubia neprestane vychádzať vzduch a ohrievač vody je odvzdušnený.
4. Až potom môžete znova pripojiť prívod elektrického prúdu k prietokovému ohrievaču vody a naskrutkovať prúdový rozstrekovač.
5. Po cca 10 sekundách nepretržitého prietoku vody aktivuje zariadenie ohrev.

Čistenie a ošetrovanie

- Plastové povrchy a sanitárne armatúry poutierajte iba vlhkou handrou. Nepoužívajte žiadne abrazívne čistiace prostriedky a prostriedky obsahujúce riedidlá a chlór.
- Pre dobrú dodávku teplej vody by ste mali pravidelne odskrutkovať a vyčistiť regulátor prúdu vody. Každé tri roky nechajte skontrolovať autorizovaným odborným servisným strediskom elektrické a vodovodné konštrukčné diely, aby bola vždy zaručená bezporuchová funkcia a prevádzková bezpečnosť.

3. Diaľkové ovládanie

Technické údaje

| Typ | Diaľkové ovládanie FX 3 |
|-----------------------------------|---------------------------------|
| Prevádzkové napätie | 3 V |
| Typ batérií | 2 x AAA alkalické ¹⁾ |
| Druh ochrany | IP20 |
| Dosah | 10 metrov vrát. steny |
| Vysielací výkon | ≤ 8 mW |
| Dosah vysielача/frekvencia príjmu | 2,4 - 2,4385 GHz |
| Výžarovanie vysielача | neriadené |
| Povolenia | Európa EN 300 328 / CE |

1) Nabíjateľné batérie (akumulátory) sa nesmú používať

Montáž držiaka na stenu

- Pred inštaláciou nástenného držiaka skontrolujte, či rádiový diaľkový ovládač môže prísť do rádiového kontaktu s okamžitým ohrievačom vody v určenej polohe a či nie je chránený pred striekajúcou vodou.
- Držiak na stenu rádiového diaľkového ovládača môže byť po odstránení ochranných fólií (obrázok B1) prilepený k pevnému povrchu (napr. dlaždice) alebo pripevnený na stenu pomocou vhodných hmoždínok (Ø 4 mm) a skrutiek (obrázok B2).
- Pri montáži pomocou lepiacich pásov sa uistite, že povrch je suchý, mastný a bez mydla.
- Pri použití lepiacich prúžkov už nie je možné opraviť polohu po prítlačení, pretože lepidlo má veľmi vysokú prínavosť. Preto pri lepení dávajte pozor na vodorovnú orientáciu.
- Rádiový diaľkový ovládač je držaný magneticky na nástennej konzole.
- Diaľkové ovládanie a držiak na stenu nepribližujte k kreditným kartám alebo iným kartám s magnetickým prúžkom. Vďaka zabudovaným magnetom sa môže magnetický prúžok karty stať nečitateľným

Uvedenie do prevádzky

Ak už bolo nastavenie výkonu vykonané a ohrievač vody je napájaný napätím, vložte batérie do diaľkového ovládača.

Zaregistrujte rádiové diaľkové ovládanie znova pomocou okamžitého ohrievača vody

1. Skontrolujte, či je zapnuté napájanie ohrievača vody (poistky).
2. Vyberte na krátko batérie, pokým displej nezhasne. Po opätovnom vložení batérií sa na 4 sekundy rozsvietia všetky symboly na displeji.
3. Diaľkový ovládač sa automaticky spojí so zariadením. Displej rádiového diaľkového ovládača sa zmení na zobrazenie požadovanej hodnoty.

Ak registrácia nebola úspešná, zobrazenie sa zmení po 45 sekundách na »bt«. Rádiové diaľkové ovládanie ukončí pokus o registráciu a potom je v režime úspory energie. Stlačením ľubovoľného klávesu sa proces registrácie začne znova.

Upozornenia:


- Ak nie je rádiové diaľkové ovládanie zaregistrované alebo stratí rádiový kontakt, zostane zachovaná posledná nastavená teplota.

Ovládanie





S rádiovým diaľkovým ovládačom sú k dispozícii nasledujúce funkcie:



1. Klávesy so šípkami





Pomocou dvoch klávesov so šípkami  a  môžete postupne zvyšovať alebo znižovať požadovanú teplotu.

Upozornenie: Ak je ukazovateľ teploty pomocou tlačidla so šípkou  nastavený na » – «, prietokový ohrievač vody vypne funkciu ohrevu.

2. Programové klávesy

Krátkym stlačením programových tlačidiel  a  sa dostanete priamo na predvolenú teplotu bez toho, aby ste museli niekoľkokrát stlačiť tlačidlá  a .

Nastavenie zo závodu je pre program  35 °C a pre program  48 °C. Programovým klávesom môžete priradiť svoje vlastné nastavenia:

1. Zvoľte s  a  požadovanú teplotu vody.
2. Stlačte programové klávesy  alebo  po dobu min. 2 sekúnd pre uloženie aktuálnej teploty.

Bezpečnostné pokyny

- Ak rádiové diaľkové ovládanie nefunguje, okamžite vyberte batérie.
- Rádiový diaľkový ovládač nevystavujte žiadnej vlhkosti.
- Prázdne batérie môžu vytečť a poškodiť rádiový diaľkový ovládač. Preto sa musia batérie vymeniť okamžite, ak sa na displeji rozsvieti symbol batérie alebo ak na stlačenie tlačidla nereaguje.
- Ak sa rádiové diaľkové ovládanie nepoužíva dlhšiu dobu, vyberte z diaľkového ovládača batérie.
- Bez aktívneho rádiového spojenia sa okamžitý ohrievač vody zahrieva na posledne nastavenú požadovanú hodnotu

Výmena batérií

Keď sa rozsvieti symbol batérie , vymeňte batérie za nové batérie AAA.

- Nabíjateľné batérie (akumulátory) sa nesmú používať!
- Nenabíjateľné batérie sa nesmú znovu nabíjať.
- Rôzne typy batérií alebo nové a použité batérie sa nesmú používať spolu.
- Pri opätovnom vkladaní batérií dbajte na správnu polaritu.

Likvidácia



Batérie môžu obsahovať látky ohrozujúce životné prostredie. Použité batérie sa preto musia vrátiť do zberných miest batérií a nesmú sa likvidovať s bežným domovým odpadom.

Na konci životnosti rádiového diaľkového ovládania sa musia batérie zlikvidovať oddelene od zvyšku zariadenia.

Upozornenie: Zobrazenia displeja a aplikácia Smart Control

Ďalšie informácie nájdete v prevádzkových a montážnych pokynoch dostupných online. Kliknite, prosím, na odkaz nižšie alebo použite QR kód v telefóne alebo tablete.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Svojpomoc s problémami a zákaznický servis

Opravy smú vykonávať len autorizované odborné servisné strediská.

Ak sa chyba Vášho zariadenia nedá odstrániť pomocou tejto tabuľky, obráťte sa prosím na **Factory Zákaznícky servis fy CLAGE**. Majte prosím pripravené údaje uvedené na typovom štítku zariadenia!

**KAMA - CLAGE**

Ing. Roman Škvarka
Vyšňokubínska 10/151
026 01 Vyšný Kubín
Slovensko

Tel: +421 911 150 355
E-Mail: kama@kama.sk
Web: www.kama.sk


CLAGE GmbH

Factory Zákaznícky servis

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Nemecko

Tel: +49 4131 8901-40
E-mail: service@clage.de

Váš prietokový ohrievač vody bol vyrobený svedomito a pred expedíciou bol niekoľkokrát preskúšaný. Ak sa vyskytne problém, často ide o maličkosť. Najskôr vypnite a znova zapnite poistky, aby sa elektronika »opätovne nastavila«. Napokon skúste problém vyriešiť sami pomocou pokynov uvedených v nasledujúcej tabuľke. Vyhnite sa tak výdavkom za zbytočný výjazd pracovníkov zákaznického servisu.

| DSX Touch | | |
|--|---|---|
| Problém | Príčina | Pomoc |
| Voda zostáva studená, dotykový displej nesvieti | Domáca poistka spustená Spustil sa bezpečnostný tlakový spínač | Poistku obnoviť alebo zapnúť Informovať zákaznickú službu |
| V zobrazení sa objaví symbol chyby  | Zariadenie rozpoznalo poruchu | Poistky vypnúť a znova zapnúť. Ak chybové hlásenie pretrváva, informujte zákaznický servis |
| Prietok horúcej vody je slabší | Znečistený alebo vápenatý výstup | Vyčistíte regulátor prúdenia, sprchovú hlavicu a sitká |
| | Sito vstupného filtra je znečistené alebo kalcifikované | Nechajte sito filtra vyčistiť zákaznickým servisom |
| | Prietok je obmedzený | Deaktivujte Eko režim a obmedzenie prietoku |
| Zvolená teplota sa nedosiahla | Prietok vody je príliš veľký | Aktivujte (znovu) ventil motora v menu »Limit prietoku« |
| | Do kohútika sa pridáva studená voda | Vypúšťajte iba horúcu vodu, nastavte teplotu na používanie, skontrolujte teplotu na výstupe |
| Dotykový displej nereaguje, alebo len miestami | Sklo displeja je mokré | Displej utrite dosucha s mäkkou utierkou |
| Aplikácia nenašla DSX Touch | Napájanie DSX Touch je prerušené | Poistky obnoviť alebo zapnúť |
| | Dosah WLAN je prekročený | Umiestnite tablet / smartfón bližšie k prístupovému bodu (smerovač alebo DSX Touch) |
| | WLAN na tablete / smartfóne deaktivovaná (režim v lietadle) | Aktivujte WLAN |
| | Tablet / smartfón nie je v rovnakej sieti WLAN ako DSX Touch | WLAN pri zmene nastavení tabletu / smartfónu |

| Diaľkové ovládanie FX 3 | | |
|---|--|---|
| Problém | Príčina | Pomoc |
| Zobrazí sa symbol »Batéria« | Batérie diaľkového ovládača sú prázdne | Vložte dve nové AAA batérie do rádiového diaľkového ovládača |
| Zobrazenie: »bt« a zariadenie nereaguje na rádiový diaľkový ovládač | Dosah rádiového prenosu prekročený | Diaľkový ovládač umiestnite bližšie k zariadeniu a stlačte tlačidlo |
| Zobrazenie: »--« a blíkajú symbol rádia | Postup registrácie je aktívny | Držte rádiové diaľkové ovládanie pred prietokovým ohrievačom vody |

Montážny návod

1. Prehľad

Pozri obrázok C1.

| Poz. | Funkcie |
|------|---|
| 1 | Spodný diel zariadenia vr. snímač úniku |
| 2 | Bezpečnostný obmedzovač teploty (STB) |
| 3 | Snímačov teploty |
| 4 | Obmedzovač spätného toku |
| 5 | Snímač prietoku |
| 6 | Snímačov teploty |
| 7 | Bezpečnostný obmedzovač tlaku (SDB) |
| 8 | Výstupné potrubie |
| 9 | Prípojka na teplú vodu |
| 10 | Skrutková vsuvka s veľkosťou ½ palcov |
| 11 | Priechodka |
| 12 | Ochrana proti striekajúcej vode |
| 13 | Držiaka na stenu |

| Poz. | Funkcie |
|------|---|
| 14 | DSX Touch Kryt zariadenia |
| 15 | Spojovacie potrubie |
| 16 | Kryt elektroniky |
| 17 | Elektronika servomotora |
| 18 | Elektronika |
| 19 | Prenosový modul |
| 20 | Motorový ventil |
| 21 | Pripojovacia svorka |
| 22 | Dotykový displej vč. podpora ovládacieho panela |
| 23 | Prívodná rúrka |
| 24 | Jemný filter |
| 25 | Konektor pre studenú vodu |
| 26 | Rám |

2. Technické údaje

| Typ | DSX Touch | | | |
|---|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| Energetická trieda | A *) | | | |
| Menovitý výkon (menovitý prúd) | 18 kW..27 kW (26 A..39 A) | | | |
| Zvolený výkon / zvolený prúd | 18 kW / 26 A | 21 kW / 30 A | 24 kW / 35 A | 27 kW / 39 A |
| Elektrická prípojka | 3~ / PE 380..415 V AC | | | 3~ / PE 400 V AC |
| Prierez vodičov, najmenej ¹⁾ | 4,0 mm ² | 4,0 mm ² | 6,0 mm ² | 6,0 mm ² |
| Výkon teplej vody (l/min) ²⁾ | | | | |
| max. pri Δt = 28 K | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| max. pri Δt = 38 K | 6,8 | 7,9 | 9,0 | 10,2 |
| Menovitý objem | 0,4 l | | | |
| Menovitý pretlak | 1,0 MPa (10 baru) | | | |
| Spôsob zapojenia | nepriepustný / odtlakovaný | | | |
| Ohrievací systém | Neizolovaný vodič IES® | | | |
| Rozsah použitia pri 15 °C: | | | | |
| Špecifický odpor vody | ≥ 1100 Ωcm | | | |
| Špecifická elektrická vodivosť | ≤ 90 mS/m | | | |
| Vstupná teplota | ≤ 70 °C | | | |
| Zapínací prietok - max. prietok | 1,5 l/min - automatický ³⁾ | | | |
| Strata tlaku | 0,08 baru pri 1,5 l/min 1,3 baru pri 9,0 l/min | | | |
| Teplotný rozsah | 20 - 60 °C [70 °C] | | | |
| Vodná prípojka | G ½ palcov | | | |
| Hmotnosť (naplnený vodou) | 4,5 kg | | | |
| Oblasť vysielacza/frekvencia príjmu WLAN | 2,412 - 2,472 GHz (802.11 b/g/n) | | | |
| Vysielač výkon WLAN | ≤ 100 mW | | | |
| Oblasť vysielacza/frekvencia príjmu Bluetooth | 2,4 - 2,4385 GHz | | | |
| Vysielač výkon Bluetooth | ≤ 8 mW | | | |
| Vyžarovanie vysielacza | neriadené | | | |
| Dosah | 10 metrov vrát. steny | | | |
| Trieda ochrany podľa VDE | I | | | |
| Druh krytia / Ochrana |    IP25  | | | |

*) Vyhlásenie je v súlade s nariadením EÚ č 812/2013

1) Maximálny pripojiteľný prierez kábla so silovým pripojením na vrchu je 10 mm²

2) Zmiešaná voda

3) Elektronicky riadené v závislosti od požadovanej teploty a teploty studenej vody

3. Životné prostredie a recyklácia

Tento produkt bol vyrobený klimaticky neutrálnym spôsobom podľa rozsahu 1 + 2. Odporúčame odber 100 % zelenej elektriny, aby bola prevádzka tiež klimaticky neutrálna.

Výrobok bol zhotovený z kvalitných recyklovateľných materiálov a komponentov. Pri likvidácii majte na zreteli, že elektrické prístroje sa musia na konci svojej životnosti zlikvidovať oddelene od domového odpadu. Preto odovzdajte toto zariadenie do jedného z mestských zberných miest, v ktorom bude použité elektronické zariadenia navrátené do recyklačného cyklu. Táto správna

likvidácia slúži ochrane životného prostredia a zabraňuje možným škodlivým účinkom na človeka a životné prostredie, ktoré by mohli vyplývať z neodbornej manipulácie s prístrojom na konci životnosti. Presnejšie informácie o najbližšej zberni, resp. recyklačnom dvore sa dozviete na obecnej správe.

Obchodní zákazníci: Ak chcete zlikvidovať elektronické prístroje, skontaktujte sa so svojím obchodníkom alebo dodávateľom. Títo majú pre vás pripravené ďalšie informácie.

4. Rozmery

Rozmery v mm (obr. D1)

5. Inštalácia



Toto zariadenie spĺňa všetky požiadavky z hľadiska výšky hluku určené príslušným stavebným úradom podľa vydaného osvedčenia o skúške hluku.

Musí sa dodržiavať:

- napr. VDE 0100
- EN 806
- Ustanovenia miestneho elektrorozvodného a vodárenského podniku
- Technické údaje na typovom štítku
- Výhradné používanie vhodných a nepoškodených nástrojov

Miesto montáže

- Zariadenie sa smie inštalovať len v miestnostiach, kde teplota nepoklesne pod bod mrazu. Zariadenie nesmie byť nikdy vystavené mrazu.
- Zariadenie je určené na montáž na stenu a musí byť nainštalované zvislo s prívodom vody na dne alebo alternatívne priečne s prívodom vody naľavo.
- Zariadenie zodpovedá triede krytia IP25 a môže byť inštalované v ochrannej zóne 1 podľa VDE 0100, časť 701 (IEC 60364-7).
- Za účelom obmedzenia tepelných strát by mala byť vzdialenosť medzi prietokovým ohrievačom a odberovým miestom podľa možnosti čo najmenšia.
- Pre účely údržby musí byť zariadenie prístupné.
- Umelohmotné rúrky sa smú použiť len vtedy, keď zodpovedajú DIN 16893, rad 2.
- Špecifický odpor vody musí byť pri 15 °C najmenej 1100 Ω cm. Na špecifický odpor vody sa môžete spýtať u svojho vodárenského podniku.
- Neinštalujte prístroj v bezprostrednej blízkosti kovových povrchov, aby ste zaistili spoľahlivé rádiové spojenie a optimálny dosah rádia.

Montáž držiaka na stenu

Prívody vody pred instaláciou dôkladne propláchnete, aby ste odstránili nečistoty z potrubí.

1. Našroubujte do oboch nástenných prípojek závitovú vsuvku použitím kľúča na vnútorný šesťhran 12 mm. Pritom musíte do závitov úplne našroubovať tesnenie. Priesah závitov vsuvky musí byť po dotažení 12 - 14 mm.
2. Pridržiajte dodanú montážnu šablónu na stene a orientujte ju tak, aby byly otvory v šablóne správne prispôbujú prípojкам. Označte umiestnenie otvorov podľa šablóny a vyvrtejte je vrtákom 6 mm. Vložte dodané hmoždinky.
3. Otvorte prístroj. Za tým účelom stáhnite kryt dolú a uvoľnite stredový šroub hlavného krytu.
4. Uvoľnite upevňovací matku nástenného držáku, ojedemte nástenný držák a našroubujte jej na stenu. Hranu obkladu alebo nerovnosti lze vyrovnat až do výše 30 mm pomocou dodaných distančných podložiek. Distanční podložky se montují mezi stěnu a držák.

Nainštalujte vodovodné armatúry

Poznámka: Prepojovacie matice dotiahnite mierne, aby ste dosiahli potrebnú tesnosť bez poškodenia armatúr alebo potrubí.

- Pripojte spojku so studenou vodou s prevlečnou maticou a ½ palcovým tesnením k prípojke so studenou vodou, ako je to znázornené (obr. D2).
- Zaskrutkujte pripojovací kus horúcej vody s prevlečnou maticou a ½ palcovým tesnením na pripojenie horúcej vody.

Namontovanie zariadenia

- V prípade výmeny sa môže stať, že elektrické napájanie je k dispozícii v hornej časti zariadenia. Elektrické pripojenie sa potom uskutoční v súlade s popisom »Elektrické pripojenie zhora« v pokynoch dostupných online.
- Namontujte zariadenie podľa obrázkového návodu

Upozornenie: Príslušenstvo a povrchové pripojenie

Ďalšie informácie nájdete v prevádzkových a montážnych pokynoch dostupných online. Kliknite, prosím, na odkaz nižšie alebo použite QR kód v telefóne alebo tablete.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Montovanie nástenného držáka rádiového diaľkového ovládača

- **Pred inštaláciou nástenného držáka skontrolujte, či rádiový diaľkový ovládač môže prísť do rádiového kontaktu s prietokovým ohrievačom vody.**
- Držiak na stenu rádiového diaľkového ovládača môže byť po odstránení ochranných fólií (obrázok B1) prilepený k pevnému povrchu (napr. dlaždice) alebo pripravený na stenu pomocou vhodných hmoždínok (Ø 4 mm) a skrutiek (obrázok B2).
- Pri montáži pomocou lepiacich pásov dajte pozor, aby bol povrch suchý, mastný a bez mydla.
- Pri použití lepiacich prúžkov už nie je možné opraviť polohu po pritlačení, pretože lepidlo má veľmi vysokú prínavosť. Preto pri lepení dávajte pozor na vodorovnú orientáciu.
- Rádiový diaľkový ovládač je držaný magneticky na nástennej konzole.
- **Diaľkové ovládanie a držiak na stenu nepribližujte k kreditným kartám alebo iným kartám s magnetickým prúžkom. Vďaka zabudovaným magnetom sa môže magnetický prúžok karty stať nečitateľným**

Upozornenie: Rádiový diaľkový ovládač nevystavujte žiadnej vlhkosti.

6. Elektrická prípojka

Smie vykonať iba odborník!

Musí sa dodržiavať:

- napr. VDE 0100
- Ustanovenia miestneho elektrorozvodného a vodárenského podniku
- Technické údaje na typovom štítku
- Pripojte zariadenie na ochranný vodič!

Schéma zapojenia (Obr. E1)

1. Elektronika
2. Vyhrievací článok
3. Bezpečnostný obmedzovač tlaku SDB
4. Svorkovnica
5. Bezpečnostný obmedzovač teploty STB

Štrukturálne predpoklady

- Zariadenie musí byť trvalo pripojené k trvalo nainštalovaným elektrickým prípojkám. Zariadenie musí byť pripojené k ochrannému vodiču.
- Elektrické káble musia byť v perfektnom stave a po inštalácii už nesmie byť možné sa ich dotýkať.
- Na strane inštalácie musí byť k dispozícii deliace zariadenie so šírkou kontaktného otvoru najmenej 3 mm na jeden pól (napr. prostredníctvom poistiek).
- Pre zabezpečenie zariadenia je potrebné namontovať poistkový ochranný prvok pre ochranu vedenia s vypínacím prúdom prispôbeným menovitému prúdu zariadenia.

Elektrická prípojka zdola

Upozornenie: Ak je to potrebné, pripájacia svorka sa môže presunúť do hornej časti zariadenia. Ďalšie informácie nájdete v prevádzkových a montážnych pokynoch dostupných online.

Pred pripojením zariadenia k elektrickej sieti sa uistite, že je vypnuté napájanie!

1. Odizolujte spojovací kábel približne 6 cm nad sieťovú zásuvku (obr. E2). Ochrannú objímku proti postriekaniu vodou zatlačte najprv s menším otvorom cez spojovací kábel tak, aby ochranná objímka uzatvárala v jednej rovine so stenou. Tým sa zabráni vniknutiu vody do elektrických káblov. Nesmie byť poškodená! **Ochranná objímka sa musí použiť!**
2. Skladací držiak sklopte doprava.
3. Jednotlivé vodiče odizolujte a pripojte ich k pripojovacím svorkám podľa schémy zapojenia. **Zariadenie musí byť pripojené k ochrannému vodiču.**
4. Ochrannú objímku natiahnite tak ďaleko cez spojovací kábel, aby ochranná objímka dokonale zapadla do výrezu priečky. Vložte upevnenie priechodky (A), sklopte držiak sklopenia späť a zacvaknite na miesto (obr. E3).
5. Nasaďte kryt na zariadenie a zaskrutkujte upevňovaciu skrutku. Potom môžete kryt zdola zasunúť až na doraz.

Upozornenie: Relé na uvoľnenie záťaže a pripojenie napájania zhora

Ďalšie informácie nájdete v prevádzkových a montážnych pokynoch dostupných online. Kliknite, prosím, na odkaz nižšie alebo použite QR kód v telefóne alebo tablete.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



7. Prvé uvedenie do prevádzky



Odvzdušnite zariadenie podľa pokynov v priloženom obrázku.

Po každom vyprázdnení (napr. po práci na vodovodnej inštalácii, v prípade nebezpečenstva zamrznutia alebo po opravách zariadenia) musí byť zariadenie pred opätovným uvedením do prevádzky znova odvzdušnené.

Ak sa prietokový ohrievač vody nedá spustiť, skontrolujte, či sa počas prepravy aktivoval bezpečnostný obmedzovač teploty (STB) alebo bezpečnostný obmedzovač tlaku (SDB). Uistite sa, že zariadenie nie je pod prúdom, a ak je to potrebné, resetujte bezpečnostný spínač (obr. F1 + F2).

Prepínanie výkonu

Môže ju vykonať iba autorizovaný odborník, inak záruka zanikne!

Pri prvom zapnutí napájacieho napätia sa musí nastaviť maximálny výkon zariadenia. Prístroj poskytuje normálnu funkciu až po nastavení výkonu zariadenia.

Maximálny možný výkon závisí od inštaláčného prostredia. Bezpodmienečne dodržiavajte pokyny uvedené v tabuľke »Technické údaje«, najmä potrebný prierez elektrického pripojovacieho kábla a poistenie. Dodržiavajte tiež požiadavky normy DIN VDE 0100.

1. Zapnite napájanie prístroja.
2. Pri prvom zapnutí napájacieho napätia sa na dotykovom ovládacom paneli zobrazí približne po 40 sekundách ponuka pre výber jazyka. Zvoľte požadovaný jazyk. Nasleduje nastavenie výkonu. Ak nie, postupujte podľa časti »Opätovné uvedenie do prevádzky«.
3. Pomocou dotykového panelu nastavte maximálny výkon zariadenia v závislosti od prostredia inštalácie (18, 21, 24 alebo 27 kW).
4. S »OK« potvrdíte nastavenie.
5. Na výrobnom štítku označte nastavený výkon.
6. Po nastavení maximálneho výkonu zariadenia sa ohrievanie vody aktivuje po cca 10 - 30 sekundách nepretržitého prietoku vody.
7. Otvorte vodovodný kohútik. Skontrolujte funkciu prietokového ohrievača vody.
8. Odstráňte kryt priestoru pre batérie rádiového diaľkového ovládača a vložte batérie (2 × AAA alkalické). Dbajte na polaritu batérií. Vloženie by sa malo vykonať, keď napájanie prietokového ohrievača vody zapnuté. Po vložení batérií sa na displeji na približne 4 sekundy zobrazia všetky segmenty, potom sa zmení zobrazenie požadovanej hodnoty a je pripojený k okamžitému ohrevu vody.
9. Oboznámte používateľa s použitím a odovzdajte návod na použitie.
10. Vypĺňte registračnú kartu a pošlite ju do zákaznickeho servisu z výroby alebo zaregistrujte svoje zariadenie online na našej domovskej stránke (pozri k tomu tiež stranu 74).

Obnovené uvedenie do prevádzky

Ak sa zariadenie po počiatočnej inštalácii opäť uvedie do prevádzky v inom inštaláčnom prostredí, môže byť potrebné zmeniť maximálny výkon zariadenia.

Krátkym prestomením dvoch pravých kolíkov (pozri obrázok F3), napr. s izolovaným skrutkovačom (EN 60900) sa zariadenie vráti do stavu dodania. Všetky parametre sú nastavené na výrobné nastavenia a zohrievanie je zablokované. Na displeji sa zobrazí ponuka pre výber jazyka. Zvoľte požadovaný jazyk. Nastavenie výkonu pokračuje, kým sa nenastaví maximálny výkon zariadenia. Tento stav zostane zachovaný aj po vypnutí a zapnutí napájacieho napätia.

Upozornenia pri problémoch s rádiovým spojením

Ak sa rádiový diaľkový ovládač nemôže spojiť s okamžitým ohrievačom vody, na displeji sa zobrazí »bE« a cyklicky blikajúci symbol rádia. Nový kontakt sa spustí stlačením tlačidla.

V takom prípade skráťte vzdialenosť od okamžitého ohrievača vody a skontrolujte, či je zapnuté napájanie.

Sprchová aplikácia

Ak sa prietokový ohrievač dodáva vodu do sprchy, musíte obmedziť teplotu vody na 55 °C. Teplotný limit musí byť nastavený na hodnotu menšiu alebo rovnú 55 °C v menu nastavenia, po konzultácii so zákazníkom a musí byť aktivovaná úroveň zámku.

Pri prevádzke s predhriatou vodou musí byť na mieste inštalácie jej teplota tiež obmedzená na 55 °C.

7. Prvé uvedenie do prevádzky

Blokovacia funkcia

Rozsah ovládania zariadenia môže byť obmedzený.

Aktivácia blokovacej funkcie

1. Nastavte požadované parametre v ponuke nastavení (pozri tiež návod na použitie, kapitola »Nastavenia«, časť »Teplotný limit« alebo »Odfahčenie zaťaženia«).
2. Zariadenie odpojte od siete (napr. vypnutím poistiek).
3. Vytiahnite mostík z výkonovej elektroniky a posuňte ho do polohy »1« (pozri obrázok F4).
4. Zariadenie znovu uveďte do prevádzky.

Deaktivovanie blokovacej funkcie

1. Zariadenie odpojte od siete (vypnúť poistky).
2. Vytiahnite mostík z výkonovej elektroniky a posuňte ho do polohy »0« (pozri obrázok F4).
3. Zariadenie znovu uveďte do prevádzky.

8. Údržbárske práce

Údržbárske práce smie vykonávať iba uznávaná odborná spoločnosť.

Čistenie a výmena filtračnej clony v konektore so zapusteným pripojením

Pripojenie tejto studenej vody na studenú vodu je vybavené integrovaným uzatváracím ventilom a filtrom. Kontaminácia sitka môže znížiť výstup horúcej vody, takže sa sitko môže vyčistiť alebo vymeniť nasledovne:

1. Odpojte prietokový ohrievač vody od dodávky elektriny, vypnite ističe a zaistite ich proti neúmyselnému opätovnému zapnutiu.
2. Otvorte zariadenie potiahnutím otvoru smerom nadol, uvoľnením skrutky pod ňou a odstránením krytu.
3. Uzatvárací ventil v príhode studenej vody (a) otočte do polohy »0« (obr. G1).
4. Odskrutkujte skrutkovú zátku (b) z prípojky studenej vody a vyberte sitko (c) (obr. G2).
Poznámka: Zvyšková voda môže uniknúť.
5. Sito je teraz možné vyčistiť alebo vymeniť.
6. Po inštalácii čistého filtra utiahnite skrutku.
7. Pomaly otvorte uzatvárací ventil v prípojke studenej vody (poloha »1«). Uistite sa, že nedochádza k úniku.
8. Odvzdušnite zariadenie pomalým otváraním a zatváraním príslušného kohútika s horúcou vodou niekoľkokrát, až kým z potrubia neunikne všetok vzduch.
9. Nasadte odsávač pár. Potom znovu zapnite napájanie (napr. Aktiváciou poistiek).

Čistenie a výmena filtračného sita s povrchovým pripojením

Pripojenie studenej vody je vybavené sitkom. Upchatie sitka môže znížiť výstup horúcej vody, takže sa sitko musí vyčistiť alebo vymeniť nasledovne:

1. Odpojte prietokový ohrievač vody od dodávky elektriny, vypnite ističe a zaistite ich proti neúmyselnému opätovnému zapnutiu.
2. Zatvorte uzatvárací ventil v prívodnom potrubí.
3. Otvorte zariadenie potiahnutím otvoru smerom nadol, uvoľnením skrutky pod ňou a odstránením krytu.
4. Odpojte prívodne potrubie od vodovodného napojenia.
Poznámka: Zvyšková voda môže uniknúť.
5. Sito je teraz možné vyčistiť alebo vymeniť (obr. G3).
6. Po inštalácii čistého filtra naskrutkujte prívodnú rúrku spať na prípojku vody.
7. Pomaly otvorte uzatvárací ventil vo vstupnom potrubí. Uistite sa, že nedochádza k úniku.
8. Odvzdušnite zariadenie pomalým otváraním a zatváraním príslušného kohútika s horúcou vodou niekoľkokrát, až kým z potrubia neunikne všetok vzduch.
9. Nasadte odsávač pár. Potom znovu zapnite napájanie (napr. Aktiváciou poistiek).

Списък с фигури

Ръководство за експлоатация

| | |
|--|----|
| 1. Описание на уреда | 82 |
| Опростена декларация за съответствие на ЕС | 82 |
| 2. Употреба | 83 |
| Главно управление | 83 |
| Главно меню | 83 |
| Обезвъздушаване след работи по поддръжката | 83 |
| Почистване и грижа | 83 |
| 3. Дистанционно управление | 84 |
| Монтиране на стенен държач | 84 |
| Пускане в експлоатация | 84 |
| Повторно регистриране на дистанционното управление към проточния бойлер | 84 |
| Обслужване | 84 |
| Указания за безопасност | 84 |
| Смяна на батериите | 84 |
| Изхвърляне на отпадъци | 84 |
| 4. Самопомощ при проблеми и отдел за обслужване на клиенти | 85 |
| 5. Информационен лист на продукта съгласно регламентите на ЕС - 812/2013 814/2013.98 | |

Ръководство за монтаж

| | |
|---|----|
| 1. Преглед | 86 |
| 2. Технически данни | 86 |
| 3. Околна среда и рециклиране | 87 |
| 4. Размери | 87 |
| 5. Инсталация | 87 |
| Място на монтаж | 87 |
| Монтиране на стенен държач | 87 |
| Монтиране на фитингите за водата | 87 |
| Монтиране на уреда | 87 |
| Монтиране на стенния държач за дистанционното управление | 87 |
| 6. Свързване към електроинсталацията | 88 |
| Свързване към електроинсталацията отдолу | 88 |
| Електрическа схема | 88 |
| Строителни изисквания | 88 |
| 7. Първоначално въвеждане в експлоатация | 88 |
| Превключване на мощността | 88 |
| Повторно пускане в експлоатация | 88 |
| Инструкции при проблеми с дистанционната връзка | 88 |
| Приложение за душ | 89 |
| Блокираща функция | 89 |
| 8. Работи по поддръжката | 89 |
| Почистване и смяна на филтърната цедка във фитинга при скрит монтаж | 89 |
| Почистване и смяна на филтърната цедка при отворен тип монтаж | 89 |

Доставената с уреда документация трябва да се съхранява грижливо.

Регистриране на уреда

Регистрирайте вашия уред онлайн на нашата уеб страница и се възползвайте от нашите сервизни услуги в случай на гаранционен ремонт.

Вашите пълни данни ще помогнат на нашия отдел за обслужване на клиенти да обработят максимално бързо вашата молба.

За онлайн регистрация просто следвайте линка по-долу или използвайте QR-кода с вашия смартфон или таблет.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Ръководство за експлоатация

Указание: Приложените инструкции за безопасност трябва да се прочетат внимателно и изцяло преди монтажа, пускането в експлоатация и използването и трябва да се спазват и при последващи действия и употреба!

1. Описание на уреда

Електрическият комфортен проточен бойлер DSX Touch е моментен проточен бойлер с изцяло електронно управление, със сензорен екран и дистанционно управление за комфортно и икономично подаване на вода до една или повече точки на отвеждане.

Електрониката регулира консумираната мощност в зависимост от избраната температура на източване, от температурата на подаване и дебита, за да се достигне с точност настроената температура и да се запази постоянна при колебания в налягането. Желаната температура на източване може да бъде въведена и отчетена чрез сензорния дисплей от 20 °C до 60 °C. Като алтернатива, уредът може да се управлява удобно чрез Bluetooth® дистанционно управление или чрез таблет или смартфон с приложението CLAGE.

Температурата на подаване може да е до 70 °C, така че работата за допълнително загряване, напр. в соларни инсталации също е възможна.

Проточният бойлер може да работи в комбинация в външно реле за разтоварване за електрически проточен бойлер (за повече подробности вж. Ръководството за монтаж).

Щом като отворите крана за топла вода на смесителната батерия, поточният бойлер се включва автоматично. При затварянето на смесителната батерия уредът отново се изключва автоматично.

Опростена декларация за съответствие на ЕС

С настоящето CLAGE GmbH декларира, че този уред съответства на Директива 2014/53/ЕС. Пълният текст на декларацията за съответствие на ЕС е на разположение на следния интернет адрес: www.clage.de/downloads

2. Употреба

Главно управление

Дисплеят показва стандартно главното управление. Показват се текущите настройки и чрез докосване на сензорния дисплей получавате достъп до различни подменюта и функции.

Индикатори на дисплея (Фиг. А1)

| Поз. | Функцията |
|------|----------------------------|
| 1 | Показание за статус отгоре |
| 2 | Избор на потребител |
| 3 | Приложения |
| 4 | Температурен индикатор |
| 5 | Показание за статус отдолу |
| 6 | Главно меню |
| 7 | Настройка на температурата |

Температурен индикатор

Дисковата скала се запълва при покачваща се температурна настройка и сменя цвета си от синьо при ниски температури до червено - при високи. Допълнително зададената температура в °C се показва като число в средата на дисплея.

Настройка на температурата

Желаната температура може да се избере чрез докосване на **+** и **-** за фина настройка или изтегляне по дължината на дисковата скала за бърз избор в диапазона от 20 °C до 60 °C. Еднократно докосване на **+** или **-** променя температурата с 1 °C, а в диапазона на комфорт между 35 °C и 43 °C - с 0,5 °C. Ако температурата е настроена под 20 °C, се появява символа **---** в температурния индикатор и уредът изключва функцията на нагряване.

Избор на потребител






Могат да бъдат създадени до осем потребителски профила. Всеки потребител има възможността да запазва в профила си своите желани температури за различните области на приложение. Потребителските профили могат да се избират чрез докосване на профилната снимка (Фиг. А2) и запазените в профила температури се задават (За създаване на профил вж. Раздел „Потребител“).

Приложения

Тук могат да се избират предварително настроените вече приложения. За целта трябва да се докосне желания символ (Фиг. А3).



Фабрично настроените температури (☁ Миене на ръце = 35 °C, 🚿 Душ = 38 °C, 🛀 Вана = 42 °C, 🍷 Гореща вода = 48 °C) могат да се променят за всяко приложение чрез температурната настройка. Ако температурната стойност в температурния индикатор или потребителският символ се докосне за три секунди, настроената температура за избраното приложение се запазва. Температурният индикатор мига веднъж за потвърждение. Запазените в потребителския профил температури на приложение могат да се извикват по всяко време чрез докосване на съответния символ.

Показание за статус отгоре

-  Парола активна (ПИН)
-  Температурата на подаване е над зададената стойност (Уредът не нагрява)
-  Bluetooth дистанционното управление е регистрирано
-  Wi-fi е активиран
-  Уредът е свързан към CLAGE Cloud

Показание за статус отдолу


Полето за показване на функциите, които изискват потвърждение от потребителя или са от важно значение по време на употребата.

-  Есо активен: Потребителските температури и водният дебит са ограничени до енергийно ефективни стойности. Ако чрез температурната настройка температурата се зададе по-висока, символът мига.
-  Поддръжка: Докосването на символа отваря съобщение за статуса с допълнителна информация.
- MAX** Достигната е максималната температура: Температурата не може да продължи да се повишава, тъй като е достигната зададената температурна граница. Температурната граница може да се променя в Главното меню в „Настройки“.

Режим на източване

Ако от смесителната батерия тече затоплена вода, главното управление преминава в режим на източване и променя в зависимост от настроената температура на източване цвета на задния фон от синьо при ниски температури до червено - при високи (Фиг. А4). Дисковата скала в този изглед показва текущата консумирана мощност на уреда.

Главно меню

Всички функционални менюта и запазени стойности на уреда могат да се избират от тук. Докосването на  символ навигира по всяко време обратно към главното меню (Фиг. А5).

Повече информация ще намерите в онлайн ръководството за употреба и монтаж. Следвайте линка по-долу или използвайте QR-кода с вашия смартфон или таблет.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Обезвъздушаване след работи по поддръжката



Този проточен бойлер е оборудван със система за откриване на въздушни мехурчета, която предотвратява случайна работа на сухо. Въпреки това, уредът трябва да бъде обезвъздушен преди първото пускане в експлоатация. След всяко изпразване (напр. дейности по водопроводната инсталация, поради опасност от замръзване или след ремонти по уреда) уредът трябва да бъде обезвъздушен отново преди повторното пускане в експлоатация.

1. Изключете проточния бойлер от мрежата, като изключите предпазителите.
2. Развийте регулатора на струята на водовземния кран и отворете първо крана за студена вода, за да промиете водопровода и да избегнете замърсяване на уреда или на регулатора на струята.
3. Отворете и затворете след това няколко пъти принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода и в проточния бойлер повече няма въздух.
4. Едва след това можете да включите отново токоподаването към проточния бойлер и отново да завиете регулатора на струята.
5. След ок. десет секунди непрекъснато изтичане на вода уредът активира загреването.

Почистване и грижа

- Почиствайте повърхности от изкуствен материал, както и санитарни арматури само с влажна кърпа. Не използвайте разяждащи или хлорни почистващи препарати.
- За добро състояние на течщата вода трябва да почиствате редовно устройството за регулиране (напр. регулатора на струята, главата на душа) на потока на водата. За безупречна употреба и сигурност на работа всеки три години частите за електричество и вода трябва да се контролират от специалисти.

3. Дистанционно управление

Технически данни

| Тип | FX3 Дистанционно управление |
|---|------------------------------|
| Работно напрежение | 3V |
| Тип батерия | 2x AAA алкални ¹⁾ |
| Вид защита | IP 20 |
| Обхват | 10 метра вкл. стена |
| Мощност на предаване | ≤ 8 mW |
| Честотен диапазон на предаване / получаване | 2,4 - 2,4385 GHz |
| Радиоизлъчване | ненасочено |
| Разрешения за допускане за експлоатация | Европа EN 300 328 / CE |

1) Презареждащи се батерии (акумулатори) не могат да се използват

Монтиране на стенен държач

- **Преди монтажа на стенния държач проверете, дали от предвидената позиция дистанционното управление прави контакт с проточния бойлер и е защитено от пръскаща вода.**
- Стенният държач на дистанционното управление може по избор да се залепи на твърда повърхност (напр. плочка) с двете лепящи ленти след отстраняване на предпазното фолио (Фиг. B1) и/или да се монтира към стената с подходящи дюбели (Ø 4 mm) и винтове (Фиг. B2).
- При монтажа с лепящите ленти повърхността за поставяне трябва да е суха, без мазнини и сапун.
- При използването на лепящи ленти не е възможна корекция на позицията след притискането, тъй като лепилото има много висока якост на адхезия. Ето защо, при лепенето внимавайте за хоризонталната ориентация.
- Дистанционното управление се задържа с магнит на стенния държач.
- **Не поставяйте дистанционното управление и стенния държач в близост до кредитни карти и други карти с магнитни ленти. Вградените магнити могат да направят магнитните ленти на картата нечетими**

Пускане в експлоатация

Ако настройката на мощността вече е извършена и проточният бойлер е захранен с напрежение, поставете батериите в дистанционното управление.

Повторно регистриране на дистанционното управление към проточния бойлер

1. Уверете се, че подаването на електричество към проточния бойлер е включено (предпазители).
2. Свалете за кратко батериите, докато екранът изгасне. След повторно поставяне на батериите всички символи на дисплея светват за ок. 4 секунди.
3. Дистанционното управление се свързва автоматично с уреда. Дисплеят на дистанционното управление преминава към индикатора на зададената стойност.

Ако регистрирането не е успешно, индикаторът преминава след 45 секунди на „bE“. Дистанционното управление приключва опита за регистрация и се намира в режим за пестене на енергия. Чрез натискане на произволен бутон процесът на регистрация започва отново.



Указания:


- При нерегистрирано дистанционно управление респ. при загуба на дистанционен контакт последната зададена температура се запазва.

Обслужване



С дистанционното управление на разположение са следните функции:

1. Бутони със стрелки



С двата бутона със стрелки  и  можете да намалявате или повишавате желаната температура на стъпки.

Указание: С бутон със стрелка  температурният индикатор се настройва на „-“ проточният бойлер изключва функцията на загряване.

2. Програмни бутони

Чрез кратко натискане на програмните бутони ① и ② попадате веднага до предварително настроените температури, без да трябва да натискате повече бутоните  и .

Фабричната настройка за програма ① е 35 °C и за програма ② е 48 °C. Можете да присвоите на програмните бутони свои настройки:

1. Изберете с  и  желаната температура на водата.
2. Натиснете програмния бутон ① или ② за мин. 2 секунди, за да запазите текущата температура.

Указания за безопасност

- При неправилно функциониране на дистанционното управление веднага извадете батериите.
- Не излагайте дистанционното управление на влага.
- Изхабените батерии могат да изтекат и да повредят дистанционното управление. Ето защо веднага сменете батериите при светещ символ батерия на дисплея или неправилна реакция при натискане на бутон.
- При продължително неизползване на дистанционното управление извадете батериите от него.
- Без активно дистанционно управление проточният бойлер загрява на последната настроена зададена стойност

Смяна на батериите

При светване на символа батерия  сменете батериите с нови тип AAA.

- Презареждащи се батерии (акумулатори) не могат да се използват!
- Незареждащи се батерии не трябва да се зареждат повторно.
- Различни видове батерии или нови и използвани батерии не могат да се употребяват заедно.
- При поставянето на батериите внимавайте за правилната полярност.

Изхвърляне на отпадъци



Батериите може да съдържат вещества, опасни за околната среда. Ето защо използваните батерии трябва да се предават в специализирани пунктове, те не трябва да се изхвърлят с нормалните битови отпадъци.

В края на срока на експлоатация на дистанционното управление батериите трябва да се изхвърлят отделно от устройството.

Указание: Индикатори на дисплея и приложение на Smart Control

Повече информация ще намерите в онлайн ръководството за употреба и монтаж. Следвайте линка по-долу или използвайте QR-кода с вашия смартфон или таблет.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Самопомощ при проблеми и отдел за обслужване на клиенти

Ремонтите трябва да се извършват само от признати специализирани сервиси.

Ако дадена грешка по вашия уред не може да бъде отстранена с помощта на тази таблица, моля, обърнете се към отдела за обслужване на клиенти на завода. Подгответе данните на фирмената табелка на уреда!



GRESIA2 Ltd

България
1606 София
51 Ami Bue Str

Телефон: +359 2 954 12 08
Факс: +359 2 954 12 08
Имейл: office@gresia2.com


CLAGE GmbH

Централно обслужване на клиенти

Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Германия

Тел.: +49 4131 8901-40
е-поща: service@clage.de

Този проточен бойлер е произведен внимателно и е проверен няколко пъти преди доставката. Ако възникне проблем, често става въпрос за нещо дребно. Първо изключете предпазителите и отново ги включете, за да »нулирате« електрониката. След това проверете, дали можете да отстраните проблема сами с помощта на таблицата по-долу. По този начин ще избегнете разходите за ненужно използване на отдела за обслужване на клиенти.

| DSX Touch | | |
|--|--|--|
| Проблем | Причина | Мерки за отстраняване |
| Водата остава студена, сензорният дисплей не свети | Домашният предпазител е задействан | Сменете предпазителя или го включете |
| | Натискащият се прекъсвач за безопасност се задействал | Информирайте отдела за обслужване на клиенти |
| На дисплея се показва символ за грешка  | Уредът е разпознал повреда | Изключете и отново включете предпазителите. Ако съобщението за грешка продължава да стои, информирайте отдела за обслужване на клиенти |
| Дебитът на топла вода става по-слаб | Смесителната батерия за източване е замърсена или с котлен камък | Почистете регулатора на струята, главата на душа и филтрите |
| | Филтърната цедка на входа е замърсена или с котлен камък | Филтърната цедка трябва да се почисти от отдела за обслужване на клиенти |
| | Дебитът е ограничен | Деактивирайте режим Есо и границата на дебита |
| Избраната температура не е достигната | Дебитът на водата е твърде голям | Активирайте (отново) моторния вентил в менюто „Граница на дебита“ |
| | В смесителната батерия се смесва и студена вода | Източете само топла вода, настройте температурата за употреба, проверете температурата на източване |
| Сензорният дисплей не реагира правилно или само на места | Стъклото на дисплея е мокро | Избършете дисплея с мека кърпа |
| Мобилното приложение не открива DSX Touch | Електрозахранването на DSX Touch е прекъснато | Сменете предпазителите или ги включете |
| | Превишен е обхвата на WLAN | Поставете таблета / смартфона по-близо до Accesspoint (рутер или DSX Touch) |
| | WLAN на таблета / смартфона е деактивиран (самолетен режим) | Активирайте WLAN |
| | Таблетът / смартфонът не е в същия WLAN като DSX Touch | Сменете WLAN настройките на таблета / смартфона |

| FX 3 Дистанционно управление | | |
|--|--|--|
| Проблем | Причина | Мерки за отстраняване |
| Показва се символът „Батерия“ | Батериите на дистанционното управление са изтощени | Поставете две нови батерии тип AAA в дистанционното управление |
| Индикатор: „bт“ и уредът не реагира на дистанционното управление | Обхватът на дистанционното управление е надвишен | Приближете дистанционното управление към уреда, натиснете бутона |
| Индикатор: „-“ и символът на дистанционното управление мига | Процедурата за вписване е активна | Дръжте дистанционното управление пред проточния бойлер |

Ръководство за монтаж






1. Преглед

Вижте фигурата С1.

| Поз. | Функцията |
|------|--|
| 1 | Долна част на уреда вкл. сензор за течове |
| 2 | Температурен ограничител (STB) |
| 3 | Датчик за температура |
| 4 | Предпазител за обратния поток |
| 5 | Датчик за дебита |
| 6 | Нагряващ елемент |
| 7 | Ограничител за безопасност на налягането (SDB) |
| 8 | Тръба за изтичане |
| 9 | Фитинг за топла вода |
| 10 | G½ цола завинтващ нипел |
| 11 | Накрайник за преминаване |
| 12 | Защитна наставка за пръскаща вода |
| 13 | Стенен държач |

| Поз. | Функцията |
|------|---------------------------------------|
| 14 | DSX Touch-капак на уреда |
| 15 | Свързваща тръба |
| 16 | Капак на електрониката |
| 17 | Управление на моторния вентил |
| 18 | Електроника |
| 19 | Дистанционен модул |
| 20 | Моторен вентил |
| 21 | Свързваща клема |
| 22 | Поле за обслужване със сгъваем държач |
| 23 | Входна тръба |
| 24 | Фин филтър |
| 25 | Фитинг за студена вода |
| 26 | Рамка |

2. Технически данни

| Тип | DSX Touch | | | |
|--|---|---------------------|---------------------|---------------------|
| Клас на енергийна ефективност | A *) | | | |
| Номинална мощност / ток | 18 kW..27 kW (26 A..39 A) | | | |
| Избран/а мощност/ток | 18 kW / 26 A | 21 kW / 30 A | 24 kW / 35 A | 27 kW / 39 A |
| Свързване към електроинсталацията | 3~ / PE 380..415 V AC | | | 3~ / PE 400 V AC |
| Необходимо напречно сечение на проводника ¹⁾ | 4,0 mm ² | 4,0 mm ² | 6,0 mm ² | 6,0 mm ² |
| Мощност на топлата вода (l/min) ²⁾ | | | | |
| макс. при Δt = 28 K | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| макс. при Δt = 38 K | 6,8 | 7,9 | 9,0 | 10,2 |
| Номинално съдържание | 0,4 l | | | |
| Номинално свръхналягане | 1,0 MPa (10 bar) | | | |
| Вид на свързване | херметичен / без налягане | | | |
| Отопителна система | Система за отопление с голи проводници IES® | | | |
| Област на употреба при 15 °C: специфично водно съпротивление специфична електрическа проводимост | ≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m | | | |
| Температура на подаване | ≤ 70 °C | | | |
| Включване - макс. дебит | 1,5 l/min - автоматичен ³⁾ | | | |
| Загуба на налягане | 0,08 bar при 1,5 l/min 1,3 bar при 9,0 l/min | | | |
| Температури, които могат да се задават | 20 - 60 °C [70°C] | | | |
| Свързване към водата | G½ цола | | | |
| Тегло (заедно с водата) | 4,5 kg | | | |
| Честотен диапазон на предаване / получаване WLAN | 2,412 - 2,472 GHz (802.11b/g/n) | | | |
| Мощност на предаване WLAN | ≤ 100 mW | | | |
| Честотен диапазон на предаване / получаване Bluetooth | 2,4 - 2,4385 GHz | | | |
| Мощност на предаване Bluetooth | ≤ 8 mW | | | |
| Радиоизлъчване | ненасочено | | | |
| Обхват | 10 метра вкл. стена | | | |
| Клас защита според VDE | I | | | |
| Вид защита / Безопасност |      | | | |

*) Данните съответстват на ЕС-Регламент № 812/2013.

1) Максималното напречно сечение на свързващия кабел при свързване с ток горе е 10 mm²

2) Смесена вода

3) С електронноуправление в зависимост от желаната температура и температурата на студената вода

3. Околна среда и рециклиране

Този продукт е произведен по климатично неутрален начин съгласно обхват 1 + 2. Препоръчваме да закупите 100% зелена електроенергия, за да направите операцията също климатично неутрална.

Вашият продукт е създаден от висококачествени, рециклируеми материали и компоненти. При изхвърляне обърнете внимание, че електрическите уреди в края на експлоатационния си живот трябва да се изхвърлят отделно от битовите отпадъци. Затова занесете този уред в един от общинските пунктове за събиране, който връща използваните електронни

устройства в цикъла за рециклиране. Такова правилно изхвърляне служи за защита на околната среда и предотвратява възможни вредни влияния върху човека и околната среда, които могат да са резултат от неправилно боравене с уредите в края на техния срок на експлоатация. Повече информация за близкия събирателен пункт респ. рециклираща компания ще получите във вашата общинска администрация.

Търговски клиенти: Ако искате да изхвърлите електронни уреди, свържете се с вашия търговец или доставчик. Те имат на разположение допълнителна информация за Вас.

4. Размери

Размери в мм (Фиг. D1)

5. Инсталация



Въз основа на държавните строителни разпоредби, за този уред е издаден общ сертификат за сградна проверка, който доказва неговата използваемост по отношение на поведението на шума.

Моля, обърнете внимание:

- напр. VDE 0100
- EN 806
- Разпоредби на местните енергийни и водоразпределителни дружества
- Технически данни и данни върху фирмената табелка
- Използване само на подходящи и неповредени инструменти

Място на монтаж

- Монтирайте уреда само в помещение, което не замръзва. Уредът никога не трябва да се излага на замръзване.
- Уредът е предвиден за стенен монтаж и трябва да се монтира вертикално с намиращи се отдолу връзки за водата или като алтернатива напречно с връзки за водата отляво.
- Уредът съответства на вид защита IP25 и може да се инсталира според VDE 0100 Част 701 (IEC 60364-7) в зона на защита 1.
- За да се избегне загуба на вода, разстоянието между проточния бойлер и точката на отвеждане трябва да е възможно най-малко.
- Уредът трябва да е достъпен за целите на техническата поддръжка.
- Могат да се използват пластмасови тръби само, ако те отговарят на DIN 16893 Серия 2.
- Специфичното съпротивление на водата трябва да е най-малко 1100 Ω cm при 15 °C. За специфичното съпротивление на водата можете да попитате вашето водоснабдително дружество.
- Не монтирайте уреда в непосредствена близост до метални повърхности, за да има надеждна дистанционна връзка и оптимален обхват на дистанционното.

Монтиране на стенен държач

Промийте водопроводните тръби основно преди монтажа, за да отстраните мръсотията от тях.

1. Завийте завинтващите нипели с 12 mm ключ с вътрешен шестостен в двете връзки за водата. При това уплътнението трябва да са изцяло завити в резбата. Стърчащата част на завинтващите нипели след затягането трябва да е 12 - 14 mm.
2. Дръжте доставения шаблон за монтаж към стената и го подравнете така, че дупките в шаблона да съвпадат над завинтващите нипели. Нарисувайте дупките за пробиване на шаблона и пробийте дупки с 6 mm бургия. Поставете включените дюбели.
3. Отворете уреда. За целта дръпнете капака-прозорец надолу и развийте централния винт на капака.

4. Развийте набраздената гайка на стенния държач, свалете стенния държач и го завийте на стената. Изместване на плочките или неравности до 30 mm могат да се изравнят чрез предоставените дистанциращи втулки. Дистанциращите втулки се монтират между стената и стенния държач.

Монтиране на фитингите за водата

Указание: Затягайте съединителните гайки умерено, за да постигнете необходимата уплътненост, без да повреждате смесителната батерия или тръбите.

- Завийте според фигурата фитинга за студена вода със съединителна гайка и ½-цолово уплътнение към връзката за студена вода (Фиг. D2).
- Завийте фитинга за топла вода със съединителна гайка и ½-цолово уплътнение към връзката за топла вода.

Монтиране на уреда

- В случай на подмяна може да се случи захранването с електричество да е в горната част на уреда. Тогава свързването към електроинсталацията става според описанието »Свързване към електроинсталацията отгоре« в онлайн ръководството.
- Монтирайте уреда според инструкциите на фигурата

Указание: Аксесоари и връзка при отворен тип монтаж

Повече информация ще намерите в онлайн ръководството за употреба и монтаж. Следвайте линка по-долу или използвайте QR-кода с вашия смартфон или таблет.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Монтиране на стенния държач за дистанционното управление

- **Преди монтажа на стенния държач проверете, дали от предвидената позиция дистанционното управление прави контакт с проточния бойлер.**
- Стенният държач на дистанционното управление може по избор да се залепи на твърда повърхност (напр. плочка) с двете лепящи ленти след отстраняване на предпазното фолио (Фиг. B1) или да се монтира към стената с подходящи дюбели (Ø 4 mm) и винтове (Фиг. B2).
- При монтажа с лепящите ленти повърхността за поставяне трябва да е суха, без мазнини и сапун.
- При използването на лепящи ленти не е възможна корекция на позицията след притискането, тъй като лепилото има много висока якост на адхезия. Ето защо, при лепенето внимавайте за хоризонталната ориентация.
- Дистанционното управление се задържа с магнит на стенния държач.
- **Не поставяйте дистанционното управление и стенния държач в близост до кредитни карти и други карти с магнитни ленти. Вградените магнити могат да направят магнитните ленти на картата нечетими.**

Указание: Не излагайте дистанционното управление на влага.

6. Свързване към електроинсталацията

Само от специалист!

Моля, обърнете внимание:

- напр. VDE 0100
- Разпоредби на местните енергийни и водоразпределителни дружества
- Технически данни и данни върху фирмената табелка
- Свържете уреда към защитния проводник!

Електрическа схема (Фиг. E1)

1. Електроника
2. Нагреващ елемент
3. Ограничител за безопасност на налягането SDB
4. Затягаща лайсна
5. Ограничител за безопасност на температурата STB

Строителни изисквания

- Уредът трябва да бъде постоянно свързан към постоянно инсталирани електрически връзки. Уредът трябва да е свързан към защитния проводник.
- Електрическите проводници трябва да са в безупречно състояние и не трябва да се пипат повече след монтажа.
- От страна на инсталацията трябва да бъде осигурено многополюсно разединяващо устройство с ширина на отвора на контакт най-малко 3 mm на полюс (напр. чрез предпазители).
- За защита на уреда трябва да се монтира проводников защитен елемент с изключваща характеристика С и изключващ ток, който съответства на номиналния ток на уреда.

Свързване към електроинсталацията отдолу

Указание: Ако е необходимо свързващата клемма може да се премести в горната част на уреда. За целта, моля, следвайте инструкциите в онлайн ръководството за употреба и монтаж.

Преди свързването на уреда към електрическата мрежа се уверете, че електрозахранването е изключено!

1. Свалете изолацията на свързващия кабел около 6 cm над изхода на стената (Фиг. E2). Плъзнете защитната наставка срещу пръскаща вода с малкия отвор над свързващия кабел, така че защитната наставка да завърши наравно със стената. Това предотвратява, евентуално проникващата вода да влезе в контакт с електрическите проводници. Тя не трябва да бъде повредена! **Трябва да се използва защитната наставка!**
2. Сгънете на дясно сгъваемия държач.
3. Зачистете отделните жила от изолацията и ги свържете към съединителните клеми според електрическата схема. **Уредът трябва да се свърже към защитния проводник.**
4. Изтеглете защитната наставка до толкова над свързващия кабел, че тя свободно да съвпадне във вдлъбнатината на преградата. Поставете фиксиращия елемент на наставката (А), сгънете назад сгъваемия държач и го фиксирайте (Фиг. E3).
5. Поставете капака на уреда и завийте фиксиращия винт. След това можете да отворите капака-прозорец отдолу до упор.

Указание: Реле за разтоварване и свързване към електроинсталацията отгоре

Повече информация ще намерите в онлайн ръководството за употреба и монтаж. Следвайте линка по-долу или използвайте QR-кода с вашия смартфон или таблет.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



7. Първоначално въвеждане в експлоатация



Обезвъздушете уреда според приложените картинни инструкции.

След всяко изпразване (напр. дейности по водопроводната инсталация, поради опасност от замръзване или след ремонт на уреда) уредът трябва да бъде обезвъздушен отново преди повторното пускане в експлоатация.

Ако проточният бойлер не може да се пусне в експлоатация, проверете, дали при транспортирането не се е задействал ограничителят за безопасност на температурата (STB) или ограничителят за безопасност на налягането (SDB). Уверете се, че уредът е без напрежение и евент. рестартирайте предпазния превключвател (Фиг. F1 + F2).

Превключване на мощността

Може да се извърши само от упълномощен специалист, в противен случай отпада гаранцията!

При първото включване на захранващото напрежение трябва да се настрои максималната мощност на уреда. Едва след настройването на мощността на уреда той започва да работи нормално.

Максималната възможна мощност зависи от средата на монтаж. Непременно спазвайте данните в таблицата „Технически данни“, особено необходимото напречно сечение на електрическия свързващ кабел и предпазителя. Допълнително спазвайте предписанията на DIN VDE 0100.

1. Включете електроподаването към уреда.
2. При първото включване на електрозахранването на дисплея след ок. 40 секунди се показва менюто за избор на език. Изберете желанния език. Следва настройка на мощността. Ако не, отидете на Раздел „Повторно пускане в експлоатация“.
3. Чрез сензорните бутони задайте максималната мощност на уреда в зависимост от инсталационната среда (18, 21, 24 или 27 kW).
4. Потвърдете настройката „OK“.
5. Обозначете настроената мощност върху фирмената табелка.
6. След задаването на максималната мощност на уреда нагряването на водата се активира след ок. 10 – 30 секунди непрекъснат воден поток.
7. Отворете крана за топла вода. Проверете функционирането на проточния бойлер.
8. Свалете капака на отделението за батерии на дистанционното управление и поставете батерии (2 × AAA алкални). Обърнете внимание на полярността на батериите. Поставете уреда да стане, когато е включено захранването с напрежение на проточ-

ния бойлер. След поставянето на батериите дисплей показва за ок. 4 секунди всички сегменти, след това преминава на индикатора на зададената стойност и е свързан с проточния бойлер.

9. Запознайте потребителя с употребата и му предайте ръководството за употреба.
10. Попълнете регистрационната карта и я изпратете на отдела за обслужване на клиенти в завода или регистрирайте вашия уред онлайн на нашата интернет страница (за целта вж. също стр. 82).

Повторно пускане в експлоатация

Ако уредът бъде пуснат в експлоатация отново в друга инсталационна среда след първоначалната инсталация, може да се наложи да промените максималната му мощност. Чрез кратко свързване накъсо на двата десни щифта (вж. фигурата F3) напр. с изолирана отвертка (EN 60900) уредът се рестартира обратно в доставеното състояние. Всички параметри се задават във фабричната настройка и нагряването се блокира. На сензорния панел се показва менюто за избор на език. Изберете желанния език. Следва задаване на мощността, докато се настрои максималната мощност на уреда. Това състояние се запазва при изключване и включване на захранващото напрежение.

Инструкции при проблеми с дистанционната връзка

Ако дистанционното управление не може да направи контакт с проточния бойлер, дисплей показва „bE“ и циклично мигащ символ на дистанционно. Нов контакт се стартира с натискане на бутон.

В този случай намалете разстоянието до проточния бойлер и проверете, дали захранването с напрежение е включено.

7. Първоначално въвеждане в експлоатация

Приложение за душ

Когато проточният бойлер захранва душ с вода, температурата на водата трябва да е ограничена до 55 °C. Температурната граница трябва да се зададе до максимум 55 °C в менюто за настройки при пускането в експлоатация след обратна връзка с клиента и заключващото ниво трябва да се активира.

При работа с предварително загрята вода температурата на място също трябва да бъде ограничена до 55 °C.

Блокираща функция

Обхватът на обслужване на уреда може да бъде ограничен.

Активиране на блокиращата функция

1. Настройте желаните параметри в менюто за настройки (вж. онлайн в Ръководството за експлоатация Глава „Настройки“, Раздел „Температурна граница“ и/или „Разтоварване“).

2. Изключете уреда от мрежата (напр. чрез изключване на предпазителите).
3. Извадете моста от силовата електроника и го преместете на позиция „1“ (вж. фигурата F4).
4. Отново пуснете уреда в експлоатация.

Деактивиране на блокиращата функция

1. Изключете уреда от мрежата (изключване на предпазителите).
2. Извадете моста от силовата електроника и го преместете на позиция „0“ (вж. фигурата F4).
3. Отново пуснете уреда в експлоатация.

8. Работи по поддръжката

Работите по поддръжката могат да се извършват само от призната специализирана фирма.

Почистване и смяна на филтърната цедка във фитинга при скрит монтаж.

Кранът за студена вода на този проточен бойлер е оборудван с вграден спирателен вентил и филтърна цедка. Поради замърсяване на филтърната цедка силата на топлата вода може да намалее, така че трябва да се предприеме почистване респ. смяна на филтърната цедка, както следва:

1. Изключете проточния бойлер от домашните предпазители и ги подсигурете срещу непреднамерено повторно включване.
2. Отворете уреда, като издърпате капака-прозорец надолу, за да развиете намиращия се отдолу винт и да свалите капака.
3. Затворете спирателния вентил в крана на студената вода (а) (позиция „0“) (фиг. G1).
4. Развийте винтовата тапа (b) от крана за студена вода и свалете филтърната цедка (c).
Указание: Може да потече остатъчна вода (фиг. G2).
5. Филтърната цедка може да се почисти респ. да се смени.
6. След монтажа на чистата филтърна цедка затегнете винтовата тапа.
7. Отворете отново бавно спирателния вентил в крана на студената вода (позиция „1“).
Внимавайте да няма течове.
8. Обезвъздушете уреда, като няколко пъти бавно отворите и затворите принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода.
9. Поставете капака. След това отново включете напрежението към домашните предпазители.

Почистване и смяна на филтърната цедка при отворен тип монтаж

Кранът за студена вода на този проточен бойлер е оборудван с филтърна цедка. Поради замърсяване на филтърната цедка силата на топлата вода може да намалее, така че трябва да се предприеме почистване респ. смяна на филтърната цедка, както следва:

1. Изключете проточния бойлер от домашните предпазители и ги подсигурете срещу непреднамерено повторно включване.
2. Затворете спирателния вентил в подаващия тръбопровод.
3. Отворете уреда, като издърпате капака-прозорец надолу, за да развиете намиращия се отдолу винт и да свалите капака.
4. Развийте входната тръба от фитинга за вода.
Указание: Може да потече остатъчна вода.
5. Филтърната цедка може да се почисти респ. да се смени (фиг. G3).
6. След монтажа на чистата филтърна цедка завийте входната тръба отново на фитинга за вода.
7. Отворете бавно спирателния вентил на входната тръба. Внимавайте да няма течове.
8. Обезвъздушете уреда, като няколко пъти бавно отворите и затворите принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода.
9. Поставете капака на уреда. След това отново включете напрежението към домашните предпазители.

Lista figura

Uputstvo za upotrebu

| | |
|--|----|
| 1. Opsi uređaja | 90 |
| Pojednostavljena EU deklaracija o usaglašenosti | 90 |
| 2. Upotreba | 91 |
| Glavni komandni ekran | 91 |
| Glavni meni | 91 |
| Odzračivanje nakon radova na održavanju | 91 |
| Čišćenje i nega | 91 |
| 3. Daljinski upravljač | 92 |
| Montaža zidnog držača | 92 |
| Puštanje u rad | 92 |
| Ponovno prijavljivanje daljinskog upravljača na protočni bojler | 92 |
| Rukovanje | 92 |
| Sigurnosne napomene | 92 |
| Zamena baterija | 92 |
| Odlaganje na otpad | 92 |
| 4. Samopomoć kod problema i korisnički servis | 93 |
| 5. Tehnički list u skladu sa zahtevima EU uredbama - 812/2013 814/2013 | 98 |

Uputstvo za montažu

| | |
|--|----|
| 1. Pregledni prikaz | 94 |
| 2. Tehnički podaci | 94 |
| 3. Ekologija i reciklaža | 95 |
| 4. Dimenzije | 95 |
| 5. Instalacija | 95 |
| Mesto montaže | 95 |
| Montaža zidnog držača | 95 |
| Instalacija priključnih fittinga za vodu | 95 |
| Montaža uređaja | 95 |
| Montaža zidnog držača daljinskog upravljača | 95 |
| 6. Električni priključak | 96 |
| Električni priključak odozdo | 96 |
| Šema povezivanja | 96 |
| Konstruktivni preduслови | 96 |
| 7. Prvo puštanje u rad | 96 |
| Promena snage | 96 |
| Ponovno puštanje u rad | 96 |
| Napomene u vezi sa problemom povezivanja signala | 96 |
| Primena za tuš | 96 |
| Funkcija zaključavanja | 97 |
| 8. Radovi na održavanju | 97 |
| Čišćenje i zamena filterskog sita u priključnom fittingu kod uzidnog povezivanja | 97 |
| Čišćenje i zamena filterskog sita kod nazidnog povezivanja | 97 |

Pažljivo čuvajte dokumentaciju koja je isporučena uz uređaj.

Registracija uređaja

Registrujte vaš uređaj online na našoj web strani i profitirajte na osnovu naših servisnih usluga u slučaju garancije.

Potpuni podaci o vama pomažu našem korisničkom servisu da što ranije obrade vaš zahtev.

Za online registraciju jednostavno sledite link koji se navodi niže ili iskoristite QR kod uz pomoć vašeg pametnog telefona ili tableta.

<https://partner.clage.com/en/service/device-registration/>



Uputstvo za upotrebu

Napomena: Priložene sigurnosne napomene pažljivo i potpuno pročitati pre instalacije, puštanja u rad i korišćenja kao i dalje postupanje, a poštovati i predviđenu namenu!

1. Opsi uređaja

E-komfort protočni bojler DSX Touch je u potpunosti elektronski kontrolisan protočni bojler sa Touch displejem i daljinskim upravljanjem za komforno i štedljivo napajanje vodom jedne ili više slavina.

Elektronika reguliše potrošnju energije u zavisnosti od odabrane izlazne temperature, postojeće ulazne temperature i količine protoka, kako bi u stepen precizno bila postignuta i konstantno održavana podešena temperatura čak i prikrom oscilacija pritiska. Željena izlazna temperatura od 20 °C do 60 °C se unosi i očitava na displeju osetljivom na dodir. Alternativno se ovaj uređaj može kontrolisati preko Bluetooth® daljinskog upravljanja ili CLAGE aplikacije putem pametnog telefona ili tableta.

Dovodna temperatura može da iznosi do 70 °C, tako da je moguć i režim rada za dogrevanje, npr. u solarnim sistemima.

Protočni bojler se može koristiti u kombinaciji sa eksternim relejem za rasterećenje za elektronski kontrolisane protočne bojlere (za detalje vidi uputstvo za montažu).

Čim otvorite ventil za toplu vodu na slavini, protočni bojler se automatski uključuje. Kada zatvorite slavinu uređaj se automatski isključuje.

Pojednostavljena EU deklaracija o usaglašenosti

Ovim kompanija CLAGE GmbH izjavljuje da je ovaj uređaj usklađen sa direktivom 2014/53/EU. Celokupan tekst EU deklaracije o usaglašenosti je dostupan na sledećoj internet adresi: www.clage.com/downloads

2. Upotreba

Glavni komandni ekran

Na displeju je standardno prikazan glavni komandni ekran. Prikazana su aktualna podešavanja a dodirom na Touch displej imate pristup različitim podmenijima i funkcijama.

Prikazi na displeju (Sli. A1)

| Poz. | Funkcija |
|------|-------------------------|
| 1 | Prikaz statusa gore |
| 2 | Odabir korisnika |
| 3 | Primena |
| 4 | Prikaz temperature |
| 5 | Prikaz statusa dole |
| 6 | Glavni meni |
| 7 | Podešavanje temperature |

Prikaz temperature

Prsten skale u boji se popunjava sa porastom podešavanja temperature i menja boji od plave, na niskim, do crvene na visokim temperaturama. Zadana temperatura u °C se dodatno prikazuje kao broj na sredini displeja.

Podešavanje temperature

Željena temperatura se može odabrati dodirom na **+** i **-** za fino podešavanje ili prevlačenjem duž prstena skale u boji za brzo biranje u opsegu od 20 °C do 60 °C. Jednim dodirom na **+** ili **-** menja se temperatura za 1 °C, dok se u komfornom opsegu između 35 °C i 43 °C ona menja za 0,5 °C. Kada je temperatura podešena ispod 20 °C, na prikazu temperature se pojavljuje simbol **—** a uređaj isključuje funkciju grejanja.






Odabir korisnika

Moguće je kreirati osam korisničkih profila. Svaki korisnik može da memorise svoje željene temperature u svom profilu za različite vrste primene. Korisnički profili se biraju dodirom na profilnu sliku (sli. A2) i time se vrši podešavanje temperatura koje su memorisane u profilu (kreiranje profila vidi odeljak »Korisnik«).

Primena



Ovde možete da izaberete predefinisane primene. U tom cilju dodirnite željeni simbol (sli. A3). Preko podešavanja temperature moguće je menjati fabrički podešene temperature (🧼 Pranje ruku = 35 °C, 🚿 Tuš = 38 °C, 🛀 Kada = 42 °C, 🌊 Vruća voda = 48 °C) za svaku vrstu primene. Kada dodirnete vrednost temperature na prikazu temperature ili simbol vrste primene u trajanju od tri sekunde, podešena temperatura se memoriše za odabranu vrstu primene. Prikaz temperature će zatreptati jednom radi potvrde. Temperature primene koje su memorisane u korisničkom profilu se u svakom trenutku mogu otvoriti dodirom na odgovarajući simbol.

Prikaz statusa gore

-  Zaključavanje komandi aktivno (PIN)
-  Ulazna temperatura je iznad zadate vrednosti (uređaj ne greje)
-  Registrovan je Bluetooth daljinski upravljač
-  Wi-fi je aktiviran
-  Uređaj je spojen na CLAGE Cloud

Prikaz statusa dole

Polje prikaza za funkcije za koje je potrebna potvrda od strane korisnika ili koje su veoma značajne u toku upotrebe.


-  Eco aktivan: Temperature primene i protok vode su ograničeni na energetski efikasne vrednosti. Simbol trepće ako preko podešavanja temperature bude podešena viša temperatura.
-  Održavanje: Dodirom na simbol otvara se statusna poruka sa dodatnim informacijama.
- MAX** Dostignuta maksimalna temperatura: Temperatura se ne može dalje povećavati jer je dostignuto ograničenje temperature. Ograničenje temperature se može menjati u glavnom meniju pod tačkom »Podešavanja«.

Modus istakanja

Kada se na nekoj slavini vrši istakanje zagrejene vode, glavni menja se komandni ekran u modusu istakanja i zavisno od podešene izlazne temperature menja boju pozadine od plave na niskim, do crvene na visokim temperaturama (sli. A4).

Prsten skale u ovom prikazu pokazuje aktuelnu potrošnju energije uređaja.

Glavni meni

Svi meniji funkcija i memorisane vrednosti uređaja se mogu odabrati odavde. Dodirom na  simbol se u svakom trenutku vraćate nazad na glavni komandni ekran (sli. A5).

Dodatne informacije potražite u online uputstvu za upotrebu i montažu. Sledite link koji se navodi niže ili iskoristite QR kod uz pomoć vašeg pametnog telefona ili tableta.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Odzračivanje nakon radova na održavanju



Ovaj protočni bojler poseduje automatsku detekciju mehurića vazduha kojim se sprečava neželjeni rad na suvo. I pored toga, uređaj je potrebno odzračiti pre prvog puštanja u rad. Uređaj je potrebno ponovo odzračiti posle svakog praznjenja (npr. posle radova na vodovodnoj instalaciji, zbog opasnosti od smrzavanja ili posle popravke uređaja) i pre ponovnog puštanja u rad.

1. Odvojite protočni bojler od strujne mreže isključivanjem osigurača.
2. Odšrafite regulaciju mlaza (perlator) na slavini za istakanje i prvo otvorite ventil za ispuštanje hladne vode, da isperete vodovodnu cev kako bi ste sprečili da dođe do prljanja uređaja ili regulatora mlaza.
3. Zatim više puta otvorite i zatvorite odgovarajući ventil za ispuštanje tople vode sve dok iz cevi ne prestane da izlazi vazduh i dok protočni bojler ne bude odzračan.
4. Tek tada možete ponovo da uključite dovod struje do protočnog bojlera i ponovo da zašrafite regulaciju mlaza (perlator).
5. Uređaj aktivira grejanje posle pribl. deset sekundi kontinuiranog protoka vode.

Čišćenje i nega

- Plastične površine brisati samo vlažnom krpom. Ne koristiti abrazivna sredstva za čišćenje koja sadrže rastvarače ili hlór.
- Za dobro raspršivanje vode trebalo bi redovno da odšrafite i čistite slavine (npr. perlatores i ručne malznice). Na svake tri godine neka ovlašćeni specijalizovani servis izvrši proveru električnih i vodovodnih komponenta kako bi se obezbedilo besprekorno funkcionisanje i bezbednost u radu.

3. Daljinski upravljač

Tehnički podaci

| Tip | FX 3 daljinsko upravljanje |
|------------------------------------|-------------------------------|
| Radni napon | 3V |
| Tip baterije | 2x AAA Alkaline ¹⁾ |
| Vrsta zaštite | IP 20 |
| Domet | 10 metara uklj. zid |
| Snaga predajnika | ≤ 8 mW |
| Predajni/prijemni frekventni opseg | 2,4 - 2,4385 GHz |
| Rasprostiranje signala | neusmereno |
| Sertifikati | Evropa EN 300 328 / CE |

1) Nije dozvoljeno koristiti punjive baterije (akumulatore)

Montaža zidnog držača

- **Pre montaže zidnog držača proverite da li daljinski upravljač na predviđenoj poziciji ima kontakt signala sa protočnim bojlerom i da li je zaštićen od prskanja vodom.**
- Zidni držač daljinskog upravljača se po izboru može zalepiti na zid pomoću dve lepljive trake nakon skidanja zaštitne folije na čvrstu podlogu (npr. pločice) (slika B1) ili odgovarajućim tiplovima (Ø 4 mm) i zavrtnjima (slika B2).
- Prilikom montaže sa lepljivim trakama vodite računa da površina postavljanja bude suva, razmašćena i bez sapuna.
- Kada se koriste lepljive trake nakon utiskivanja više nije moguća promena pozicije jer lepak ima veoma veliku snagu lepljenja. Zbog toga vodite računa da prilikom lepljenja držač bude vodoravno nivelisan.
- Daljinski upravljač se na zidnom držaču drži magnetima.
- **Daljinski upravljač i zidni držač ne dovoditi u blizinu kreditnih kartica ili drugih kartica sa magnetnom trakom. Ugrađeni magneti mogu da onespobose očitavanje sa magnetnih traka kartica**

Puštanje u rad

Ukoliko je već obavljeno podešavanje snage i protočni bojler ima naponsko napajanje, postavite baterije u daljinski upravljač.

Ponovno prijavljivanje daljinskog upravljača na protočni bojler

1. Uverite se da je uključen dovod struje do protočnog bojlera (osigurači).
2. Kratko izvadite baterije dok se displej ne ugasi. Nakon ponovnog postavljanja baterija svi simboli na displeju se pale na pribl. 4 sekunde.
3. Daljinski upravljač se automatski povezuje na uređaj. Displej daljinskog upravljača se prelazi na prikaz zadate vrednosti.

Ukoliko prijava nije bila uspešna, prikaz se posle 45 sekundi menja na »bE«. Daljinski upravljač završava pokušaj prijave i potom prelazi u modus uštede energije. Pritiskom na bilo koje dugme se ponovo pokreće postupak prijave.

Napomene:

- Ukoliko daljinski upravljač nije prijavljen odn. ukoliko se izgubi kontakt signala, poslednja podešena temperatura ostaje sačuvana.

Rukovanje

Sa daljinskim upravljačem vam na raspolaganju stoje sledeće funkcije:



1. Dugmad sa strelicama





Preko ova dva dugmeta sa strelicama  i  možete postepeno da smanjite ili povećate željenu temperaturu.

Napomena: Kada se preko dugmeta sa strelicom  prikaz temperature podesi na »-«, protočni bojler isključuje funkciju grejanja.

2. Programska dugmad

Kratkim pritiskom na programsku dugmad  i  prelazite neposredno na prethodno podešene temperature, bez potrebe da više puta pritisnete  i  dugmad.


Fabričko podešavanje za program  iznosi 35 °C a za program  48 °C. Programsku dugmad možete da definišete sa sopstvenim podešavanjima:

1. Na  i  odaberite željenu temperaturu vode.
2. Pritisnite programsko dugme  ili  u trajanju od min. 2 sekunde, da memorišete aktuelnu temperaturu.

Sigurnosne napomene

- U slučaju otkaza funkcija daljinskog upravljača odmah izvadite baterije.
- Daljinski upravljač ne izlagati dejstvu vlage.
- Prazne baterije mogu da isure i da oštete daljinski upravljač. Zbog toga odmah zameniti baterije ako se pojavi simbol baterije na displeju ili ukoliko izostane reakcija na pritisak na dugme.
- U slučaju nekorišćenja daljinskog upravljača izvaditi baterije iz daljinskog upravljača.
- Bez aktivnog signala će protočni bojler zagrevati vodu na poslednju zadatu vrednost

Zamena baterija

Kada se pojavi simbol baterije  zamenite baterije novim AAA baterijama.

- Nije dozvoljeno koristiti punjive baterije (akumulatore)!
- Zabranjeno je puniti baterije koje nisu punjive.
- Ne koristiti zajedno različite vrste baterija ili nove i korišćene baterije.
- Vodite računa o pravilnom polaritetu kada ponovo postavljate baterije.

Odlaganje na otpad

Baterije mogu da poseduju materije koje su štetne po prirodu. Zbog toga je potrebno iskorišćene baterije poredati na mestima za prikupljanje baterija, one se ne smeju bacati u običan kućni otpad.



Na kraju životnog veka daljinskog upravljača, baterije odvojeno odložiti na otpad od ostalog uređaja.

Napomena: FX 3 Prikazi na displeju i aplikacija Smart Control

Dodatne informacije potražite u online uputstvu za upotrebu i montažu. Sledite link koji se navodi niže ili iskoristite QR kod uz pomoć vašeg pametnog telefona ili tableta.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



4. Samopomoć kod problema i korisnički servis

Popravke može da obavlja samo specijalizovani servis.

Ukoliko pomoću ove tabele ne možete da otklonite grešku uređaja, obratite se korisničkom servisu. Pripremite podatke sa tipske pločice uređaja!

Ovaj protočni bojler je pažljivo proizveden i više puta proveren pre isporuke. Ukoliko se pojavi problem, često je uzrok neka sitnica. Prvo isključite pa uključite osigurače da »resetujete« elektroniku. Zatim proverite da li možete uz pomoć sledeće tabele da sami da otklonite problem. Na taj način izbegavate troškove nepotrebne intervencije korisničkog servisa.

**Trimaran d.o.o.**


Mihajla Pupina 17/3 smun
11185 Beograd
Srbija

Telefon: +381 11 4051 350
Faks: +381 11 3752 227
Email: blagoje.velickovic@trimaran.rs

CLAGE GmbH

Korisnički servis
Pirolweg 1 - 5
21337 Lüneburg
Nemačka

Telefon: +49 4131 8901-40
Faks: +49 4131 8901-41
E-Mail: service@clage.de

| DSX Touch | | |
|---|---|---|
| Problem | Uzrok | Pomoć |
| Voda ostaje hladna, Touch displej ne svetli | Aktiviran je glavni osigurač | Zamenite ili uključite osigurač |
| | Aktiviran je sigurnosni presostat | Obratite se korisničkom servisu |
| Na ekranu se pojavljuje simbol greške  | Uređaj je detektovao smetnju | Isključite i ponovo uključite osigurače. Ukoliko i dalje postoji poruka greške, obratite se korisničkom servisu |
| Protok tople vode postaje slabiji | Zaprljana ili kalcifikovana ispusna slavina | Očistiti regulaciju mlaza, glavu tuša i sita |
| | Zaprljano ili kalcifikovano ulazno filtersko sito | Neka korisnički servis očisti filtersko sito |
| | Protok je ograničen | Deaktivirajte Eco modus i ograničenje protoka |
| Odabrana temperatura se ne dostiže | Prevelik protok vode | Servo ventil u meniju »Ograničavanje protoka« (ponovo) aktivirati |
| | Hladna voda se meša na slavini | Pušajte samo toplu vodu, podesite temperaturu za datu upotrebu, proverite izlaznu temperaturu |
| Touch displej ne reaguje pravilno ili samo na nekim delovima | Staklo displeja je mokro | Obrišite mekom krpom komandni panel |
| Aplikacija ne pronalazi DSX Touch | Prekinuto je strujno napajanje DSX Touch | Zamenite ili uključite osigurače |
| | Prekoračen domet WLAN-a | Postavite table / pametni telefon bliže Accesspoint-u (routeru ili DSX Touch) |
| | Deaktiviran je WLAN na tabletu / pametnom telefonu (avio modus) | Aktivirajte WLAN |
| | Tablet / pametni telefon nije u istoj WLAN mreži kao DSX Touch | Promenite WLAN mrežu u podešavanjima tableta / pametnog telefona |

| FX3 daljinski upravljač | | |
|---|--|---|
| Problem | Uzrok | Pomoć |
| Prikazuje se simbol »Baterija« | Baterije u daljinskom upravljaču su prazne | Postavite dve nove baterije tip AAA u daljinski upravljač |
| Prikaz: »bE« i uređaj ne reaguje na daljinski upravljač | Prekoračen domet signala | Približite daljinski upravljač uređaju, pritisnite dugme |
| Prikaz: »-« i trepće simbol signala | Aktivna procedura prijavljivanja | Držite daljinski upravljač ispred protočnog bojlera |

Uputstvo za montažu

1. Pregledni prikaz

Pogledajte sliku C1.

| Poz. | Funkcija |
|------|--|
| 1 | Donji deo uređaja uklj. senzor curenja |
| 2 | Limitator temperature (STB) |
| 3 | Temperaturni senzor |
| 4 | Nepovratni ventil |
| 5 | Senzor protoka |
| 6 | Grejač |
| 7 | Sigurnosni presostat (SDB) |
| 8 | Izlazna cev |
| 9 | Priključni fitting tople vode |
| 10 | G½ colna navojna nipla |
| 11 | Uvodnica |
| 12 | Zaštitni rukavac od prskanja vode |
| 13 | Zidni držač |

| Poz. | Funkcija |
|------|--------------------------------------|
| 14 | DSX Touch hauba uređaja |
| 15 | Cev za povezivanje |
| 16 | Poklopac elektronike |
| 17 | Upravljanje servo ventila |
| 18 | Elektronika |
| 19 | Radio modul |
| 20 | Servo ventil |
| 21 | Priključne kleme |
| 22 | Komandni panel sa preklopnim držačem |
| 23 | Dovodna cev |
| 24 | Fini filter |
| 25 | Priključni fitting hladne vode |
| 26 | Okvir |

2. Tehnički podaci

| Tip | DSX Touch | | | |
|---|---|---------------------|---------------------|---------------------|
| Klasa energetske efikasnosti | A *) | | | |
| Nazivna snaga / nazivna struja | 18 kW..27 kW (26 A..39 A) | | | |
| Odabrana snaga / struja | 18 kW / 26 A | 21 kW / 30 A | 24 kW / 35 A | 27 kW / 39 A |
| Električni priključak | 3~ / PE 380..415 V AC | | | 3~ / PE 400 V AC |
| Potreban poprečni presek provodnika ¹⁾ | 4,0 mm ² | 4,0 mm ² | 6,0 mm ² | 6,0 mm ² |
| Kapacitet tople vode (l/min) ²⁾ | | | | |
| maks. pri Δt = 28 K | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| maks. pri Δt = 38 K | 6,8 | 7,9 | 9,0 | 10,2 |
| Nominalna zapremina | 0,4 l | | | |
| Nominalni nadpritisak | 1,0 MPa (10 bara) | | | |
| Vrsta priključka | otporno na pritisak / bez pritiska | | | |
| Sistem grejača | Sistem grejača sa golom žicom IES® | | | |
| Opseg primene pri 15 °C: | | | | |
| specifični otpor vode | ≥ 1100 Ωcm | | | |
| specifična električna provodljivost | ≤ 90 mS/m | | | |
| Ulazna temperatura | ≤ 70 °C | | | |
| Uključna - maks. količina protoka | 1,5 l/min - automatski ³⁾ | | | |
| Gubitak pritiska | 0,08 bara pri 1,5 l/min 1,3 bara pri 9,0 l/min | | | |
| Podesive temperature | 20 - 60 °C [70 °C] | | | |
| Priključak za vodu | G½ cola | | | |
| Težina (sa punjenjem vode) | 4,5 kg | | | |
| Predajni/prijemni frekventni opseg WLAN | 2,412 - 2,472 GHz (802.11b/g/n) | | | |
| Snaga predajnika WLAN | ≤ 100 mW | | | |
| Predajni/prijemni frekventni opseg Bluetooth | 2,4 - 2,4385 GHz | | | |
| Snaga predajnika Bluetooth | ≤ 8 mW | | | |
| Rasprostiranje signala | neumereno | | | |
| Domet | 10 metara uklj. zid | | | |
| Klasa zaštite u skladu sa VDE | I | | | |
| Vrsta zaštite / bezbednost |    IP25  | | | |

*) Podaci su u skladu sa EU uredbom br. 812/2013.

1) Maksimalan poprečni presek kabla za priključivanje iznosi kod pod strujnog priključka gore 10 mm²

2) Mešana voda

3) Elektronski regulisano u zavisnosti od željene temperature i temperature hladne vode

3. Ekologija i reciklaža

Ovaj proizvod proizveden je na klimatski neutralan način prema opsegu 1 + 2. Preporučujemo kupovinu 100% zelene električne energije kako bi operacija bila takođe klimatski neutralna.

Vaš proizvod je napravljen od kvalitetnih, ponovo upotrebljivih materijala i komponenata. Prilikom odlaganja na otpad vodite računa da se električni uređaji na kraju svog životnog veka uklanjaju odvojeno od kućnog otpada. Stoga odnesite ovaj uređaj do komunalnog sabirnog centra koji vrši recikliranje starih elektronskih uređaja. Propisnim odlaganjem na otpad čuvate

prirodno okruženje i sprečavate moguće štetne uticaji po čoveka i prirodu do kojih može doći usled nestručnog postupanja sa uređajima na kraju njihovog životnog veka. Detaljnije informacije o najbližem sabirnom centru odn. centru za reciklažu možete da dobijete kod vaše opštinske uprave.

Profesionalni klijenti: Ukoliko želite sa uklonite uređaje na otpad, kontaktirajte vašeg distributera ili dobavljača. Oni poseduju dodatne informacije za vas.

4. Dimenzije

Dimenzije u mm (sli. D1)

5. Instalacija



Ova uređaj poseduje opšti građevinski sertifikat o ispitivanju u skladu sa državnim građevinskim propisima u pogledu buke.

- Odvignite nareckane navrtke zidnog držača, skinite zidni držač i zašrafite zidni držač na zid. Razmak između pločica ili neravnine se mogu kompenzovati do 30 mm pomoću priloženih distancionih čaura. Distancione čaure se montiraju između zida i zidnog držača.

Imajte u vidu:

- npr. VDE 0100
- EN 806
- Propise lokalnih elektrodistributivnih preduzeća i vodovoda
- Tehničke podatke i podatke sa tipske pločice
- Isključivo koristiti odgovarajuće i neoštećene alate

Mesto montaže

- Uređaj instalirati samo u prostoriji koja je zaštićena od mraza. Uređaj ne sme nikada da bude izložen mržnjenju.
- Uređaj je predviđen za zidnu montažu i mora se instalirati vertikalno sa priključcima za vodu ispod ili alternativno horizontalno sa priključcima za vodu sa leve strane.
- Uređaj je u skladu sa vrstom zaštite IP25 i dozvoljeno ga je instalirati u skladu sa VDE 0100 deo 701 (IEC 60364-7) u zaštićenom području I.
- Da izbegnete toplotne gubitke, udaljenost protočnog bojlera i slavine treba da bude što manja.
- Uređaj mora da bude dostupan za potrebe održavanja.
- Dozvoljeno je koristiti plastične cevi samo ako one odgovaraju standardu DIN 16893 serija 2.
- Specifični otpor vode pri 15 °C mora da iznosi najmanje 1100 Ω cm. Specifični otpor vode možete da saznate kod vašeg preduzeća koje se bavi vodosnabdevanjem.
- Nemojte da instalirate uređaj u neposrednoj blizini metalnih površina, kako bi ste omogućili pouzdan signal i optimalan domet signala.

Montaža zidnog držača

Pre instalacije temeljno isperite vodovodne cevi kako bi ste uklonili nečistoće iz vodovodne instalacije.

- Zašrafite navojnu niplu imbus ključem od 12 mm u oba zidna priključka. Pri tom je potrebno da zaptivke budu potpuno ušrafijene u navoj. Navojne niple nakon pritezanja moraju da imaju preput od 12 - 14 mm.
- Naslonite na zid priloženi šablon za montažu i usmerite ga tako da otvori na šablonu odgovaraju navojnim niplama. Označite rupe za bušenje pomoću šablona i probušite rupe burgijom od 6 mm. Postavite priložene tiplove.
- Otvorite uređaj. U tom cilju svucite masku na dole i oslobodite centralni zavrtanj haube.

Instalacija priključnih fittinga za vodu

Napomena: Umereno pritegnite obuhvatne navrtke da obezbedite zaptivanje bez oštećenja armatura ili cevi.

- U skladu sa slikom zašrafite priključni fitting za hladnu vodu sa obuhvatnom navrtkom i zaptivkom od ½ cola na priključak za hladnu vodu (sli. D2).
- U skladu sa slikom zašrafite priključni fitting za toplu vodu sa obuhvatnom navrtkom i zaptivkom od ½ cola na priključak za toplu vodu.

Montaža uređaja

- U slučaju da se radi o zameni starog bojlera, moguće je da se električni napojni kabl nalazi u gornjem delu uređaja. Električni priključak se u tom slučaju izvodi u skladu sa opisom »Električni priključak odozgo« u online dostupnom uputstvu.
- Montirajte uređaj u skladu sa slikom uputstva

Napomena: Pribor i nazidni priključak

Dodatne informacije potražite u online uputstvu za upotrebu i montažu. Sledite link koji se navodi niže ili iskoristite QR kod uz pomoć vašeg pametnog telefona ili tableta.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



Montaža zidnog držača daljinskog upravljača

- Pre montaže zidnog držača proverite da li daljinski upravljač na predviđenoj poziciji ima kontakt signala sa protočnim bojlerom.**
- Zidni držač daljinskog upravljača se po izboru može zalepiti na zid pomoću dve lepljive trake nakon skidanja zaštitne folije na čvrstu podlogu (npr. pločice) (slika B1) ili odgovarajućim tiplovima (Ø 4 mm) i zavrtanjima (slika B2).
- Prilikom montaže sa lepljivim trakama vodite računa da površina postavljanja bude suva, razmašćena i bez sapuna.
- Kada se koriste lepljive trake nakon utiskivanja više nije moguća promena pozicije jer lepak ima veoma veliku snagu lepljenja. Zbog toga vodite računa da prilikom lepljenja držač bude vodoravno nivelisan.
- Daljinski upravljač se na zidnom držaču drži magnetima.
- Daljinski upravljač i zidni držač ne dovoditi u blizinu kreditnih kartica ili drugih kartica sa magnetnom trakom. Ugrađeni magneti mogu da onespobose očitavanje sa magnetnih trak kartica.**

Napomena: Daljinski upravljač ne izlagati dejstvu vlage.

6. Električni priključak

Samo za stručno lice!

Imajte u vidu:

- npr. VDE 0100
- Propise lokalnih elektrodistributivnih preduzeća i vodovoda
- Tehničke podatke i podatke sa tipske pločice
- Povežite uređaj na zaštitni provodnik!

Šema povezivanja (Sli. E1)

1. Elektronika
2. Grejač
3. Sigurnosni presostat SDB
4. Priključna letva
5. Sigurnosni limitator temperature STB

Konstruktivni preduoslovi

- Uređaj mora trajno da bude povezan na fiskno postavljenu električnu instalaciju. Uređaj mora da bude priključen na zaštitni provodnik.
- Električni provodnici moraju da se nalaze u besprekornom stanju i nakon montaže moraju biti zaštićeni od dodira.
- Na strani instalacije predvideti rastavljač svih polova sa otvorom kontakta od najmanje 3 mm po polu (npr. preko osigurača).
- Za osiguravanje uređaja montirati naponski zaštitni element sa skladu sa nazivnom strujom uređaja prilagođenom strujom aktiviranja.

Električni priključak odozdo

Napomena: Po potrebi se priključna klemna može pomeriti u gornji deo uređaja. U vezi sa tim pratite online uputstvo za upotrebu i montažu.

Uverite se da je napajanje strujom isključeno pre povezivanja uređaja na električnu mrežu.

1. Skinite omotač priključnog kabla otprilike 6 cm od izlaza iz zida (sli. E2). Navucite na priključni kabl zaštitni rukavac od prskanja vode sa manjim otvorom napred tako da zaštitni rukavac usko naleže na zid. On sprečava da eventualan prodor vode dođe u kontakt sa električnim provodnicima. **On ne sme da bude oštećen! Obavezno koristiti zaštitni rukvac!**
2. Preklopote preklopni držač u desnu stranu.
3. Ogolite pojedinačne žice i povežite ih na priključne kleme u skladu sa elektro šemom. **Povežite uređaj na zaštitni provodnik.**
4. Navucite uvodnicu na priključni kabl tako da se uvodnica besprekorno uklapa u otvor pregradnog zida. Postavite fiksiranje zaštitnog rukavca (A), preklopote nazad preklopni držač i uklopote ga (sli. E3).
5. Postavite haubu na uređaj i ušrafite zavrtnaj za pričvršćivanje. Zatim možete da navučete masku odozdo do graničnika.

Napomena: Relej za rasterećenje i električni priključak odozdo

Dodatne informacije potražite u online uputstvu za upotrebu i montažu. Sledite link koji se navodi niže ili iskoristite QR kod uz pomoć vašeg pametnog telefona ili tableta.

<https://www.clage.de/links/gma/DSX-Touch-GMA-9120-34385>



7. Prvo puštanje u rad

Redovno vršite održavanje uređaja u skladu sa priloženom slikom uputstva.

Uređaj je potrebno ponovo održati posle svakog pražnjenja (npr. posle radova na vodovodnoj instalaciji, zbog opasnosti od smrzavanja ili posle popravke uređaja) i pre ponovnog puštanja u rad.

Ukoliko se protočni bojler ne može pustiti u rad, proverite da li su se usled transporta aktivirali sigurnosni limitator temperature (STB) ili sigurnosni presostat (SDB). Uverite se da li je uređaj pod naponom i po potrebi resetujte sigurnosti prekidač (sli. F1 + F2).

Promena snage

Ovo može da obavlja samo ovlašćeno stručno lice, u suprotnom dolazi do gašenja garancije!

Prilikom prvog uključivanja naponskog napajanja mora biti podešena maksimalna snaga uređaja. Normalna funkcija uređaja je na raspolaganju tek nakon obavljenog podešavanja snage uređaja.

Maksimalna moguća snaga zavisi od instalacije. Obavezno poštujujte podatke iz tabele »Tehnički podaci«, a posebno neophodan poprečni presek električnog priključnog kabla i osigurača. Dodatno poštujujte propise standarda DIN VDE 0100.

1. Uključite dovod struje ka uređaju.
2. Prilikom prvog uključivanja naponskog napajanja na Touch komandnom panelu se nakon pribl. 40 sekundi prikazuje meni za izbor jezika. Odaberite željeni jezik. Sledi podešavanje snage. Ukoliko to nije slučaj sledite uputstva iz odeljka »Ponovno puštanje u rad«.
3. Preko Touch komandnog panela podesite maksimalnu snagu uređaja u zavisnosti od instalacije (18, 21, 24 ili 27 kW).
4. Potvrdite podešavanje na »OK«.
5. Obeležite podešenu snagu na tipskoj pločici.
6. Nakon podešavanja maksimalne snage uređaja, grejanje vode se aktivira posle pribl. 10 – 30 sekundi kontinuiranog protoka vode.
7. Otvorite ventil za ispuštanje tople vode. Proverite funkcionisanje protočnog bojlera.
8. Skinite poklopac pregrade za baterije i postavite baterije (2 x AAA Alkaline). Vodite računa o polaritetu baterija. Baterije treba postaviti kada je uključeno naponsko napajanje protočnog bojlera. Kada postavite baterije, displej pribl. 4 sekunde prikazuje sve segmente pa se zatim prelazi na prikaz zadate vrednosti i povezuje se sa protočnim bojlerom.
9. Upoznajte korisnika sa upotrebom i predajte mu uputstvo za upotrebu.
10. Popunite registracionu karticu i pošaljite je korisničkom servisu ili registrujte vaš uređaj online na našoj internet prezentaciji (vidi takođe i stranu 90).

Ponovno puštanje u rad

Ukoliko uređaj nakon prve instacije bude ponovo puštan u rad i to u drugačijem okruženju instalacije, moguće je da će biti potrebno da se izvrši promena snage uređaja. Kratkotrajnim premošćavanjem obe desne igle (vidi sliku F3) npr. pomoću izolovanog odvijača (EN 60900), uređaj se resetuje na stanje u trenutku isporuke. Svi parametri se resetuju na fabrička podešavanja a grejanje se zaključava. Na displeju se prikazuje meni za izbor jezika. Odaberite željeni jezik. Sledi podešavanje snage, dok ne bude podešena maksimalna snaga uređaja. Ovo stanje ostaje sačuvano prilikom isključivanja i uključivanja naponskog napajanja.

Napomene u vezi sa problemom povezivanja signala

Ukoliko daljinski upravljač ne može da uspostavi kontakt sa protočnim bojlerom, na displeju se prikazuje »bE« i simbol signala koji ciklično trepće. Ponovno uspostavljanje kontakta se pokreće pritiskom na dugme.

U tom slučaju smanjite rastojanje u odnosu na protočni bojler i proverite da li je naponsko napajanje uključeno.

Primena za tuš

Kada protočni bojler vodom napaja tuš, temperatura vode se mora ograničiti na 55 °C. Prilikom puštanja u rad podesiti limit temperature podesiti u meniju podešavanja uz dogovor sa klijentom na maksimalno 55 °C da bi se aktivirao nivo zaključavanja.

Kod rada sa prethodno zagrejanom vodom, i njena temperatura mora da bude ograničena na 55 °C, što je obaveza na strani klijenta.

7. Prvo puštanje u rad

Funkcija zaključavanja

Moguće je ograničiti obim rukovanja uređajem.

Aktiviranje funkcije zaključavanja

1. Podesite željeni parametar u meniju podešavanja (vidi online u uputstvu za upotrebu poglavlje »Podešavanja«, odeljak »Ograničenje temperature« i/ili »Rasterećenje«).
2. Odvojite uređaj od strujne mreže (npr. isključivanjem osigurača).
3. Svučite džemper sa naponske elektronike i postavite ga na poziciju »1« (vidi sliku F4).
4. Ponovo pustite uređaj u rad.

Deaktiviranje funkcije zaključavanja

1. Odvojite uređaj od strujne mreže (isključite osigurače).
2. Svučite džemper sa naponske elektronike i postavite ga na poziciju »0« (vidi sliku F4).
3. Ponovo pustite uređaj u rad.

8. Radovi na održavanju

Radove na održavanju može da obavlja samo ovlašćeni specijalizovani servis.

Čišćenje i zamena filterskog sita u priključnom fittingu kod uzidnog povezivanja

Priključak za hladnu vodu ovog protočnog bojlera poseduje integrisani zaporni ventil i sito. Usled prljanja sita može doći do opadanja kapaciteta tople vode, tako da se čišćenje odnosno zamena sita obavlja na sledeći način:

1. Isključite napon na protočnom bojleru preko glavnih osigurača i osigurajte ih protiv nenamernog ponovnog uključivanja.
2. Otvorite uređaj svlačenjem maske na dole, oslobodite zavrtnaj koji se nalazi ispod i skinite haubu.
3. Zatvorite zaporni ventil u priključnom fittingu za hladnu vodu (a) (položaj »0«) (sli. G1).
4. Odvnite čep (b) iz priključnog fittinga za hladnu vodu i izvadite sito (c) (sli. G2).
Napomena: Preostala voda može da iscuri.
5. Sada možete da očistite odnosno zamenite sito.
6. Pošto ugradite čisto sito čvrsto pritegnite čep.
7. Polako ponovo otvorite zaporni ventil u priključnom fittingu za toplu vodu (položaj »1«). Vodite računa da nema curenja.
8. Odzračite uređaj tako što ćete odgovarajuću slavinu za toplu vodu više puta polako otvoriti i zatvoriti, sve dok vazduh ne prestane da izlazi iz instalacije.
9. Postavite haubu. Zatim ponovo uključite napon na glavnim osiguračima.

Čišćenje i zamena filterskog sita kod nazidnog povezivanja

Priključak za hladnu vodu ovog protočnog bojlera poseduje sito. Usled prljanja sita može doći do opadanja kapaciteta tople vode, tako da se čišćenje odnosno zamena sita obavlja na sledeći način:

1. Isključite napon na protočnom bojleru preko glavnih osigurača i osigurajte ih protiv nenamernog ponovnog uključivanja.
2. Zatvorite zaporni ventil u dovodnoj instalaciji.
3. Otvorite uređaj svlačenjem maske na dole, oslobodite zavrtnaj koji se nalazi ispod i skinite haubu.
4. Odvojite ulaznu cev sa priključnog fittinga za vodu.
Napomena: Preostala voda može da iscuri.
5. Sada možete da očistite odnosno zamenite sito (sli. G3).
6. Nakon ugradnje čistog sita zašrafite ulaznu cev ponovo na priključni fitting za vodu.
7. Polako otvorite zaporni ventil u dovodnoj instalaciji. Vodite računa da nema curenja.
8. Odzračite uređaj tako što ćete odgovarajuću slavinu za toplu vodu više puta polako otvoriti i zatvoriti, sve dok vazduh ne prestane da izlazi iz instalacije.
9. Postavite haubu uređaja. Zatim ponovo uključite napon na glavnim osiguračima.

5. Produktdatenblatt / Product data sheet / Fiche technique de produit / Productinformatieblad / Ficha do produto / Ficha de datos del producto / Karta charakterystyki produktu / Паспорт изделия / Produktový list / Produktový list / Информационен лист / Tehnički list

| a | b | | c | d | e | f | h | i |
|-------|-----------|------------|---|---|------------------|------------|----|-------------------|
| | b.1 | b.2 | | | η_{WH} % | AEC kWh | °C | L_{WA} dB(A) |
| CLAGE | DSX Touch | 5V-270P-3H | S | A | 38 | 479 | 60 | 15 |

Erläuterungen

| | |
|-----|--|
| a | Name oder Warenzeichen |
| b.1 | Gerätebezeichnung |
| b.2 | Gerätetyp |
| c | Lastprofil |
| d | Klasse Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz |
| e | Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz |
| f | Jährlicher Stromverbrauch |
| g | Alternatives Lastprofil, die entsprechende Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz und der entsprechende jährliche Stromverbrauch, sofern verfügbar. |
| h | Temperatureinstellungen des Temperaturreglers des Warmwasserbereiters |
| i | Schallleistungspegel in Innenräumen |

Zusätzliche Hinweise



Alle bei der Montage, Inbetriebnahme, Gebrauch und Wartung des Warmwasserbereiters zu treffenden besonderen Vorkehrungen sind in der Gebrauchs- und Installationsanweisung zu finden.



Alle angegebenen Daten wurden auf Grundlage der Vorgabe der europäischen Richtlinien ermittelt. Unterschiede zu Produktinformationen, die an anderer Stelle angeführt werden, basieren auf unterschiedlichen Testbedingungen.

Der Energieverbrauch wurde nach einem standardisierten Verfahren nach EU-Vorgaben ermittelt. Der reale Energiebedarf des Gerätes hängt von der individuellen Anwendung ab.

> en Product data sheet in accordance with EU regulation

(a) Brand name or trademark, (b.1) Model, (b.2) Type, (c) Specified load profile, (d) Energy-efficiency class, (e) Energy-efficiency, (f) Annual power consumption, (g) Additional load profile, the appropriate energy-efficiency and the annual power consumption, if applicable, (h) Temperature setting for the temperature controller, (i) Sound power level, internal.

Additional notes: All specific precautions for assembly, installation, maintenance and use are described in the operating and installation instructions. All data in this product data sheet are determined by applying the specifications of the relevant European directives. Differences to other product information listed elsewhere may result in different test conditions. The power consumption was determined in compliance with standardized measurement method based on EU guidelines. The real energy consumption is pending on individual requirements.

> fr Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE

(a) Nom ou marque, (b.1) Désignation de l'appareil, (b.2) Type d'appareil, (c) Profil de charge, (d) Classe d'efficacité énergétique en préparation d'ECS, (e) Efficacité énergétique en préparation d'ECS, (f) Consommation électrique annuelle, (g) Profil de charge alternatif, efficacité énergétique en préparation d'ECS correspondante et consommation électrique annuelle correspondante, sous réserve qu'elles soient disponibles, (h) Réglages de température de l'élément de réglage de la température du chauffe-eau, (i) Niveau de puissance acoustique à l'intérieur.

Remarques supplémentaires : Toutes les dispositions particulières à prendre lors de la mise en service, de l'utilisation et de l'entretien du chauffe-eau se trouvent dans les instructions d'utilisation et d'installation. Toutes les données indiquées ont été déterminées sur la base des indications des directives européennes. Contrairement aux informations sur le produit qui figurent à un autre endroit, elles s'appuient sur des conditions d'essai différentes. La consommation d'énergie a été déterminée d'après un procédé normalisé selon les indications UE. Le besoin en énergie réel de l'appareil dépend de l'application individuelle.

> nl Productinformatieblad conform de EU-verordeningen

(a) Naam of handelsmerk, (b.1) Aanduiding toestel, (b.2) Type toestel, (c) Belastingprofiel, (d) Energie-efficiëntieklasse bij warmwaterproductie, (e) Energie-efficiëntie bij warmwaterproductie, (f) Jaarlijks stroomverbruik, (g) Alternatief belastingsprofiel, dienovereenkomstige energie-efficiëntie bij warmwaterproductie en jaarlijks stroomverbruik, indien beschikbaar, (h) Temperatuurinstellingen van de temperatuurregeling van het warmwatertoestel, (i) Geluidsvermogensniveau in binnenruimten.

Aanvullende informatie: Alle bijzondere maatregelen die in het kader van montage, inbedrijfstelling, bedrijf en onderhoud van het warmwatertoestel genomen moeten worden, kunnen in de gebruiks- en installatiehandleiding worden geraadpleegd. Alle genoemde gegevens zijn bepaald op basis van de van toepassing zijnde Europese richtlijnen. Verschillen met elders genoemde productinformatie zijn te wijten aan de verschillende testomstandigheden. Het energieverbruik is bepaald overeenkomstig een gestandaardiseerde procedure conform de EU-voorschriften. Het werkelijke energieverbruik van het toestel is afhankelijk van het individuele gebruik.

> pt Ficha do produto conforme regulamentos da UE

(a) nome ou marca registada, (b.1) designação do aparelho, (b.2) tipo de aparelho, (c) perfil de carga, (d) classe de eficiência energética do aquecimento de água, (e) eficiência energética do aquecimento de água, (f) consumo anual, (g) perfil de carga alternativo, a eficiência energética do aquecimento de água correspondente e o consumo anual correspondente, se disponível, (h) ajustes de temperatura do regulador da temperatura do aquecimento de água, (i) nível de potência sonora no interior.

Indicações adicionais: Precauções a tomar durante a montagem, colocação em funcionamento, utilização e manutenção do aquecimento de água encontram-se nas instruções de utilização e montagem. Todos os dados foram calculados com base na definição das diretivas europeias. Divergências com informações do produto, referidas num outro local, têm como base diferentes condições de teste. O consumo foi calculado por procedimento padronizado conforme as prescrições da UE. O consumo real do aparelho depende de cada utilização.

5. Produktdatenblatt / Product data sheet / Fiche technique de produit / Productinformatieblad / Ficha do produto / Ficha de datos del producto / Karta charakterystyki produktu / Паспорт изделия / Produktový list / Produktový list / Информационен лист / Tehnički list

> es **Ficha de datos del producto conforme a los reglamentos de la CE**

(a) Nombre o marca comercial, (b.1) Denominación del aparato, (b.2) Tipo de aparato, (c) Perfil de carga, (d) Clase de eficiencia energética de la producción de agua caliente, (e) Eficiencia energética de la producción de agua caliente, (f) Consumo anual de corriente, (g) Perfil de carga alternativo, la correspondiente eficiencia energética de producción de agua caliente y el consumo anual de corriente, si estuvieran disponibles, (h) Ajustes de temperatura del regulador del calentador de agua, (i) Nivel de potencia acústica en interiores.

Notas adicionales: Todas las medidas especiales que hay que tomar para el montaje, la puesta en funcionamiento, el empleo y el mantenimiento se encuentran en las instrucciones de empleo y de instalación. Todos los datos ofrecidos han sido determinados sobre la base de las directivas europeas. Las diferencias con informaciones del producto aducidas en otros lugares se basan en diferentes condiciones de ensayo. El consumo de energía ha sido determinado conforme a un procedimiento estandarizado según requisitos de la UE. El consumo real de energía del aparato depende del empleo individual.

> pl **Karta danych produktu zgodnie z wytycznymi rozporządzeń EU**

(a) Nazwa lub znak towarowy, (b.1) Nazwa urządzenia, (b.2) Typ urządzenia, (c) Profil obciążenia, (d) Klasa wydajności energetycznej przygotowywania ciepłej wody, (e) Wydajność energetyczna przygotowywania ciepłej wody, (f) Roczne zużycie prądu, (g) Alternatywny profil obciążenia, odpowiednia wydajność energetyczna przygotowywania ciepłej wody i odpowiednie roczne zużycie prądu, o ile dostępne, (h) Ustawienia temperatury regulatora temperatury podgrzewacza wody, (i) Poziom ciśnienia akustycznego w pomieszczeniach.

Dodatkové wskazówki: Wszystkie szczególne środki, które należy podejmować w trakcie montażu, uruchamiania, użytkowania i konserwacji podgrzewacza wody są zawarte w instrukcji montażu i obsługi. Wszystkie podane dane zostały określone na podstawie wytycznych zawartych w dyrektywach europejskich. Różnice względem informacji o produkcie podanych w innym miejscu wynikają z różnych warunków testowych. Zużycie energii określono na podstawie ustandaryzowanej metody zgodnie z wytycznymi UE. Rzeczywiste zapotrzebowanie urządzenia na energię jest zależne od konkretnego zastosowania.

> ru **Паспорт изделия соответствует требованиям нормативных документов ЕС**

(a) Название или торговая марка, (b.1) Обозначение устройства, (b.2) Тип устройства, (c) Профиль нагрузки, (d) Класс Энергоэффективность нагрева воды, (e) Энергоэффективность водяного отопления, (f) Годовое потребление электроэнергии, (g) Альтернативный профиль нагрузки, соответствующая энергоэффективность водяного отопления и соответствующее годовое потребление электроэнергии, если таковое имеется, (h) Настройки температуры регулятора температуры водонагревателя, (i) Уровень звуковой мощности в помещении.

Дополнительные примечания: Все специальные меры предосторожности, которые необходимо соблюдать при монтаже, вводе в эксплуатацию, эксплуатации и техническом обслуживании водонагревателя, приведены в инструкции по эксплуатации и монтажу. Все приведенные данные были определены на основе спецификаций европейских директив. Различия в информации о продукте, приведенной в других источниках, основаны на различных условиях испытаний. Потребление энергии определялось в соответствии со стандартизированной процедурой в соответствии со спецификациями ЕС. Реальное потребление энергии прибором зависит от конкретного применения.

> cs **Technický list podle nařízení EU**

(a) Název nebo značka zboží, (b.1) Označení přístroje, (b.2) Typ přístroje, (c) Zátěžový profil, (d) Třída energetické účinnosti při přípravě teplé vody, (e) Energetická účinnost při přípravě teplé vody, (f) Roční spotřeba elektrického proudu, (g) Alternativní zátěžový profil, odpovídající energetická účinnost při přípravě teplé vody a příslušná roční spotřeba elektrické energie, pokud je k dispozici, (h) Nastavení regulátoru teploty na zařízení k ohřevu teplé vody, (i) Hladina akustického výkonu v místnosti.

Další pokyny: Veškerá zvláštní opatření potřebná při montáži, uvedení do provozu, použití a údržbě zařízení k přípravě teplé vody jsou uvedena v návodu k použití a instalaci.

Veškeré uvedené údaje byly stanoveny na základě požadavků evropských směrnic. Důvodem rozdílů vzhledem k informacím o výrobku, které byly uvedeny na jiném místě, jsou odlišné podmínky testování. Spotřeba elektrické energie byla stanovena na základě standardizovaných metod podle požadavků EU. Skutečná spotřeba elektrické energie u přístroje závisí na individuálním využití.

> sk **Tehnički list výrobku podľa nariadení EÚ**

(a) Názov alebo značka, (b.1) Označenie prístroja, (b.2) Typ prístroja, (c) Závažový profil, (d) Trieda energetickej účinnosti prípravy teplej vody, (e) Energetická účinnosť prípravy teplej vody, (f) Ročná spotreba elektrického prúdu, (g) Alternatívny záťažový profil, príslušná energetická účinnosť prípravy teplej vody a príslušná ročná spotreba el. prúdu, pokiaľ je k dispozícii, (h) Teplotné nastavenia regulátora teploty zariadenia na prípravu teplej vody, (i) Hladina akustického výkonu vo vnútorných priestoroch.

Dodatočné pokyny: Všetky osobitné opatrenia, ktoré je potrebné vykonať pri montáži, uvedení do prevádzky, používaní a údržbe zariadenia na prípravu teplej vody, sú uvedené v návode na používanie a inštaláciu. Všetky uvedené údaje boli stanovené na základe nariadenia európskych smerníc. Rozdiely oproti informáciám o výrobku, ktoré sú uvedené na inom mieste, sa zakladajú na odlišných podmienkach testovania. Spotreba energie bola stanovená štandardizovaným postupom podľa nariadení EÚ. Skutočná spotreba energie zariadenia závisí od individuálneho použitia.

> bg **Данни за продукта според разпоредбите на ЕС**

(a) Име и Обозначение на продукта, (б.1) Обозначение на уреда, (б.2) Обозначение за тип, (в) Профил на натоварване, (г) Класа ефикасност на затопляне на водата, (д) Ефикасност на затопляне на водата, (е) Употреба на ток годишно, (ж) Алтернативен профил на натоварване, съответната ефикасност на затопляне на водата и употреба на ток годишно, ако е на разположение, (з) Настройки на температурата на регулатора на температура на приготвянето на топла вода, (и) Лъчение в затворени помещения.

Допълнителни указания: При монтажа, експлоатацията, употребата и поддръжката на приготвянето на топла вода, особените мероприятия, които трябва да се извършат, се намират в указанията за употреба и инсталация. Всички указания данни са възоснова на зададените европейски директиви. Разлики в информацията за продукта, зададени на други места, базират на различни условия на тестване. Употребата на ток е спрямо стандартизираната процедура на предписанията на ЕС. Реалната употреба на ток на уреда зависи от индивидуалната употреба.

> sr **Tehnički list u skladu sa zahtevima EU uredba**

(a) Naziv i robna marka, (b.1) Oznaka uređaja, (b.2) Tip uređaja, (c) Profil opterećenja, (d) Klasa energetske efikasnosti pripreme tople vode, (e) Energetska efikasnost pripreme tople vode, (f) Godišnja potrošnja struje, (g) Alternativni profil opterećenja, odgovarajuća energetska efikasnost pripreme tople vode i odgovarajuća godišnja potrošnja struje, ukoliko na raspolaganju, (h) Podešavanja temperature regulacije temperature pripreme tople vode, (i) Nivo buke u zatvorenim prostorijama.

Dodatne napomene: Prilikom montaže, puštanja u rad, upotrebe i održavanja preduzeti sve posebne mere koje se nalaze u uputstvu za upotrebu i uputstvu za instalaciju. Svi navedeni podaci su utvrđeni na osnovu evropskih direktiva. Razlike u pogledu informacija o proizvodu, koje se navode ne nekom drugom mestu, baziraju se na različitim uslovima ispitivanja. Energetska potrošnja je utvrđena na osnovu standardizovanih postupaka u skladu sa EU uredbama. Realna energetska potrošnja uređaja zavisi od individualnog načina primene.

CLAGE GmbH

Pirolweg 1-5
21337 Lüneburg
Deutschland

Telefon: +49 4131 8901-0

E-Mail: service@clage.de

Internet: www.clage.de



Technische Änderungen, Änderungen der Ausführung und Irrtum vorbehalten. Subject to technical changes, design changes and errors. Sauf modifications techniques, changements constructifs et erreur ou omission. Technische wijzigingen, wijzigingen van de uitvoering en misverstanden voorbehouden. Reserva-se o direito a alterações técnicas, falhas de impressão e erros. Reservado el derecho a realizar modificaciones técnicas, cambios en el diseño y a corregir los errores. Zastrzega się zmiany techniczne, zmiany w wykonaniu i pomyłki. Сохраняем за собой право на технические изменения, изменения конструкции и возможные ошибки и пропуски. Technické změny, změny v provedení a omyl vyhrazeny. Technické zmeny, zmeny vyhotovenia a chyby vyhradené. Запазено е правото за технически промени, промени на изпълнението и грешки. Zadržavamo pravo na izmene, promene izvedbe i greške.



9120-34385 06.21